

# Jahresbericht des Krebsregisters Sachsen 2013 – 2022



**Daten**  
effizient analysieren



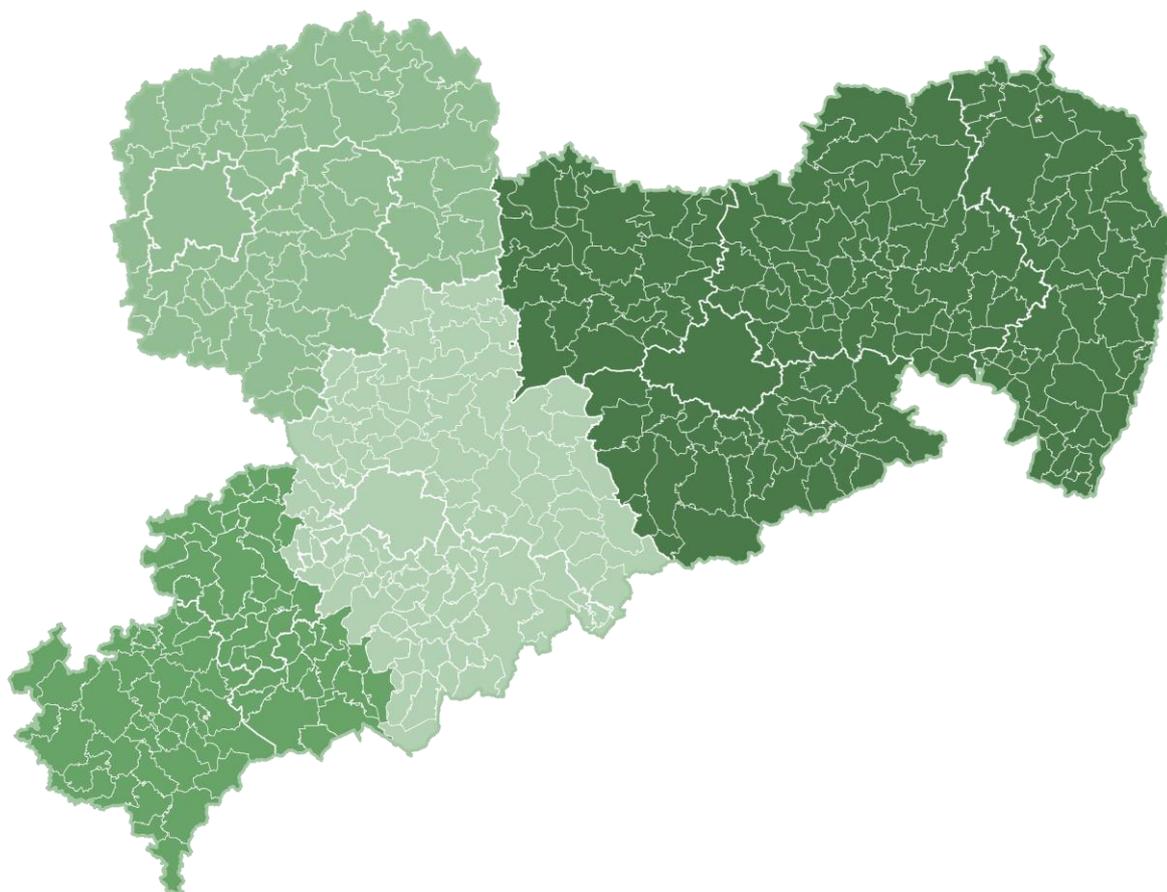
**Zusammenarbeit**  
aktiv fördern



**Qualität**  
fortlaufend sichern



**Versorgung**  
transparent abbilden



DRESDEN, DEZEMBER 2024



## Impressum

### Herausgeber

Krebsregister Sachsen gGmbH  
Schützenhöhe 20  
01099 Dresden

### Titus Reime

Geschäftsführer Krebsregister Sachsen gGmbH

### Erstellt von

#### **Dr. rer. nat. Jessica Isabel Selig**

Leitung Landesauswertungsstelle, Klinische Auswertung

**Erscheinungsort** Dresden, Sachsen, Deutschland

© Krebsregister Sachsen gGmbH, Dresden 12/2024

**ISSN (Print)** 2944-7909

**ISSN (Online)** 2944-7917

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

### Gleichstellung der Geschlechter

Im Krebsregister Sachsen schätzen wir Vielfalt und setzen uns dafür ein, dass sich alle Menschen angesprochen fühlen. Wir legen großen Wert auf eine wertschätzende Kommunikation sowie geschlechtergerechte und barrierefreie Formulierungen. Aus stilistischen Gründen verwenden wir in unseren Texten jedoch häufig das generische Maskulinum. Selbstverständlich gelten in allen Fällen die Geschlechter männlich, weiblich und divers.

---

**Krebsregister Sachsen gGmbH**

Titus Reime  
Geschäftsführer

Schützenhöhe 20  
01099 Dresden  
E-Mail: [geschaeftsstelle@krebsregister-sachsen.de](mailto:geschaeftsstelle@krebsregister-sachsen.de)  
Telefon: 0351 – 42 640 360  
Fax: 0351 – 42 640 380

**Landesauswertungsstelle**

Dr. rer. nat. Jessica Isabel Selig  
Leitung, Klinische Auswertung

Juliane Haase  
Epidemiologische Auswertung  
  
Schützenhöhe 20  
01099 Dresden  
E-Mail: [geschaeftsstelle@krebsregister-sachsen.de](mailto:geschaeftsstelle@krebsregister-sachsen.de)

**Regionalstelle Dresden**

Dipl.-Ing. Antje Niedostatek  
Leitung

Schützenhöhe 20  
01099 Dresden  
E-Mail: [dresden@krebsregister-sachsen.de](mailto:dresden@krebsregister-sachsen.de)

**Regionalstelle Leipzig**

Dr. rer. nat. Sabine Klagges  
Leitung

Emilienstraße 17  
04107 Leipzig  
E-Mail: [leipzig@krebsregister-sachsen.de](mailto:leipzig@krebsregister-sachsen.de)

**Regionalstelle Chemnitz**

Dipl.-Ing. Birgit Schubotz  
Leitung

Bürgerstraße 2  
09113 Chemnitz  
E-Mail: [chemnitz@krebsregister-sachsen.de](mailto:chemnitz@krebsregister-sachsen.de)

**Außenstelle Zwickau der Regionalstelle Chemnitz**

Dipl.-Ing. Jörg Wulff  
Leitung

Karl-Keil-Straße 35  
08060 Zwickau  
E-Mail: [zwickau@krebsregister-sachsen.de](mailto:zwickau@krebsregister-sachsen.de)

## Grußwort der Geschäftsführung

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Patientinnen und Patienten, Ärztinnen und Ärzte,  
Partnerinnen und Partner,**

das Jahr 2024 markiert einen bedeutenden Meilenstein. Die Zusammenführung der vier klinischen Krebsregister in die Krebsregister Sachsen gGmbH wurde abgeschlossen. Mit diesem Schritt wurde eine solide Grundlage geschaffen, um die wichtige Arbeit der Krebsregistrierung weiter zu stärken und zukunftsorientiert auszurichten.



Krebs bleibt nach wie vor – nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen – die zweithäufigste Todesursache in Deutschland. Jede Diagnose bedeutet für Betroffene und ihre Angehörigen einen tiefgreifenden Einschnitt und stellt sie vor immense Herausforderungen. In solchen Momenten ist es wichtiger denn je, einander beizustehen, Orientierung zu bieten und neue Wege der Unterstützung und Heilung zu finden.

Durch die Erfassung und Auswertung umfangreicher onkologischer Daten bietet das Register wertvolle Einblicke in das sächsische Krebsgeschehen. Diese Daten dienen nicht nur als Grundlage für die Entwicklung optimierter Behandlungsmethoden, sondern fördern auch innovative Forschung und die Etablierung verlässlicher Qualitätsstandards. So trägt das Krebsregister maßgeblich dazu bei, die Krebsversorgung in Sachsen nachhaltig zu verbessern. Darüber hinaus wird durch die enge Kooperation mit Partnern aus Krankenversorgung, Forschung und Lehre sowie durch die Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Akteuren der Wissensaustausch gefördert. Diese Zusammenarbeit stärkt die gemeinsame Entwicklung von Strategien, um Krebs frühzeitiger zu erkennen, Behandlungen zu individualisieren und Versorgungslücken zu schließen.

Die Zusammenführung des Sächsischen Krebsregisters ist daher weit mehr als ein organisatorischer Schritt. Sie symbolisiert, was durch gemeinsames Handeln möglich ist, und bekräftigt das klare Bekenntnis zur interdisziplinären Zusammenarbeit. Mit der neuen Organisationsform als gGmbH entsteht ein stabiles Fundament, um Prozesse effizienter zu gestalten und wissenschaftliche Erkenntnisse schneller in die Praxis zu übertragen.

Besonders wichtig ist in diesem Zusammenhang die engagierte Arbeit all jener, die diese Zusammenführung ermöglicht haben, anzuerkennen. Mein besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Sächsischen Krebsregisters, die mit unermüdlichem Einsatz, Hingabe und Weitsicht diese Transformation erfolgreich gestaltet haben. Ebenso möchte ich den onkologisch tätigen Ärztinnen und Ärzten, den Meldenden sowie den Patientinnen und Patienten danken. Ihre Expertise, ihr Engagement und ihr Vertrauen bilden das unverzichtbare Fundament der Krebsregistrierung.

Mit der neuen Struktur als gGmbH blicken wir zuversichtlich in die Zukunft und setzen alles daran, den wertvollen Datenschatz des sächsischen Krebsregisters weiterhin gemeinnützig einzusetzen. Unser gemeinsames Ziel bleibt es, die Lebensqualität von Patientinnen und Patienten zu verbessern und Perspektiven für eine gesunde Gesellschaft zu schaffen. Dabei leitet uns das Bewusstsein, wie wichtig es ist, Verantwortung zu übernehmen und füreinander da zu sein – mit Sorgfalt, Mitmenschlichkeit und einem klaren Blick auf das, was möglich ist.

Herzliche Grüße

Titus Reime  
Geschäftsführer

## Inhalt

<b>1.</b>	<b>Auf einen Blick.....</b>	<b>11</b>
<b>2.</b>	<b>Krebsregistrierung in Sachsen .....</b>	<b>13</b>
2.1.	Krebsregistrierung in drei Sätzen .....	13
2.2.	Grundlage.....	13
2.3.	Strukturen .....	13
2.4.	Kennzahlen des Krebsregisters Sachsen.....	14
<b>3.</b>	<b>Methoden.....</b>	<b>15</b>
3.1.	Datenstand .....	15
3.2.	Indikatoren .....	15
3.3.	Darstellung im Bericht .....	19
<b>4.</b>	<b>Krebs gesamt (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04) .....</b>	<b>20</b>
4.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	20
4.2.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	25
<b>5.</b>	<b>Solide Tumore.....</b>	<b>27</b>
5.1.	Mundbereich (C01 – C06, D00.0) – Kurzinformation.....	27
5.1.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	27
5.1.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	27
5.1.3.	Therapieansätze .....	28
5.1.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	29
5.2.	Rachen (C09 – C14, D00.0) – Kurzinformation .....	30
5.2.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	30
5.2.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	30
5.2.3.	Therapieansätze .....	31
5.2.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	32
5.3.	Speiseröhre (C15, D00.1) – Kurzinformation .....	33
5.3.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	33
5.3.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	33
5.3.3.	Therapieansätze .....	34
5.3.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	34
5.4.	Magen (C16, D00.2).....	35
5.4.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	35
5.4.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	37
5.4.3.	Therapieansätze .....	43
5.4.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	46
5.5.	Kolon (C18, D01.0) .....	49
5.5.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	49
5.5.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	51
5.5.3.	Therapieansätze .....	57
5.5.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	60
5.6.	Rektum (C20, D01.2).....	63
5.6.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	63
5.6.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	64
5.6.3.	Therapieansätze .....	70

---

---

5.6.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	73
5.7.	Leber (C22) – Kurzinformation .....	76
5.7.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	76
5.7.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	76
5.7.3.	Therapieansätze .....	77
5.7.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	77
5.8.	Gallenblase und Gallenwege (C23 – C24, D01.5) – Kurzinformation .....	78
5.8.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	78
5.8.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	78
5.8.3.	Therapieansätze .....	79
5.8.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	80
5.9.	Bauchspeicheldrüse (C25, D01.7) .....	81
5.9.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	81
5.9.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	83
5.9.3.	Therapieansätze .....	89
5.9.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	92
5.10.	Bronchien und Lunge (C34, D02.2) .....	94
5.10.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	94
5.10.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	96
5.10.3.	Therapieansätze .....	102
5.10.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	105
5.11.	Melanom der Haut (C43, D03).....	108
5.11.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	108
5.11.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	110
5.11.3.	Therapieansätze .....	116
5.11.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	117
5.12.	Brustdrüse (C50, D05) .....	120
5.12.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	120
5.12.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	122
5.12.3.	Therapieansätze .....	128
5.12.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	132
5.13.	Gebärmutterhals (C53, D06) – Kurzinformation .....	134
5.13.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	134
5.13.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	134
5.13.3.	Therapieansätze .....	135
5.13.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	135
5.14.	Gebärmutterkörper (C54 – C55, D07.0, D07.3) – Kurzinformation .....	136
5.14.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	136
5.14.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	136
5.14.3.	Therapieansätze .....	137
5.14.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	138
5.15.	Eierstöcke (C56, D07.3) – Kurzinformation .....	139
5.15.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	139
5.15.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	139
5.15.3.	Therapieansätze .....	140

---

5.15.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	140
5.16.	Prostata (C61, D07.5) .....	141
5.16.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	141
5.16.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	143
5.16.3.	Therapieansätze .....	148
5.16.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	152
5.17.	Niere (C64).....	154
5.17.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	154
5.17.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	156
5.17.3.	Therapieansätze .....	161
5.17.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	163
5.18.	Harnblase (C67, D09.0, D41.4) .....	166
5.18.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	166
5.18.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	168
5.18.3.	Therapieansätze .....	174
5.18.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	177
5.19.	Gehirn (C71, D33) – Kurzinformation .....	180
5.19.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	180
5.19.2.	Therapieansätze .....	180
5.19.3.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	181
5.20.	Schilddrüse (C73) – Kurzinformation .....	182
5.20.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	182
5.20.2.	Klinisch/Onkologische Kennzahlen.....	182
5.20.3.	Therapieansätze .....	183
5.20.4.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	183
<b>6.</b>	<b>Systemische Erkrankungen.....</b>	<b>184</b>
6.1.	Nicht follikuläres Lymphom (C83) .....	184
6.1.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	184
6.1.2.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	185
6.2.	Multiples Myelom (C90.0) .....	187
6.2.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	187
6.2.2.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	188
6.3.	Chronisch lymphatische Leukämie (C91.1) .....	190
6.3.1.	Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen .....	190
6.3.2.	Klinischer Verlauf/Outcome .....	191
<b>7.</b>	<b>Tabellenanhang .....</b>	<b>193</b>
7.1.	Kreisfreie Stadt Chemnitz .....	194
7.2.	Kreisfreie Stadt Dresden .....	196
7.3.	Kreisfreie Stadt Leipzig .....	198
7.4.	Landkreis Bautzen.....	200
7.5.	Erzgebirgskreis.....	202
7.6.	Landkreis Görlitz.....	204
7.7.	Landkreis Leipzig .....	206
7.8.	Landkreis Meißen .....	208
7.9.	Landkreis Mittelsachsen .....	210

---

---

7.10.	Landkreis Nordsachsen .....	212
7.11.	Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.....	214
7.12.	Vogtlandkreis .....	216
7.13.	Landkreis Zwickau .....	218
7.14.	Absolute Fallzahlen nach ICD-10, Geschlecht und Diagnosejahr.....	220
	<b>Quellenverzeichnis .....</b>	<b>233</b>

---



# 1. Auf einen Blick

## Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Jahr 2022 wurden im Freistaat Sachsen 32.157 Krebsneuerkrankungen vom Krebsregister dokumentiert (Männer: 17.026, Frauen: 15.131). Hiervon entfielen 27.571 Fälle auf bösartige Neubildungen und 4.586 Fälle auf in situ Neubildungen. Somit erkrankten pro 100.000 Einwohner ab 18 Jahren 482 Männer und 473 Frauen.

Die am häufigsten dokumentierten bösartigen Neubildungen betrafen bei Männern die Prostata (27,0 %), die Bronchien und Lunge (9,9 %) und das Kolon (7,9 %). Bei Frauen wurden am häufigsten bösartige Neubildungen der Brustdrüse (30,3 %), des Kolons (8,4 %) und der Bronchien und Lunge (6,1 %) erfasst.

Bei den in situ Neubildungen dominierten bei Männern Harnblase (51,5 %), Melanome in situ (31,1 %) und Kolon (12,6 %). Bei Frauen waren es Gebärmutterhals (66,1 %), Melanome in situ (11,4 %) und Brustdrüse (9,0 %).

## Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Unter den zehn häufigsten soliden Tumoren war der Anteil der nur klinisch gesicherten Fälle für Melanome der Haut (0,3 %) und Brustdrüse (0,9 %) am niedrigsten und für Bauchspeicheldrüse (25,8 %) und Bronchien und Lunge (11,6 %) am höchsten.

Der Anteil der in das prognostisch ungünstigste UICC-Stadium IV eingruppierten Fälle variierte zwischen 1,2 % bei Melanomen der Haut und 47,3 % bei Erkrankungen der Bronchien und Lunge.

## Dokumentierte Therapieansätze

Unter den dokumentierten Therapieformen in den ersten 12 Monaten nach der Diagnose war die alleinige Operation am häufigsten bei Melanomen der Haut (89,7 %), Niere (74,7 %), Harnblase (61,3 %), Kolon (57,1 %), Prostata (32,5 %) sowie Rektum (29,1 %).

Bei Erkrankungen der Brustdrüse wurde am häufigsten eine Kombination aus Operation, Bestrahlung und systemischer Therapie gemeldet (37,7 %). Neubildungen der Bronchien und Lunge wurde am häufigsten nur systemisch behandelt (32,8 %).

Bei 39,1 % bzw. 29,3 % der Krebsfälle der Bauchspeicheldrüse und des Magens wurde keine tumorspezifische Therapie gemeldet.

## Klinischer Verlauf/Outcome

Die relativen Überlebensraten fünf Jahre nach einer Krebserkrankung lagen über alle Entitäten hinweg bei 73,2 % bei Männern und 76,7 % bei Frauen.

Zu den Entitäten mit insgesamt guter Prognose zählten Melanome der Haut, Prostata sowie Brustdrüse mit relativen Überlebenswahrscheinlichkeiten von 102,4 %, 97,3 % bzw. 93,3 % nach fünf Jahren. Vergleichsweise ungünstige Prognosen wiesen die Lokalisationen Bauchspeicheldrüse, Gehirn und Leber mit relativen Überlebensraten von 20,0 %, 25,3 % bzw. 27,4 % nach fünf Jahren auf.



## 2. Krebsregistrierung in Sachsen

### 2.1. Krebsregistrierung in drei Sätzen

Die Krebsregister der einzelnen Bundesländer erheben Daten zum Verlauf von Krebserkrankungen und werten sie aus, damit die onkologische Versorgung in Deutschland stetig verbessert werden kann. Alle Ärzte, die Krebspatienten betreuen – vom Hausarzt bis zum Tumorspezialisten – sowie Pathologen, melden den Krebsregistern Daten zum Krankheits- und Behandlungsverlauf. Die Register werten diese Daten aus und stellen sie den Meldern und anderen Institutionen zur Verfügung, damit diese die Wirksamkeit und den Nutzen von Therapien evaluieren und verbessern können.

### 2.2. Grundlage

Gesetzliche Grundlage für die Krebsregistrierung im Freistaat ist das Sächsische Krebsregistergesetz (SächsKRegG). Danach sind grundsätzlich alle in Sachsen tätigen Ärztinnen und Ärzte, Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie Krankenhäuser (Leistungserbringer) zur Meldung bestimmter Erkrankungsdaten an das Krebsregister Sachsen verpflichtet. Meldepflichtig ist der Leistungserbringer, der die Erkrankung diagnostiziert, therapiert, Nachsorgeuntersuchungen anlässlich der Tumorerkrankung durchführt oder den Tod feststellt. Die Meldung muss innerhalb von vier Wochen ab Vorliegen eines Meldeanlasses vollständig übermittelt werden. Folgende Meldeanlässe werden durch § 2 des Sächs-KRegG definiert:

1. die Stellung der Diagnose eines Tumors nach hinreichender klinischer Sicherung,
2. die histologische, zytologische oder labortechnische Sicherung der Diagnose,
3. der Beginn und Abschluss einer systemischen Therapie,
4. der Abschluss einer operativen Therapie oder einer Strahlentherapie,
5. therapierelevante Änderungen des Krankheitsverlaufes, insbesondere durch das Erreichen der Tumorfreiheit oder das Auftreten von Rezidiven und Metastasen,
6. das Ergebnis der kalenderjährlichen Nachsorgeuntersuchung, wenn diese nach den Erkenntnissen der medizinischen Wissenschaft geboten war (neu seit Juni 2024), und
7. der Tod der Patientin oder des Patienten.

### 2.3. Strukturen

Bereits seit Mitte der 1990er Jahre wurden Krebserkrankungen im Freistaat Sachsen von eigenständigen klinischen Krebsregistern erfasst. Im Jahr 2024 haben sich die einzelnen Standorte Dresden, Leipzig, Chemnitz und Zwickau zur Krebsregister Sachsen gGmbH zusammengeschlossen, um die systematische Registrierung der Daten nach dem bundesweit einheitlichen onkologischen Basisdatensatz (oBDS 3.0.3) gemeinsam fortzuführen. Ihre Arbeit wird von der Landesauswertungsstelle ergänzt, die klinische und epidemiologische Auswertungen zum Krebsgeschehen in Sachsen vornimmt. Dabei koordiniert die gemeinsame Geschäftsstelle in Dresden die Aufgaben des Krebsregisters und ist zentraler Ansprechpartner für Anfragen.

Ausführliche Informationen sind im Internet verfügbar unter: [www.krebsregister-sachsen.de](http://www.krebsregister-sachsen.de)

### 2.4. Kennzahlen des Krebsregisters Sachsen

Die Datenbank des Krebsregisters Sachsen umfasste im August 2024 1.216.708 Krebsfälle von 923.106 Patientinnen und Patienten (Männer:467.503, Frauen: 455.594, Divers: 9).

Im Jahr 2022 erhielt das Krebsregister 370.889 Tumormeldungen (inkl. Nicht-melanotische Hauttumore) von insgesamt 361 ambulanten Einrichtungen (niedergelassene Ärztinnen und Ärzte bzw. Medizinische Versorgungszentren) und 62 Krankenhäusern mit 364 Krankenhausabteilungen. Davon wurden 200.351 (54,0 %) Meldungen elektronisch übermittelt und 170.538 (46,0 %) Meldungen manuell im Krebsregisters Sachsen erfasst.

## 3. Methoden

### 3.1. Datenstand

In den vorliegenden Bericht gingen alle an das Krebsregister Sachsen gemeldeten Fälle ein, deren Diagnose in die Jahre 2013 bis 2022 fiel. In den Auswertungen bezeichnen Fälle Tumore, nicht Personen. Berücksichtigt wurden Erkrankungen von Patientinnen und Patienten, die zum Zeitpunkt der Diagnose mindestens 18 Jahre alt waren und ihren Hauptwohnsitz im Freistaat Sachsen hatten. Ausgeschlossen wurden Fälle, die als Metastase dokumentiert waren (Malignitätsgrad /6), und solche, bei denen nicht sicher war, ob es sich um eine Primärerkrankung oder eine Metastase handelte (Malignitätsgrad /9). Behandlungsortbezogene Auswertungen sind nicht Bestandteil dieses Berichts. Den Analysen liegt der Datenstand des Krebsregisters vom 11. Juni 2024 zugrunde.

### 3.2. Indikatoren

In diesem Bericht wird eine Reihe unterschiedlicher Indikatoren zur Beschreibung des Erkrankungsgeschehens genutzt. Diese spezifischen Informationen zu Neuerkrankungen, klinischen Parametern, Therapieansätzen sowie Verläufen werden im Folgenden kurz erläutert.

#### Absolute Fallzahl

Als einfachster Indikator beschreibt die absolute Fallzahl die Anzahl der Erkrankungsfälle, die in einem definierten Zeitraum (z. B. in einem Kalenderjahr) auftreten bzw. dokumentiert werden.

#### Rohe Rate

Die rohe Rate bezeichnet die absolute Fallzahl bezogen auf die Bevölkerungszahl des Freistaates Sachsen im jeweiligen Jahr und angegeben pro 100.000 Einwohner. Die Bevölkerungszahlen wurden der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes für die Jahre 2013 bis 2022 entnommen, die vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht wird.

#### Altersspezifische Rate

Zur Darstellung der Altersabhängigkeit der Erkrankungshäufigkeit wird die rohe Rate getrennt für einzelne Altersgruppen berechnet. Im vorliegenden Bericht werden 15 Altersgruppen berücksichtigt: 18 – 19 Jahre, 20 – 24 Jahre, 25 – 29 Jahre, [...], 80 – 84 Jahre sowie  $\geq 85$  Jahre.

#### Standardisierte Rate

Rohe und altersspezifische Raten können nicht regional oder zeitlich miteinander verglichen werden, da sich die Altersstruktur der zugrundeliegenden Bevölkerung zwischen Regionen oder über die Zeit unterscheiden kann. Um entsprechende Vergleiche vornehmen zu können, ist eine Altersstandardisierung nötig. Hierfür werden die altersspezifischen Raten auf die Größe einer Standardbevölkerung bezogen, sodass die resultierende altersstandardisierte Rate (ASR) die erwartete Anzahl an Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner der Standardbevölkerung angibt. Die (klinischen) Krebsregister in Deutschland verwenden als Standardbevölkerung einheitlich den „alten Europastandard“, sodass die publizierten Raten direkt miteinander verglichen werden können.

#### Standardisiertes Inzidenzverhältnis

Als Maßzahl für Vergleiche der Neuerkrankungszahlen zwischen den einzelnen Landkreisen und Gesamtsachsen wird das standardisierte Inzidenzverhältnis (Standardized Incidence Ratio, SIR) verwendet. Hierfür werden auf Basis der altersspezifischen Raten für Sachsen erwartete Fallzahlen für jeden Landkreis berechnet. Der Quotient aus beobachteter regionaler Fallzahl und der erwarteten Fallzahl ergibt das SIR. Liegt der Wert über 1, ist die Zahl der Neuerkrankungen im jeweiligen Landkreis höher als in Sachsen. Bei Werten unter 1 ist die Zahl niedriger.

#### Mittleres Erkrankungs-/Sterbealter

Das mittlere Erkrankungs- bzw. Sterbealter wird als Median angegeben, d. h. als der mittlere Wert aller der Größe nach sortierten Altersangaben. Im Unterschied zum arithmetischen Mittel ist der Median weniger anfällig für extrem hohe oder niedrige Werte (Ausreißer).

#### Absolutes Überleben

Die absolute oder beobachtete Überlebensrate gibt an, welcher Anteil der Krebspatientinnen und -patienten zu einem bestimmten Messzeitpunkt (z. B. fünf Jahre nach Diagnose) noch lebt. Berücksichtigt wird hierbei das Gesamtüberleben, d. h. die Zeit von der Diagnose bis zum Tod unabhängig von der Todesursache.

#### Relatives Überleben

Da nicht nur an Krebs erkrankte Patientinnen und Patienten, sondern auch Personen ohne Krebs an anderen Ursachen versterben, wird die absolute Überlebensrate ins Verhältnis zur Sterblichkeit der Allgemeinbevölkerung gleichen Geschlechts und Alters gesetzt. Daraus resultiert die relative Überlebensrate. Liegt diese bei 100 % entspricht die Sterblichkeit der Erkrankten der der Allgemeinbevölkerung, liegt sie unter 100 % verursacht der Krebs zusätzliche Todesfälle. Daten zur Sterblichkeit in der Allgemeinbevölkerung wurden den Sterbetafeln für Sachsen für den Zeitraum 2013 bis 2022 entnommen, die vom Statistischen Landesamt zur Verfügung gestellt werden.

#### Überlebenszeitanalysen

Es werden altersstandardisierte absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten mit entsprechenden 95 %-Konfidenzintervallen dargestellt. Eine Altersstandardisierung wurde vorgenommen, um eine bessere Vergleichbarkeit der Überlebensraten zu gewährleisten und erfolgte nach der Methode von Brenner et al. (2004). Hierfür werden allen Patientinnen und Patienten in unterschiedlichen Altersgruppen spezifische Gewichte zugewiesen und diese gewichteten individuellen Daten werden dann für die Überlebenszeitanalysen verwendet. Zur Gewichtung wurden die Standardbevolkerungen nach Corazziari und Kollegen (2004) verwendet. Um möglichst aktuelle Schätzungen des Überlebens zu erhalten, wurde für die Analysen der Periodenansatz verwendet (Brenner, Gefeller & Hakulinen, 2004). Im Unterschied zu traditionellen Methoden berücksichtigt dieser Ansatz nur das Überleben in einer spezifischen Zeitperiode. Für den vorliegenden Bericht wurden 5-Jahres-Überlebensraten auf Basis der 5-Jahres-Periode 2019 bis 2023 berechnet, d. h. es wurden Patientinnen und Patienten eingeschlossen, die in dem definierten Zeitraum noch lebten oder verstorben sind. Für die Analysen wurden nur Ersterkrankungen sowie Fälle mit einer Überlebenszeit von mindestens einem Monat berücksichtigt. Bei Erkrankungsfällen, bei denen das Zielereignis (Tod) nicht dokumentiert war,

wurde davon ausgegangen, dass die Patientinnen und Patienten noch leben. In diesen Fällen wurde als Beobachtungsende der 30. Juni 2023 als Stichtag festgelegt. Der Stichtag wurde gewählt, da nur bis zu diesem Datum vollständige Informationen zum Vitalstatus vorlagen. Die Analysen erfolgten mit dem Paket `periodR` für das Statistikprogramm R (Holleczek et al., 2009).

### Lokalisationen

Mit der Lokalisation wird der Ausgangsort des Tumors gemäß der Internationalen Klassifikation der Krankheiten für die Onkologie (ICD-O-3, Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information, 2014) angegeben. Dieser Topographiecode ist vierstellig und verwendet in der Regel dieselben Kodierungen, die in der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10, Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information, 2017) für bösartige Neubildungen benutzt werden.

### Histologien

Der mikroskopische Gewebeaufbau und das biologische Verhalten der Neubildung werden mithilfe des Histologie- oder Morphologiecodes der ICD-O-3 dargestellt (Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information, 2014). Dieser ist fünfstellig (vier Stellen für die histologische Bezeichnung und eine für das biologische Verhalten). Die Gruppierung der Histologiecodes erfolgte in Anlehnung an das Manual der Krebsregistrierung (Stegmaier et al., 2019).

### Differenzierungsgrade

Der Differenzierungsgrad beschreibt das Ausmaß, in dem die Tumorzellen von gesunden Zellen abweichen. Eine hohe Ähnlichkeit bzw. geringe Ausdifferenzierung von Tumorzellen spricht für eine höhere Bösartigkeit des Tumors. Unterschieden werden vier Stufen von G1 (gut differenziert, weniger bösartig) bis G4 (nicht differenziert, sehr bösartig) sowie die Angaben low grade (G1/G2), intermediate grade (G2/G3) und high grade (G3/G4). Der Differenzierungsgrad wird nur für histologisch gesicherte Tumore angegeben. Für Melanome der Haut (C43, D03) wird das histologische Grading nicht angewendet. Bei Neubildungen der Prostata (C61, D07.5) wird anstelle des Gradings der Gleason-Score dargestellt, der auf der histologischen Morphologie des Drüsenmusters beruht. Der Gesamtpunktwert wurde in vier Gruppen zusammengefasst (2 bis 4 Punkte – gut differenziert, 5 bis 6 Punkte, 7 Punkte, 8 bis 10 Punkte – schlecht bis entdifferenziert).

### TNM-Kategorien

Zur Beschreibung der anatomischen Ausbreitung maligner Tumoren wird eine international übliche Kategorisierung nach drei Komponenten vorgenommen (Wittekind, 2017). Dabei beschreibt die T-Kategorie (tumor) die Ausbreitung des Primärtumors, die N-Kategorie (node) das Fehlen oder Vorhandensein regionärer Lymphknotenmetastasen und die M-Kategorie (metastasis) das Fehlen oder Vorhandensein von Fernmetastasen. Die jeweilige Ausprägung wird durch das Hinzufügen von Ziffern dargestellt (T0 bis T4, N0 bis N3, M0 bis M1). Ist keine Aussage zur jeweiligen Kategorie möglich, wird „X“ kodiert. Die Klassifikation gilt bei jeder Entität für bestimmte histologische Gruppen (i. d. R. Karzinome, histologische Sicherung ist erforderlich). Bei anderen Fällen (z. B. Sarkomen, nur klinisch gesichert) wird „TNM nicht anwendbar“ angegeben. Es sind zwei Klassifikationen möglich: eine

prätherapeutische klinische Klassifikation (cTNM) und eine postoperative histopathologische Klassifikation (pTNM). Für den Bericht wurde das pTNM berücksichtigt, es sei denn, dieses lag nicht vor, es erfolgte keine Operation oder es erfolgte eine neoadjuvante Therapie. Nur für Neubildungen der Prostata (C61, D07.5) wurde das cTNM verwendet.

#### Lokalisation von Fernmetastasen

Für Fernmetastasen zum Zeitpunkt der Diagnosestellung (cM = 1) werden die häufigsten Lokalisationen dargestellt. Berücksichtigt wurden alle Metastasen, die innerhalb von drei Monaten (92 Tagen) nach Diagnosedatum dokumentiert wurden.

#### Tumorstadien

Die TNM-Kategorien können gemäß den Richtlinien der Union for International Cancer Control (UICC) zu Stadien gruppiert werden, die vornehmlich für die Beurteilung des voraussichtlichen weiteren Verlaufs verwendet werden (Wittekind, 2017). Je nach Ausprägung der einzelnen Kategorien werden zumeist fünf UICC-Stadien von 0 (Krebsfrühformen, günstige Prognose) bis IV (Fälle mit Fernmetastasen, ungünstige Prognose) unterschieden. Grundlage bildete das pTNM, es sei denn, dieses lag nicht vor, es erfolgte keine Operation oder es erfolgte eine neoadjuvante Therapie. Nur für Neubildungen der Prostata (C61, D07.5) wurde das cTNM verwendet.

#### Therapieansätze

Für die Darstellung der Therapien wurden dokumentierte Operationen, systemische Therapien und Bestrahlungen innerhalb von zwölf Monaten nach Diagnosestellung, aber nur bis zum Auftreten des ersten Rezidivs, ausgewertet. Die Intention der Therapie (kurativ, palliativ, sonstiges) wurde nicht berücksichtigt. Tumorspezifische Operationen wurden anhand der Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS) dokumentiert (Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information, 2018). Es wurden nur tumorspezifische Resektionen, Exzisionen oder Destruktionen berücksichtigt. Bei Meldung mehrerer Operationen wurde der radikalere Eingriff eingeschlossen. Die angegebenen Prozentzahlen einzelner Operationen beziehen sich auf die Gesamtzahl der operierten Patientinnen und Patienten. In den zusammenfassenden Übersichten werden unter systemischen Therapien die verschiedenen Protokoll-Typen zusammengefasst: Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie (Wait and See, Active Surveillance) sowie sonstige systemische Therapie (z. B. Biphosphonate). Bestrahlungen wurden nur berücksichtigt, wenn als Ziel der Primärtumor angegeben war.

#### Regionale Unterschiede

Die Darstellung regionaler Unterschiede erfolgt auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte für die standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen 2022. Ausschlaggebend für die regionale Zuordnung der Fälle war der Wohnort der Patientinnen und Patienten zum Zeitpunkt der Diagnose. Für die kartographische Darstellung der altersstandardisierten Neuerkrankungsraten wird eine absolute Farbskala mit 22 Klassen verwendet, die im Manual der Krebsregistrierung empfohlen wird (Stegmaier et al., 2019). Für alle einzelnen Tumorentitäten wird die gleiche Skala verwendet, um eine direkte Vergleichbarkeit zu gewährleisten (Wertebereich < 0,1 bis  $\geq 137,2$  pro 100.000 Einwohner). Eine abweichende Skala wird für Krebs gesamt verwendet (Wertebereich < 75 bis  $\geq 575$  pro

100.000 Einwohner). Die Darstellung erfolgte mit dem Paket tmap für das Statistikprogramm R (Tennekes, 2018). Die Basisdaten für die Karten wurden der Database of Global Administrative Areas (GADM) entnommen. Genaue Fallzahlen, standardisierte Inzidenzverhältnisse (SIR) und altersstandardisierte Raten (ASR) für jeden Landkreis für das Diagnosejahr 2022 sind im Tabellenanhang zusammenfassend dargestellt.

### 3.3. Darstellung im Bericht

Der Bericht gibt eine Übersicht über alle im Krebsregister Sachsen im Zeitraum 2013 bis 2022 erfassten bösartigen Neubildungen (C00 – C96) sowie in situ Neubildungen (D00 – D09) mit Ausnahme der nicht-melanotischen Neubildungen der Haut (C44, D04). Neben einem Kapitel zu Krebs insgesamt werden detaillierte Informationen für die zehn häufigsten soliden Tumoren sowie für die drei häufigsten systemischen Erkrankungen dargestellt. Dies sind Prostata (C61, D07.5), Brustdrüse (C50, D05), Kolon (C18, D01.0), Bronchien und Lunge (C34, D02.2), Melanome der Haut (C43, D03), Harnblase (C67, D09.0, D41.4), Rektum (C20, D01.2), Bauchspeicheldrüse (C25, D01.7), Niere (C64) und Magen (C16, D00.2) sowie Nicht-follikuläres Lymphom (C83), Multiples Myelom (C90.0) und chronisch lymphatische Leukämie (C91.1). Die Reihenfolge der Darstellung im Bericht richtet sich nach der ICD-10-Diagnose. Für die einzelnen Entitäten werden folgende Informationen dargestellt:

- (1) Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen: absolute Fallzahlen, rohe und standardisierte Raten pro 100.000 Einwohner, altersspezifische Raten und mittleres Erkrankungsalter jeweils nach Geschlecht; Zeitreihen für absolute Fallzahlen und standardisierte Raten; regionale Verteilung
- (2) Klinisch/Onkologische Kennzahlen (nur für solide Tumore): Lokalisationen, Histologien, Differenzierungsgrade, TNM-Kategorien, Metastasenlokalisierung sowie Tumorstadien nach UICC; Zeitreihen
- (3) Dokumentierte Therapieansätze (nur für solide Tumore): Häufigkeit der dokumentierten Primärtherapien, tumorspezifische Operationen, systemische Therapien und Bestrahlungen (nach Tumorstadium); Zeitreihen
- (4) Klinischer Verlauf/Outcome: mittleres Erkrankungsalter, absolutes und relatives 5-Jahres-Überleben (nach Tumorstadium).

Für seltenere solide Tumore werden die wichtigsten Informationen (Überblick zu erfassten Neuerkrankungen, ggf. Lokalisation, UICC-Tumorstadien, Primärtherapien, Überblick zu Mortalität) in Kurzform dargestellt.

## 4. Krebs gesamt (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

### 4.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Das Krebsregister Sachsen dokumentierte für das Jahr 2022 insgesamt 32.157 neue Krebserkrankungen. Hiervon entfielen 27.571 Fälle auf bösartige Neubildungen und 4.586 Fälle auf in situ Neubildungen. Die altersstandardisierte Rate betrug bei Männern 482,0 pro 100.000 Einwohner und bei Frauen 472,9 pro 100.000 Einwohner. Männer und Frauen erkrankten am häufigsten in der Altersgruppe 75 – 79 Jahre. Die am häufigsten dokumentierten bösartigen Neubildungen bei Männern betrafen die Prostata (n = 4.229, 27,0 %), die Bronchien und Lunge (n = 1.554, 9,9 %) und das Kolon (n = 1.237, 7,9 %). Bei Frauen wurden am häufigsten bösartige Neubildungen der Brustdrüse (n = 3.618, 30,3 %), des Kolons (n = 1.001, 8,4 %) und der Bronchien und Lunge (n = 728, 6,1 %) erfasst. Bei den in situ Neubildungen dominierten bei Männern Harnblase (n = 668, 48,2 %), Melanoma in situ (n = 431, 31,1 %) und Kolon (n = 103, 7,4 %). Bei Frauen waren es Gebärmutterhals (n = 2.113, 66,1 %), Melanoma in situ (n = 366, 11,4 %) und Brustdrüse (n = 287, 9,0 %).

Tabelle 4.1: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	17.026	15.131	32.157
Bösartige Neubildungen (C00 – C96, ohne C44)	15.639	11.932	27.571
In situ Neubildungen (D00 – D09, ohne D04)	1.387	3.199	4.586
Rohe Rate/100.000 Einwohner	846,8	729,0	787,9
Bösartige Neubildungen (C00 – C96, ohne C44)	777,9	574,9	676,4
In situ Neubildungen (D00 – D09, ohne D04)	69,0	154,1	111,6
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	482,0	472,9	477,5
Bösartige Neubildungen (C00 – C96, ohne C44)	444,3	323,9	384,1
In situ Neubildungen (D00 – D09, ohne D04)	37,7	149,1	93,4
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	71	67	69
Bösartige Neubildungen (C00 – C96, ohne C44)	71	70	70
In situ Neubildungen (D00 – D09, ohne D04)	72	45	56

4. Krebs gesamt (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

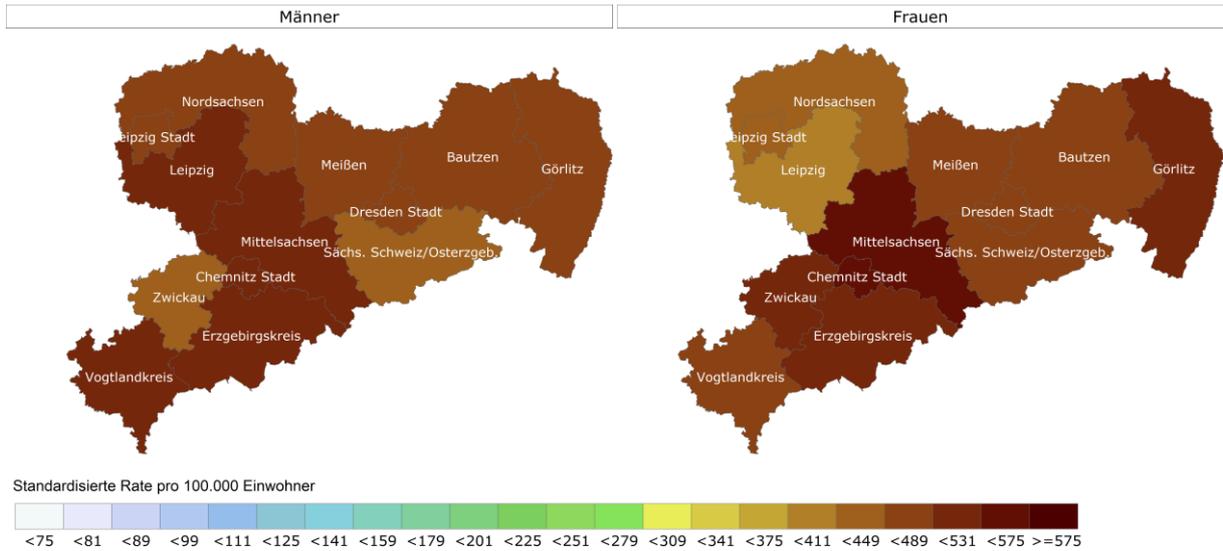


Abbildung 4.1: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

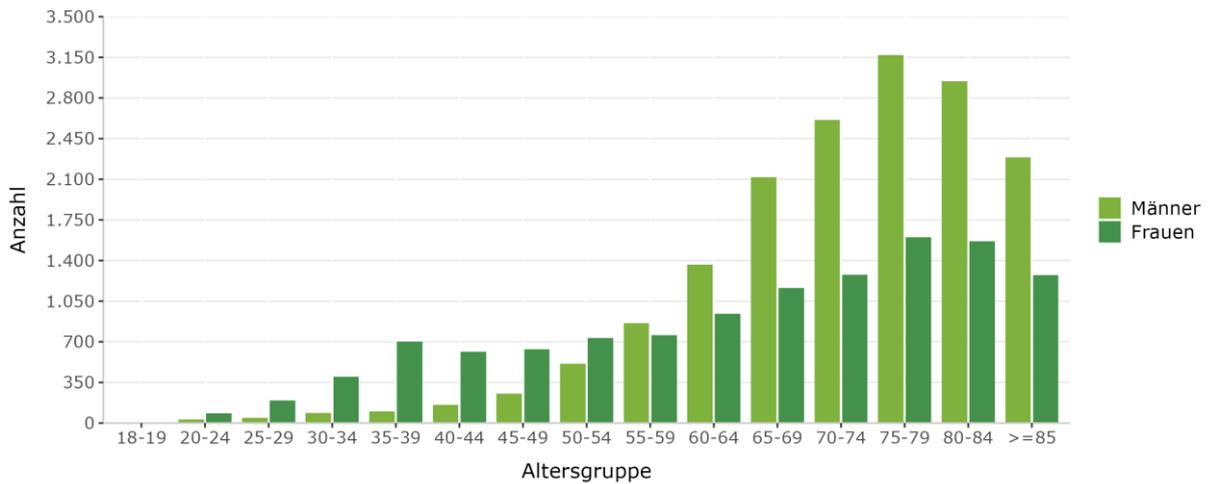


Abbildung 4.2: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

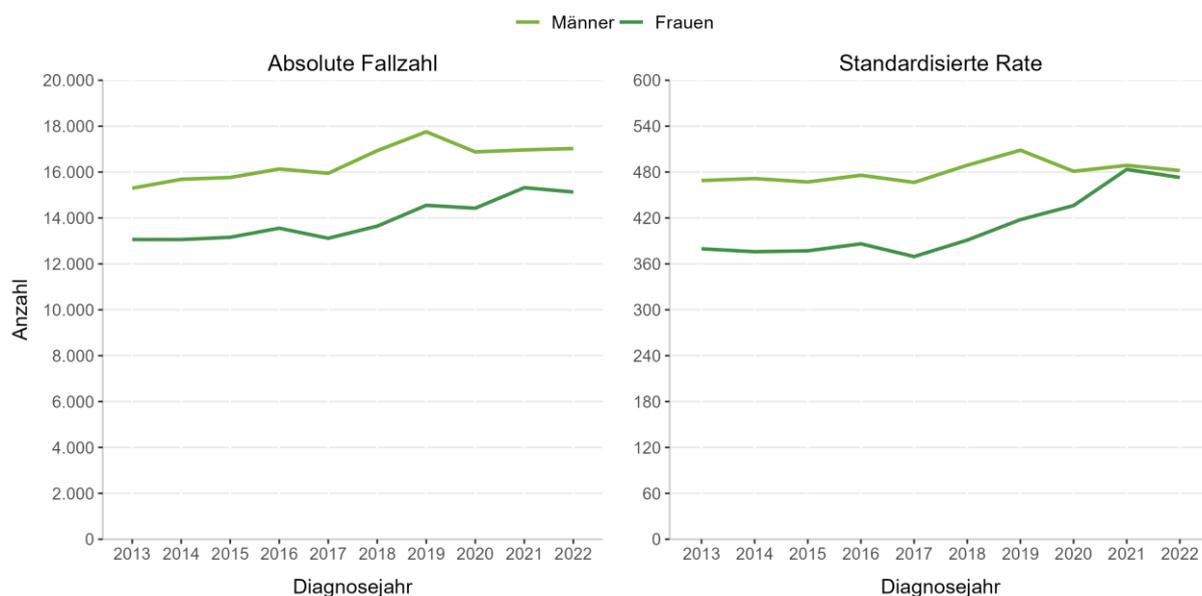


Abbildung 4.3: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

### Häufigste erfasste Krebserkrankungen

Tabelle 4.2: Fallzahlen und prozentuale Anteile der erfassten bösartigen Neubildungen 2022

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Lippe	C00	31	0,2	15	0,1	46	0,2
Mundbereich	C01 - C06	294	1,9	157	1,3	451	1,6
Speicheldrüsen	C07 - C08	30	0,2	31	0,3	61	0,2
Rachen	C09 - C14	280	1,8	56	0,5	336	1,2
Speiseröhre	C15	333	2,1	72	0,6	405	1,5
Magen	C16	573	3,7	331	2,8	904	3,3
Kolon	C18	1.237	7,9	1.001	8,4	2.238	8,1
Rektum	C20	763	4,9	408	3,4	1.171	4,2
Leber	C22	499	3,2	177	1,5	676	2,5
Gallenblase und Gallenwege	C23 - C24	166	1,1	155	1,3	321	1,2
Bauchspeicheldrüse	C25	549	3,5	531	4,5	1.080	3,9
Bronchien und Lunge	C34	1.554	9,9	728	6,1	2.282	8,3
Malignes Melanom der Haut	C43	748	4,8	624	5,2	1.372	5,0
Brustdrüse	C50	36	0,2	3.618	30,3	3.654	13,3
Gebärmutterhals	C53	-	-	254	2,1	254	0,9
Gebärmutterkörper	C54 - C55	-	-	593	5,0	593	2,2
Eierstöcke	C56	-	-	281	2,4	281	1,0

#### 4. Krebs gesamt (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

Prostata	C61	4.229	27,0	-	-	4.229	15,3
Niere	C64	629	4,0	344	2,9	973	3,5
Harnblase	C67	713	4,6	282	2,4	995	3,6
Meningen	C70	3	0,0	2	0,0	5	0,0
Gehirn	C71	207	1,3	169	1,4	376	1,4
Rückenmark, Hirnnerven	C72	4	0,0	2	0,0	6	0,0
Schilddrüse	C73	73	0,5	192	1,6	265	1,0
Ungenaue/n. n. b. Lokalisationen (einschließlich CUP)	C76, C80	303	1,9	265	2,2	568	2,1
Follikuläres Lymphom	C82	81	0,5	80	0,7	161	0,6
Nicht follikuläres Lymphom	C83	338	2,2	251	2,1	589	2,1
Reifzellige T/NK-Zell-Lymphome	C84	32	0,2	23	0,2	55	0,2
Sonstige/n. n. b. Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms	C85	43	0,3	35	0,3	78	0,3
Weitere spezifische T/NK-Zell-Lymphome	C86	11	0,1	12	0,1	23	0,1
Multiples Myelom	C90.0	244	1,6	160	1,3	404	1,5
Akute Leukämie	C91.0, C92.0, C92.4, C92.5, C92.6, C92.8, C93.0, C94.0, C94.2, C94.4	179	1,1	131	1,1	310	1,1
Chronisch lymphatische Leukämie	C91.1	243	1,6	133	1,1	376	1,4
Chronisch myeloische Leukämie	C92.1, C92.2	24	0,2	26	0,2	50	0,2
Sonstige Leukämien	C93 - C95 (außer C93.0, C94.0, C94.2, C94.4)	41	0,3	17	0,1	58	0,2
Sonstige Lokalisationen		1.149	7,3	776	6,5	1.925	7,0
<b>GESAMT</b>		<b>15.639</b>	<b>100,0</b>	<b>11.932</b>	<b>100,0</b>	<b>27.571</b>	<b>100,0</b>

#### 4. Krebs gesamt (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

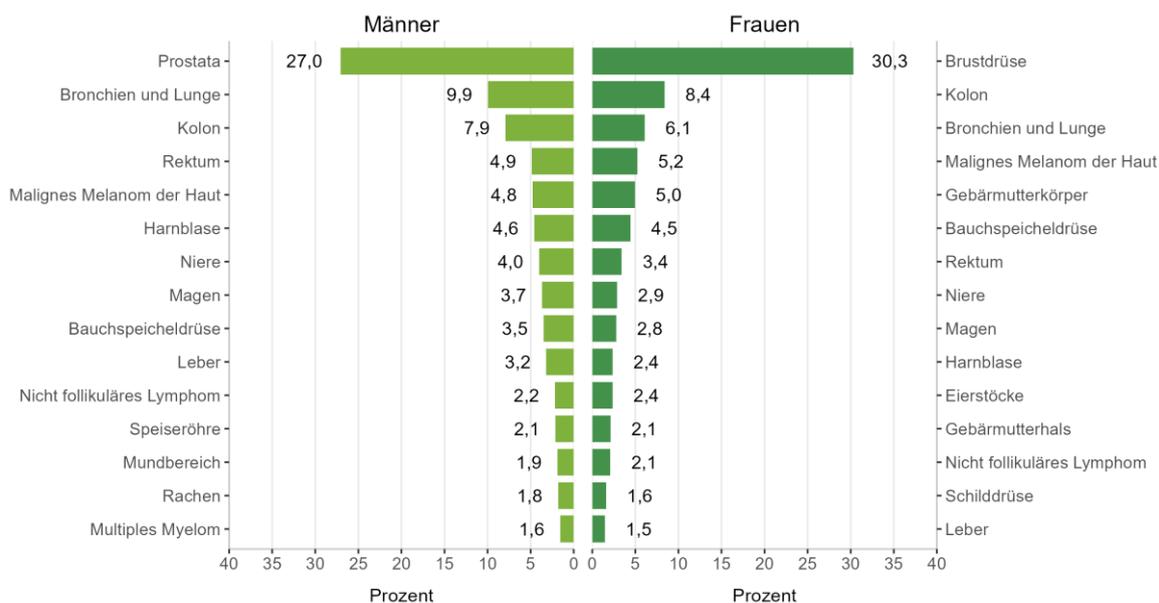


Abbildung 4.4: Die 15 häufigsten bösartigen Neubildungen nach Geschlecht 2022

Tabelle 4.3: Fallzahlen und prozentuale Anteile der erfassten in situ Neubildungen 2022

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Mundhöhle, Speiseröhre, Magen	D00	24	1,7	15	0,5	39	0,9
Sonstige, n. n. b. Verdauungsorgane	D01	175	12,6	124	3,9	299	6,5
Kolon	D01.0	103	7,4	70	2,2	173	3,8
Rektum	D01.2	51	3,7	31	1,0	82	1,8
Sonstige		21	1,5	23	0,8	44	1,0
Mittelohr, Atmungssystem	D02	19	1,4	8	0,3	27	0,6
Melanoma in situ	D03	431	31,1	366	11,4	797	17,4
Brustdrüse	D05	5	0,4	287	9,0	292	6,4
Gebärmutterhals	D06	-	-	2.113	66,1	2.113	46,1
Sonstige, n. n. b. Genitalorgane	D07	19	1,4	109	3,4	128	2,8
Sonstige, n. n. b. Lokalisationen	D09	714	51,5	177	5,5	891	19,4
Harnblase	D09.0	668	48,2	154	4,8	822	17,9
Sonstige		46	3,4	23	0,7	69	1,5
<b>GESAMT</b>		<b>1.387</b>	<b>100,0</b>	<b>3.199</b>	<b>100,0</b>	<b>4.586</b>	<b>100,0</b>

## 4.2. Klinischer Verlauf/Outcome

Die relative 5-Jahres-Überlebensrate betrug insgesamt 75,2 %. Im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung überlebten Frauen die ersten fünf Jahre nach einer Krebsdiagnose zu einem höheren Anteil als Männer (76,7 % vs. 73,2 %).

### Mortalität

Tabelle 4.4: Überblick zu Mortalität (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	73	77	75
Nur bösartige Neubildungen	73	77	75
Nur in situ Neubildungen	79	80	80
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	61,7	68,7	65,2
Nur bösartige Neubildungen	59,7	65,8	62,5
Nur in situ Neubildungen	84,2	90,8	87,1
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	73,2	76,7	75,2
Nur bösartige Neubildungen	70,7	73,4	72,1
Nur in situ Neubildungen	101,1	102,6	101,9

### 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 4.5: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	83,4	86,1	86,3	88,1	84,9	87,2
2	75,0	80,0	79,5	82,9	77,3	81,6
3	69,4	76,5	75,0	79,9	72,2	78,5
4	65,3	74,6	71,5	78,0	68,4	76,6
5	61,7	73,2	68,7	76,7	65,2	75,2

#### 4. Krebs gesamt (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

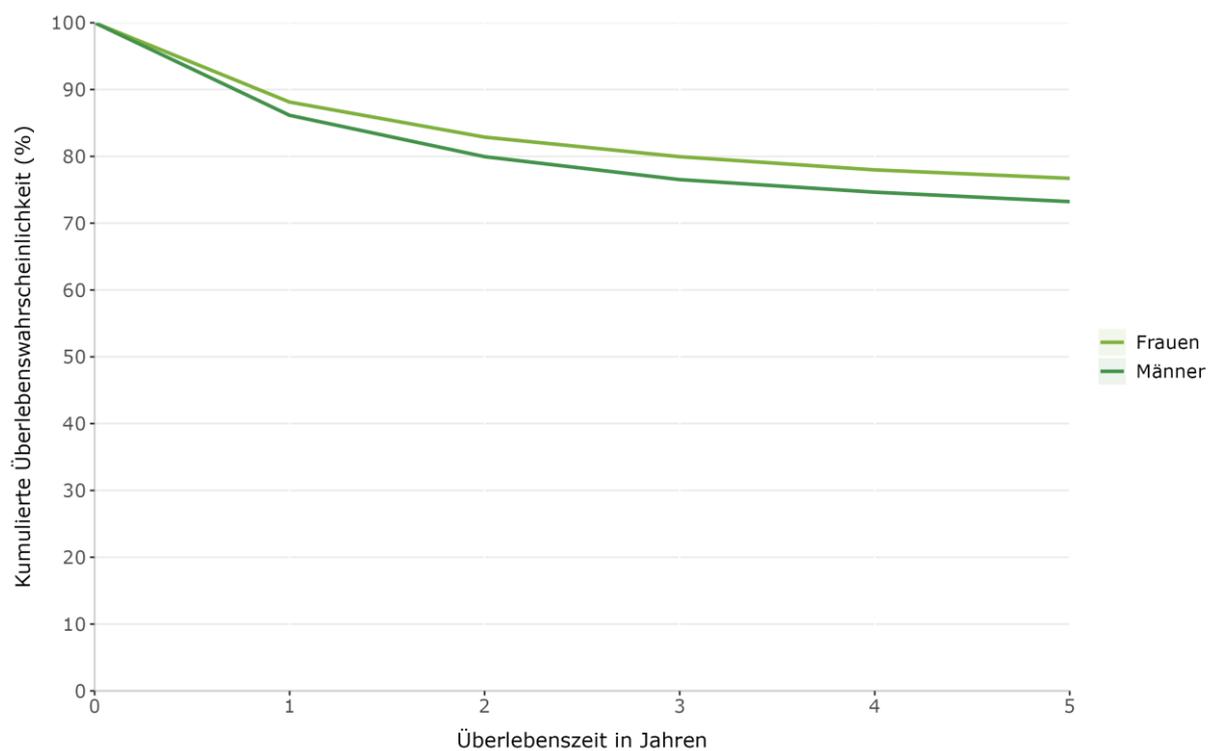


Abbildung 4.5: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C00 – C96 ohne C44, D00 – D09 ohne D04)

## 5. Solide Tumore

### 5.1. Mundbereich (C01 – C06, D00.0) – Kurzinformation

#### 5.1.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.1: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C01 – C06, D00.0)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	306	162	468
Nur bösartige Neubildungen (C01 – C06)	294	157	451
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	12	5	17
Rohe Rate/100.000 Einwohner	15,2	7,8	11,5
Nur bösartige Neubildungen (C01 – C06)	14,6	7,6	11,1
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	0,6	0,2	0,4
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	10,1	4,2	7,2
Nur bösartige Neubildungen (C01 – C06)	9,7	4,0	6,9
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	0,4	0,2	0,3
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	64	70	66
Nur bösartige Neubildungen (C01 – C06)	64	70	66
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	65	62	63

#### 5.1.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

##### Lokalisation

Tabelle 5.2: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C01 – C06, D00.0)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Zungengrund	C01	56	18,3	10	6,2	66	14,1
Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile der Zunge	C02	86	28,1	53	32,7	139	29,7
Zahnfleisch	C03	46	15,0	28	17,3	74	15,8
Mundboden	C04	73	23,9	25	15,4	98	20,9
Gaumen	C05	22	7,2	21	13,0	43	9,2
Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Mun- des	C06	23	7,5	25	15,4	48	10,3
<b>GESAMT</b>		<b>306</b>	<b>100,0</b>	<b>162</b>	<b>100,0</b>	<b>468</b>	<b>100,0</b>

### UICC-Tumorstadien<sup>1</sup>

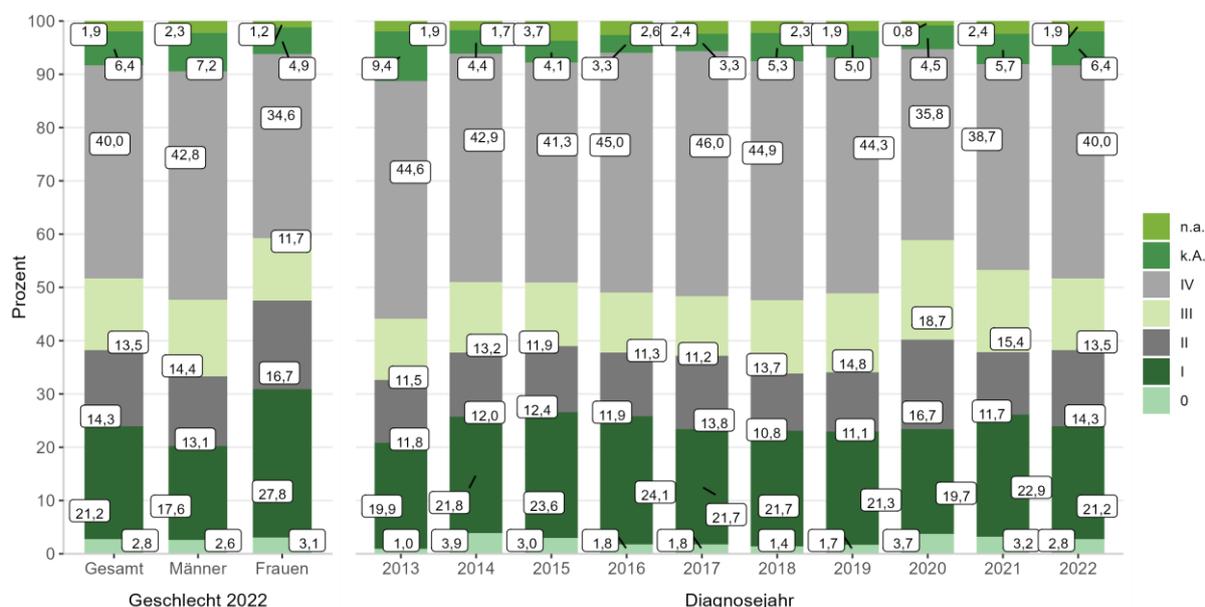


Abbildung 5.1: UICC-Tumorstadium nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C01 – C06, D00.0)

### 5.1.3. Therapieansätze

#### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.3: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C01 – C06, D00.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	70	22,9	54	33,3	124	26,5
Nur Bestrahlung	34	11,1	12	7,4	46	9,8
Nur Systemische Therapie <sup>2</sup>	14	4,6	6	3,7	20	4,3
Operation + Bestrahlung	35	11,4	15	9,3	50	10,7
Operation + Systemische Therapie	0	0	0	0	0	0
Bestrahlung + Systemische Therapie	51	16,7	20	12,3	71	15,2
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	26	8,5	7	4,3	33	7,1
Keine Therapie gemeldet	76	24,8	48	29,6	124	26,5
<b>GESAMT</b>	<b>306</b>	<b>100,0</b>	<b>162</b>	<b>100,0</b>	<b>468</b>	<b>100,0</b>

<sup>1</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

<sup>2</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.1.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Mortalität

Tabelle 5.4: Überblick zu Mortalität (C01 – C06, D00.0)

	<b>MÄNNER</b>	<b>FRAUEN</b>	<b>GESAMT</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	67	76	69
Nur bösartige Neubildungen (C01 – C06)	67	76	69
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	49,0	60,6	51,7
Nur bösartige Neubildungen (C01 – C06)	48,3	60,1	51,0
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	57,2	67,6	59,4
Nur bösartige Neubildungen (C01 – C06)	56,3	67,0	58,7

## 5.2. Rachen (C09 – C14, D00.0) – Kurzinformation

## 5.2.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.5: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C09 – C14, D00.0)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	283	57	340
Nur bösartige Neubildungen (C09 – C14)	280	56	336
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	3	1	4
Rohe Rate/100.000 Einwohner	14,1	2,7	8,4
Nur bösartige Neubildungen (C09 – C14)	13,9	2,7	8,3
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	0,1	0,0	0,1
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	9,8	1,8	5,8
Nur bösartige Neubildungen (C09 – C14)	9,7	1,8	5,7
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	0,1	0,0	0,1
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	63	63	63
Nur bösartige Neubildungen (C09 – C14)	63	63	63
Nur in situ Neubildungen (D00.0)	67	59	63

## 5.2.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Lokalisation

Tabelle 5.6: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C09 – C14, D00.0)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Tonsille	C09	85	30,0	23	40,4	108	31,8
Oropharynx	C10	101	35,7	18	31,6	119	35,0
Nasopharynx	C11	14	4,9	8	14,0	22	6,5
Sinus piriformis	C12	14	4,9	0	0	14	4,1
Hypopharynx	C13	67	23,7	8	14,0	75	22,1
Sonstiger oder mangelhaft bezeichneter Sitz an Lippe, Mundhöhle und Pharynx	C14	2	0,7	0	0	2	0,6
<b>GESAMT</b>		<b>283</b>	<b>100,0</b>	<b>57</b>	<b>100,0</b>	<b>340</b>	<b>100,0</b>

### UICC-Tumorstadien<sup>3</sup>

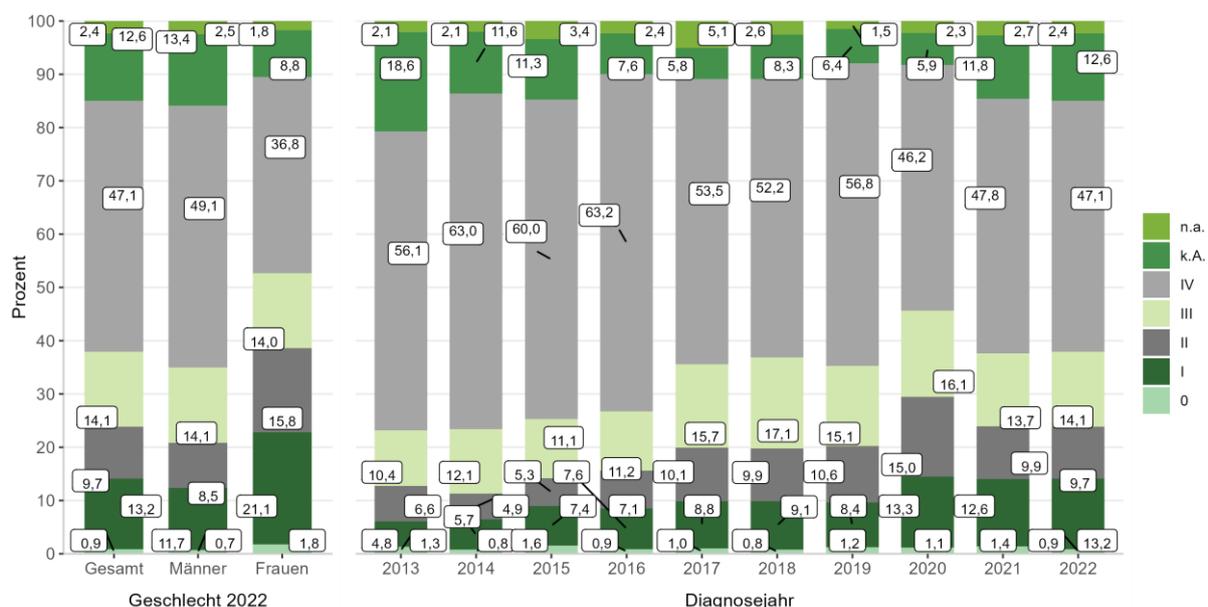


Abbildung 5.2: UICC-Tumorstadium nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C09 – C14, D00.0)

### 5.2.3. Therapieansätze

#### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.7: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C09 – C14, D00.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	20	7,1	10	17,5	30	8,8
Nur Bestrahlung	35	12,4	7	12,3	42	12,4
Nur Systemische Therapie <sup>4</sup>	18	6,4	2	3,5	20	5,9
Operation + Bestrahlung	25	8,8	3	5,3	28	8,2
Operation + Systemische Therapie	0	0	1	1,8	1	0,3
Bestrahlung + Systemische Therapie	116	41,0	19	33,3	135	39,7
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	29	10,2	6	10,5	35	10,3
Keine Therapie gemeldet	40	14,1	9	15,8	49	14,4
<b>GESAMT</b>	<b>283</b>	<b>100,0</b>	<b>57</b>	<b>100,0</b>	<b>340</b>	<b>100,0</b>

<sup>3</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

<sup>4</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

### 5.2.4. Klinischer Verlauf/Outcome

#### Mortalität

Tabelle 5.8: Überblick zu Mortalität (C09 – C14, D00.0)

	<b>MÄNNER</b>	<b>FRAUEN</b>	<b>GESAMT</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	65	62	63
Nur bösartige Neubildungen (C09 – C14)	65	62	65
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	44,8	53,3	46,5
Nur bösartige Neubildungen (C09 – C14)	44,8	53,4	46,5
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	52,1	59,0	53,6
Nur bösartige Neubildungen (C09 – C14)	52,1	59,1	53,6

### 5.3. Speiseröhre (C15, D00.1) – Kurzinformation

#### 5.3.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.9: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C15, D00.1)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	339	75	414
Nur bösartige Neubildungen (C15)	333	72	405
Nur in situ Neubildungen (D00.1)	6	3	9
Rohe Rate/100.000 Einwohner	16,9	3,6	10,2
Nur bösartige Neubildungen (C15)	16,6	3,5	10,0
Nur in situ Neubildungen (D00.1)	0,3	0,1	0,2
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	10,2	1,8	6,0
Nur bösartige Neubildungen (C15)	10,0	1,8	5,9
Nur in situ Neubildungen (D00.1)	0,2	0,1	0,1
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	67	70	67
Nur bösartige Neubildungen (C15)	67	69	67
Nur in situ Neubildungen (D00.1)	60	73	64

#### 5.3.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

##### UICC-Tumorstadien<sup>5</sup>

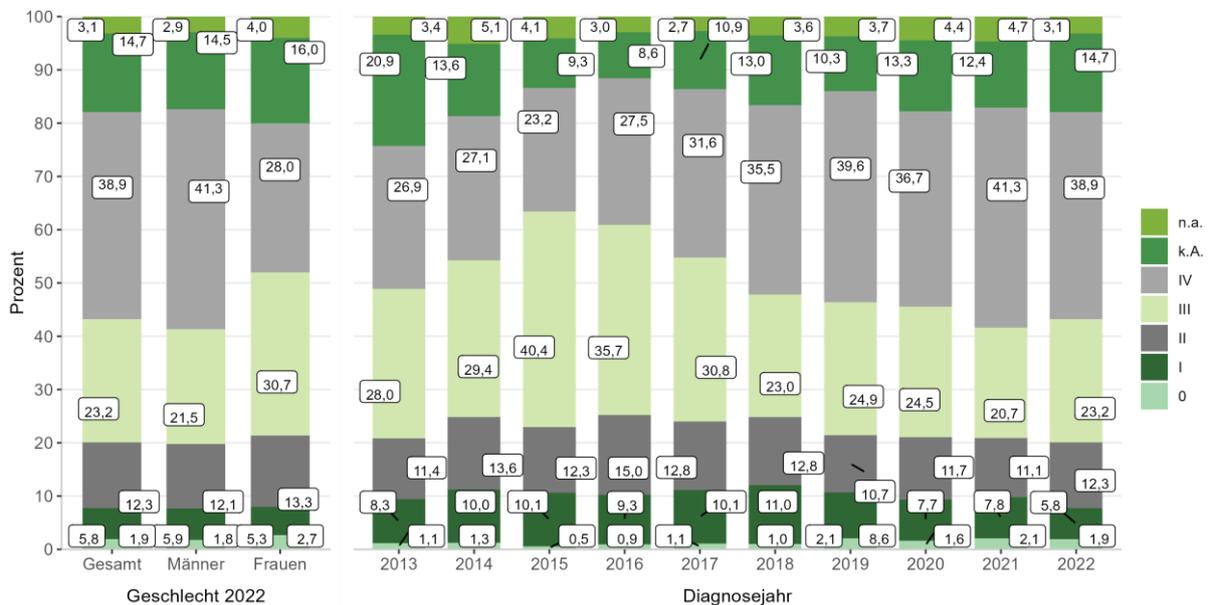


Abbildung 5.3: UICC-Tumorstadium nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C15, D00.1)

<sup>5</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

### 5.3.3. Therapieansätze

#### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.10: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C15, D00.1)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	21	6,2	6	8,0	27	6,5
Nur Bestrahlung	28	8,3	8	10,7	36	8,7
Nur Systemische Therapie <sup>6</sup>	59	17,4	13	17,3	72	17,4
Operation + Bestrahlung	1	0,3	-	-	1	0,2
Operation + Systemische Therapie	26	7,7	6	8,0	32	7,7
Bestrahlung + Systemische Therapie	73	21,5	12	16,0	85	20,5
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	31	9,1	8	10,7	39	9,4
Keine Therapie gemeldet	100	29,5	22	29,3	122	29,5
<b>GESAMT</b>	<b>339</b>	<b>100,0</b>	<b>75</b>	<b>100,0</b>	<b>414</b>	<b>100,0</b>

### 5.3.4. Klinischer Verlauf/Outcome

#### Mortalität

Tabelle 5.11: Überblick zu Mortalität (C15, D00.1)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	70	73	70
Nur bösartige Neubildungen (C15)	70	73	70
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	26,5	29,1	27,2
Nur bösartige Neubildungen (C15)	25,7	28,6	26,5
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	31,0	32,7	31,6
Nur bösartige Neubildungen (C15)	30,2	32,1	30,8

<sup>6</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.4. Magen (C16, D00.2)

### 5.4.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

In Sachsen wurden für das Jahr 2022 insgesamt 910 neue Magenkrebserkrankungen dokumentiert. Darunter waren 6 in situ Neubildungen. Männer wiesen im Vergleich zu Frauen eine deutlich höhere altersstandardisierte Rate auf (15,7 vs. 7,3 Fälle pro 100.000 Einwohner). Mit zunehmendem Alter stiegen die Erkrankungsraten deutlich an. Das mittlere Erkrankungsalter lag bei 73 Jahren.

Tabelle 5.12: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C16, D00.2)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	575	335	910
Nur bösartige Neubildungen (C16)	573	331	904
Nur in situ Neubildungen (D00.2)	2	4	6
Rohe Rate/100.000 Einwohner	28,6	16,1	22,4
Nur bösartige Neubildungen (C16)	28,5	15,9	22,2
Nur in situ Neubildungen (D00.2)	0,1	0,2	0,1
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	15,7	7,3	11,5
Nur bösartige Neubildungen (C16)	15,6	7,3	11,5
Nur in situ Neubildungen (D00.2)	0,1	0,0	0,1
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	72	74	73
Nur bösartige Neubildungen (C16)	72	74	72
Nur in situ Neubildungen (D00.2)	70	89	86

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

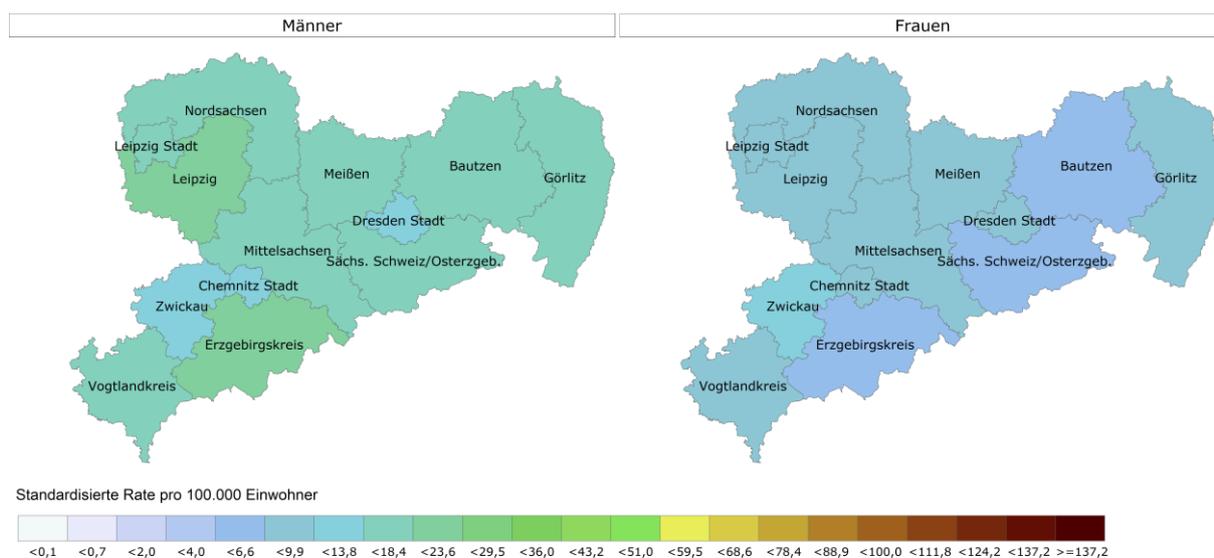


Abbildung 5.4: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C16, D00.2)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

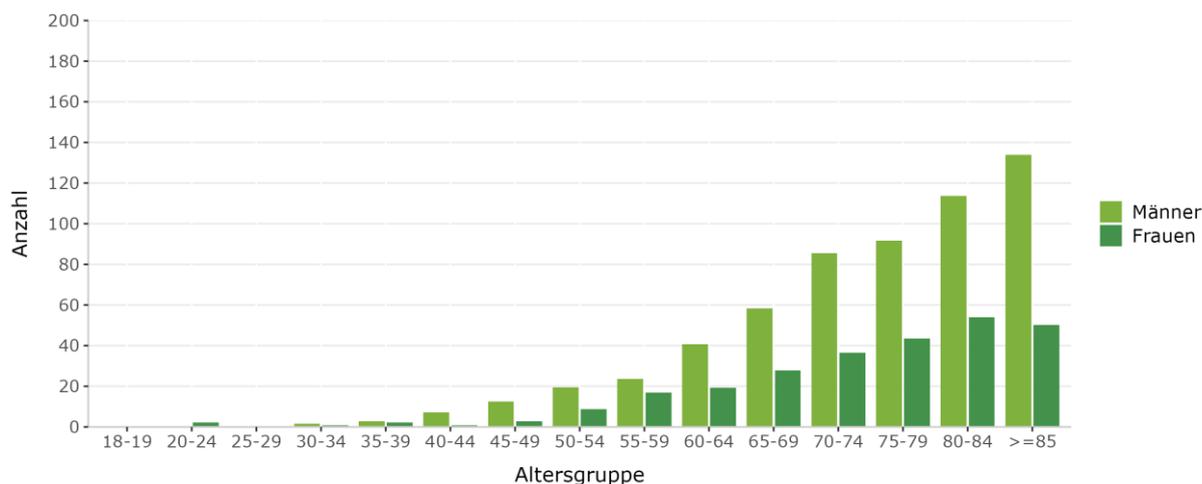


Abbildung 5.5: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C16, D00.2)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

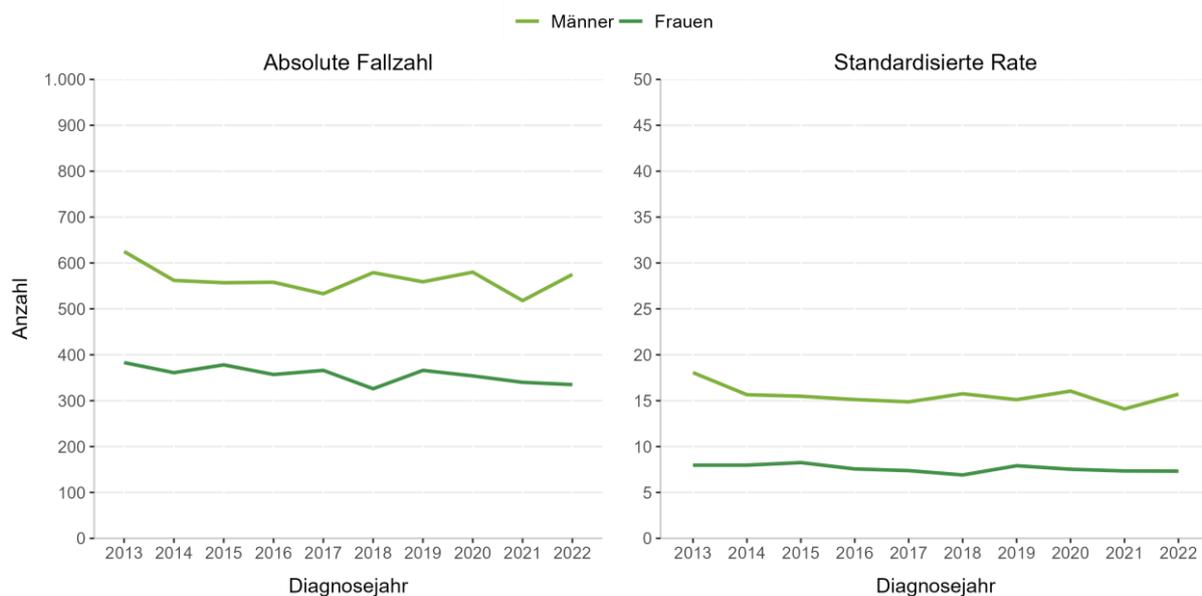


Abbildung 5.6: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C16, D00.2)

### 5.4.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Die dokumentierten Neuerkrankungen des Magens betrafen in 29,1 % der Fälle die Kardia und in 25,6 % den Corpus ventriculi. Am häufigsten wurden Adenokarzinome o. n. A. diagnostiziert (44,4 %). Mehr als ein Drittel aller Fälle (37,1 %) wurden in das prognostisch ungünstigste UICC-Stadium IV eingruppiert.

#### Lokalisationen

Tabelle 5.13: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C16, D00.2)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Kardia o. n. A.	C16.0	197	34,3	68	20,3	265	29,1
Fundus ventriculi	C16.1	26	4,5	16	4,8	42	4,6
Corpus ventriculi	C16.2	146	25,4	87	26,0	233	25,6
Antrum ventriculi	C16.3	103	17,9	84	25,1	187	20,5
Pylorus	C16.4	12	2,1	8	2,4	20	2,2
Kleine Kurvatur o. n. A.	C16.5	1	0,2	5	1,5	6	0,7
Große Kurvatur o. n. A.	C16.6	3	0,5	4	1,2	7	0,8
Magen, mehrere Teilbereiche überlappend	C16.8	32	5,6	36	10,7	68	7,5
Magen o. n. A.	C16.9	55	9,6	27	8,1	82	9,0
<b>GESAMT</b>		<b>575</b>	<b>100,0</b>	<b>335</b>	<b>100,0</b>	<b>910</b>	<b>100,0</b>

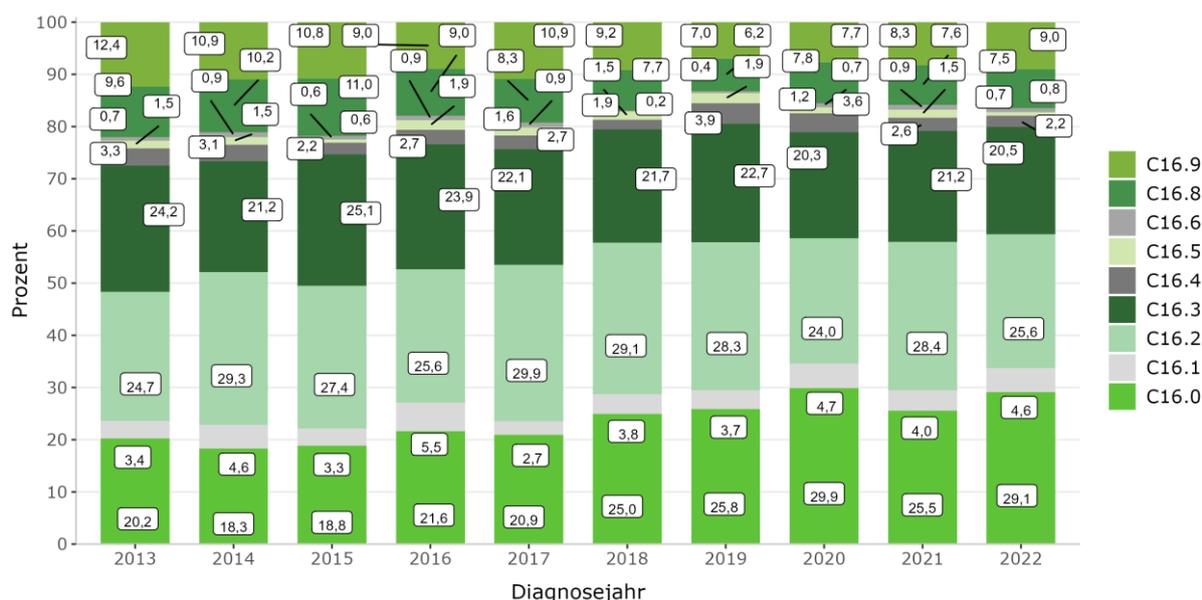


Abbildung 5.7: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C16, D00.2)

Histologien

Tabelle 5.14: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C16, D00.2)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
In situ Neubildungen		2	0,4	4	1,2	6	0,6
Adenokarzinome		466	81,3	247	73,8	713	78,1
~ o. n. A.	8140/3	285	49,6	119	35,5	404	44,4
Siegelringzellkarzinome	8490/3	69	12,0	67	20,0	136	14,9
~ vom intestinalen Typ	8144/3	39	6,8	16	4,8	55	6,0
Diffuse Karzinome	8145/3	21	3,7	21	6,3	42	4,6
Tubuläre ~	8211/3	23	4,0	10	3,0	33	3,6
Sonstige ~		29	5,2	14	4,2	43	4,6
Sonstige Karzinome		42	7,3	36	10,8	78	8,3
Karzinoidtumore o. n. A.	8240/3	19	3,3	20	6,0	39	4,3
Sonstige ~		23	4,0	16	4,8	39	4,0
Sarkome/sonstige Neubildungen		50	8,7	41	12,2	91	10,0
Nur klinisch gesichert		15	2,7	7	2,1	22	2,4
<b>GESAMT</b>		<b>575</b>	<b>100,0</b>	<b>335</b>	<b>100,0</b>	<b>910</b>	<b>100,0</b>

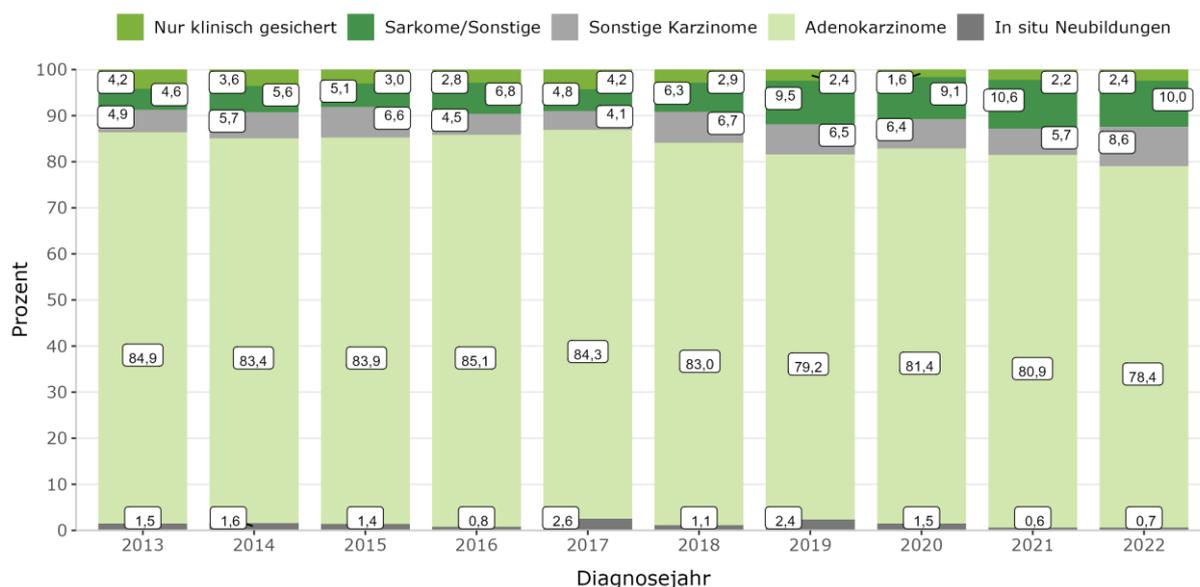


Abbildung 5.8: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C16, D00.2)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>7</sup>

Tabelle 5.15: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C16, D00.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	2	0,3	2	0,2	2	0,2
Tis	2	0,3	4	1,2	6	0,7
T1	57	9,9	23	6,9	80	8,8
T1a	31	5,4	14	4,2	45	4,9
T1b	21	3,7	7	2,1	28	3,1
Nicht spezifiziert	5	0,9	2	0,6	7	0,8
T2	35	6,1	15	4,5	50	5,5
T3	174	30,3	83	24,8	257	28,2
T4	94	16,3	55	16,4	149	16,4
T4a	51	8,9	31	9,3	82	9,0
T4b	28	4,9	13	3,9	41	4,5
Nicht spezifiziert	15	2,6	11	3,3	26	2,9
TX	71	12,3	55	16,4	126	13,8
k. A.	57	9,9	42	12,5	99	10,9
TNM nicht anwendbar	83	14,4	58	17,3	141	15,5
<b>GESAMT</b>	<b>575</b>	<b>100,0</b>	<b>335</b>	<b>100,0</b>	<b>910</b>	<b>100,0</b>

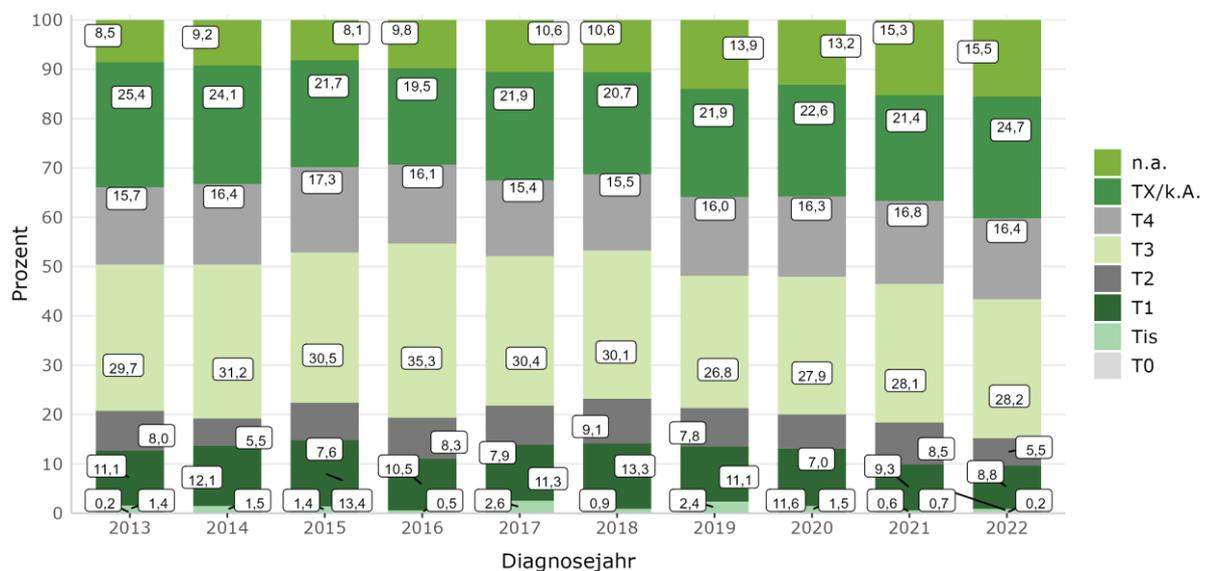


Abbildung 5.9: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C16, D00.2)

<sup>7</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

## Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.16: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C16, D00.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	140	24,3	84	25,1	224	24,6
N1	132	23,0	59	17,6	191	21,0
N2	64	11,1	25	7,5	89	9,8
N3	46	8,0	27	8,1	73	8,0
N3a	27	4,7	13	3,9	40	4,4
N3b	4	0,7	3	0,9	7	0,8
Nicht spezifiziert	15	2,6	11	3,3	26	2,9
NX	54	9,4	40	11,9	94	10,3
k. A.	56	9,7	42	12,5	98	10,8
TNM nicht anwendbar	83	14,4	58	17,3	141	15,5
<b>GESAMT</b>	<b>575</b>	<b>100,0</b>	<b>335</b>	<b>100,0</b>	<b>910</b>	<b>100,0</b>

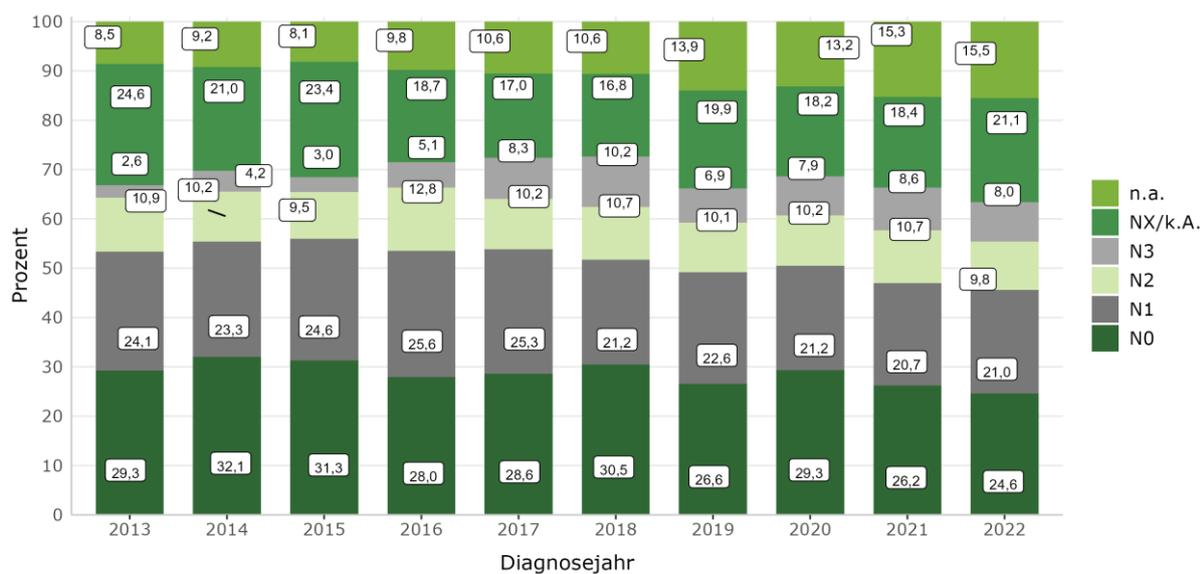


Abbildung 5.10: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C16, D00.2)

Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.17: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C16, D00.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	254	44,2	131	39,1	385	42,3
M1	192	33,4	111	33,1	303	33,3
k. A.	46	8,0	35	10,4	81	8,9
TNM nicht anwendbar	83	14,4	58	17,3	141	15,5
<b>GESAMT</b>	<b>575</b>	<b>100,0</b>	<b>335</b>	<b>100,0</b>	<b>910</b>	<b>100,0</b>

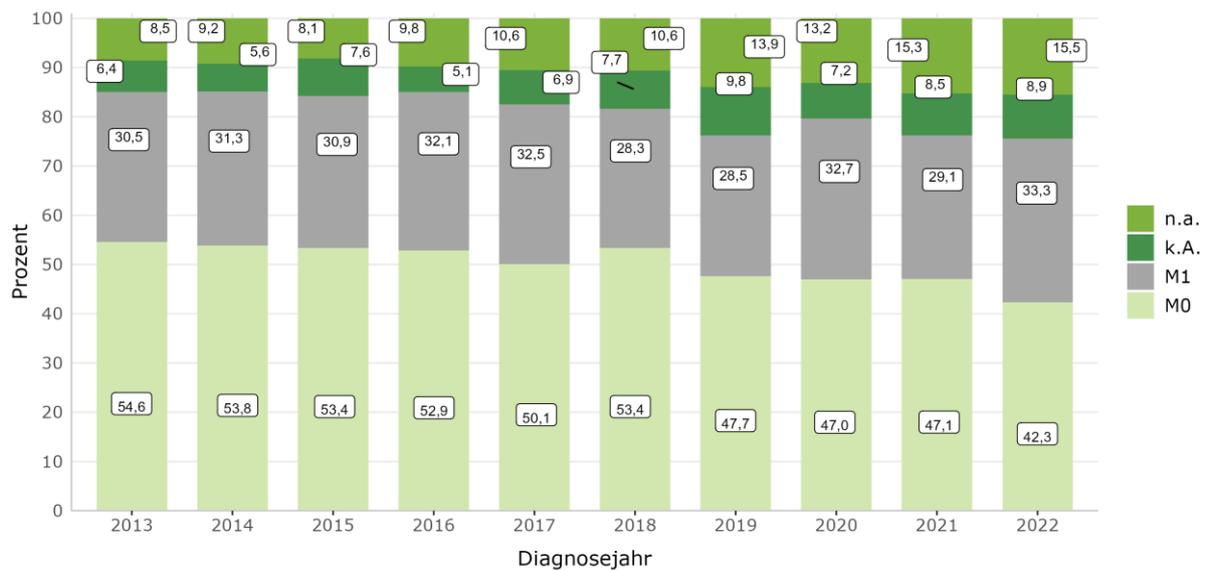


Abbildung 5.11: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C16, D00.2)

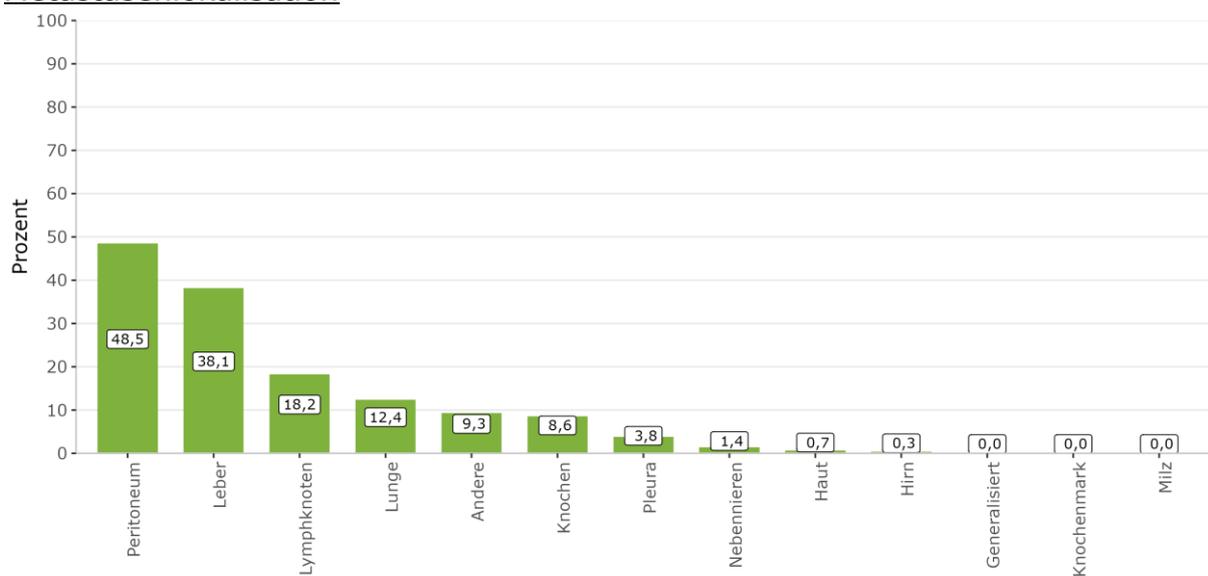
Metastasenlokalisierung

Abbildung 5.12: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C16, D00.2)

## UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.18: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C16, D00.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	2	0,3	4	1,2	6	0,7
I	55	9,6	26	7,8	81	8,9
IA	33	5,7	11	3,3	44	4,8
IB	11	1,9	5	1,5	16	1,8
Nicht spezifiziert	11	1,9	10	3,0	21	2,3
II	33	5,7	35	10,4	68	7,5
IIA	15	2,6	13	3,9	28	3,1
IIB	18	3,1	22	6,6	40	4,4
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
III	119	20,7	42	12,5	161	17,7
IIIA	10	1,7	10	3,0	20	2,2
IIIB	12	2,1	6	1,8	18	2,0
IIIC	3	0,5	1	0,3	4	0,4
Nicht spezifiziert	94	16,3	25	7,5	119	13,1
IV	220	38,3	118	35,2	338	37,1
IVA	22	3,8	4	1,2	26	2,9
IVB	66	11,5	27	8,1	93	10,2
Nicht spezifiziert	132	23,0	87	26,0	219	24,1
k. A.	63	11,0	52	15,5	115	12,6
TNM nicht anwendbar	83	14,4	58	17,3	141	15,5
<b>GESAMT</b>	<b>575</b>	<b>575,0</b>	<b>335</b>	<b>335,0</b>	<b>910</b>	<b>910,0</b>

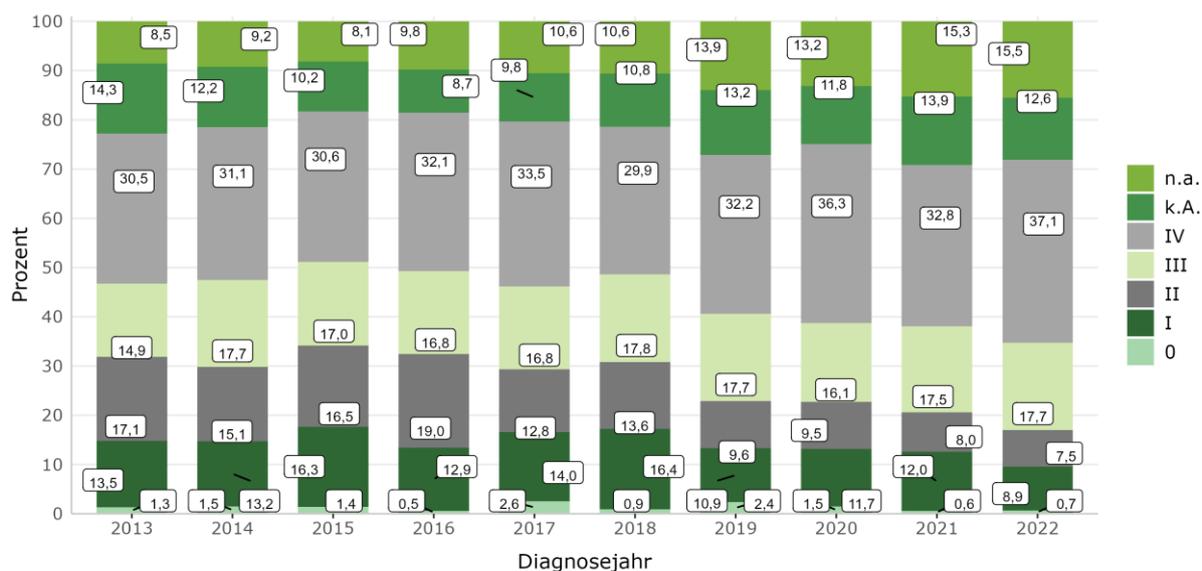


Abbildung 5.13: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C16, D00.2)

## Differenzierungsgrade

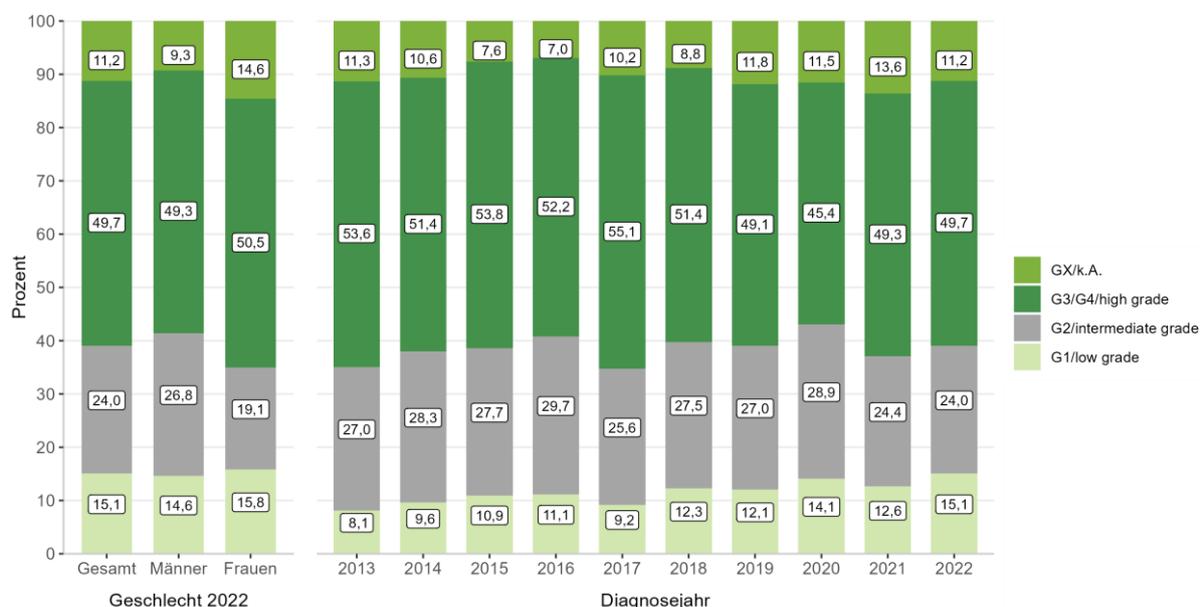


Abbildung 5.14: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C16, D00.2)

### 5.4.3. Therapieansätze

In 29,3 % aller Magenkrebsfälle wurde keine Primärtherapie gemeldet. Die häufigsten dokumentierten Therapieoptionen waren die alleinige Operation in 25,2 % der Fälle und alleinige systemische Therapie in 22,3 % der Fälle. Wenn eine tumorspezifische Operation dokumentiert war, wurde am häufigsten eine Gastrektomie durchgeführt (32,5 %). Bei einem überwiegenden Teil der Fälle (39,1 %) wurde eine Chemotherapie, bei 13,1 % eine Immuntherapie und bei 2,5 % der Fälle eine Bestrahlung gemeldet.

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.19: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C16, D00.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	149	25,9	80	23,9	229	25,2
Nur Bestrahlung	8	1,4	2	0,6	10	1,1
Nur Systemische Therapie <sup>8</sup>	136	23,7	67	20,0	203	22,3
Operation + Bestrahlung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Operation + Systemische Therapie	124	21,6	64	19,1	188	20,7
Bestrahlung + Systemische Therapie	3	0,5	3	0,9	6	0,7
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	5	0,9	2	0,6	7	0,8
Keine Therapie gemeldet	150	26,1	117	34,9	267	29,3
<b>GESAMT</b>	<b>575</b>	<b>100,0</b>	<b>335</b>	<b>100,0</b>	<b>910</b>	<b>100,0</b>

<sup>8</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

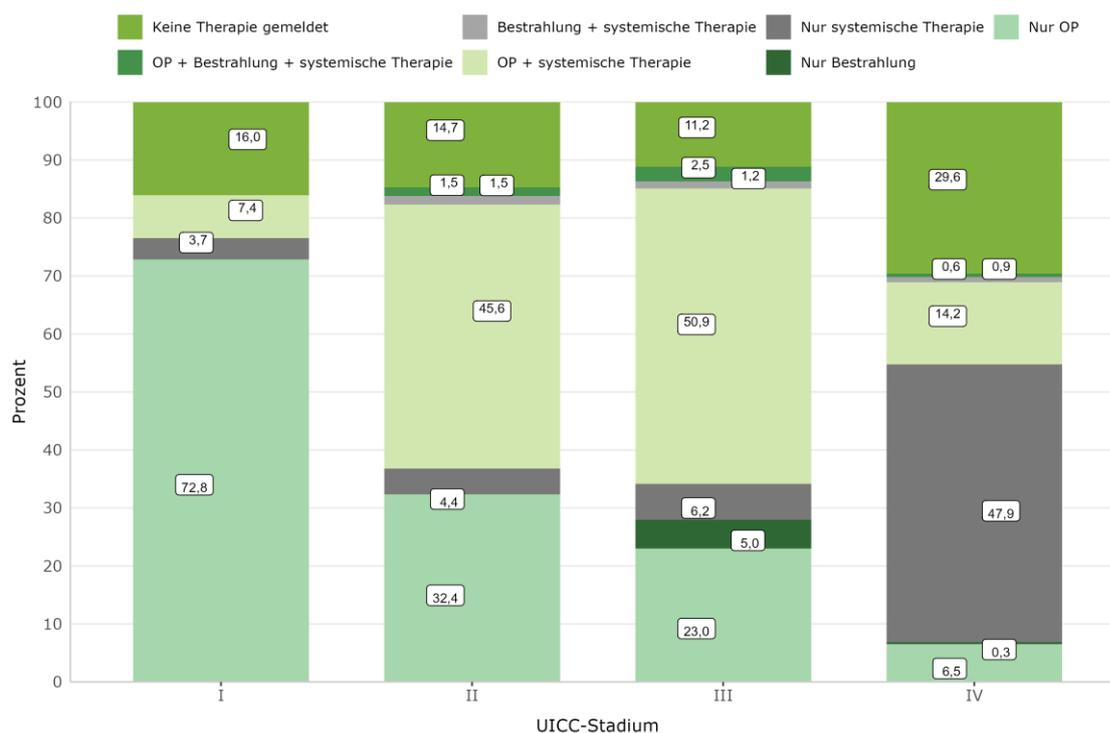


Abbildung 5.15: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C16, D00.2)

### Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.20: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C16, D00.2)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
(Totale) Gastrektomie	5-437	88	31,7	50	34,2	138	32,5
Subtotale Magenresektion	5-436	43	15,5	33	22,6	76	17,9
Atypische partielle Magenresektion	5-434	29	10,4	21	14,4	50	11,8
(Totale) Ösophagektomie mit Wiederherstellung der Kontinuität	5-426 <sup>a)</sup>	35	12,6	7	4,8	42	9,9
(Totale) Gastrektomie mit Ösophagusresektion	5-438	32	11,5	7	4,8	39	9,2
Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens	5-433	23	8,3	15	10,3	38	9,0
Partielle Magenresektion	5-435	10	3,6	8	5,5	18	4,2
Partielle Ösophagusresektion mit Wiederherstellung der Kontinuität	5-424 <sup>a)</sup>	12	4,3	4	2,7	16	3,8
Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus	5-422 <sup>a)</sup>	4	1,4	0,0	0,0	4	0,9
Andere Inzision, Exzision und Resektion am Magen	5-439 <sup>a)</sup>	1	0,4	1	0,7	2	0,5
Partielle Ösophagusresektion ohne Wiederherstellung der Kontinuität	5-423 <sup>a)</sup>	1	0,4	0,0	0,0	1	0,2
<b>GESAMT</b>		<b>278</b>	<b>100,0</b>	<b>146</b>	<b>100,0</b>	<b>424</b>	<b>100,0</b>

<sup>a)</sup> nur bei C16.0

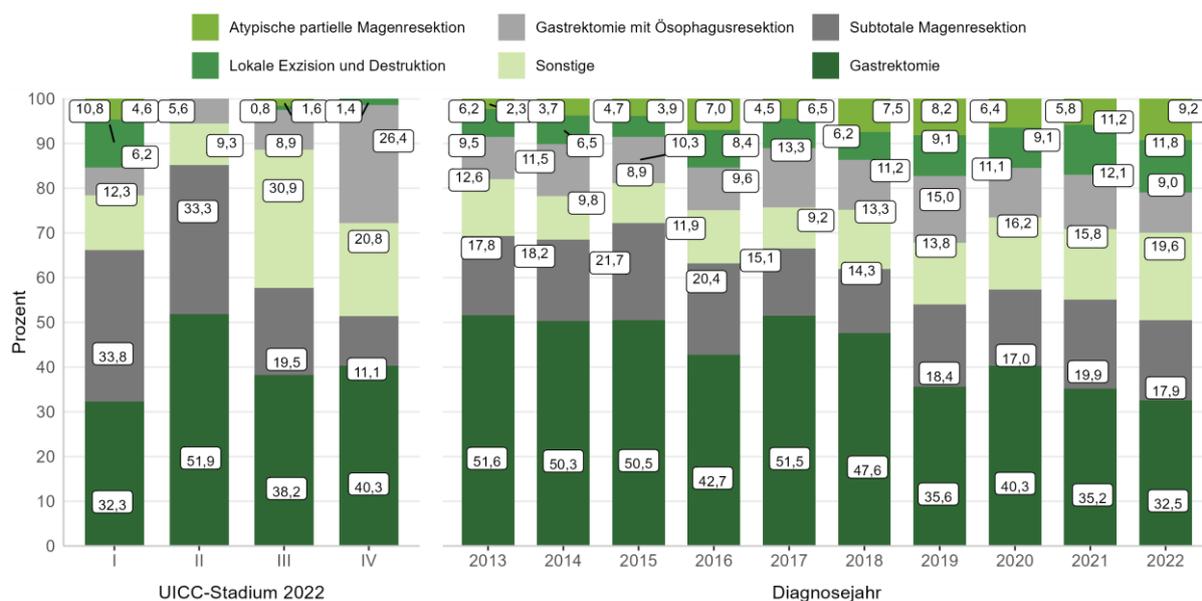


Abbildung 5.16: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C16, D00.2)

### Systemische Therapien und Bestrahlungen

Tabelle 5.21: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) 2022 (C16, D00.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Chemotherapie	240	41,7	116	34,6	356	39,1
Immuntherapie	75	13,0	44	13,1	119	13,1
Bestrahlung	16	2,8	7	2,1	23	2,5

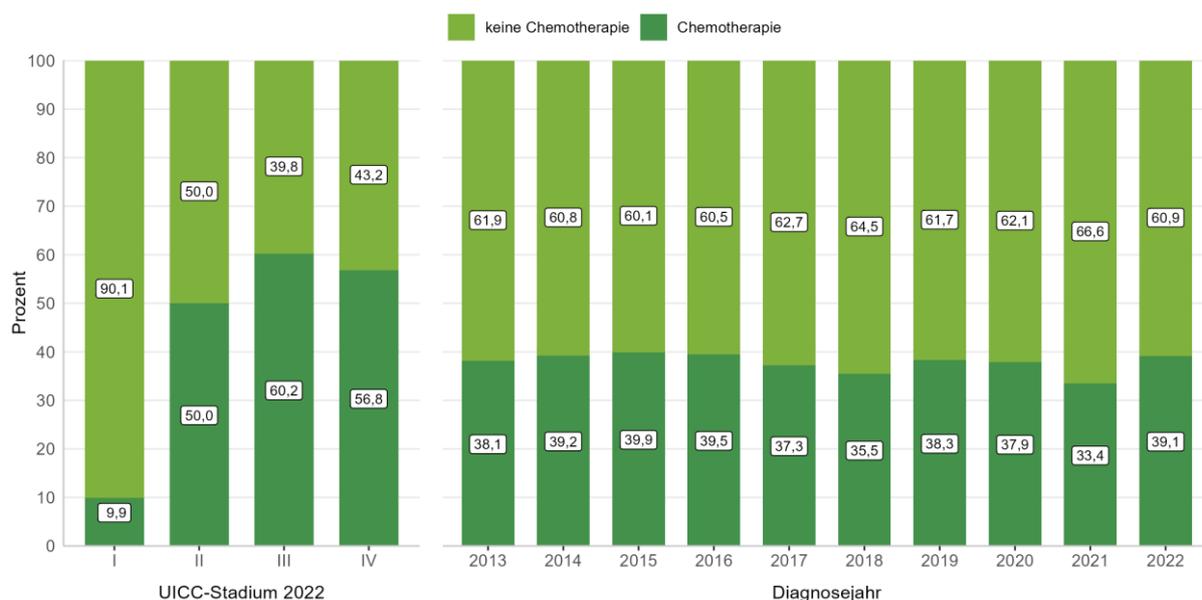


Abbildung 5.17: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C16, D00.2)



Abbildung 5.18: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C16, D00.2)



Abbildung 5.19: Dokumentierte Bestrahlung nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C16, D00.2)

#### 5.4.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Die relative Überlebenswahrscheinlichkeit von Patientinnen und Patienten mit Magenkrebs lag bei 44,7 %, wobei Frauen zu einem höheren Anteil überlebten als Männer (49,4 % vs. 42,0 %). Erkrankungen im frühen UICC-Stadium I zeigten mit 86,1 % im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung eine gute Überlebensrate nach fünf Jahren, wohingegen vergleichsweise nur 12,2 % der Patientinnen und Patienten im Stadium IV diese Zeit überlebten.

## Mortalität

Tabelle 5.22: Überblick zu Mortalität (C16, D00.2)

	<b>MÄNNER</b>	<b>FRAUEN</b>	<b>GESAMT</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	74	77	75
Nur bösartige Neubildungen (C16)	74	76	75
Nur in situ Neubildungen (D00.2)	-	90	90
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	35,4	44,3	38,6
Nur bösartige Neubildungen (C16)	35,0	43,8	38,1
Nur in situ Neubildungen (D00.2)	67,4	a)	76,2
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	42,0	49,4	44,7
Nur bösartige Neubildungen (C16)	41,5	48,7	44,1
Nur in situ Neubildungen (D00.2)	81,1	a)	90,9

a) Keine Berechnung der altersstandardisierten Überlebensrate, da nicht in jeder Altersgruppen Fälle auftreten.

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.23: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C16, D00.2)

<b>JAHR</b>	<b>MÄNNER</b>		<b>FRAUEN</b>		<b>GESAMT</b>	
	<b>ABSOLUT %</b>	<b>RELATIV %</b>	<b>ABSOLUT %</b>	<b>RELATIV %</b>	<b>ABSOLUT %</b>	<b>RELATIV %</b>
1	66,2	68,4	71,2	72,8	68,0	70,0
2	50,8	54,2	56,8	59,3	53,0	56,0
3	43,1	47,6	50,4	53,7	45,7	49,8
4	39,3	44,9	46,8	51,0	42,0	47,1
5	35,4	42,0	44,3	49,4	38,6	44,7

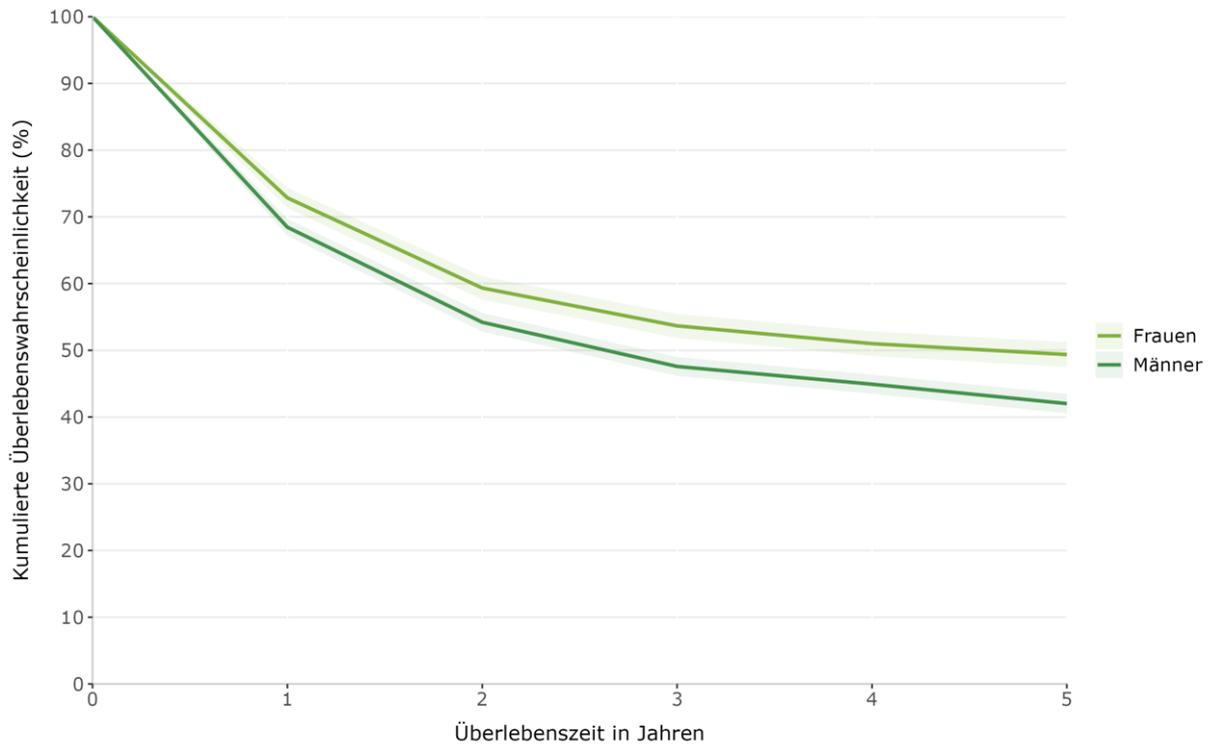


Abbildung 5.20: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C16, D00.2)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

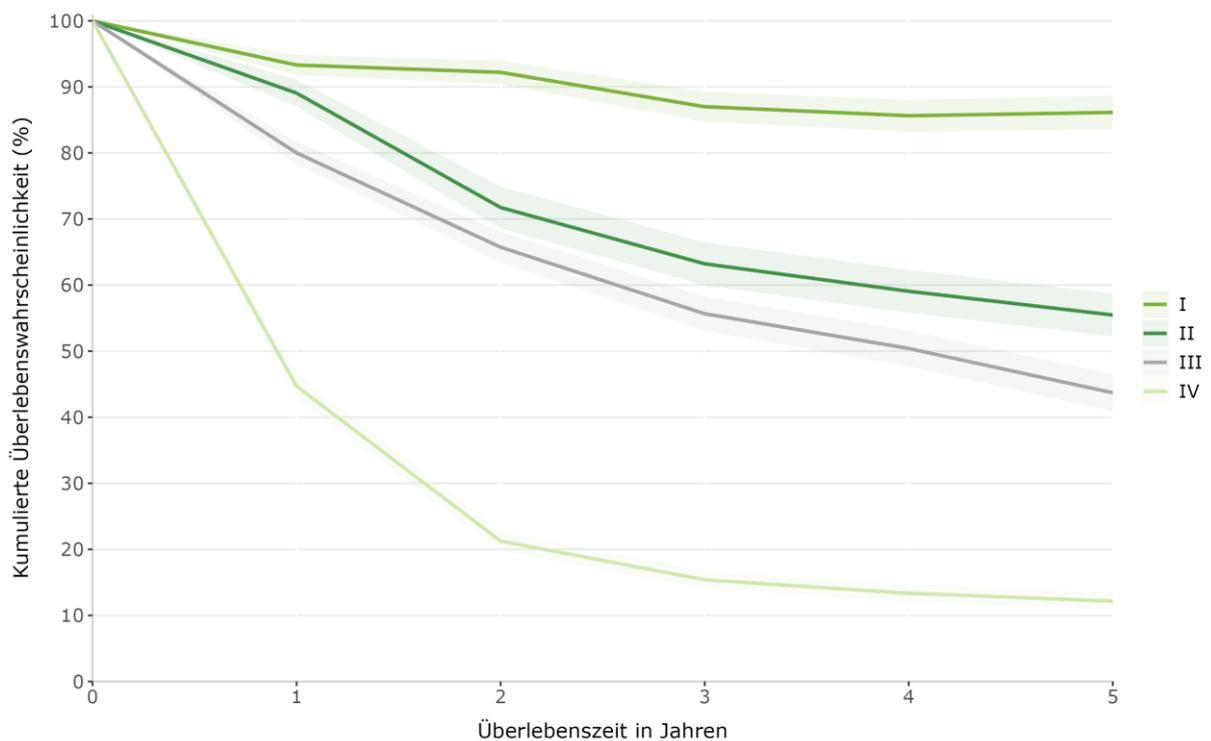


Abbildung 5.21: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C16, D00.2)

## 5.5. Kolon (C18, D01.0)

### 5.5.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Krebsregister Sachsen wurden 2022 insgesamt 2.411 Neubildungen des Kolons erfasst. Darunter waren 2.238 bösartige und 173 in situ Erkrankungen. Im Vergleich erkrankten mehr Männer (36,5 pro 100.000 Einwohner) als Frauen (22,7 pro 100.000 Einwohner). Das mittlere Erkrankungsalter lag bei 74 Jahren.

Tabelle 5.24: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C18, D01.0)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	1.340	1.071	2.411
Nur bösartige Neubildungen (C18)	1.237	1.001	2.238
Nur in situ Neubildungen (D01.0)	103	70	173
Rohe Rate/100.000 Einwohner	66,6	51,6	59,1
Nur bösartige Neubildungen (C18)	61,5	48,2	54,9
Nur in situ Neubildungen (D01.0)	5,1	3,4	4,2
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	36,5	22,7	29,6
Nur bösartige Neubildungen (C18)	33,6	20,9	27,3
Nur in situ Neubildungen (D01.0)	2,9	1,7	2,3
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	72	76	74
Nur bösartige Neubildungen (C18)	72	77	74
Nur in situ Neubildungen (D01.0)	72	71	71

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

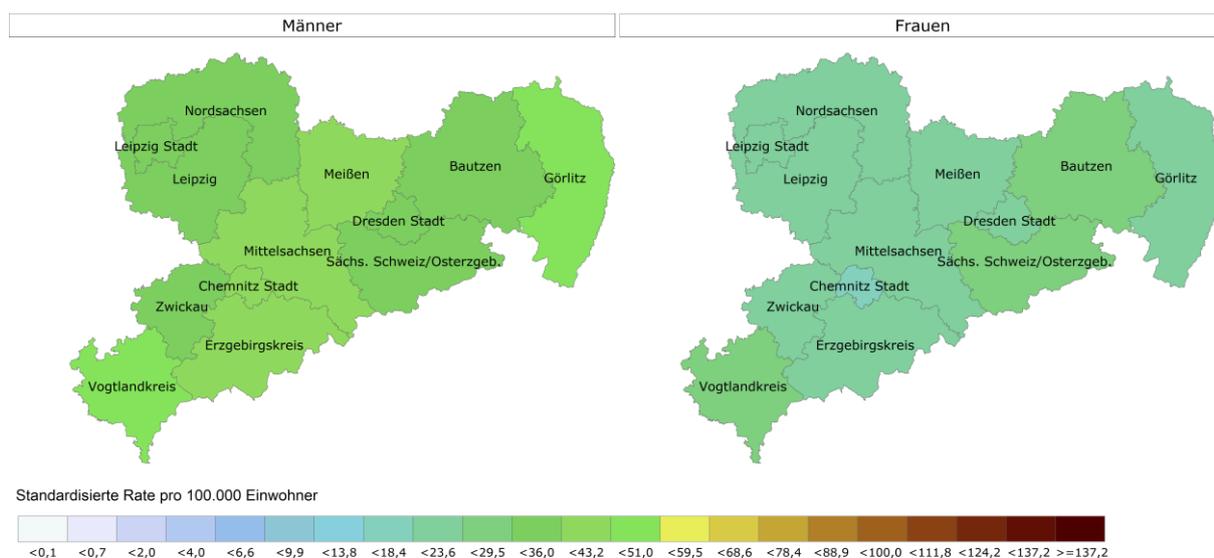


Abbildung 5.22: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C18, D01.0)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

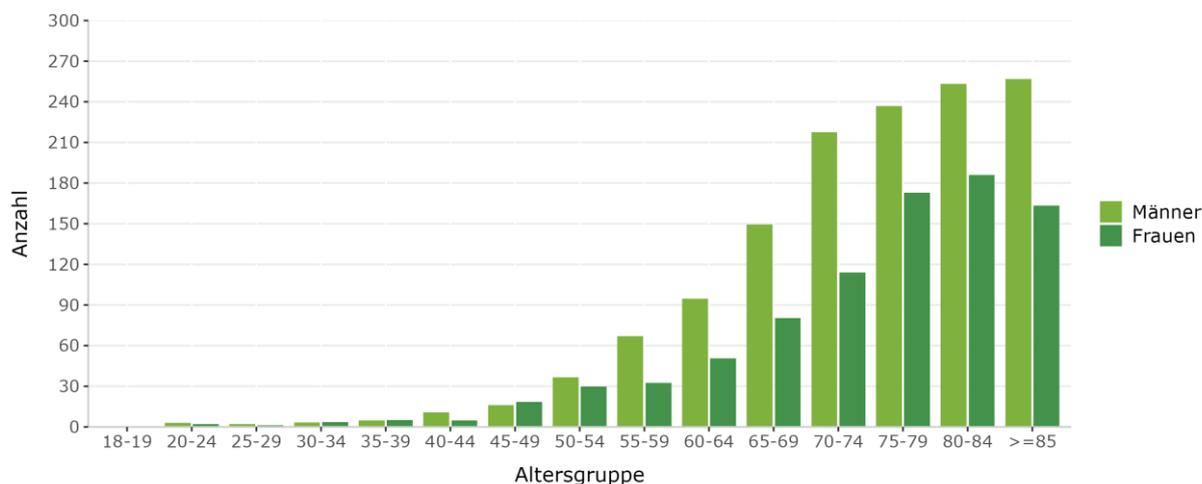


Abbildung 5.23: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C18, D01.0)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

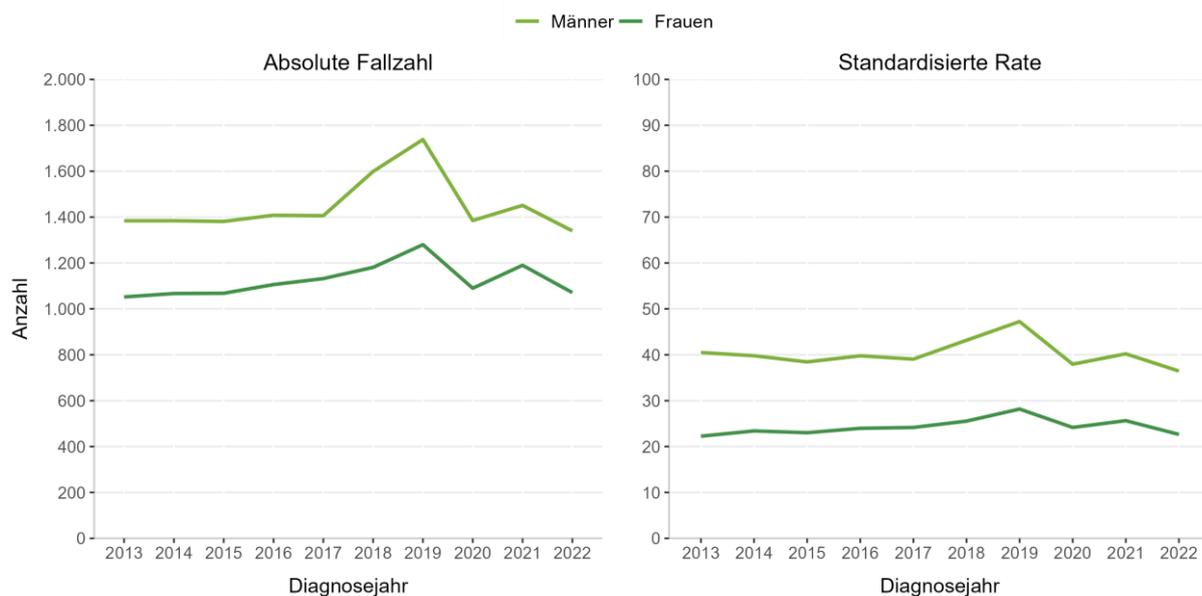


Abbildung 5.24: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

### 5.5.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Ein knappes Drittel (30,7 %) der dokumentierten Fälle waren im Colon sigmoideum lokalisiert. Weitere häufige Lokalisationen waren das Colon ascendens (19,3 %) und das Zökum (17,8 %). Die histologischen Untersuchungen ergaben in 72,6 % der Fälle das Vorliegen eines Adenokarzinoms o. n. A. In situ Neubildungen wurden in 6,4 % der Fälle dokumentiert. Die Stadienklassifikation nach UICC ergab für 20,0 % der Fälle das prognostisch ungünstige Stadium IV. Dagegen wurden 6,4 % der Neubildungen in Stadium 0 und 19,2 % in Stadium I eingeordnet.

#### Lokalisation

Tabelle 5.25: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C18, D01.0)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Zökum	C18.0	210,0	15,7	219	20,4	429	17,8
Appendix vermiformis	C18.1	38	2,8	36	3,4	74	3,1
Colon ascendens	C18.2	223	16,6	242	22,6	465	19,3
Flexura hepatica	C18.3	84	6,3	72	6,7	156	6,5
Colon transversum	C18.4	152	11,3	105	9,8	257	10,7
Flexura lienalis	C18.5	56	4,2	30	2,8	86	3,6
Colon descendens	C18.6	95	7,1	64	6,0	159	6,6
Colon sigmoideum	C18.7	459	34,3	281	26,2	740	30,7
Mehrere Teilbereiche überlappend	C18.8	5	0,4	6	0,6	11	0,5
Colon o. n. A.	C18.9	18	1,3	16	1,5	34	1,4
<b>GESAMT</b>		<b>1.340</b>	<b>100,0</b>	<b>1.071</b>	<b>100,0</b>	<b>2.411</b>	<b>100,0</b>

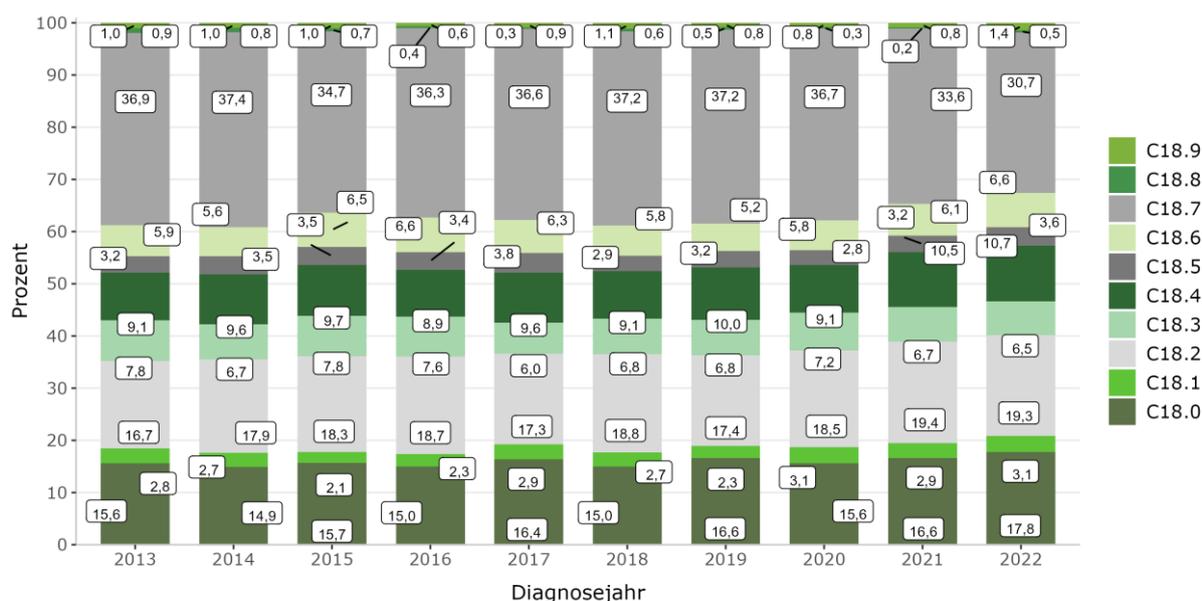


Abbildung 5.25: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

## Histologie

Tabelle 5.26: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C18, D01.0)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
In situ Neubildungen		95	7,1	61	5,7	156	6,4
Adenokarzinome in situ o. n. A.	8140/2	56	4,2	45	4,2	101	4,2
Adenokarzinome in situ in tubulovillösem Adenom	8263/2	17	1,3	10	0,9	27	1,1
Adenokarzinome in situ in adenomatösem Polypen	8210/2	18	1,3	6	0,6	24	1,0
Sonstige ~		4	0,3	0	0,0	4	0,1
<b>Adenokarzinome</b>		<b>1.168</b>	<b>87,2</b>	<b>922</b>	<b>86,3</b>	<b>2.090</b>	<b>86,7</b>
~ o. n. A.	8140/3	977	72,9	774	72,3	1.751	72,6
Muzinöse ~	8480/3	65	4,9	63	5,9	128	5,3
~ in tubulovillösem Adenom	8263/3	47	3,5	16	1,5	63	2,6
Schleimbildende ~	8481/3	32	2,4	26	2,4	58	2,4
Tubuläre ~	8211/3	26	1,9	19	1,8	45	1,9
Sonstige ~		21	2	24	2	45	2
<b>Sonstige Karzinome</b>		<b>39</b>	<b>2,8</b>	<b>36</b>	<b>3,5</b>	<b>75</b>	<b>3,1</b>
Karzinoidtumore o. n. A.	8240/3	11	0,8	17	1,6	28	1,2
Sonstige ~		28	2	19	2	47	2
Sarkome/sonstige Neubildungen		2	0,2	2	0,2	4	0,1
Nur klinisch gesichert		36	2,7	50	4,7	86	3,5
<b>GESAMT</b>		<b>1.340</b>	<b>100,0</b>	<b>1.071</b>	<b>100,0</b>	<b>2.411</b>	<b>100,0</b>

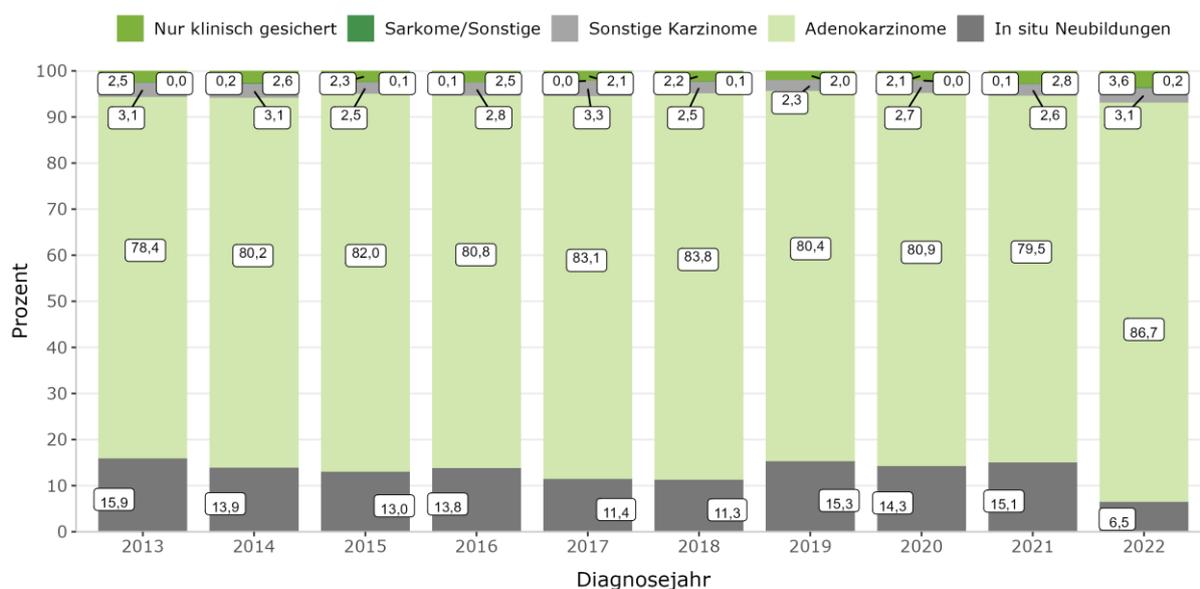


Abbildung 5.26: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>9</sup>

Tabelle 5.27: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C18, D01.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	1	0,1	0	0,0	1	0,0
Tis	90	6,7	65	6,1	155	6,4
T1	158	11,8	112	10,5	270	11,2
T2	160	11,9	128	12,0	288	11,9
T3	578	43,1	433	40,4	1.011	41,9
T4	188	14,0	167	15,6	355	14,7
T4a	117	8,7	99	9,2	216	9,0
T4b	61	4,6	55	5,1	116	4,8
Nicht spezifiziert	10	0,7	13	1,2	23	1,0
TX	68	5,1	53	4,9	121	5,0
k. A.	37	2,8	35	3,3	72	3,0
TNM nicht anwendbar	60	4,5	78	7,3	138	5,7
<b>GESAMT</b>	<b>1.340</b>	<b>100,0</b>	<b>1.071</b>	<b>100,0</b>	<b>2.411</b>	<b>100,0</b>

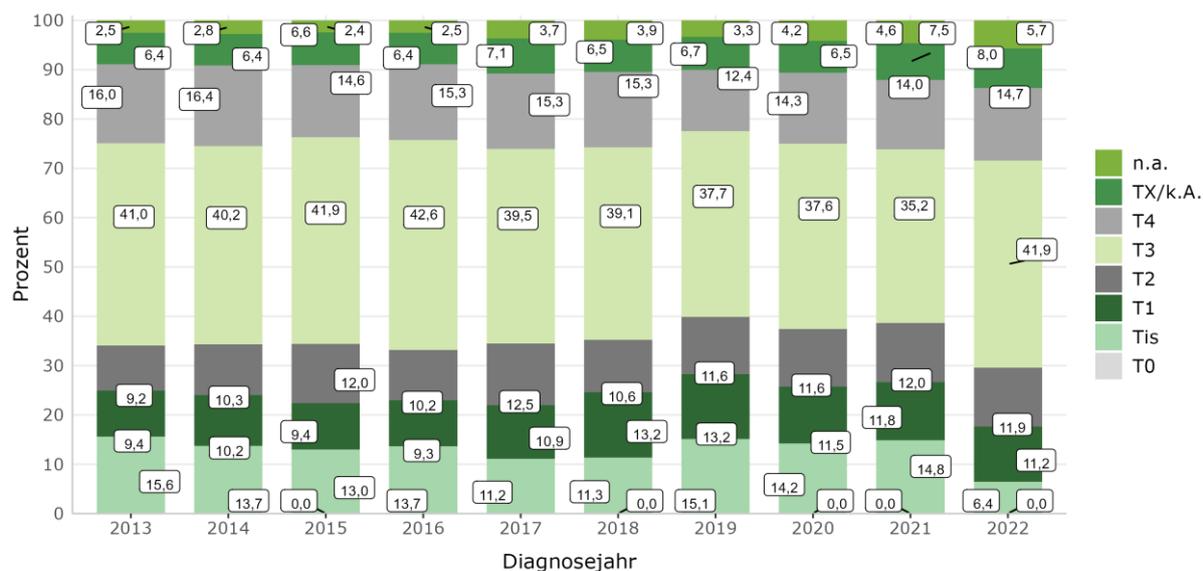


Abbildung 5.27: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

<sup>9</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

## Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.28: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C18, D01.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	746	55,7	588	54,9	1.334	55,3
N1	267	19,9	190	17,7	457	19,0
N1a	109	8,1	71	6,6	180	7,5
N1b	107	8,0	91	8,5	198	8,2
N1c	18	1,3	8	0,7	26	1,1
Nicht spezifiziert	33	2,5	20	1,9	53	2,2
N2	173	12,9	140	13,1	313	13,0
N2a	77	5,7	60	5,6	137	5,7
N2b	79	5,9	68	6,3	147	6,1
Nicht spezifiziert	17	1,3	12	1,1	29	1,2
NX	54	4,0	36	3,4	90	3,7
k. A.	40	3,0	39	3,6	79	3,3
TNM nicht anwendbar	60	4,5	78	7,3	138	5,7
<b>GESAMT</b>	<b>1.340</b>	<b>100,0</b>	<b>1.071</b>	<b>100,0</b>	<b>2.411</b>	<b>100,0</b>

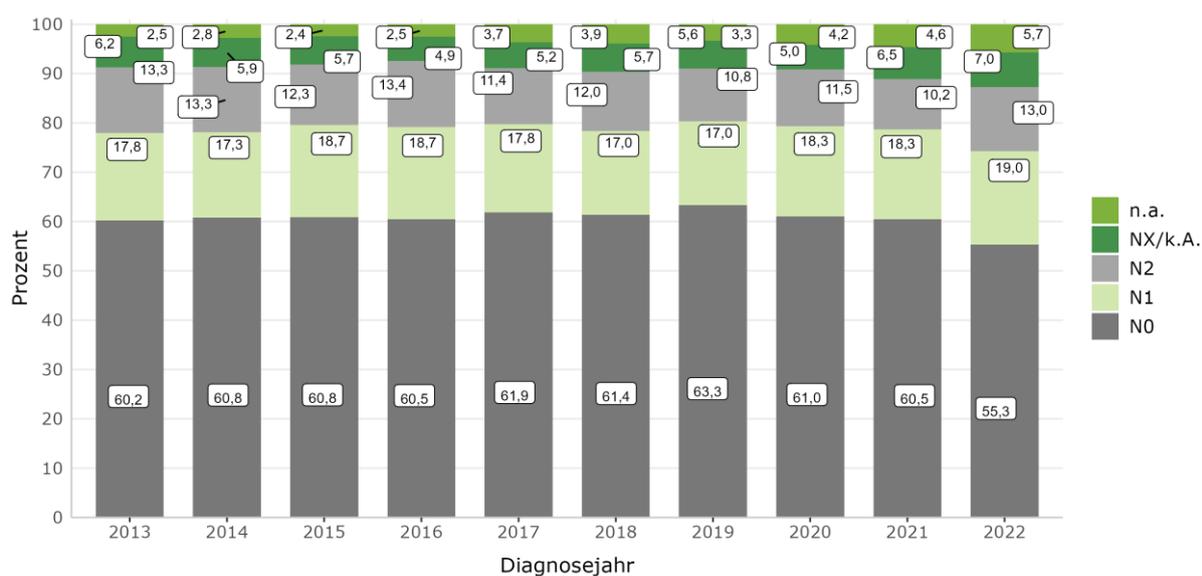


Abbildung 5.28: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

## Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.29: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C18, D01.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	955	71,3	763	71,2	1.718	71,3
M1	286	21,3	199	18,6	485	20,1
M1a	139	10,4	95	8,9	234	9,7
M1b	52	3,9	35	3,3	87	3,6
M1c	91	6,8	63	5,9	154	6,4
Nicht spezifiziert	4	0,3	6	0,6	10	0,4
k. A.	39	2,9	31	2,9	70	2,9
TNM nicht anwendbar	60	4,5	78	7,3	138	5,7
<b>GESAMT</b>	<b>1.340</b>	<b>100,0</b>	<b>1.071</b>	<b>100,0</b>	<b>2.411</b>	<b>100,0</b>

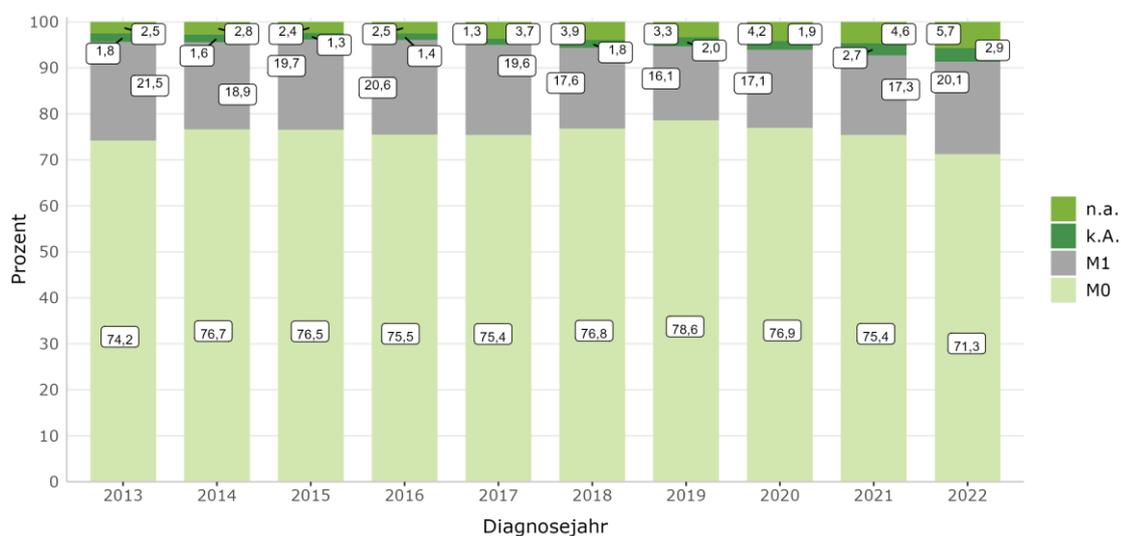


Abbildung 5.29: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

## Metastasenlokalisierung

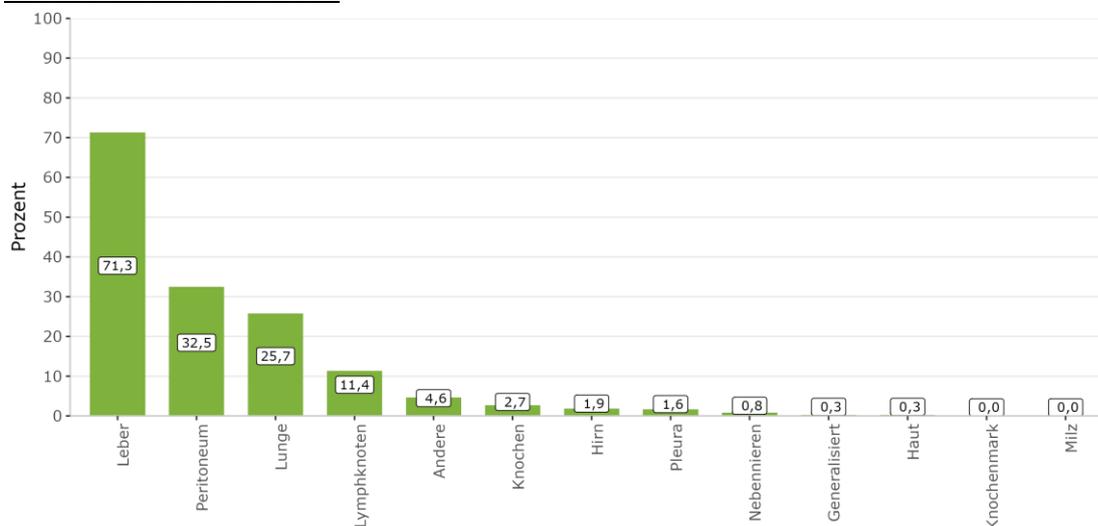


Abbildung 5.30: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C18, D01.0)

## UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.30: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C18, D01.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	90	6,7	64	6,0	154	6,4
I	259	19,3	204	19,0	463	19,2
II	319	23,8	276	25,8	595	24,7
IIA	271	20,2	224	20,9	495	20,5
IIB	25	1,9	31	2,9	56	2,3
IIC	22	1,6	18	1,7	40	1,7
Nicht spezifiziert	1	0,1	3	0,3	4	0,2
III	270	20,1	201	18,8	471	19,5
IIIA	23	1,7	16	1,5	39	1,6
IIIB	192	14,3	134	12,5	326	13,5
IIIC	51	3,8	47	4,4	98	4,1
Nicht spezifiziert	4	0,3	4	0,4	8	0,3
IV	285	21,3	198	18,5	483	20,0
IVA	136	10,1	96	9,0	232	9,6
IVB	53	4,0	33	3,1	86	3,6
IVC	88	6,6	60	5,6	148	6,1
Nicht spezifiziert	8	0,6	9	0,8	17	0,7
k. A.	57	4,3	50	4,7	107	4,4
TNM nicht anwendbar	60	4,5	78	7,3	138	5,7
<b>GESAMT</b>	<b>1.340</b>	<b>100,0</b>	<b>1.071</b>	<b>100,0</b>	<b>2.411</b>	<b>100,0</b>

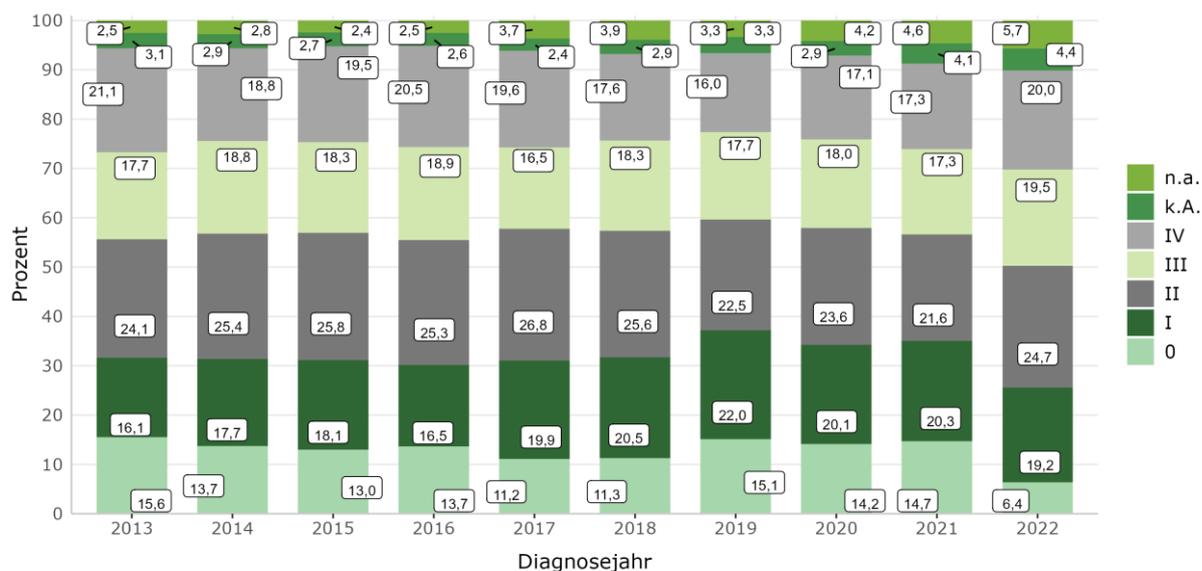


Abbildung 5.31: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

## Differenzierungsgrade

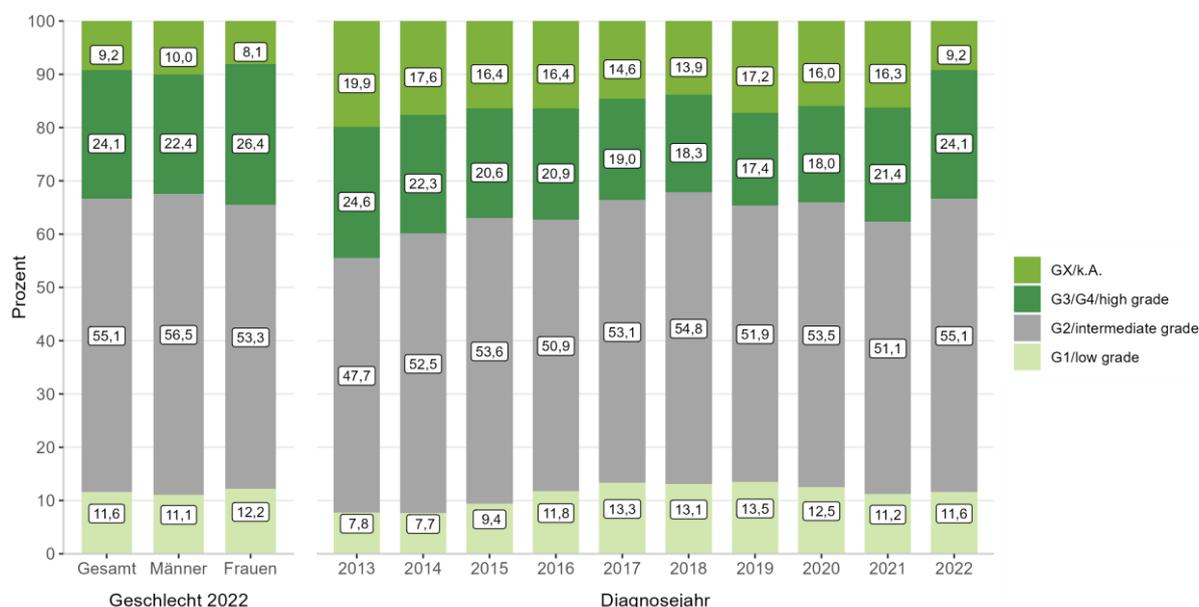


Abbildung 5.32: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C18, D01.0)

### 5.5.3. Therapieansätze

Für den überwiegenden Anteil der erfassten Fälle von Kolonkrebs wurde nur eine Operation gemeldet (57,1 %), in 17,9 % zusätzlich eine systemische Therapie. Keine Therapie wurde in 17,1 % der Fälle dokumentiert. Ab UICC-Stadium III nahm die Bedeutung der zusätzlichen systemischen Therapie zu und der Anteil der alleinigen Operationen nahm ab. Die häufigste tumorspezifische Operation war eine partielle Resektion des Dickdarms (88,4 %). In etwa ein Viertel aller Fälle (23,6 %) wurde eine Chemotherapie dokumentiert und in 7,4 % der Fälle eine Immuntherapie.

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.31: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C18, D01.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	750	56,0	627	58,5	1.377	57,1
Nur Bestrahlung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Nur Systemische Therapie <sup>10</sup>	103	7,7	80	7,5	183	7,6
Operation + Bestrahlung	0	0,0	2	0,2	2	0,1
Operation + Systemische Therapie	265	19,8	167	15,6	432	17,9
Bestrahlung + Systemische Therapie	1	0,1	1	0,1	2	0,1
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	2	0,1	0	0,0	2	0,1
Keine Therapie gemeldet	219	16,3	194	18,1	413	17,1
<b>GESAMT</b>	<b>1.340</b>	<b>100,0</b>	<b>1.071</b>	<b>100,0</b>	<b>2.411</b>	<b>100,0</b>

<sup>10</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

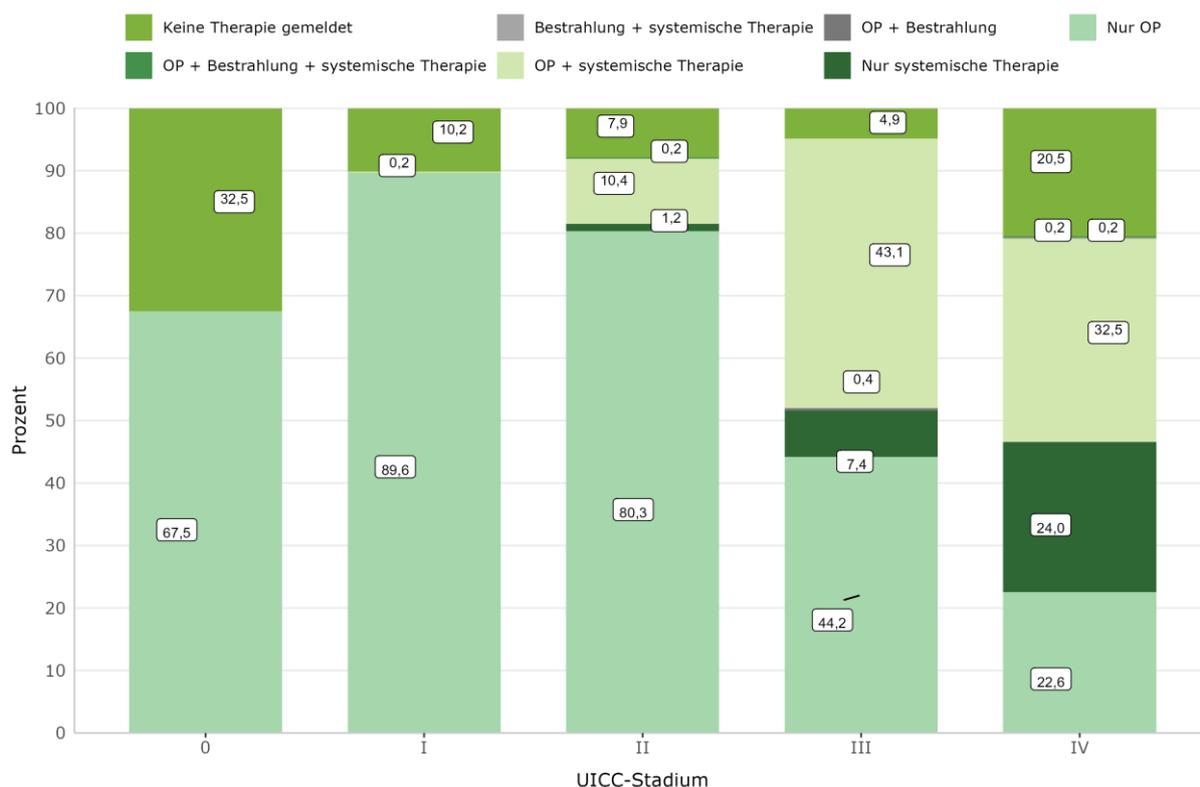


Abbildung 5.33: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C18, D01.0)

### Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.32: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Stadium 2022 (C18, D01.0)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Partielle Resektion des Dickdarmes	5-455	877	86,2	725	91,1	1.602	88,4
Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes	5-452	116	11,4	58	7,3	174	9,6
(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie	5-456	15	1,5	4	0,5	19	1,0
Appendektomie	5-470 <sup>a)</sup>	7	0,7	8	1,0	15	0,8
Simultane Appendektomie	5-471 <sup>a)</sup>	2	0,2	1	0,1	3	0,2
<b>GESAMT</b>		<b>1.017</b>	<b>100,0</b>	<b>796</b>	<b>100,0</b>	<b>1.813</b>	<b>100,0</b>

<sup>a)</sup> nur bei C18.1



Abbildung 5.34: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C18, D01.0)<sup>11</sup>

### Systemische Therapien

Tabelle 5.33: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) 2022 (C18, D01.0)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Chemotherapie	347	25,9	222	20,7	569	23,6
Immuntherapie	108	8,1	71	6,6	179	7,4

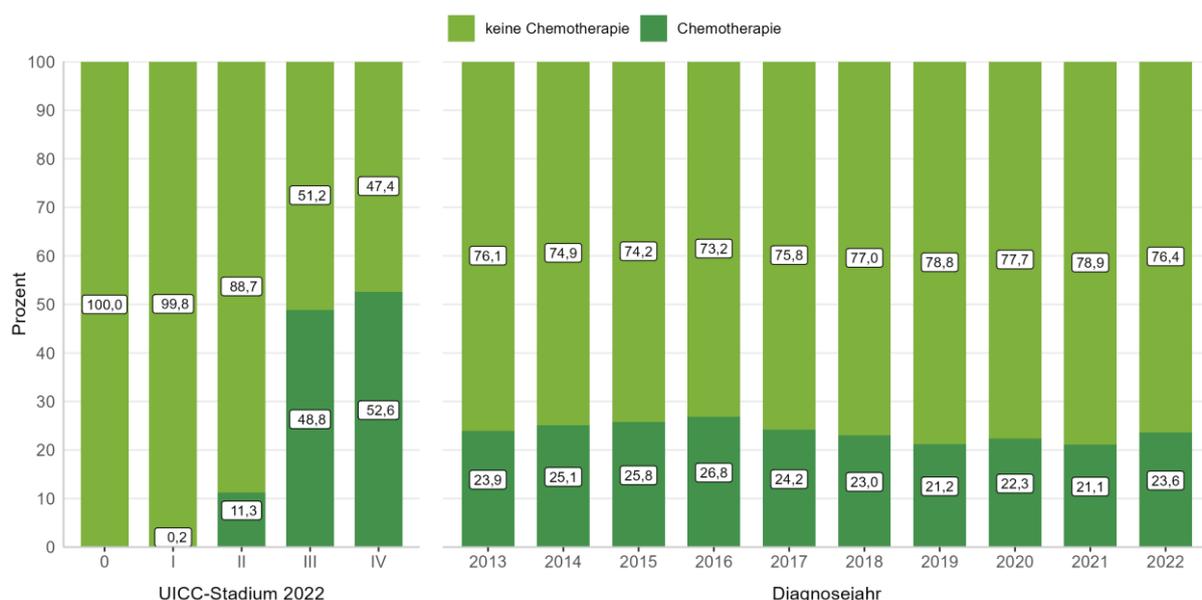


Abbildung 5.35: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C18, D01.0)

<sup>11</sup> In früheren OPS-Versionen wurde unter Sonstiges der Code 5-458 „Erweiterte Kolonresektion mit Entfernung von Nachbarorganen“ dokumentiert. In der OPS-Version 2013 wurde dieser Code ersatzlos gestrichen.



Abbildung 5.36: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C18, D01.0)

#### 5.5.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Von den Patientinnen und Patienten mit Neubildungen des Kolons überlebten im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung 75,1 % die ersten fünf Jahre nach der Diagnose. Das Gesamtüberleben war bei Frauen leicht höher als bei Männern (75,8 % vs. 74,8 %). In den UICC-Stadien 0 bis II überlebten im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung mindestens 90 % der Patientinnen und Patienten die ersten fünf Jahre, wohingegen es im Stadium IV nur 19,4 % waren.

#### Mortalität

Tabelle 5.34: Überblick zu Mortalität (C18, D01.0)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	76	82	79
Nur bösartige Neubildungen (C18)	76	82	79
Nur in situ Neubildungen (D01.0)	80	80	80
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	62,6	67,3	64,5
Nur bösartige Neubildungen (C18)	60,0	64,8	62,0
Nur in situ Neubildungen (D01.0)	79,9	86,6	82,4
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	74,8	75,8	75,1
Nur bösartige Neubildungen (C18)	71,7	72,9	72,1
Nur in situ Neubildungen (D01.0)	95,2	97,2	95,9

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.35: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C18, D01.0)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	87,1	90,0	88,6	90,6	87,6	90,1
2	78,8	84,2	80,8	84,4	79,5	84,1
3	72,3	80,0	75,7	80,9	73,7	80,3
4	67,3	77,3	70,7	77,4	68,7	77,2
5	62,6	74,8	67,3	75,8	64,5	75,1

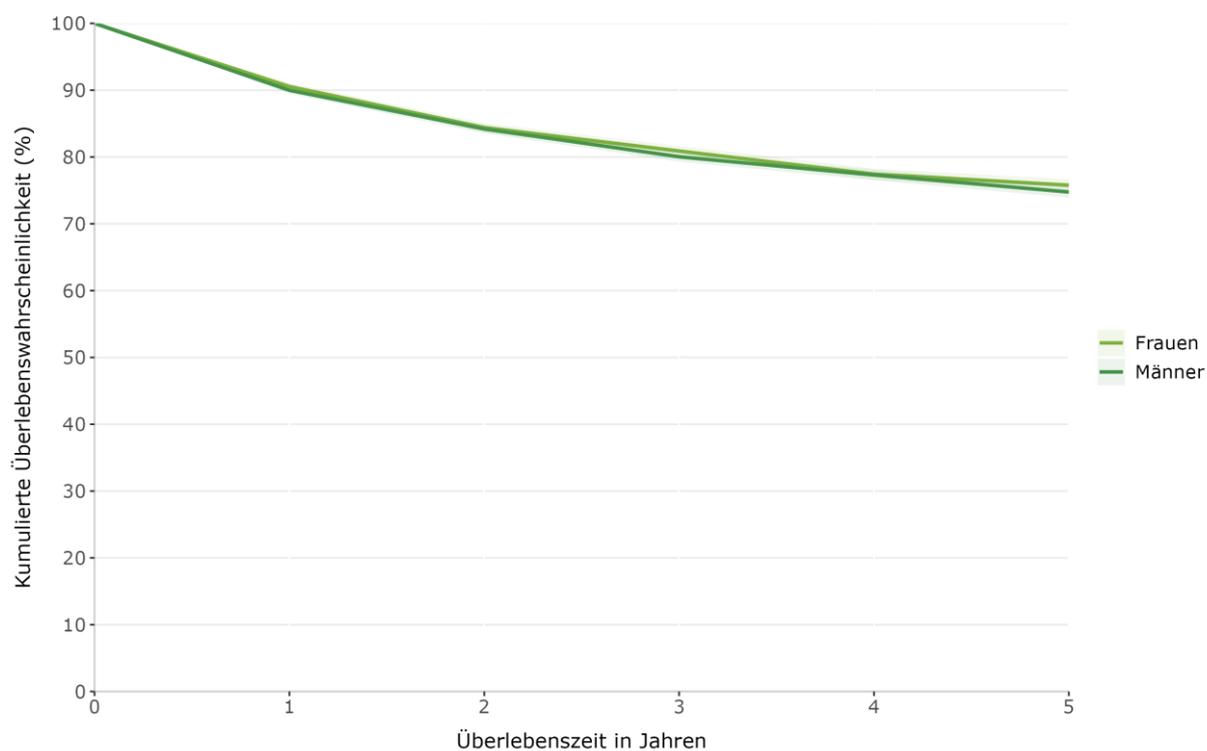


Abbildung 5.37: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C18, D01.0)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

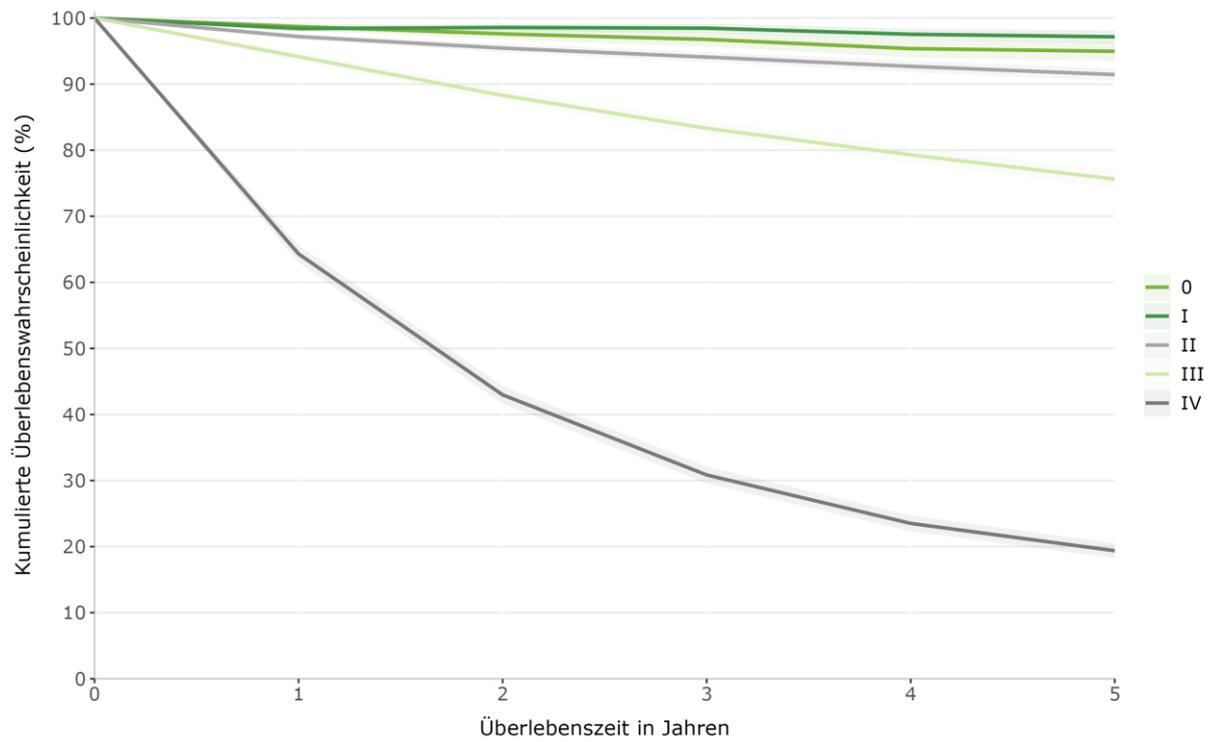


Abbildung 5.38: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C18, D01.0)

## 5.6. Rektum (C20, D01.2)

### 5.6.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Für das Jahr 2022 wurden im Krebsregister Sachsen insgesamt 1.253 bösartige Neubildungen und 82 in situ Neubildungen des Rektums dokumentiert. Die altersstandardisierte Rate lag mit 23,9 pro 100.000 Einwohner bei Männern deutlich höher als bei Frauen mit 10,7 pro 100.000 Einwohner. Die Erkrankungen trat vor allem in den Altersgruppen ab 65 Jahren auf.

Tabelle 5.36: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C20, D01.2)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	814	439	1.253
Nur bösartige Neubildungen (C20)	763	408	1.171
Nur in situ Neubildungen (D01.2)	51	31	82
Rohe Rate/100.000 Einwohner	40,5	21,2	30,8
Nur bösartige Neubildungen (C20)	38,0	19,7	28,8
Nur in situ Neubildungen (D01.2)	2,5	1,5	2,0
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	23,9	10,7	17,3
Nur bösartige Neubildungen (C20)	22,5	10,0	16,3
Nur in situ Neubildungen (D01.2)	1,4	0,6	1,0
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	69	73	70
Nur bösartige Neubildungen (C20)	69	72	70
Nur in situ Neubildungen (D01.2)	71	74	72

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

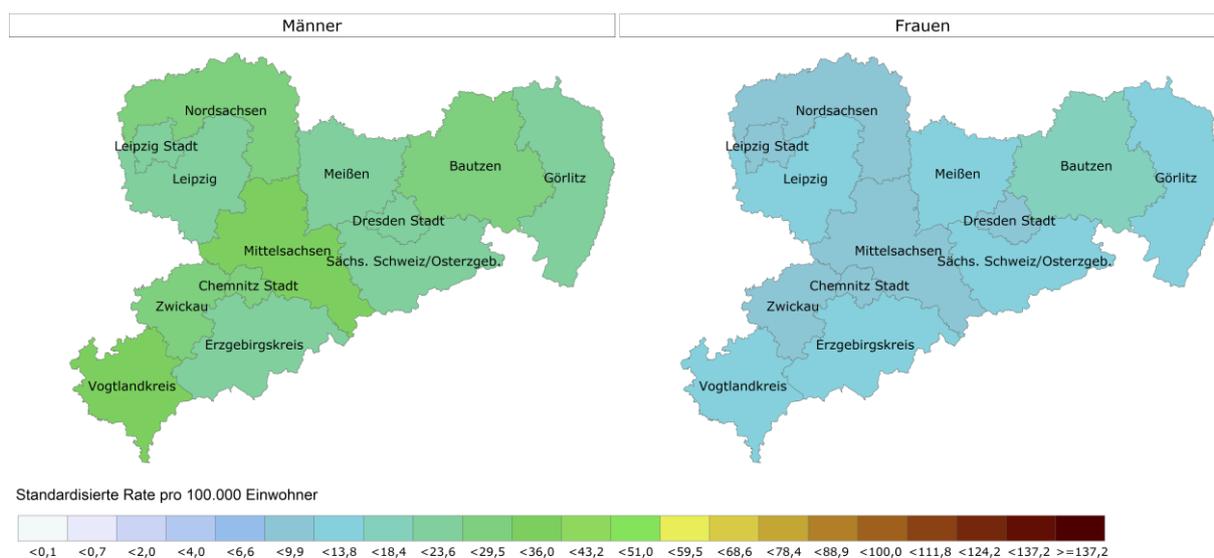


Abbildung 5.39: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C20, D01.2)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

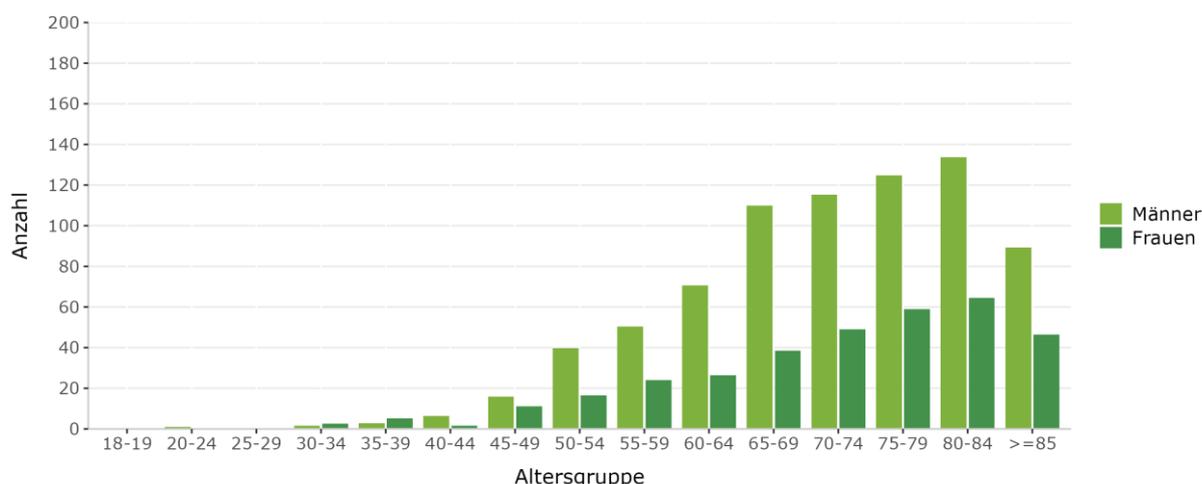


Abbildung 5.40: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C20, D01.2)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

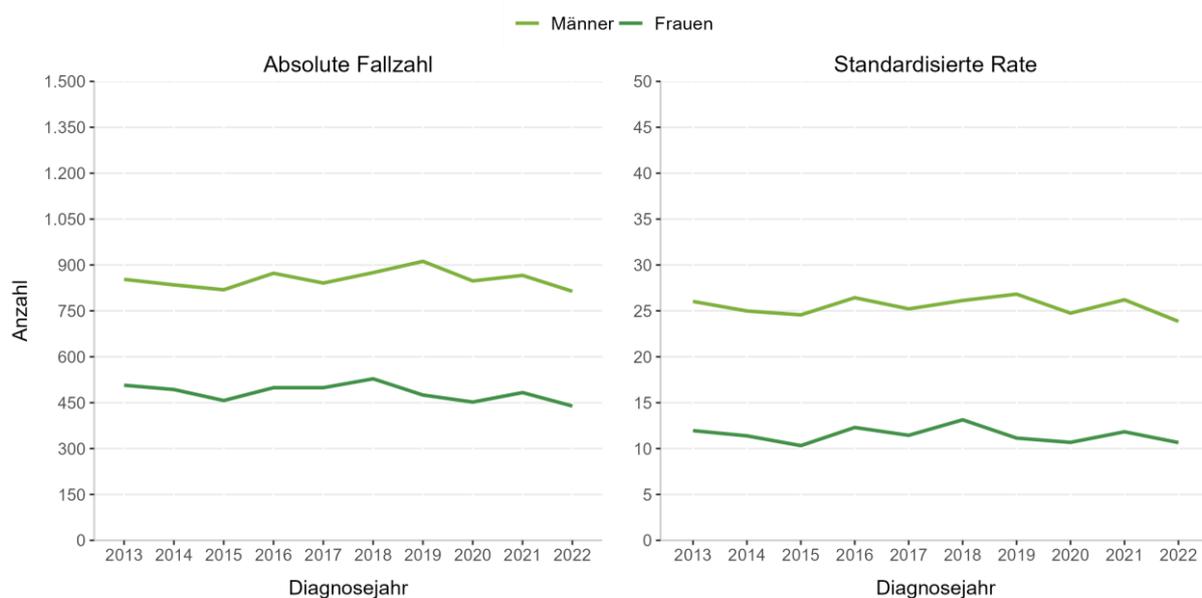


Abbildung 5.41: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C20, D01.2)

#### 5.6.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Die 2022 im Krebsregister Sachsen dokumentierten Erkrankungen waren zu 75,6 % der Histologiegruppe der Adenokarzinome o. n. A. zuzuordnen. In situ Neubildungen lagen in 6,1 % der Fälle vor. Etwas mehr als die Hälfte der Neubildungen des Rektums wurde in die UICC-Stadien III (31,6 %) oder IV (21,4 %) eingruppiert.

## Histologie

Tabelle 5.37: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C20, D01.2)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
In situ Neubildungen		47	5,8	29	6,6	76	6,1
Adenokarzinome in situ o. n. A.	8140/2	25	3,1	17	3,9	42	3,4
Adenokarzinome in situ in tu- bulovillösem Adenom	8263/2	17	2,1	12	2,7	29	2,3
Adenokarzinome in situ in a- denomatösem Polypen	8210/2	4	0,5	0	0,0	4	0,3
Sonstige ~		1	0,1	0	0,0	1	0,1
<b>Adenokarzinome</b>		<b>714</b>	<b>87,7</b>	<b>369</b>	<b>84,0</b>	<b>1.083</b>	<b>86,6</b>
~ o. n. A.	8140/3	637	78,3	310	70,6	947	75,6
~ in tubulovillösem Adenom	8263/3	29	3,6	20	4,6	49	3,9
Tubuläre ~	8211/3	17	2,1	15	3,4	32	2,6
Muzinöse ~	8480/3	15	1,8	9	2,1	24	1,9
Sonstige ~		16	1,9	15	3,3	31	2,6
<b>Sonstige Karzinome</b>		<b>30</b>	<b>3,6</b>	<b>23</b>	<b>5,1</b>	<b>53</b>	<b>4,4</b>
Karzinoidtumore o. n. A.	8240/3	22	2,7	16	3,6	38	3,0
Sonstige ~		8	0,9	7	1,5	15	1,4
Sarkome/sonstige Neubildungen		2	0,2	1	0,2	3	0,3
Nur klinisch gesichert		21	2,5	17	3,9	38	3,1
<b>GESAMT</b>		<b>814</b>	<b>100,0</b>	<b>439</b>	<b>100,0</b>	<b>1.253</b>	<b>100,0</b>

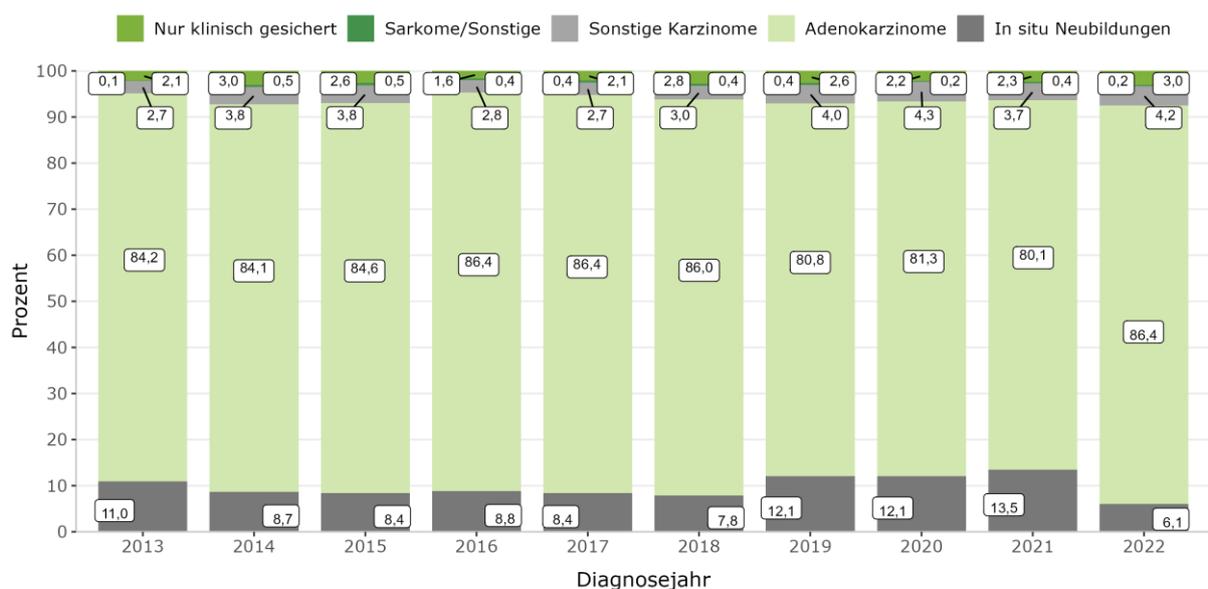


Abbildung 5.42: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C20, D01.2)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>12</sup>

Tabelle 5.38: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C20, D01.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Tis	45	5,5	29	6,6	74	5,9
T1	74	9,1	49	11,2	123	9,8
T2	98	12,0	55	12,5	153	12,2
T3	360	44,2	150	34,2	510	40,7
T4	140	17,2	81	18,5	221	17,6
T4a	40	4,9	29	6,6	69	5,5
T4b	63	7,7	29	6,6	92	7,3
Nicht spezifiziert	37	4,5	23	5,2	60	4,8
TX	25	3,1	25	5,7	50	4,0
k. A.	34	4,2	21	4,8	55	4,4
TNM nicht anwendbar	38	4,7	29	6,6	67	5,3
<b>GESAMT</b>	<b>814</b>	<b>100,0</b>	<b>439</b>	<b>100,0</b>	<b>1.253</b>	<b>100,0</b>

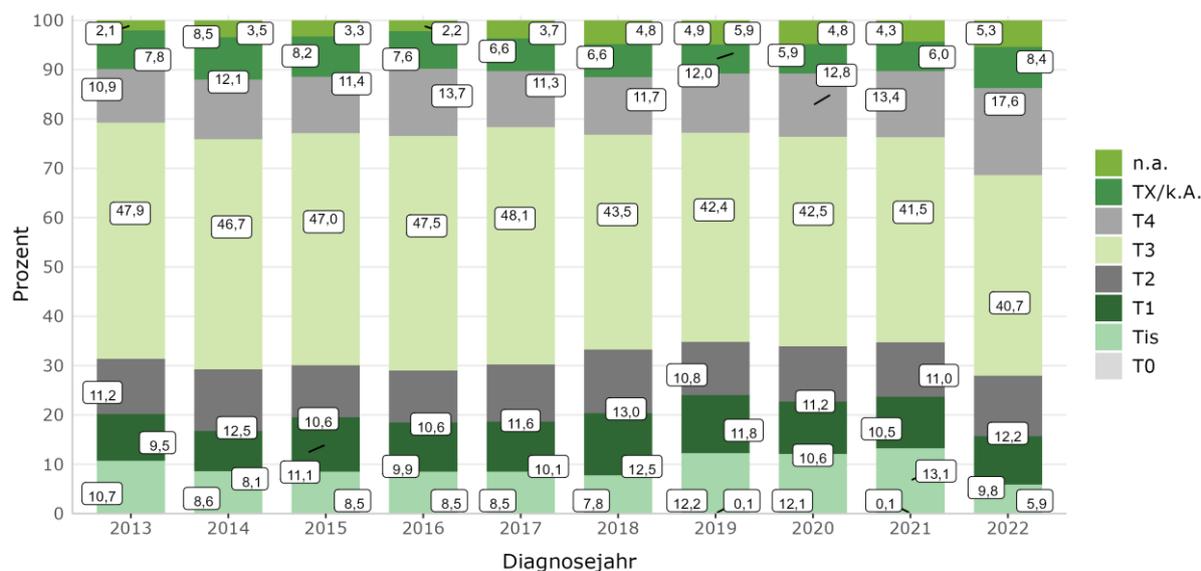


Abbildung 5.43: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C20, D01.2)

<sup>12</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

## Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.39: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C20, D01.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	320	39,3	176	40,1	496	39,6
N1	236	29,0	102	23,2	338	27,0
N1a	65	8,0	28	6,4	93	7,4
N1b	42	5,2	19	4,3	61	4,9
N1c	8	1,0	5	1,1	13	1,0
Nicht spezifiziert	121	14,9	50	11,4	171	13,6
N2	167	20,5	94	21,4	261	20,8
N2a	44	5,4	27	6,2	71	5,7
N2b	41	5,0	22	5,0	63	5,0
Nicht spezifiziert	82	10,1	45	10,3	127	10,1
NX	17	2,1	17	3,9	34	2,7
k. A.	36	4,4	21	4,8	57	4,5
TNM nicht anwendbar	38	4,7	29	6,6	67	5,3
<b>GESAMT</b>	<b>814</b>	<b>100,0</b>	<b>439</b>	<b>100,0</b>	<b>1.253</b>	<b>100,0</b>

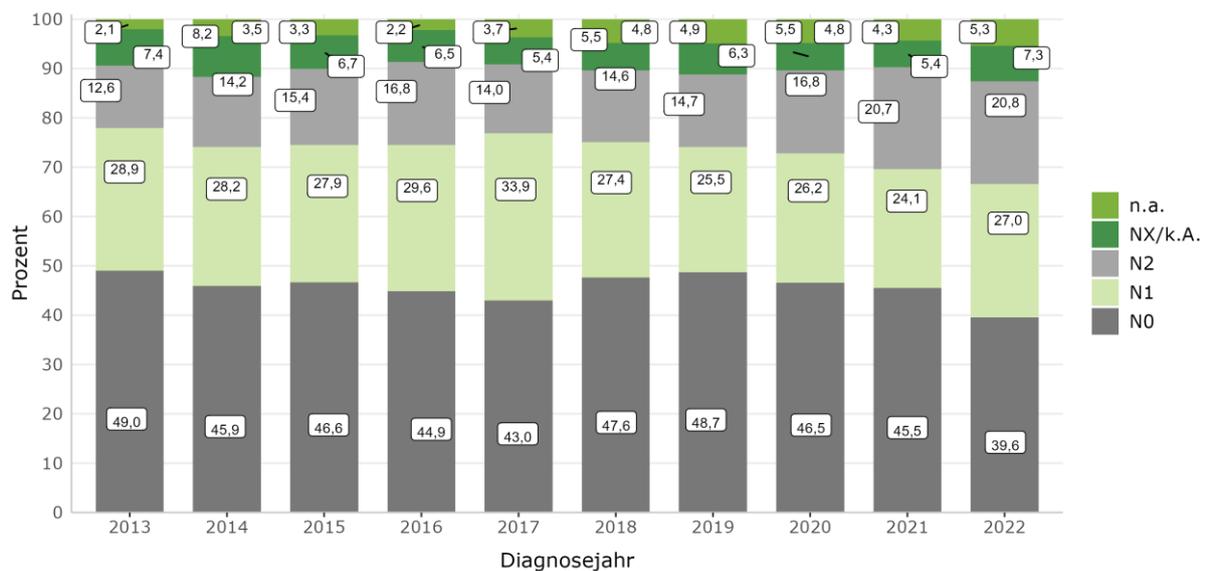


Abbildung 5.44: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C20, D01.2)

**Fernmetastasierung (M)**

Tabelle 5.40: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C20, D01.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	570	70,0	299	68,1	869	69,4
M1	175	21,5	94	21,4	269	21,5
M1a	107	13,1	51	11,6	158	12,6
M1b	50	6,1	30	6,8	80	6,4
M1c	17	2,1	13	3,0	30	2,4
Nicht spezifiziert	1	0,1	0	0,0	1	0,1
k. A.	31	3,8	17	3,9	48	3,8
TNM nicht anwendbar	38	4,7	29	6,6	67	5,3
<b>GESAMT</b>	<b>814</b>	<b>100,0</b>	<b>439</b>	<b>100,0</b>	<b>1.253</b>	<b>100,0</b>

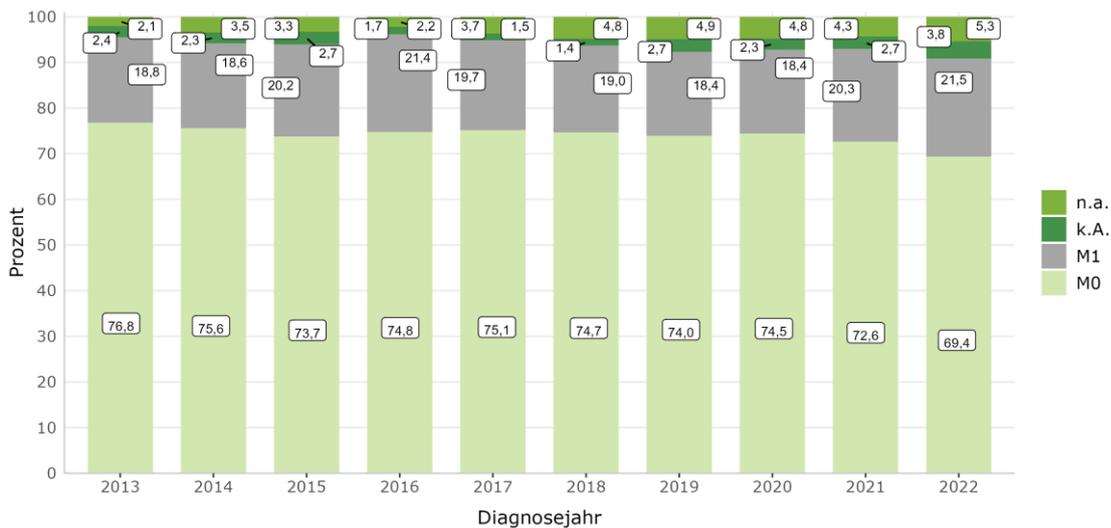


Abbildung 5.45: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C20, D01.2)

**Metastasenlokalisierung**

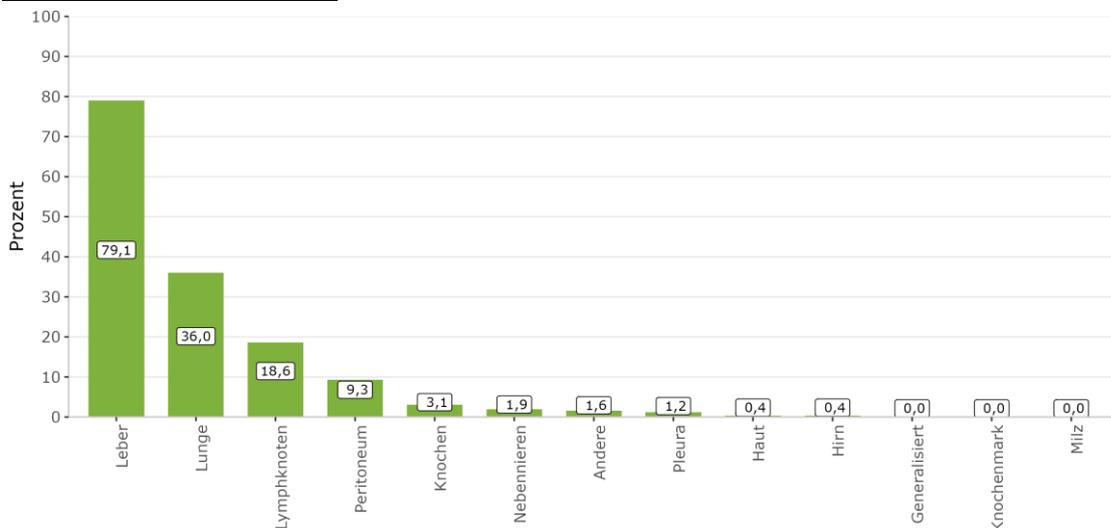


Abbildung 5.46: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C20, D01.2)

## UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.41: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C20, D01.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	44	5,4	29	6,6	73	5,8
I	135	16,6	83	18,9	218	17,4
II	117	14,4	48	10,9	165	13,2
IIA	97	11,9	35	8,0	132	10,5
IIB	9	1,1	7	1,6	16	1,3
IIC	9	1,1	4	0,9	13	1,0
Nicht spezifiziert	2	0,2	2	0,5	4	0,3
III	267	32,8	129	29,4	396	31,6
IIIA	23	2,8	15	3,4	38	3,0
IIIB	140	17,2	62	14,1	202	16,1
IIIC	50	6,1	27	6,2	77	6,1
Nicht spezifiziert	54	6,6	25	5,7	79	6,3
IV	174	21,4	94	21,4	268	21,4
IVA	106	13,0	50	11,4	156	12,5
IVB	49	6,0	30	6,8	79	6,3
IVC	17	2,1	12	2,7	29	2,3
Nicht spezifiziert	2	0,2	2	0,5	4	0,3
k. A.	39	4,8	27	6,2	66	5,3
TNM nicht anwendbar	38	4,7	29	6,6	67	5,3
<b>GESAMT</b>	<b>814</b>	<b>100,0</b>	<b>439</b>	<b>100,0</b>	<b>1.253</b>	<b>100,0</b>

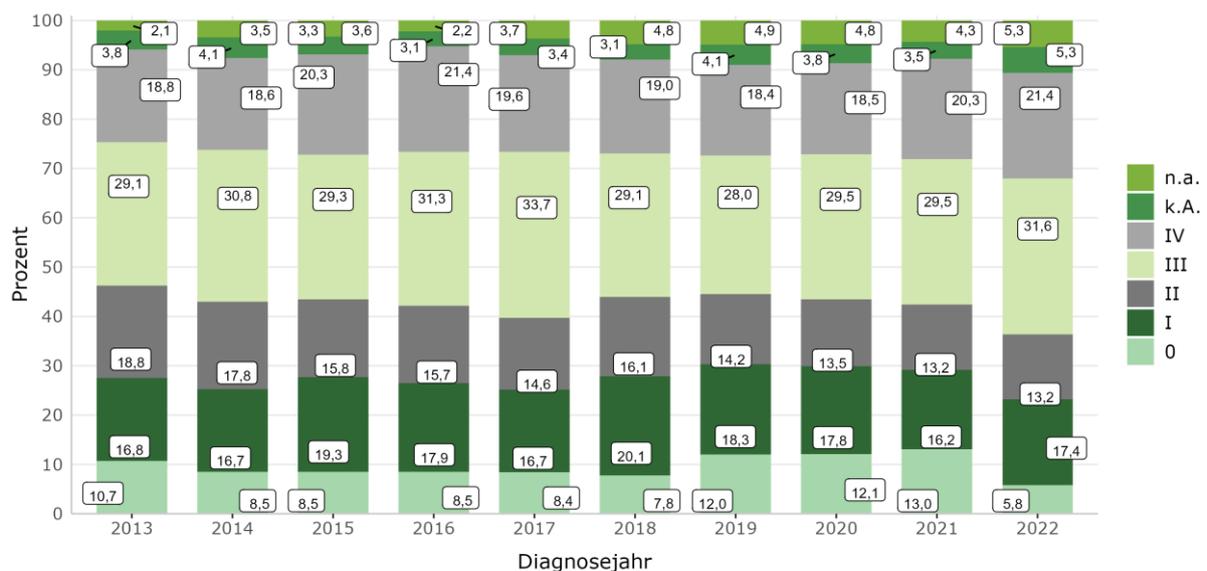


Abbildung 5.47: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C20, D01.2)

## Differenzierungsgrade

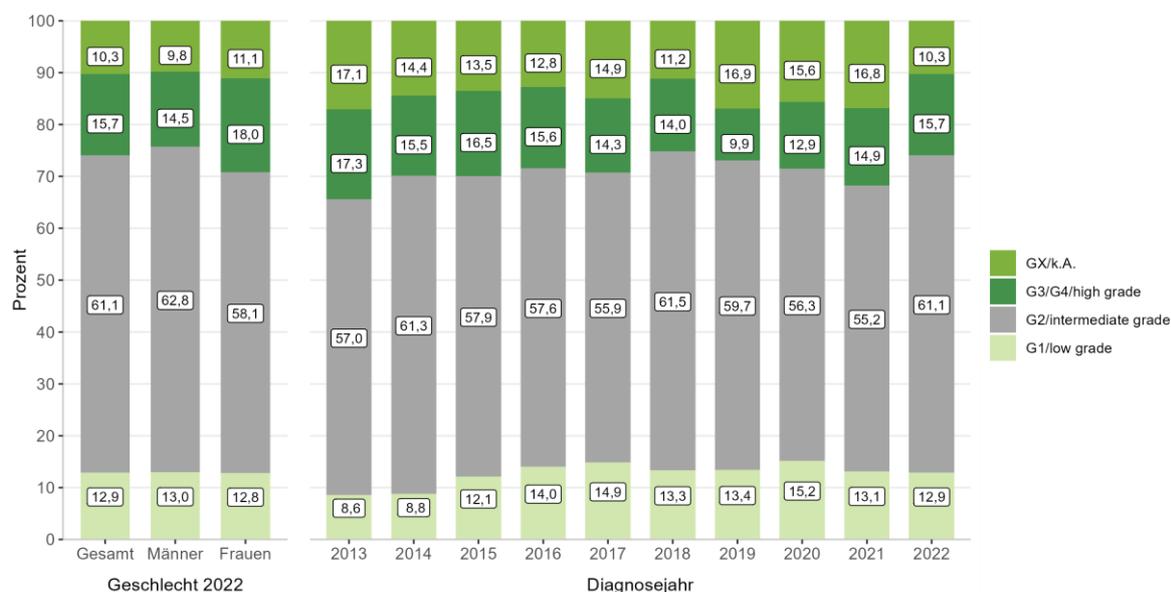


Abbildung 5.48: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C20, D01.2)

### 5.6.3. Therapieansätze

Die alleinige Operation war mit 29,2 % aller Fälle von Rektumkarzinomen die häufigste gemeldete Therapieoption. Für ein knappes Fünftel der Fälle (18,4 %) wurde eine Kombination aus Operation, Bestrahlung und systemischer Therapie gemeldet. Keine Therapie wurde in 19,1 % dokumentiert. In frühen UICC-Stadien dominierte die alleinige Operation, wohingegen der Anteil multimodaler Therapien in höheren Stadien zunahm. Die häufigste operative Prozedur war die Rektumresektion mit Sphinktererhaltung (69,3 %). Jeweils bei etwa einem Drittel der Fälle wurde eine Chemotherapie (39,1 %) oder eine Bestrahlung (36,6 %) gemeldet und in 8,5 % eine Immuntherapie.

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.42: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C20, D01.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	226	27,8	140	31,9	366	29,2
Nur Bestrahlung	31	3,8	14	3,2	45	3,6
Nur Systemische Therapie <sup>13</sup>	55	6,8	40	9,1	95	7,6
Operation + Bestrahlung	51	6,3	26	5,9	77	6,1
Operation + Systemische Therapie	60	7,4	35	8,0	95	7,6
Bestrahlung + Systemische Therapie	74	9,1	31	7,1	105	8,4
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	170	20,9	61	13,9	231	18,4
Keine Therapie gemeldet	147	18,1	92	21,0	239	19,1
<b>GESAMT</b>	<b>814</b>	<b>100,0</b>	<b>439</b>	<b>100,0</b>	<b>1.253</b>	<b>100,0</b>

<sup>13</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

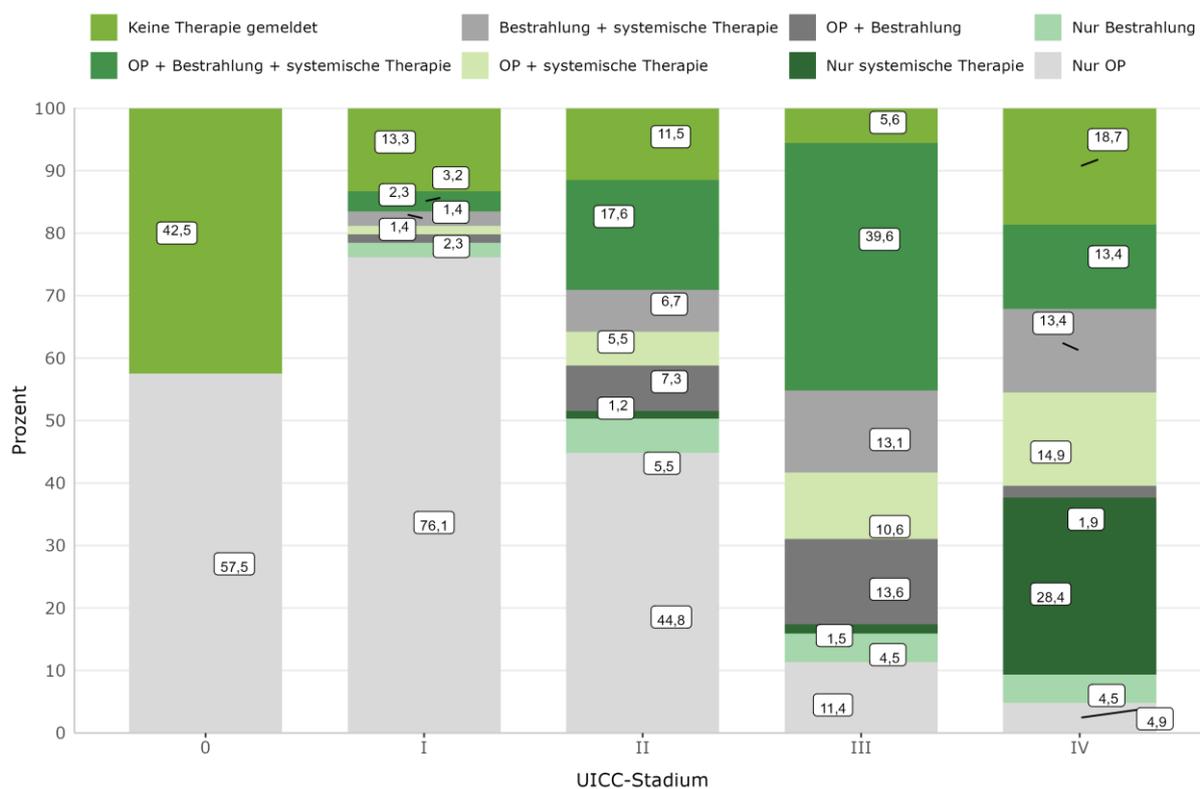


Abbildung 5.49: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C20, D01.2)

### Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.43: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C20, D01.2)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Rektumresektion unter Sphinktererhaltung	5-484	351	69,2	182	69,5	533	69,3
Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung	5-485	101	19,9	37	14,1	138	17,9
Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums	5-482	55	10,8	43	16,4	98	12,7
<b>GESAMT</b>		<b>507</b>	<b>100,0</b>	<b>262</b>	<b>100,0</b>	<b>769</b>	<b>100,0</b>

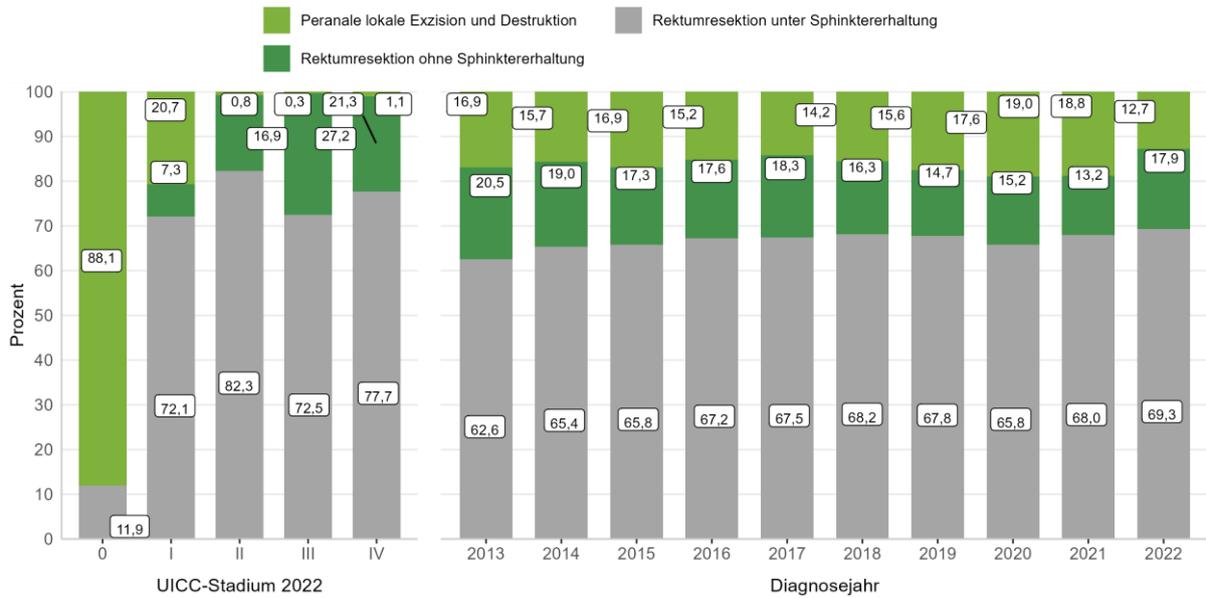


Abbildung 5.50: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C20, D01.2)

### Systemische Therapien und Bestrahlung

Tabelle 5.44: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) und Bestrahlung 2022 (C20, D01.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Chemotherapie	346	42,5	144	32,8	490	39,1
Immuntherapie	78	9,6	28	6,4	106	8,5
Bestrahlung	326	40,0	132	30,1	458	36,6



Abbildung 5.51: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C20, D01.2)



Abbildung 5.52: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C20, D01.2)



Abbildung 5.53: Dokumentierte Bestrahlung nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C20, D01.2)

#### 5.6.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung überlebten 72,0 % der Patientinnen und Patienten mit Neubildungen des Rektums die ersten fünf Jahre nach der Diagnose (Männer: 71,2 %, Frauen: 73,5 %). Allerdings lag die Überlebensrate von Erkrankten, die in das UICC-Stadium IV eingruppiert wurden, mit 21,2 % sehr niedrig.

## Mortalität

Tabelle 5.45: Überblick zu Mortalität (C20, D01.2)

	<b>MÄNNER</b>	<b>FRAUEN</b>	<b>GESAMT</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	73	79	76
Nur bösartige Neubildungen (C20)	73	79	76
Nur in situ Neubildungen (D01.2)	73	84	78
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	60,6	65,3	62,2
Nur bösartige Neubildungen (C20)	59,1	62,8	60,2
Nur in situ Neubildungen (D01.2)	78,6	88,0	82,9
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	71,2	73,5	72,0
Nur bösartige Neubildungen (C20)	69,4	70,5	69,7
Nur in situ Neubildungen (D01.2)	92,5	99,2	95,8

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.46: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C20, D01.2)

<b>JAHR</b>	<b>MÄNNER</b>		<b>FRAUEN</b>		<b>GESAMT</b>	
	<b>ABSOLUT %</b>	<b>RELATIV %</b>	<b>ABSOLUT %</b>	<b>RELATIV %</b>	<b>ABSOLUT %</b>	<b>RELATIV %</b>
1	86,7	89,4	87,4	89,5	86,8	89,3
2	78,2	83,2	80,1	83,8	78,9	83,4
3	71,2	78,1	73,4	78,6	71,9	78,2
4	65,2	73,9	69,0	75,7	66,4	74,4
5	60,6	71,2	65,3	73,5	62,2	72,0

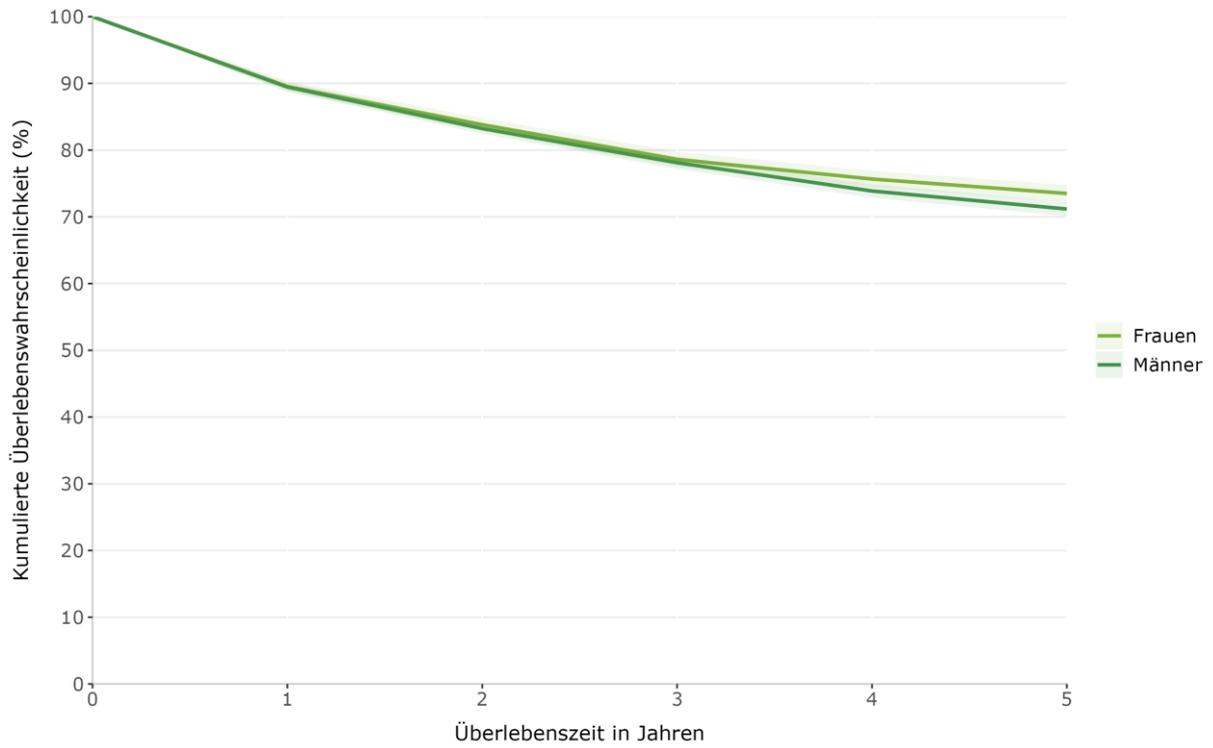


Abbildung 5.54: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C20, D01.2)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

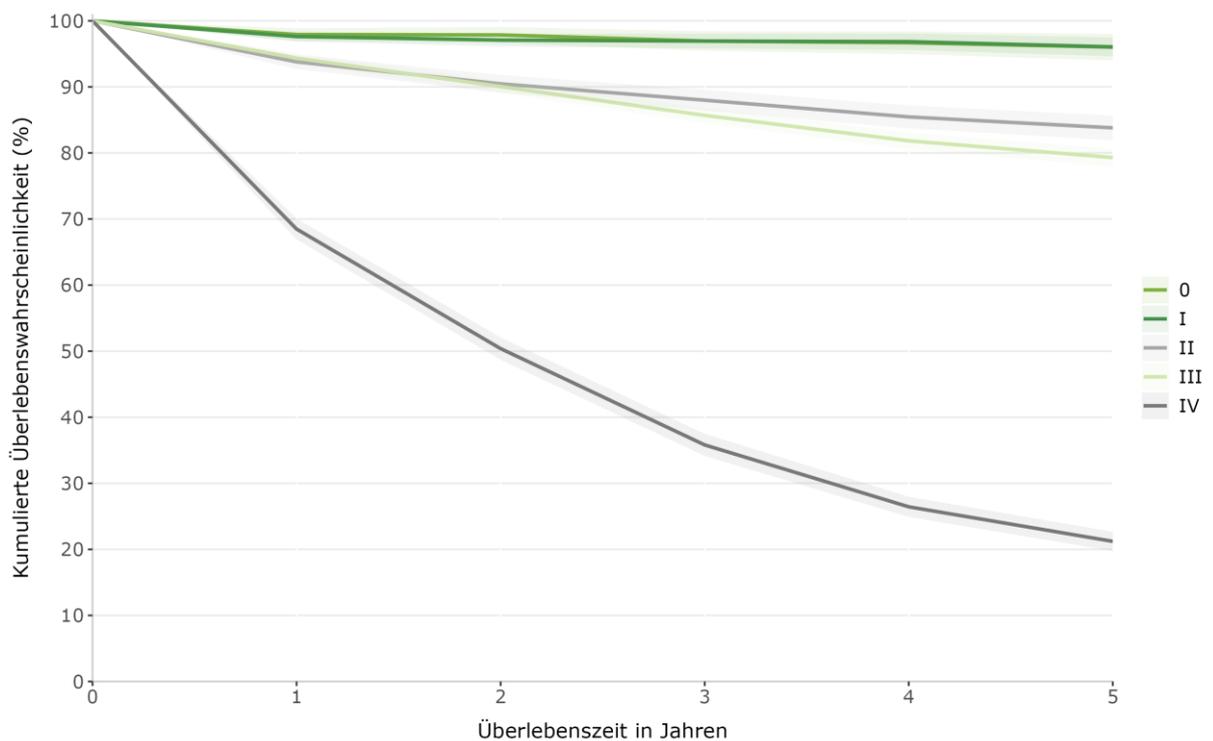


Abbildung 5.55: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C20, D01.2)

## 5.7. Leber (C22) – Kurzinformation

### 5.7.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.47: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C22)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	499	177	676
Erkrankungsraten			
Rohe Rate/100.000 Einwohner	24,8	8,5	16,7
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	13,5	3,8	8,6
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	71	74	72

### 5.7.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

#### UICC-Tumorstadien<sup>14</sup>

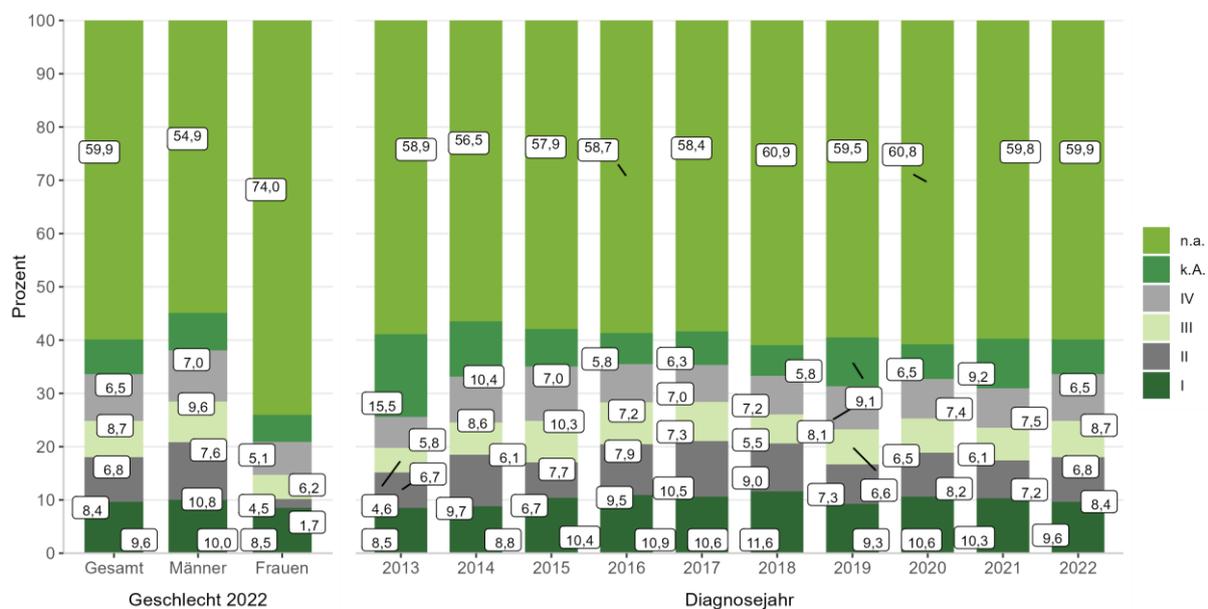


Abbildung 5.56: UICC-Tumorstadium nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C22)

<sup>14</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte hepatozelluläre Karzinome (HCC).

### 5.7.3. Therapieansätze

#### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.48: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C22)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	86	17,2	33	18,6	119	17,6
Nur Bestrahlung	10	2,0	1	0,6	11	1,6
Nur Systemische Therapie <sup>15</sup>	166	33,3	59	33,3	225	33,3
Operation + Bestrahlung	2	0,4			2	0,3
Operation + Systemische Therapie	21	4,2	7	4,0	28	4,1
Bestrahlung + Systemische Therapie	13	2,6			13	1,9
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	0	0,0	2	1,1	2	0,3
Keine Therapie gemeldet	201	40,3	75	42,4	276	40,8
<b>GESAMT</b>	<b>499</b>	<b>100,0</b>	<b>177</b>	<b>100,0</b>	<b>676</b>	<b>100,0</b>

### 5.7.4. Klinischer Verlauf/Outcome

#### Mortalität

Tabelle 5.49: Überblick zu Mortalität (C22)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
<b>Alter</b>			
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	72	75	73
<b>Überlebensraten</b>			
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	22,8	25,8	23,7
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	26,8	28,6	27,4

<sup>15</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.8. Gallenblase und Gallenwege (C23 – C24, D01.5) – Kurzinformation

## 5.8.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.50: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C23 – C24, D01.5)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	167	165	332
Nur bösartige Neubildungen (C23 – C24)	166	155	321
Nur in situ Neubildungen (D01.5)	1	10	11
Rohe Rate/100.000 Einwohner	8,3	7,9	8,1
Nur bösartige Neubildungen (C23 – C24)	8,3	7,5	7,9
Nur in situ Neubildungen (D01.5)	0,0	0,5	0,3
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	4,4	3,6	4,0
Nur bösartige Neubildungen (C23 – C24)	4,3	3,3	3,8
Nur in situ Neubildungen (D01.5)	0,1	0,2	0,2
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	73	74	73
Nur bösartige Neubildungen (C23 – C24)	73	74	73
Nur in situ Neubildungen (D01.5)	46	72	71

## 5.8.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Lokalisation

Tabelle 5.51: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C23 – C24, D01.5)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Gallenblase	C23	37	22,2	89	53,9	126	38,0
Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile der Gallenwege	C24	130	77,9	76	46,0	206	62,1
<b>GESAMT</b>		<b>167</b>	<b>100,0</b>	<b>165</b>	<b>100,0</b>	<b>332</b>	<b>100,0</b>

### UICC-Tumorstadien<sup>16</sup>

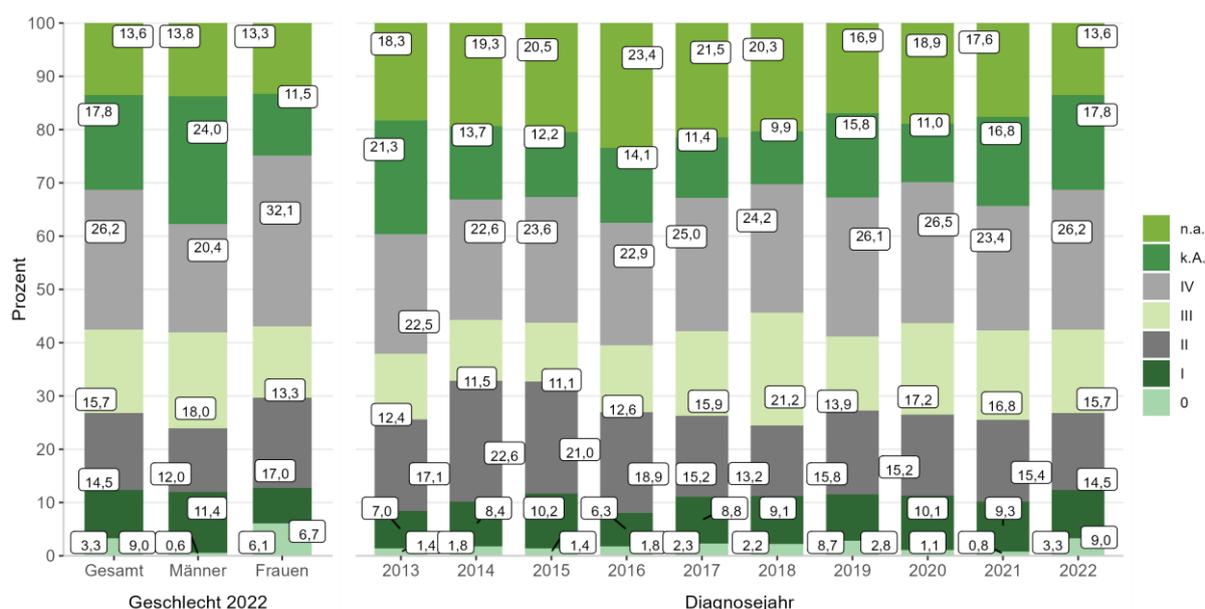


Abbildung 5.57: UICC-Tumorstadium nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C23 – C24, D01.5)

### 5.8.3. Therapieansätze

#### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.52: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C23 – C24, D01.5)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	31	18,6	41	24,8	72	21,7
Nur Bestrahlung	1	0,6	1	0,6	2	0,6
Nur Systemische Therapie <sup>17</sup>	37	22,2	42	25,5	79	23,8
Operation + Bestrahlung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Operation + Systemische Therapie	19	11,4	20	12,1	39	11,7
Bestrahlung + Systemische Therapie	1	0,6	2	1,2	3	0,9
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Keine Therapie gemeldet	78	46,7	59	35,8	137	41,3
<b>GESAMT</b>	<b>167</b>	<b>100,0</b>	<b>165</b>	<b>100,0</b>	<b>332</b>	<b>100,0</b>

<sup>16</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

<sup>17</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.8.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Mortalität

Tabelle 5.53: Überblick zu Mortalität (C23 – C24, D01.5)

	<b>MÄNNER</b>	<b>FRAUEN</b>	<b>GESAMT</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	73	76	74
Nur bösartige Neubildungen (C23 – C24)	73	76	74
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	30,9	31,1	30,6
Nur bösartige Neubildungen (C23 – C24)	29,0	29,3	28,6
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	36,6	33,8	34,6
Nur bösartige Neubildungen (C23 – C24)	34,3	32,0	32,3

## 5.9. Bauchspeicheldrüse (C25, D01.7)

### 5.9.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Krebsregister Sachsen wurden für das Jahr 2022 insgesamt 1.087 Neubildungen der Bauchspeicheldrüse gemeldet. Darunter waren sieben in situ Neubildungen. Die altersstandardisierte Rate lag bei 13,1 Fällen pro 100.000 Einwohner (Männer: 14,5; Frauen: 11,7). Am stärksten betroffen waren die Altersgruppen ab 75 Jahre.

Tabelle 5.54: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C25, D01.7)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	551	536	1.087
Nur bösartige Neubildungen (C25)	549	531	1.080
Nur in situ Neubildungen (D01.7)	2	5	7
Rohe Rate/100.000 Einwohner	27,4	25,8	26,6
Nur bösartige Neubildungen (C25)	27,3	25,6	26,4
Nur in situ Neubildungen (D01.7)	0,1	0,2	0,2
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	14,5	11,7	13,1
Nur bösartige Neubildungen (C25)	14,4	11,6	13,0
Nur in situ Neubildungen (D01.7)	0,1	0,1	0,1
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	73	75	74
Nur bösartige Neubildungen (C25)	73	75	74
Nur in situ Neubildungen (D01.7)	73	68	73

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

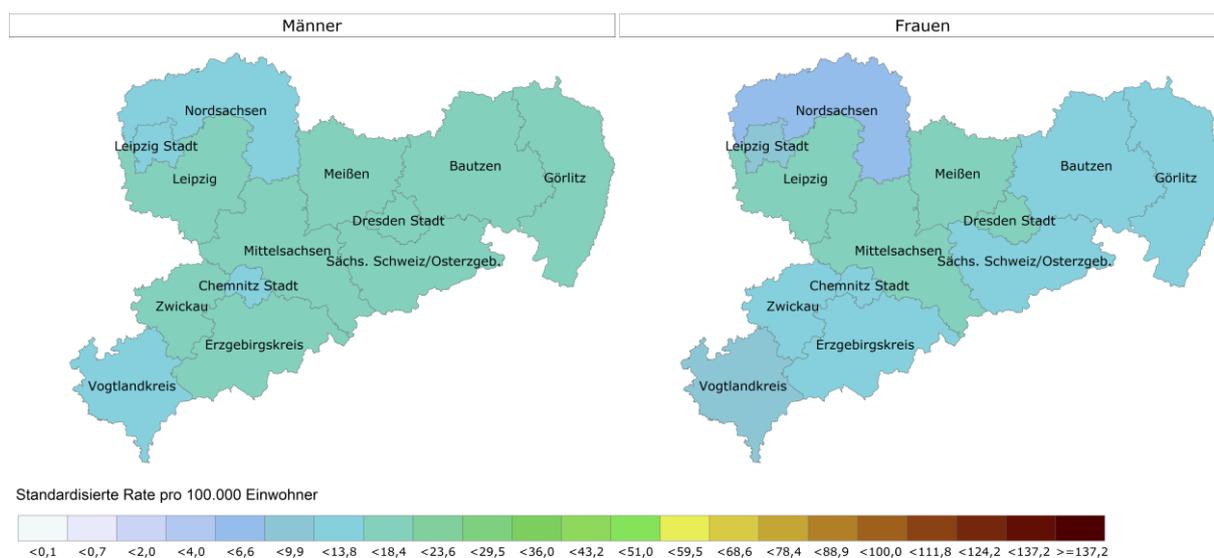


Abbildung 5.58: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C25, D01.7)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

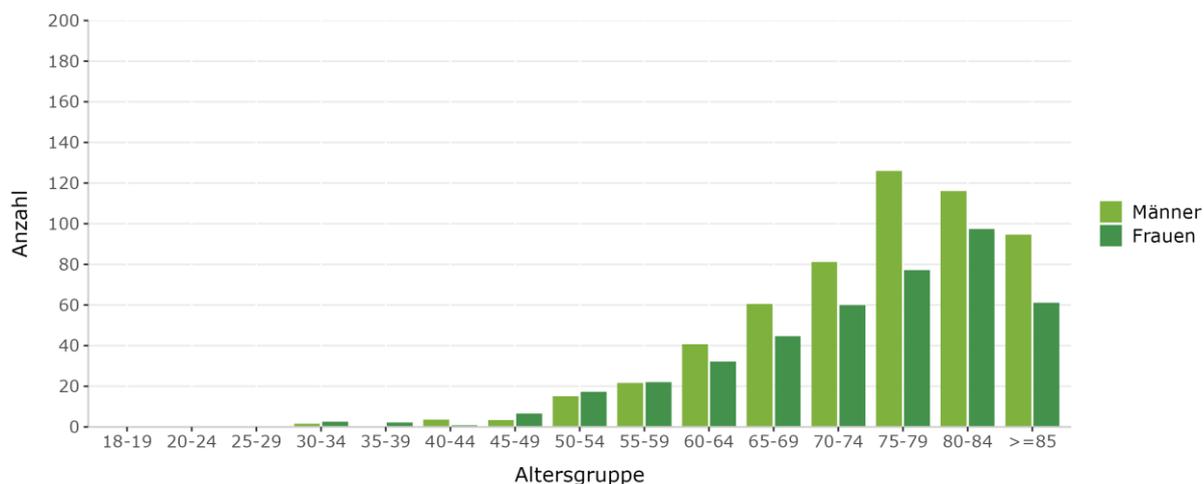


Abbildung 5.59: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C25, D01.7)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

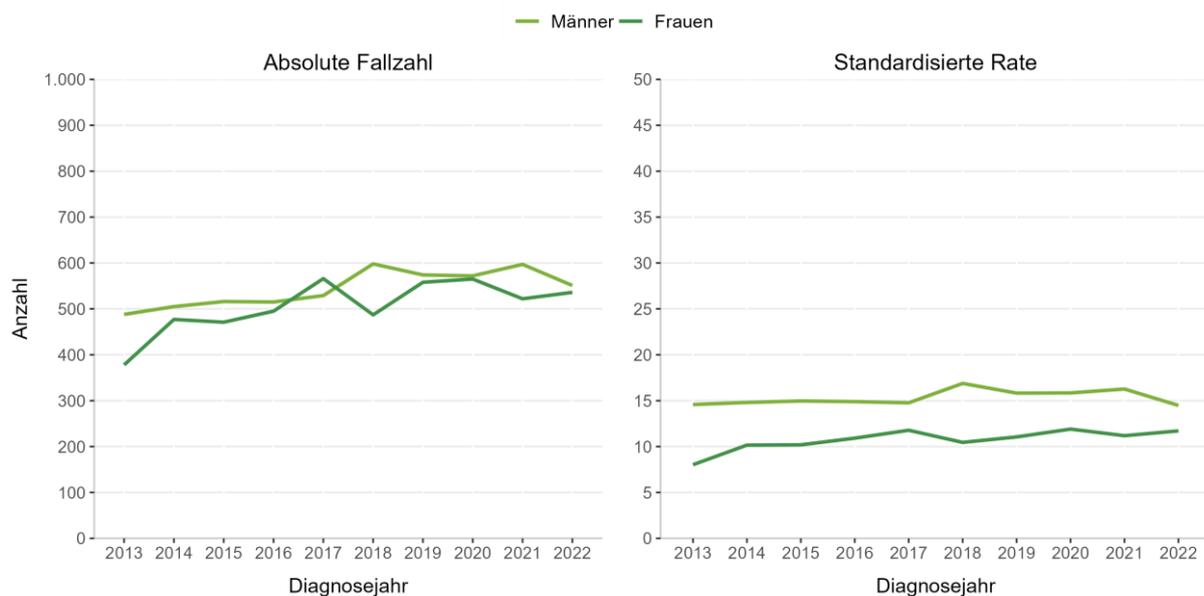


Abbildung 5.60: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C25, D01.7)

## 5.9.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

In mehr als der Hälfte der dokumentierten Fälle (52,6 %) waren die Neubildungen am Pankreaskopf lokalisiert. Weitere 17,8 % bzw. 13,2 % der Erkrankungen betrafen den Pankreasschwanz bzw. den Pankreaskörper. Die häufigsten Histologiegruppen waren invasive duktale Karzinome o. n. A. (29,5 %) und Adenokarzinome o. n. A. (29,4 %). Der Anteil der Fälle, die nur klinisch gesichert werden konnten, lag sachsenweit bei 25,8 %. Über ein Drittel der erfassten Fälle (37,7 %) wurde als prognostisch ungünstiges UICC-Stadium IV klassifiziert.

### Lokalisation

Tabelle 5.55: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C25, D01.7)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Pankreaskopf	C25.0	289	52,5	283	52,8	572	52,6
Pankreaskörper	C25.1	64	11,6	79	14,7	143	13,2
Pankreasschwanz	C25.2	110	20,0	84	15,7	194	17,8
Ductus pancreaticus	C25.3	0	0,0	1	0,2	1	0,1
Sonstige näher bezeichnete Teile des Pankreas	C25.7	2	0,4	1	0,2	3	0,3
Mehrere Teilbereiche überlappend	C25.8	31	5,6	38	7,1	69	6,3
Pankreas o. n. A.	C25.9	55	10,0	50	9,3	105	9,7
<b>GESAMT</b>		<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>536</b>	<b>100,0</b>	<b>1.087</b>	<b>100,0</b>

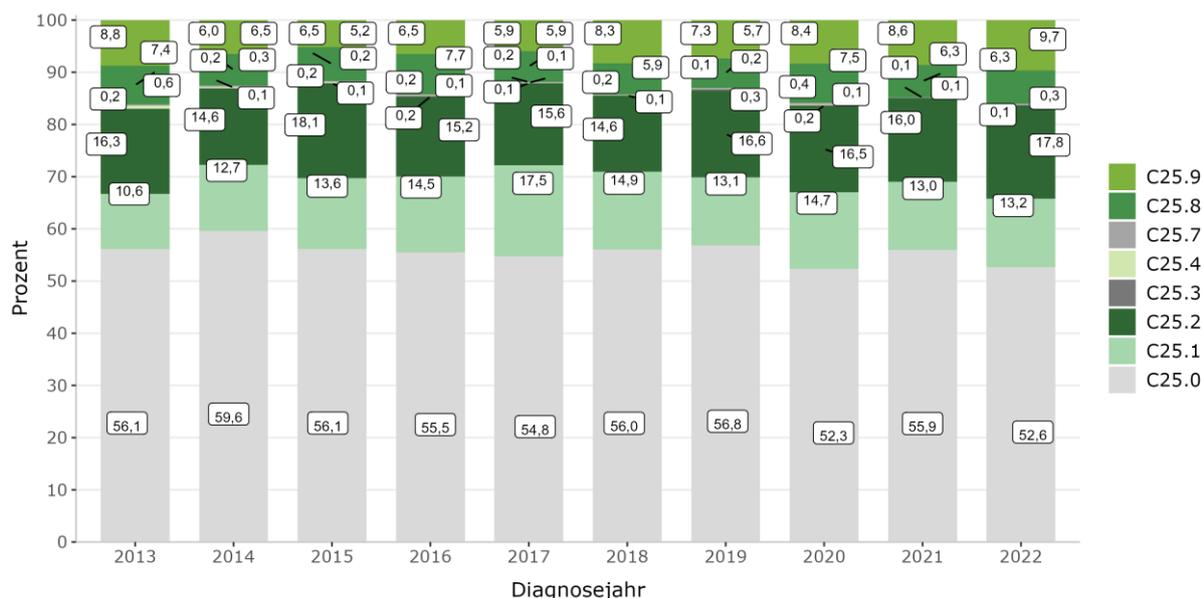


Abbildung 5.61: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C25, D01.7)

## Histologie

Tabelle 5.56: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C25, D01.7)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
In situ Neubildungen		2	0,4	5	0,9	7	0,7
Adenokarzinome		366	66,6	332	61,9	698	64,2
Invasive duktile Karzinome o. n. A.	8500/3	164	29,8	157	29,3	321	29,5
~ o. n. A.	8140/3	171	31,0	149	27,8	320	29,4
Schleimbildende ~	8481/3	8	1,5	6	1,1	14	1,3
Sonstige ~		23	4,3	20	3,7	43	4,0
Sonstige Karzinome		52	9,7	51	9,7	103	9,7
Karzinoidtumor o. n. A.	8240/3	13	2,4	18	3,4	31	2,9
Adenosquamöse Karzinome	8560/3	6	1,1	3	0,6	9	0,8
Sonstige ~		33	6,2	30	5,7	63	6,0
Sarkome/sonstige Neubildungen		0	0,0	0	0,0	0	0,0
Nur klinisch gesichert		131	23,8	148	27,7	279	25,8
<b>GESAMT</b>		<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>536</b>	<b>100,0</b>	<b>1.087</b>	<b>100,0</b>

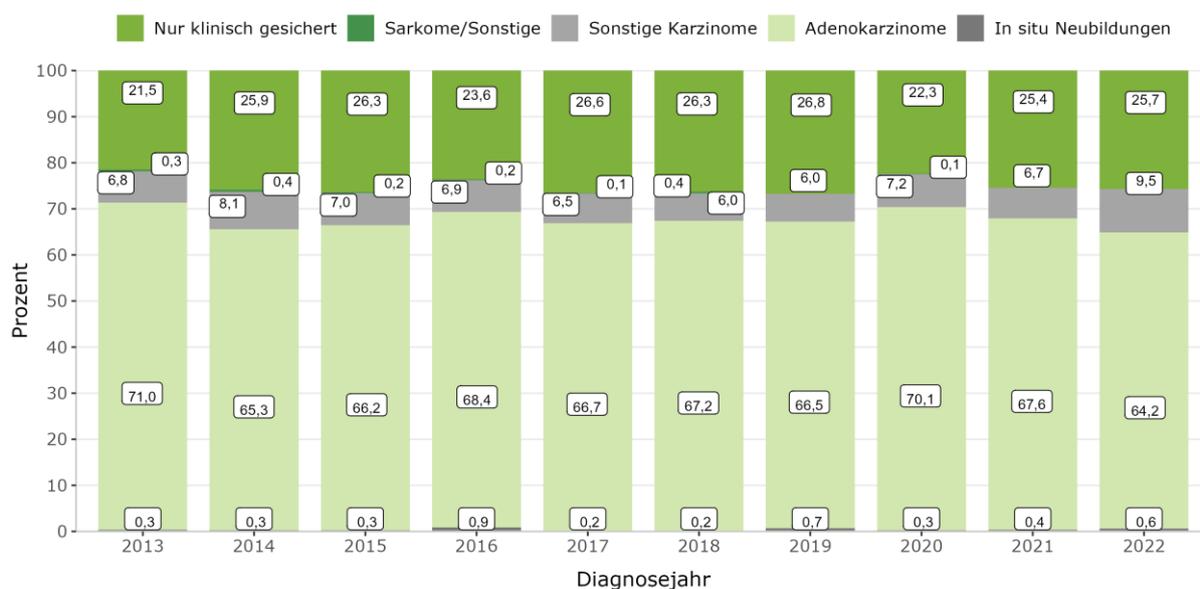


Abbildung 5.62: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C25, D01.7)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>18</sup>

Tabelle 5.57: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C25, D01.7)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	1	0,2	1	0,1	2	0,3
Tis	1	0,2	5	0,9	6	0,6
T1	19	3,4	22	4,1	41	3,8
T1a	3	0,5	4	0,7	7	0,6
T1b	2	0,4	4	0,7	6	0,6
T1c	11	2,0	10	1,9	21	1,9
Nicht spezifiziert	3	0,5	4	0,7	7	0,6
T2	99	18,0	76	14,2	175	16,1
T3	113	20,5	86	16,0	199	18,3
T4	70	12,7	89	16,6	159	14,6
TX	62	11,3	39	7,3	101	9,3
k. A.	27	4,9	39	7,3	66	6,1
TNM nicht anwendbar	159	28,9	180	33,6	339	31,2
<b>GESAMT</b>	<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>536</b>	<b>100,0</b>	<b>1.087</b>	<b>100,0</b>

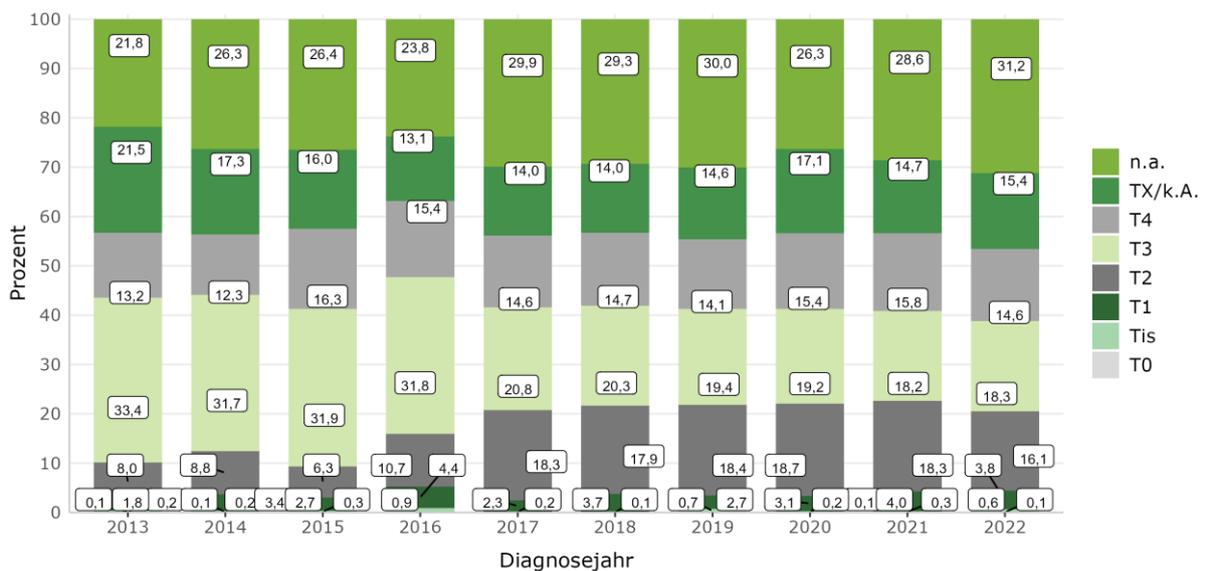


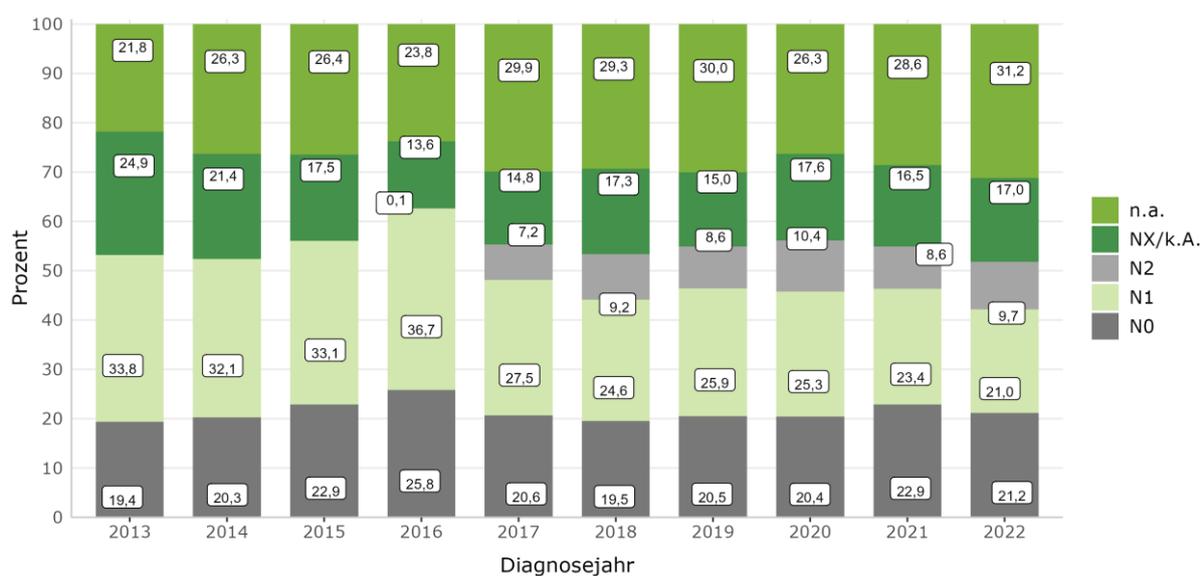
Abbildung 5.63: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C25, D01.7)

<sup>18</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome des exokrinen Pankreas.

Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.58: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C25, D01.7)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	116	21,1	114	21,3	230	21,2
N1	116	21,1	112	20,9	228	21,0
N2	60	10,9	45	8,4	105	9,7
NX	72	13,1	46	8,6	118	10,9
k. A.	28	5,1	39	7,3	67	6,2
TNM nicht anwendbar	159	28,9	180	33,6	339	31,2
<b>GESAMT</b>	<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>536</b>	<b>100,0</b>	<b>1.087</b>	<b>100,0</b>

Abbildung 5.64: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C25, D01.7)<sup>19</sup><sup>19</sup> Im Jahr 2017 wurde die 7. Auflage der TNM-Klassifikation durch die 8. Auflage abgelöst.

Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.59: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C25, D01.7)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	162	29,4	147	27,4	309	28,4
M1	218	39,6	192	35,8	410	37,7
k. A.	12	2,2	17	3,2	29	2,7
TNM nicht anwendbar	159	28,9	180	33,6	339	31,2
<b>GESAMT</b>	<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>536</b>	<b>100,0</b>	<b>1.087</b>	<b>100,0</b>

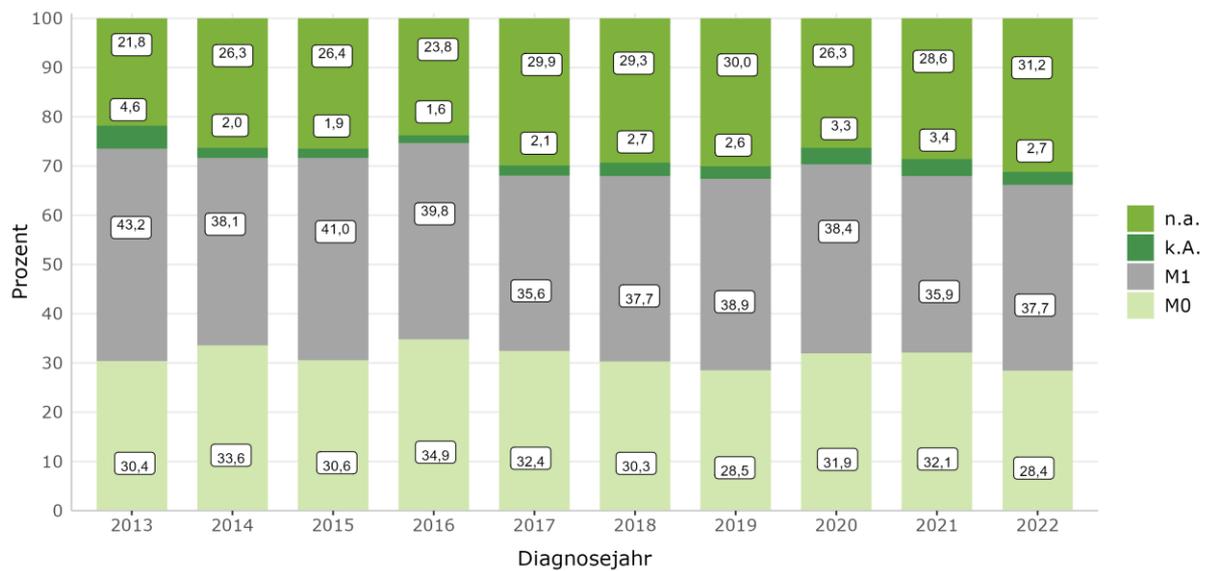


Abbildung 5.65: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C25, D01.7)

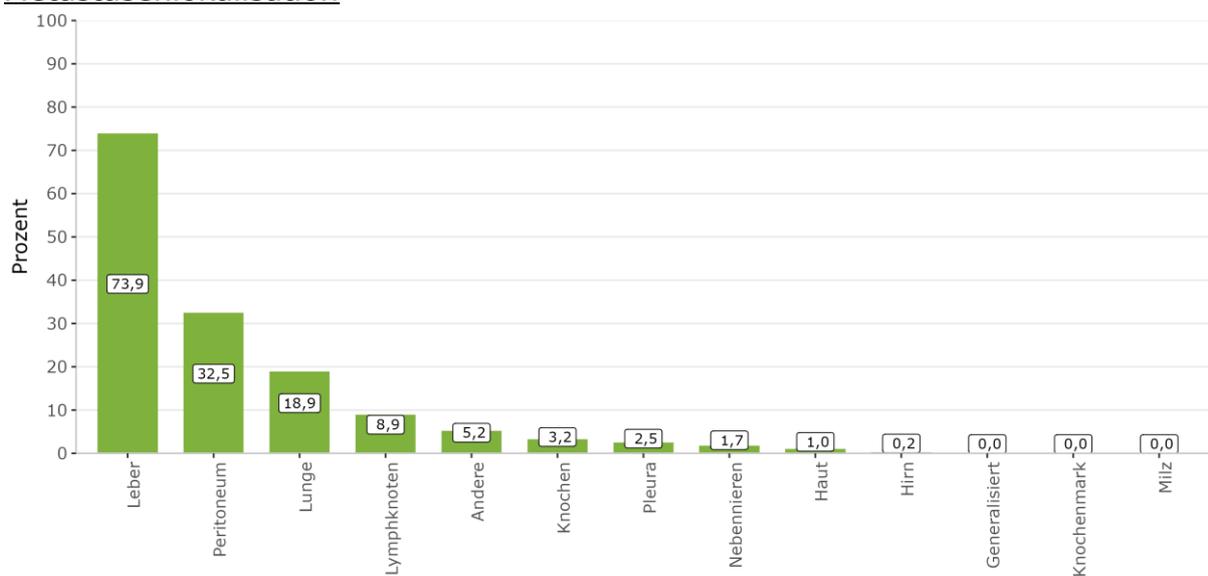
Metastasenlokalisierung

Abbildung 5.66: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C25, D01.7)

### UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.60: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C25, D01.7)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	1	0,2	5	0,9	6	0,6
I	39	7,1	25	4,7	64	5,9
IA	10	1,8	10	1,9	20	1,8
IB	29	5,3	15	2,8	44	4,0
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
II	67	12,2	61	11,4	128	11,8
IIA	22	4,0	17	3,2	39	3,6
IIB	45	8,2	44	8,2	89	8,2
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
III	53	9,6	53	9,9	106	9,8
IV	219	39,7	191	35,6	410	37,7
k. A.	13	2,4	21	3,9	34	3,1
TNM nicht anwendbar	159	28,9	180	33,6	339	31,2
<b>GESAMT</b>	<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>536</b>	<b>100,0</b>	<b>1.087</b>	<b>100,0</b>

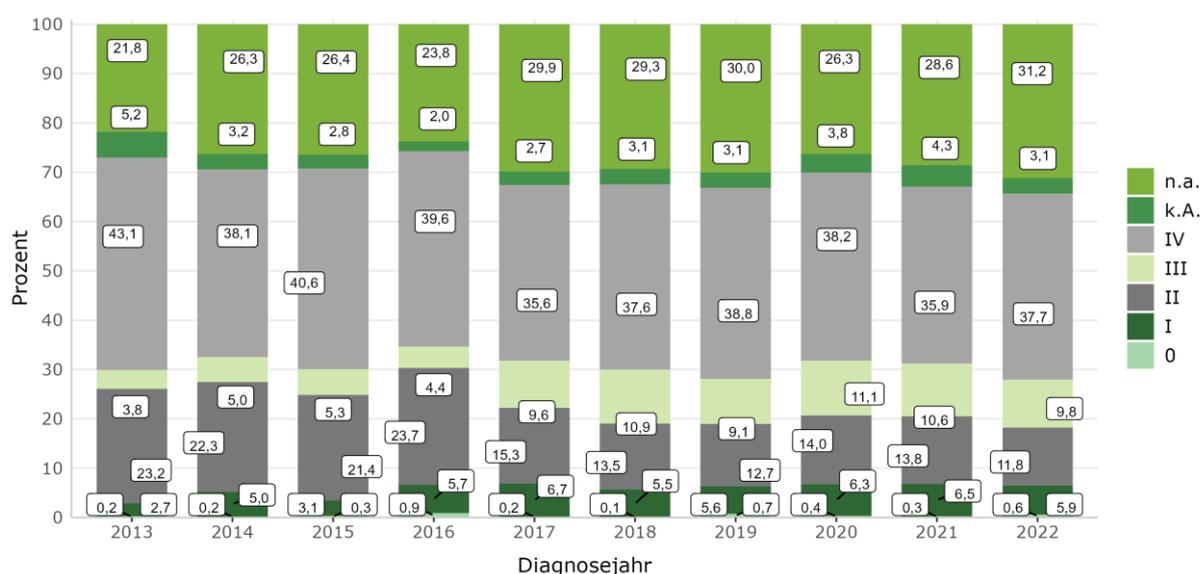


Abbildung 5.67: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C25, D01.7)

## Differenzierungsgrade

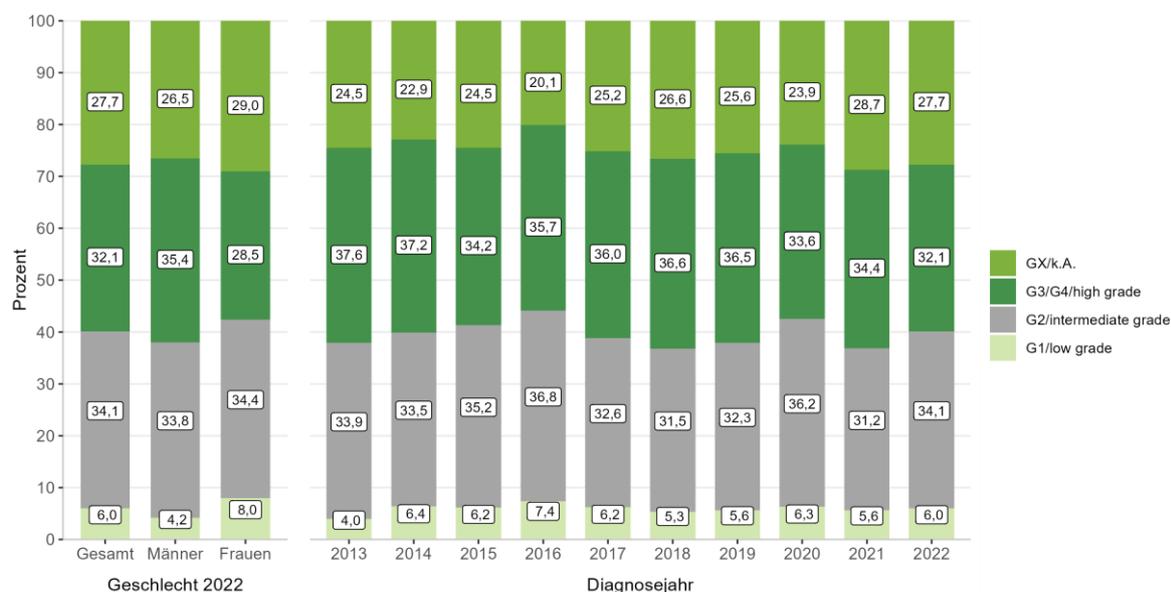


Abbildung 5.68: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C25, D01.7)

### 5.9.3. Therapieansätze

Für 39,1 % der Fälle von Bauchspeicheldrüsenkrebs wurde keine Primärtherapie gemeldet. Dieser Anteil war insbesondere im UICC-Stadium IV sehr hoch. Darüber hinaus wurde ein zunehmender Anteil der Fälle in höheren Stadien ausschließlich systemisch therapiert. Unter den dokumentierten Therapieformen war dies mit 31,8 % aller Fälle am häufigsten, gefolgt von einer Kombination aus Operation und systemischer Therapie (14,4 %) und einer alleinigen Operation (12,7 %). Sofern eine Operation dokumentiert wurde, erfolgte in 81,0 % eine partielle Resektion der Bauchspeicheldrüse. Eine Chemotherapie wurde für 40,1 % aller Fälle gemeldet.

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.61: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C25, D01.7)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	65	11,8	73	13,6	138	12,7
Nur Bestrahlung	3	0,5	2	0,4	5	0,5
Nur Systemische Therapie <sup>20</sup>	177	32,1	169	31,5	346	31,8
Operation + Bestrahlung						
Operation + Systemische Therapie	84	15,2	72	13,4	156	14,4
Bestrahlung + Systemische Therapie	5	0,9	6	1,1	11	1,0
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	4	0,7	2	0,4	6	0,6
Keine Therapie gemeldet	213	38,7	212	39,6	425	39,1
<b>GESAMT</b>	<b>551</b>	<b>100,0</b>	<b>536</b>	<b>100,0</b>	<b>1.087</b>	<b>100,0</b>

<sup>20</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.9. Bauchspeicheldrüse (C25, D01.7)

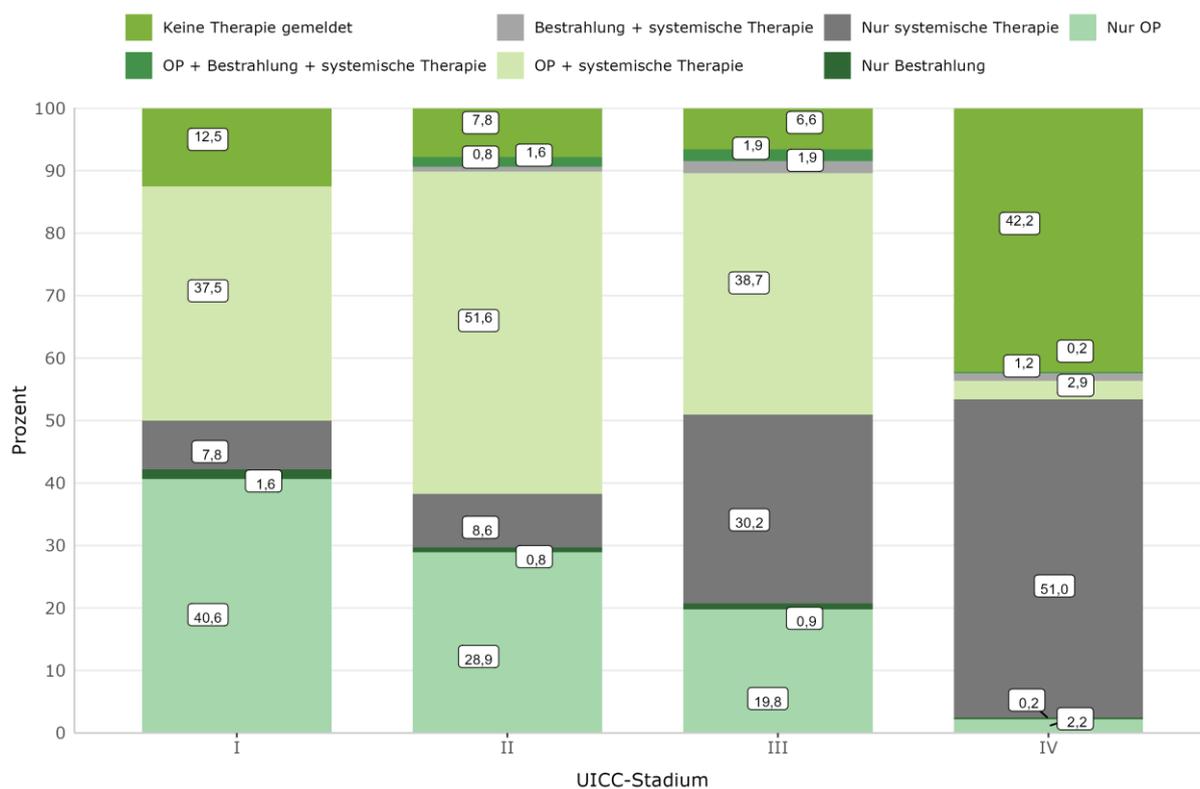


Abbildung 5.69: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C25, D01.7)

## Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.62: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C25, D01.7)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Partielle Resektion des Pankreas	5-524	130	85,0	113	76,9	243	81,0
(Totale) Pankreatektomie	5-525	22	14,4	29	19,7	51	17,0
Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Pankreas	5-521	1	0,7	5	3,4	6	2,0
<b>GESAMT</b>		<b>153</b>	<b>100,0</b>	<b>147</b>	<b>100,0</b>	<b>300</b>	<b>100,0</b>

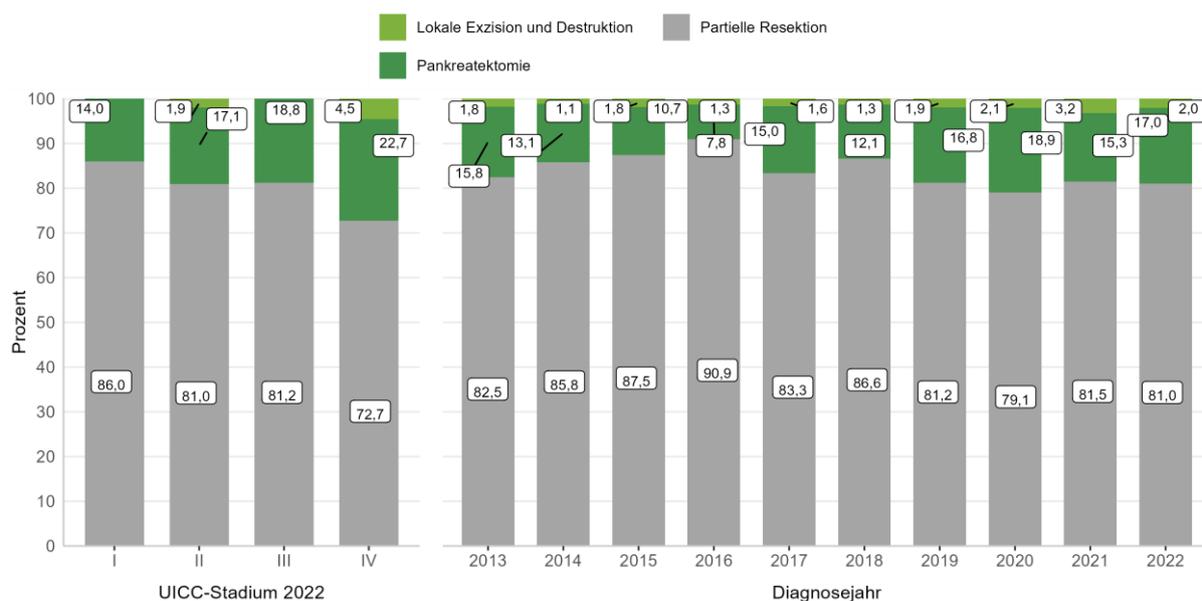


Abbildung 5.70: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C25, D01.7)

### Systemische Therapien

Tabelle 5.63: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) 2022 (C25, D01.7)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Chemotherapie	230	41,7	206	38,4	436	40,1

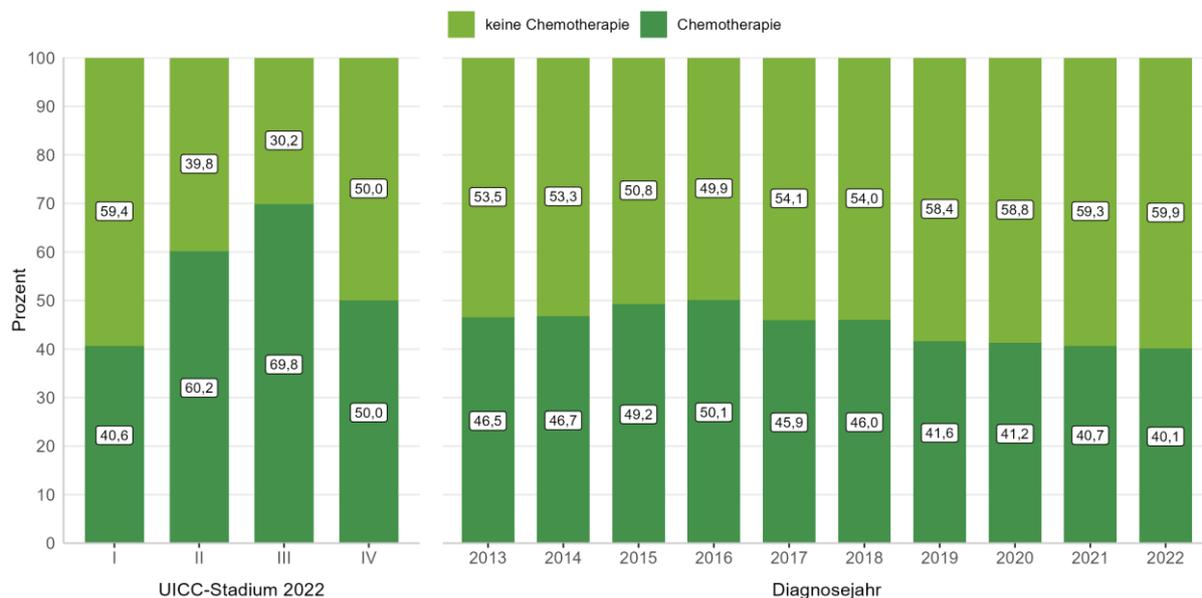


Abbildung 5.71: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C25, D01.7)

#### 5.9.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Mit einer relativen Überlebenswahrscheinlichkeit von 20,0 % nach fünf Jahren hatten Patientinnen und Patienten vergleichsweise geringe Überlebensraten. Selbst Erkrankte, die in das UICC-Stadium I eingruppiert wurden, überlebten im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung nur zu 49,4 % die ersten fünf Jahre nach der Diagnose.

#### Mortalität

Tabelle 5.64: Überblick zu Mortalität (C25, D01.7)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	73	77	75
Nur bösartige Neubildungen (C25)	73	77	76
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	17,1	19,0	17,9
Nur bösartige Neubildungen (C25)	16,7	18,8	17,6
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	19,7	20,6	20,0
Nur bösartige Neubildungen (C25)	19,2	20,4	19,7

#### 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.65: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C25, D01.7)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	48,6	50,2	51,6	52,6	50,0	51,3
2	30,3	32,2	33,3	34,4	31,5	33,0
3	21,6	23,5	24,8	26,0	22,8	24,4
4	18,9	21,2	21,1	22,5	19,8	21,7
5	17,1	19,7	19,0	20,6	17,9	20,0

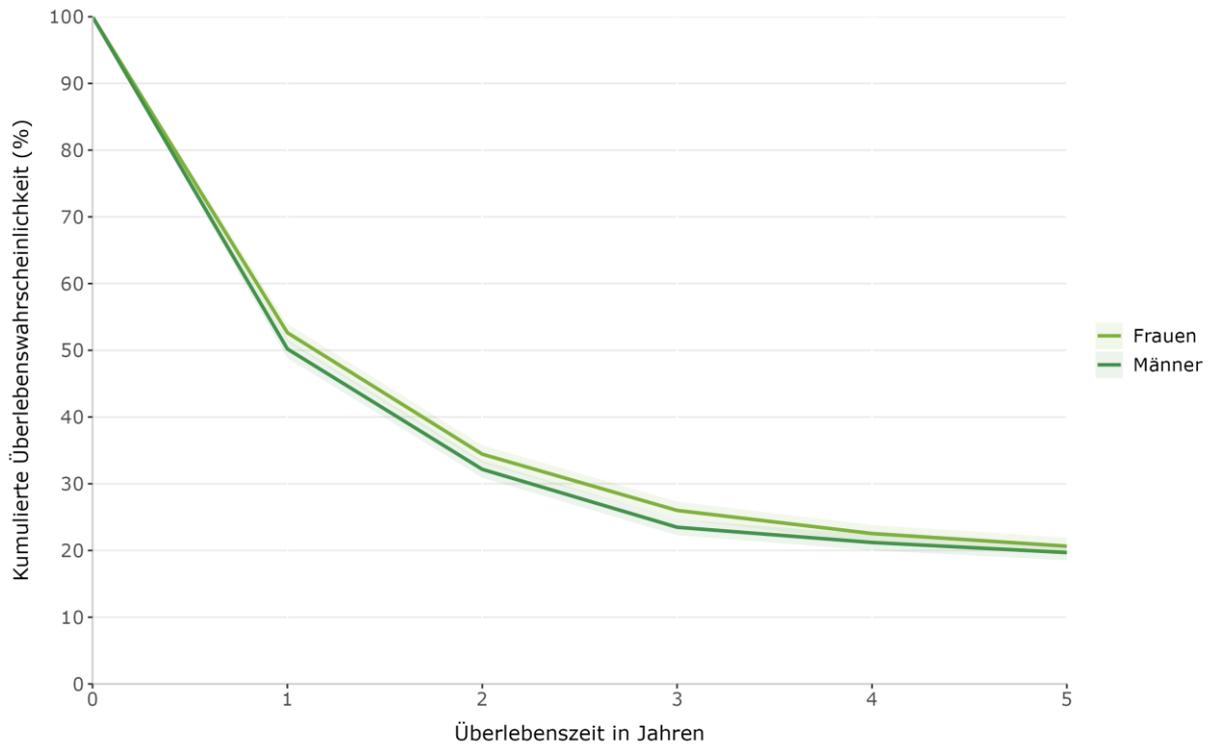


Abbildung 5.72: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C25, D01.7)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

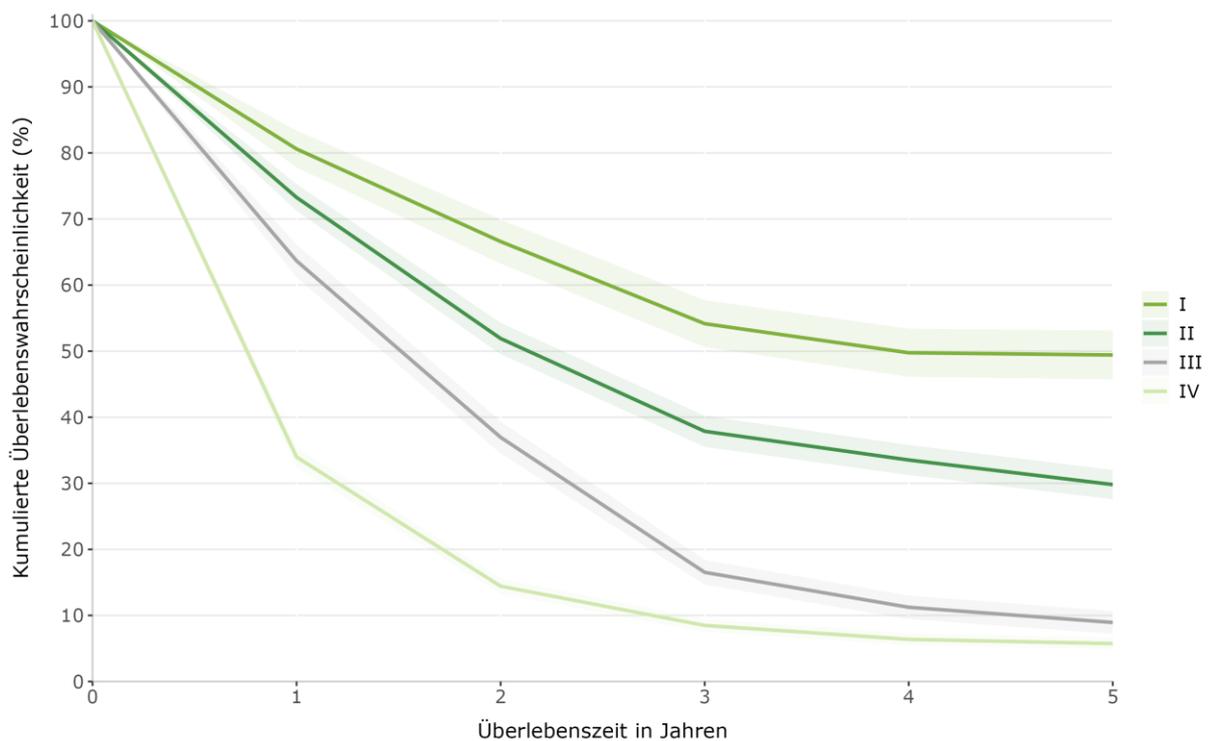


Abbildung 5.73: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C25, D01.7)

## 5.10. Bronchien und Lunge (C34, D02.2)

### 5.10.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Jahr 2022 wurden im Krebsregister Sachsen 2.287 bösartige Neubildungen und fünf in situ Neubildungen der Bronchien und Lunge dokumentiert. Bei Männern lag die altersstandardisierte Rate mit 43,8 Fällen pro 100.000 Einwohner deutlich höher als bei Frauen (18,1 Fälle pro 100.000 Einwohner). Das Risiko einer Erkrankung war ab einem Alter von 65 Jahren besonders hoch.

Tabelle 5.66: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C34, D02.2)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	1.556	731	2.287
Nur bösartige Neubildungen (C34)	1.554	728	2.282
Nur in situ Neubildungen (D02.2)	2	3	5
Rohe Rate/100.000 Einwohner	77,4	35,2	56,3
Nur bösartige Neubildungen (C34)	77,3	35,1	56,2
Nur in situ Neubildungen (D02.2)	0,1	0,1	0,1
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	43,8	18,1	30,9
Nur bösartige Neubildungen (C34)	43,7	18,0	30,9
Nur in situ Neubildungen (D02.2)	0,1	0,1	0,1
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	70	70	70
Nur bösartige Neubildungen (C34)	70	70	70
Nur in situ Neubildungen (D02.2)	68	76	68

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

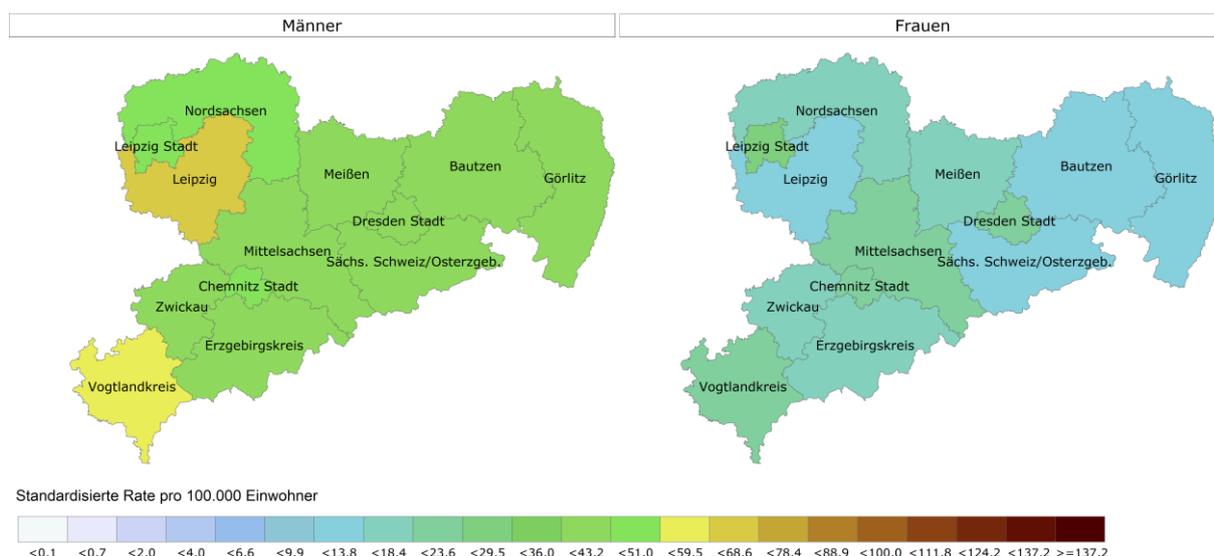


Abbildung 5.74: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C34, D02.2)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

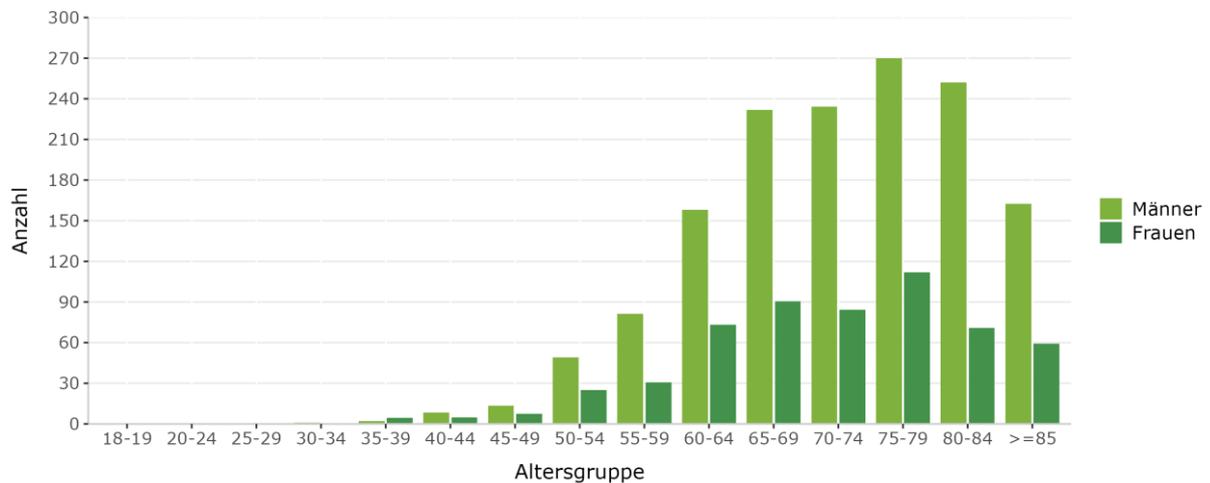


Abbildung 5.75: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C34, D02.2)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

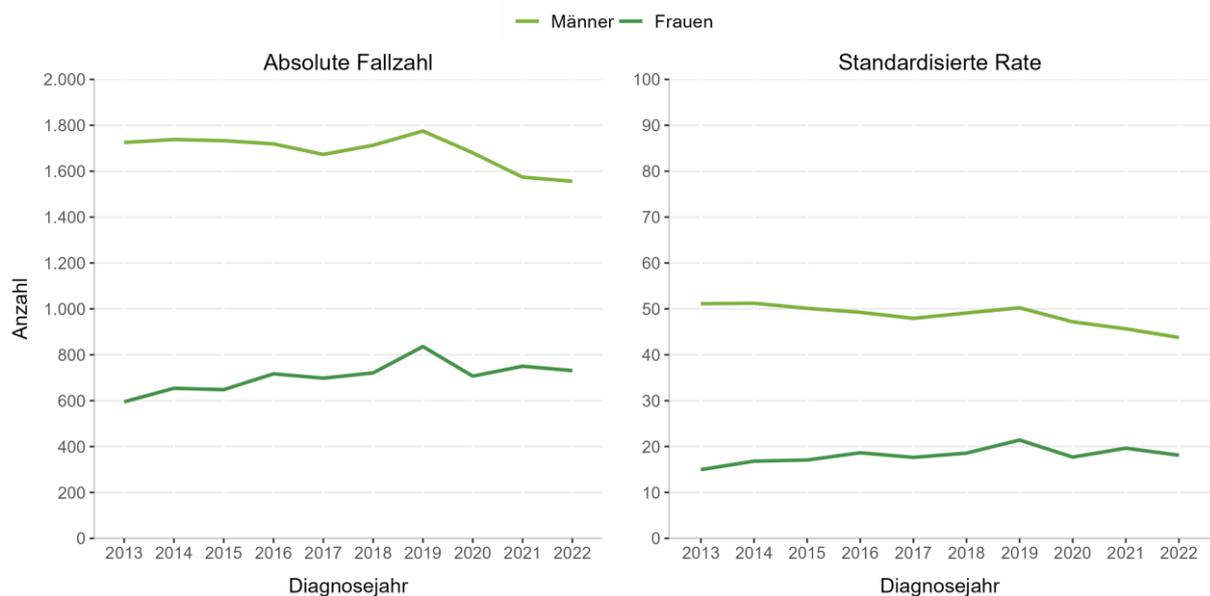


Abbildung 5.76: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C34, D02.2)

### 5.10.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Fast die Hälfte der im Jahr 2022 dokumentierten Lungenkrebsfälle war im Oberlappen lokalisiert (47,2 %), knapp ein Drittel (28,9 %) im Unterlappen. Der Anteil der nichtkleinzelligen Karzinome lag bei 67,5 %. Insgesamt 11,6 % waren kleinzellige Karzinome und ebenso 11,6 % der Fälle wurden nur klinisch gesichert. Mit insgesamt 47,3 % wurde die Mehrheit der Lungenkrebsfälle in das prognostisch ungünstige UICC-Stadium IV eingruppiert.

#### Lokalisation

Tabelle 5.67: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C34, D02.2)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Hauptbronchus	C34.0	103	6,6	45	6,2	148	6,5
Lungenoberlappen	C34.1	745	47,9	335	45,8	1.080	47,2
Lungenmittellappen	C34.2	74	4,8	38	5,2	112	4,9
Lungenunterlappen	C34.3	454	29,2	208	28,5	662	28,9
Mehrere Teilbereiche überlappend	C34.8	91	5,8	54	7,4	145	6,3
Lunge o. n. A.	C34.9	89	5,7	51	7,0	140	6,1
<b>GESAMT</b>		<b>1.556</b>	<b>100,0</b>	<b>731</b>	<b>100,0</b>	<b>2.287</b>	<b>100,0</b>

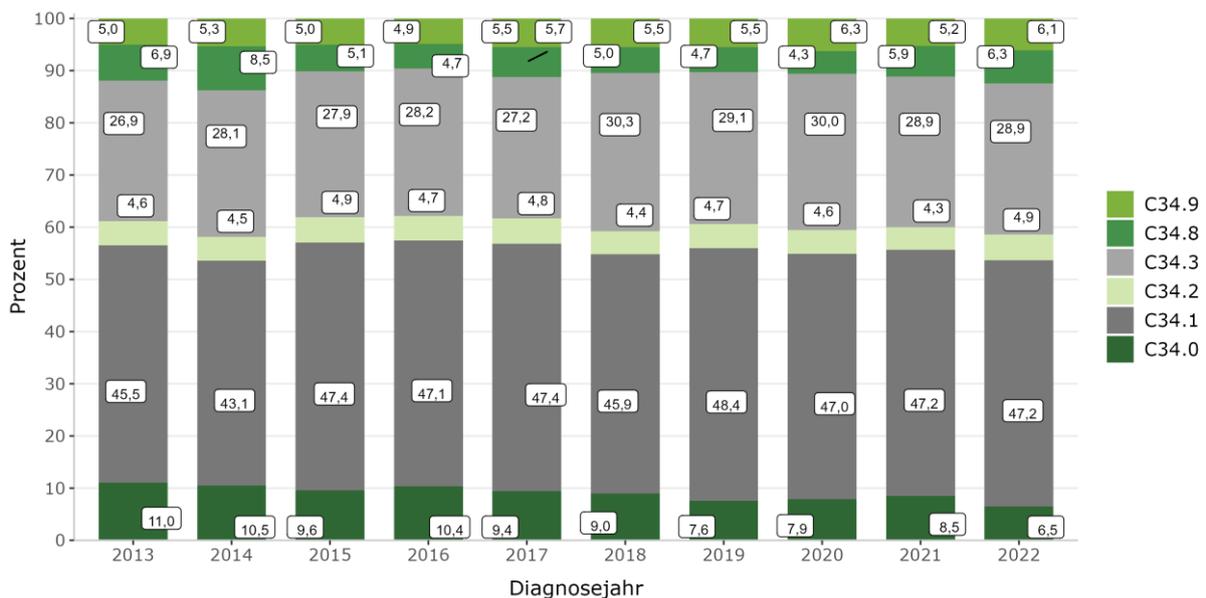


Abbildung 5.77: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C34, D02.2)

## Histologie

Tabelle 5.68: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C34, D02.2)

BEZEICHNUNG	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
In situ Neubildungen	2	0,1	3	0,4	5	0,2
Kleinzellige Karzinome	172	11,1	94	12,9	266	11,6
Nicht kleinzellige Karzinome	1.066	68,5	477	65,2	1.543	67,5
Adenokarzinome	592	38,0	321	43,9	913	39,9
Plattenepithelkarzinome	405	26,0	109	14,9	514	22,5
Karzinoide	40	2,6	38	5,2	78	3,4
Nicht kleinzellige Karzi- nome	29	1,9	9	1,2	38	1,7
Sonstige	135	8,7	72	9,8	207	9,1
Nur klinisch gesichert	181	11,6	85	11,6	266	11,6
<b>GESAMT</b>	<b>1.556</b>	<b>100,0</b>	<b>731</b>	<b>100,0</b>	<b>2.287</b>	<b>100,0</b>

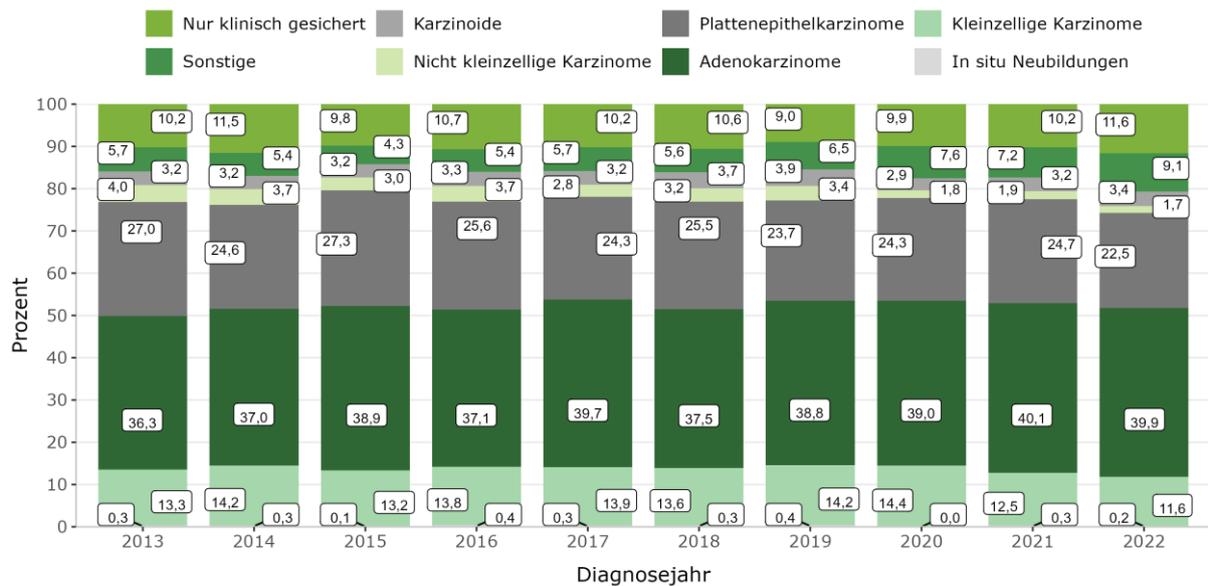


Abbildung 5.78: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C34, D02.2)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>21</sup>

Tabelle 5.69: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C34, D02.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	3	0,2	3	0,1	3	0,1
Tis	1	0,1	4	0,5	5	0,2
T1	195	12,5	129	17,6	324	14,2
T1mi	0	0,0	1	0,1	1	0,0
T1a	30	1,9	30	4,1	60	2,6
T1b	75	4,8	62	8,5	137	6,0
T1c	82	5,3	31	4,2	113	4,9
Nicht spezifiziert	8	0,5	5	0,7	13	0,6
T2	248	15,9	94	12,9	342	15,0
T2a	150	9,6	54	7,4	204	8,9
T2b	72	4,6	28	3,8	100	4,4
Nicht spezifiziert	26	1,7	12	1,6	38	1,7
T3	222	14,3	76	10,4	298	13,0
T4	561	36,1	252	34,5	813	35,5
TX	65	4,2	41	5,6	106	4,6
k. A.	37	2,4	19	2,6	56	2,4
TNM nicht anwendbar	224	14,4	116	15,9	340	14,9
<b>GESAMT</b>	<b>1.556</b>	<b>100,0</b>	<b>731</b>	<b>100,0</b>	<b>2.287</b>	<b>100,0</b>

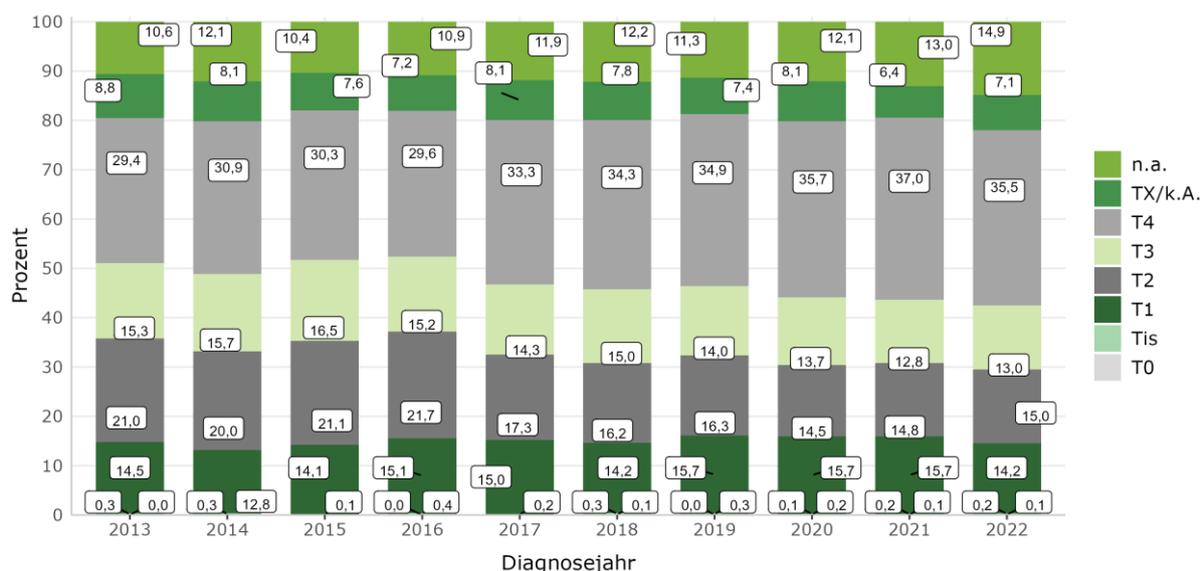


Abbildung 5.79: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C34, D02.2)

<sup>21</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome, eingeschlossen kleinzellige und nichtkleinzellige Karzinome sowie bronchopulmonale Karzinome.

Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.70: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C34, D02.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	397	25,5	211	28,9	608	26,6
N1	146	9,4	60	8,2	206	9,0
N2	364	23,4	151	20,7	515	22,5
N3	340	21,9	139	19,0	479	20,9
NX	55	3,5	36	4,9	91	4,0
k. A.	30	1,9	18	2,5	48	2,1
TNM nicht anwendbar	224	14,4	116	15,9	340	14,9
<b>GESAMT</b>	<b>1.556</b>	<b>100,0</b>	<b>731</b>	<b>100,0</b>	<b>2.287</b>	<b>100,0</b>

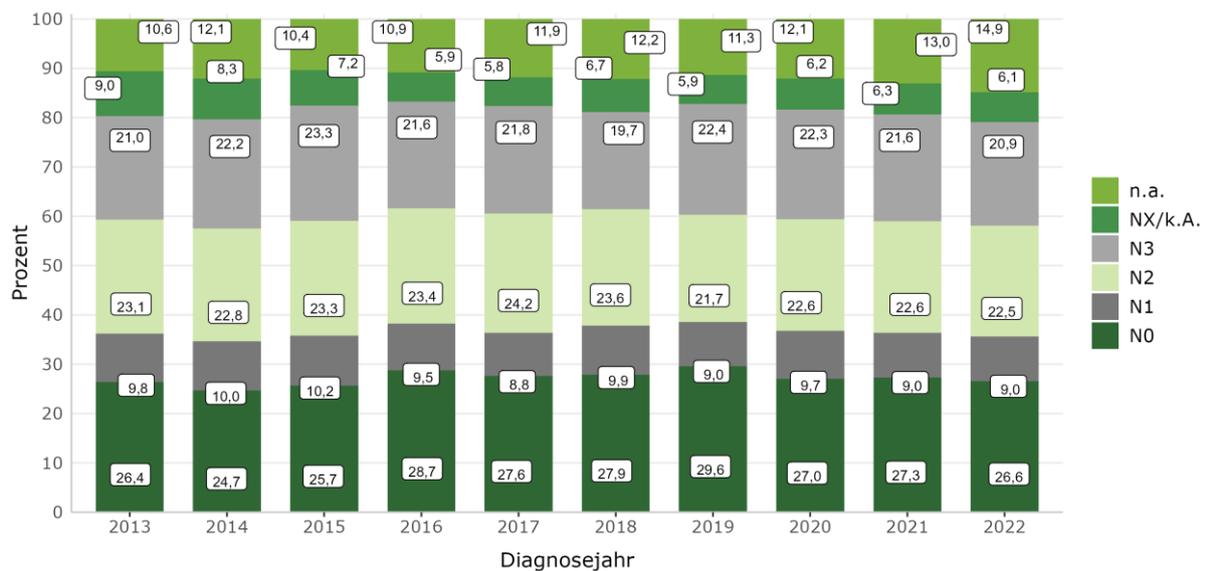


Abbildung 5.80: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C34, D02.2)

### Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.71: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C34, D02.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	585	37,6	254	34,7	839	36,7
M1	730	46,9	351	48,0	1.081	47,3
M1a	149	9,6	103	14,1	252	11,0
M1b	145	9,3	61	8,3	206	9,0
M1c	431	27,7	186	25,4	617	27,0
Nicht spezifiziert	5	0,3	1	0,1	6	0,3
k. A.	17	1,1	10	1,4	27	1,2
TNM nicht anwendbar	224	14,4	116	15,9	340	14,9
<b>GESAMT</b>	<b>1.556</b>	<b>100,0</b>	<b>731</b>	<b>100,0</b>	<b>2.287</b>	<b>100,0</b>

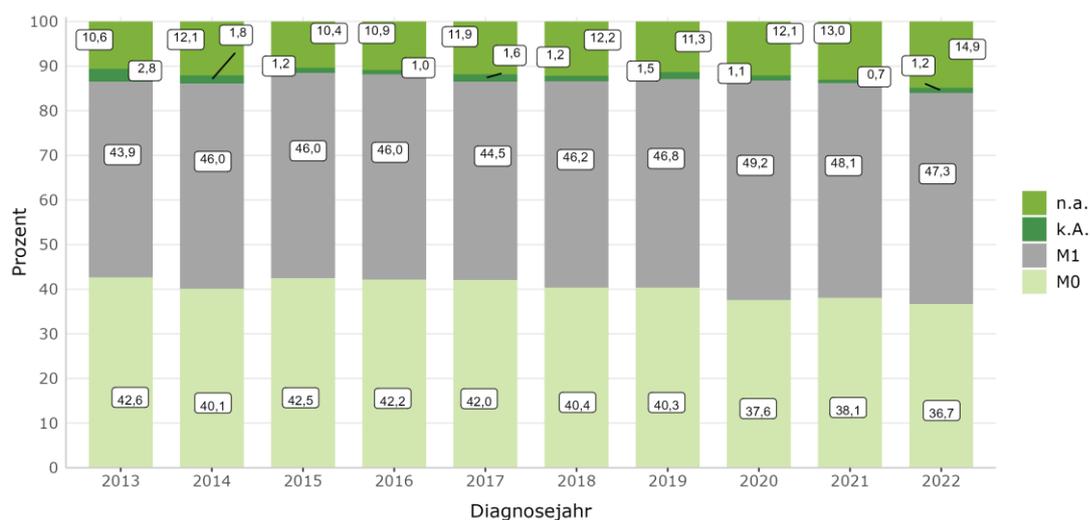


Abbildung 5.81: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C34, D02.2)

### Metastasenlokalisierung

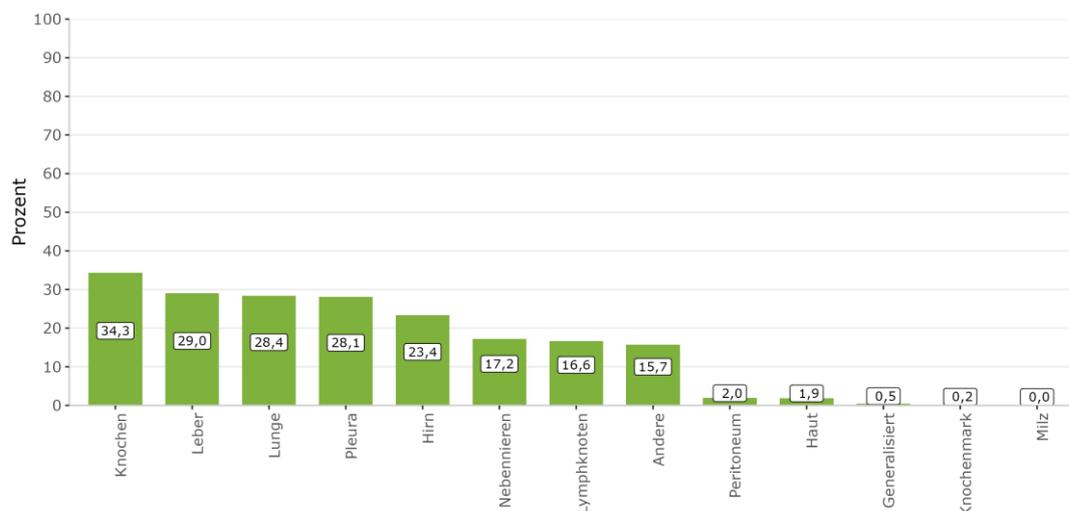


Abbildung 5.82: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C34, D02.2)

## UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.72: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C34, D02.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	1	0,1	4	0,5	5	0,2
I	184	11,8	104	14,2	288	12,6
IA	107	6,9	78	10,7	185	8,1
IB	77	4,9	26	3,6	103	4,5
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
II	91	5,8	39	5,3	130	5,7
IIA	19	1,2	12	1,6	31	1,4
IIB	72	4,6	27	3,7	99	4,3
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
III	295	19,0	102	14,0	397	17,4
IIIA	134	8,6	45	6,2	179	7,8
IIIB	103	6,6	38	5,2	141	6,2
IIIC	58	3,7	19	2,6	77	3,4
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
IV	730	46,9	351	48,0	1.081	47,3
IVA	293	18,8	164	22,4	457	20,0
IVB	431	27,7	185	25,3	616	26,9
Nicht spezifiziert	6	0,4	2	0,3	8	0,3
k. A.	31	2,0	15	2,1	46	2,0
TNM nicht anwendbar	224	14,4	116	15,9	340	14,9
<b>GESAMT</b>	<b>1.556</b>	<b>100,0</b>	<b>731</b>	<b>100,0</b>	<b>2.287</b>	<b>100,0</b>

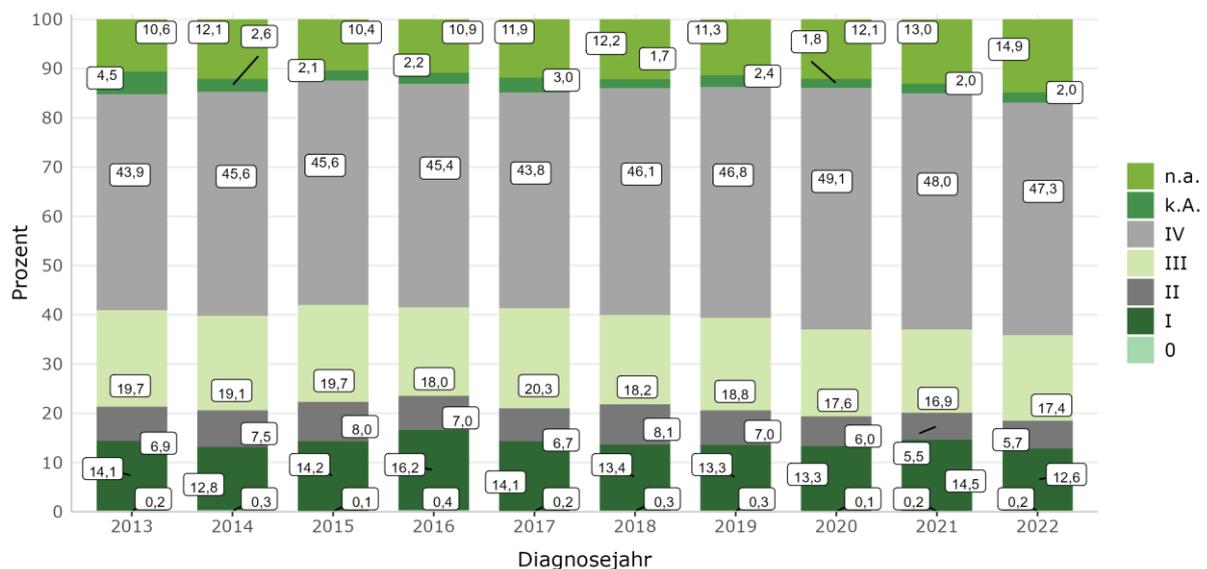


Abbildung 5.83: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C34, D02.2)

## Differenzierungsgrade

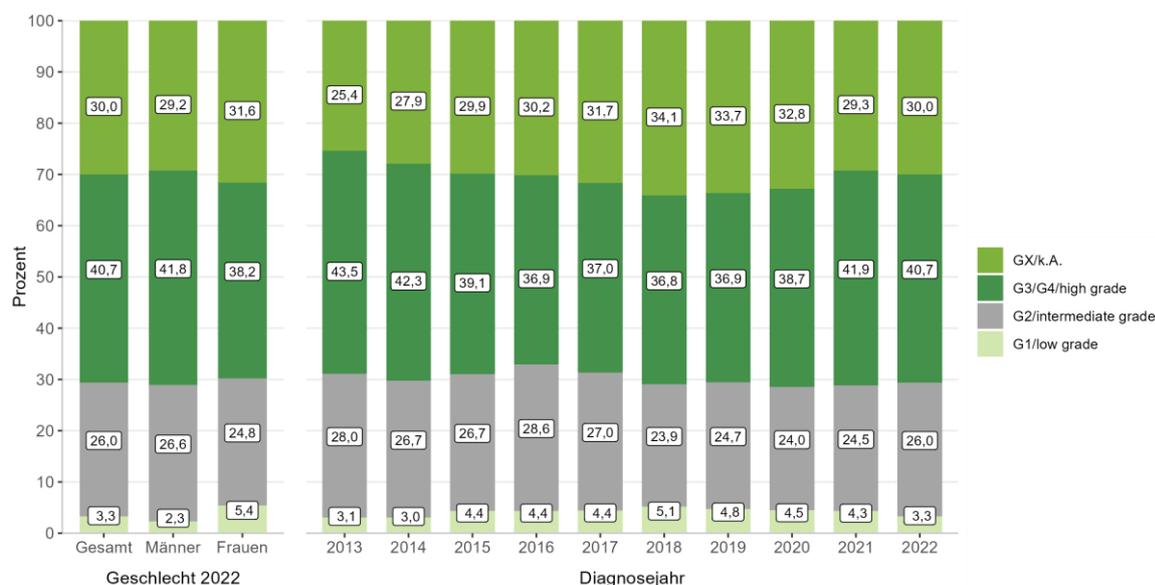


Abbildung 5.84: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C34, D02.2)

### 5.10.3. Therapieansätze

Mit 32,8 % wurde für den größten Teil der Lungenkrebsfälle eine alleinige systemische Therapie dokumentiert. Für etwa ein Viertel aller Fälle wurde keine Therapie gemeldet (27,3 %). Der Anteil der systemischen Therapie als alleinige Behandlung war im UICC-Stadium IV mit 54,6 % am höchsten, wohingegen im Stadium I am häufigsten nur eine Operation gemeldet wurde (78,5 %). Unter den dokumentierten Operationen war die einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge die häufigste Prozedur (58,5 %). Eine Chemotherapie wurde in 39,2 % und eine Immuntherapie in 34,8 % gemeldet. Für ein Fünftel der Lungenkrebsfälle war eine Bestrahlung dokumentiert (20,2 %).

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.73: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C34, D02.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	217	13,9	133	18,2	350	15,3
Nur Bestrahlung	117	7,5	43	5,9	160	7,0
Nur Systemische Therapie <sup>22</sup>	510	32,8	239	32,7	749	32,8
Operation + Bestrahlung	2	0,1	2	0,3	4	0,2
Operation + Systemische Therapie	72	4,6	28	3,8	100	4,4
Bestrahlung + Systemische Therapie	196	12,6	80	10,9	276	12,1
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	16	1,0	7	1,0	23	1,0
Keine Therapie gemeldet	426	27,4	199	27,2	625	27,3
<b>GESAMT</b>	<b>1.556</b>	<b>100,0</b>	<b>731</b>	<b>100,0</b>	<b>2.287</b>	<b>100,0</b>

<sup>22</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

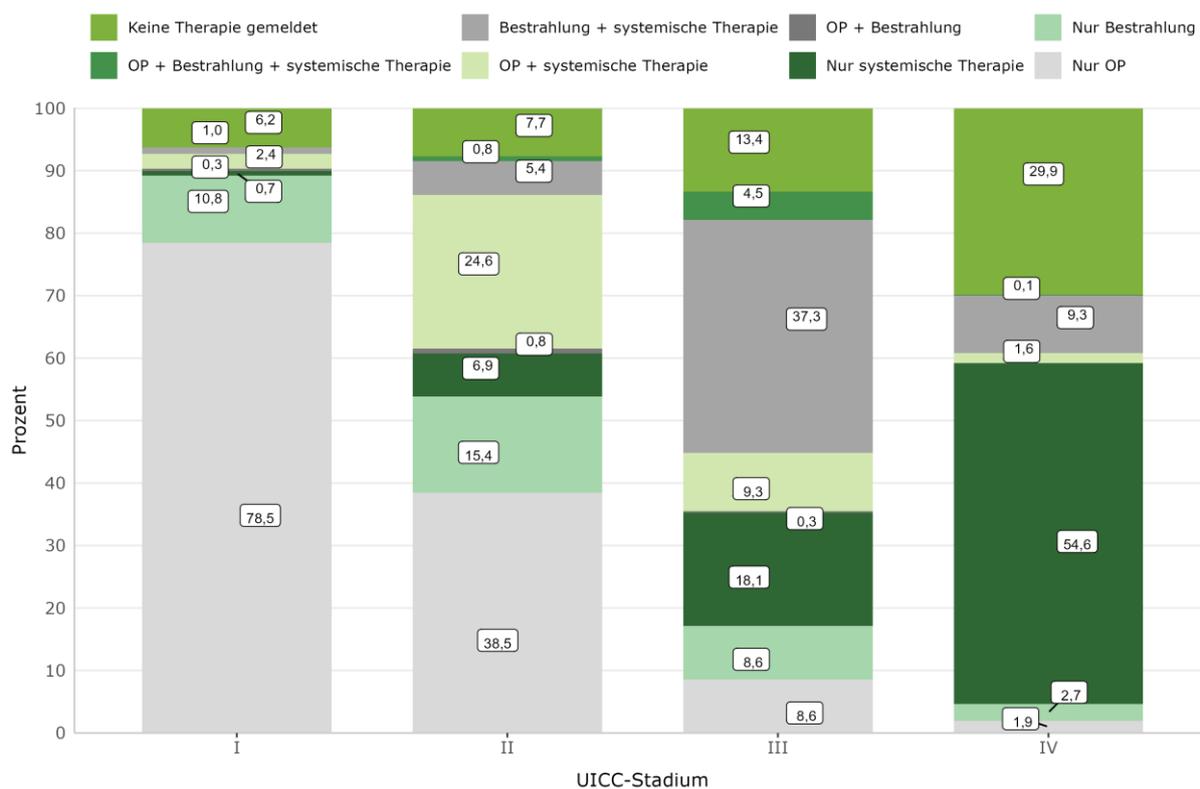


Abbildung 5.85: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C34, D02.2)

### Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.74: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C34, D02.2)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Einfache Lobektomie und Bilobektomie der Lunge	5-324	189	61,6	90	52,9	279	58,5
Atypische Lungenresektion	5-322	50	16,3	38	22,4	88	18,4
Segmentresektion und Bise-gmentresektion der Lunge	5-323	33	10,7	29	17,1	62	13,0
Erweiterte Lobektomie und Bilobektomie der Lunge	5-325	22	7,2	9	5,3	31	6,5
Einfache (Pleuro-) Pneumektomie	5-327	5	1,6	2	1,2	7	1,5
Erweiterte (Pleuro-) Pneumektomie	5-328	5	1,6	1	0,6	6	1,3
Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe eines Bronchus	5-320	2	0,7	1	0,6	3	0,6
Andere Exzision und Resektion eines Bronchus	5-321	1	0,3	0	0,0	1	0,2
<b>GESAMT</b>		<b>307</b>	<b>100,0</b>	<b>170</b>	<b>100,0</b>	<b>477</b>	<b>100,0</b>

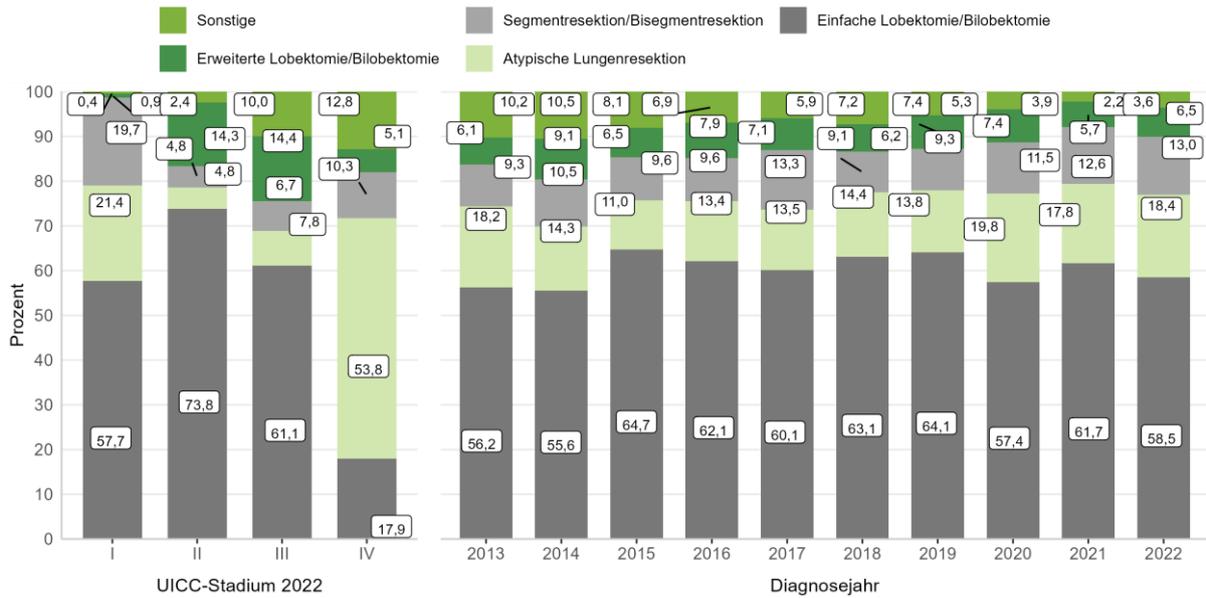


Abbildung 5.86: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C34, D02.2)

### Systemische Therapien und Bestrahlung

Tabelle 5.75: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) und Bestrahlung 2022 (C34, D02.2)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Chemotherapie	626	40,2	270	36,9	896	39,2
Immuntherapie	559	35,9	238	32,6	797	34,8
Bestrahlung	331	21,3	132	18,1	463	20,2

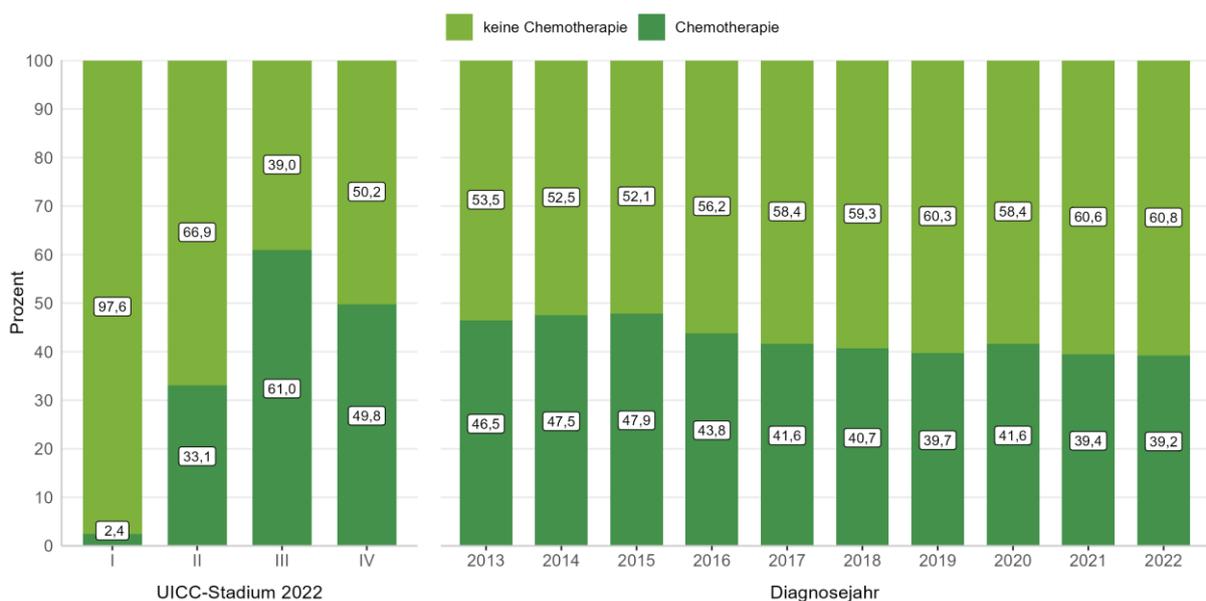


Abbildung 5.87: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C34, D02.2)

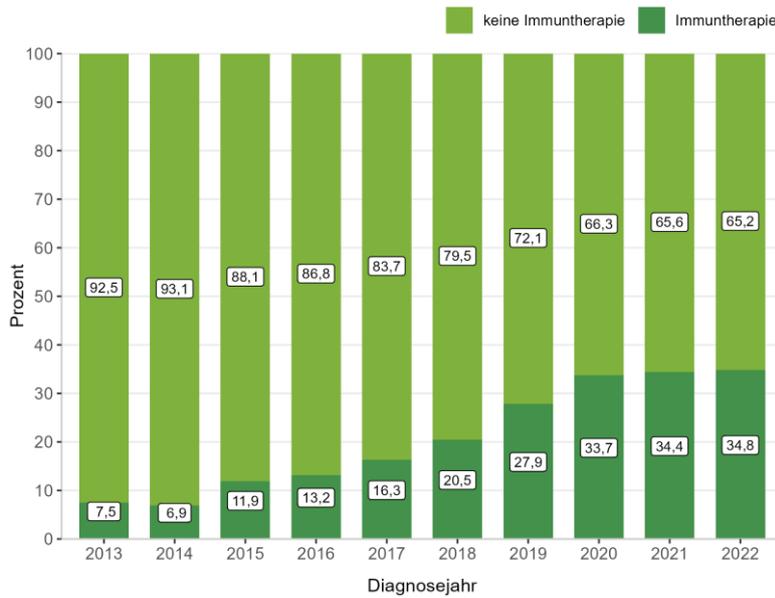


Abbildung 5.88: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C34, D02.2)



Abbildung 5.89: Dokumentierte Bestrahlung nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C34, D02.2)

#### 5.10.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Lungenkrebs war mit einer relativen 5-Jahres-Überlebensrate von 33,2 % eine Lokalisation mit vergleichsweise schlechter Prognose. Frauen überlebten die ersten fünf Jahre nach der Diagnose zu einem höheren Anteil als Männer (38,7 % vs. 30,2 %). Wurde die Erkrankung in das UICC-Stadium I eingruppiert, überlebten im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung 80,6 % der Betroffenen. Im Stadium IV waren es 15,1 %.

## Mortalität

Tabelle 5.76: Überblick zu Mortalität (C34, D02.2)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	71	72	71
Nur bösartige Neubildungen (C34)	71	72	71
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	25,9	35,2	29,1
Nur bösartige Neubildungen (C34)	25,9	35,1	29,1
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	30,2	38,7	33,2
Nur bösartige Neubildungen (C34)	30,2	38,6	33,2

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.77: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C34, D02.2)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	56,9	58,7	62,9	64,1	59,0	60,6
2	41,1	43,5	48,7	50,4	43,7	45,9
3	33,0	36,0	41,7	44,1	36,0	38,9
4	28,7	32,4	37,9	40,8	31,9	35,4
5	25,9	30,2	35,2	38,7	29,1	33,2

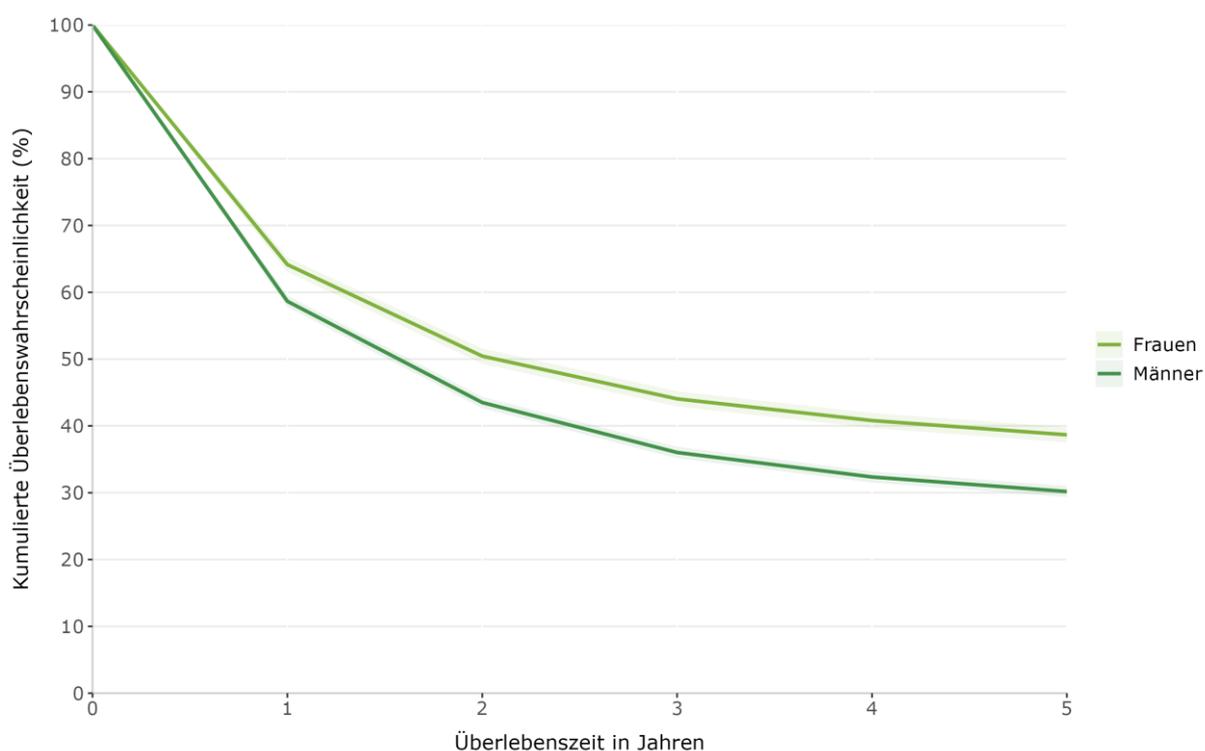


Abbildung 5.90: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C34, D02.2)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

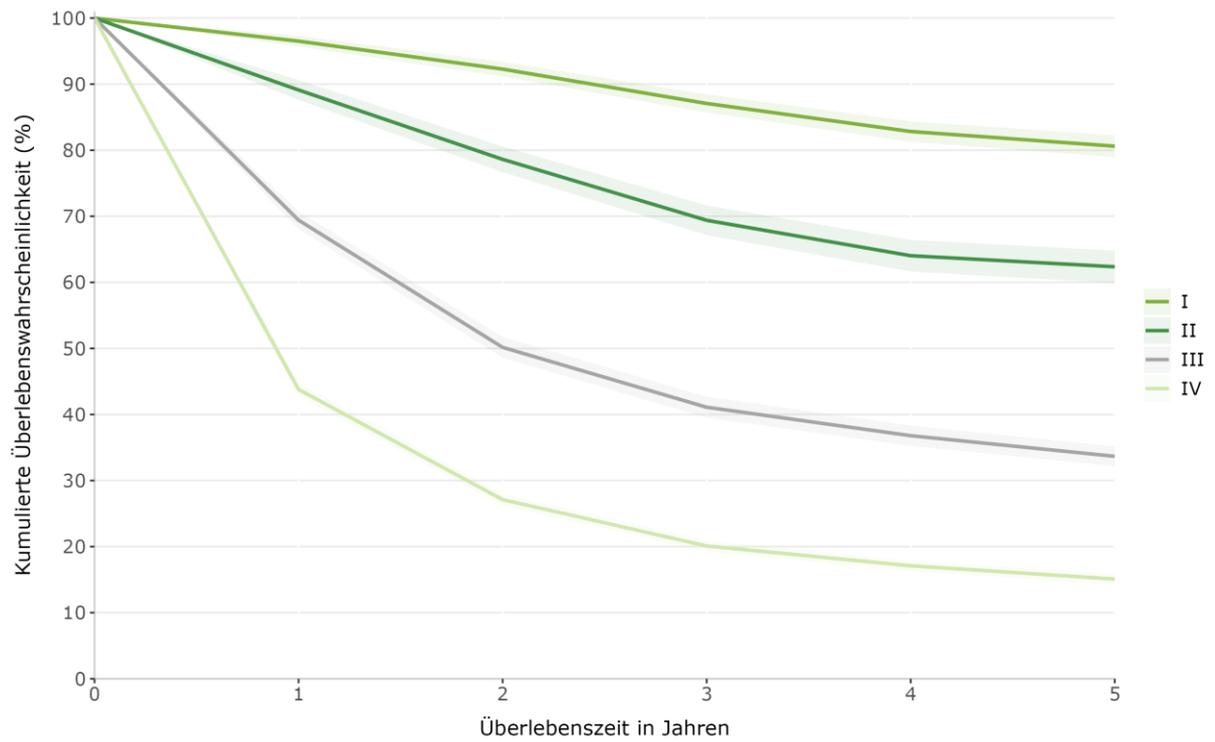


Abbildung 5.91: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C34, D02.2)

## 5.11. Melanom der Haut (C43, D03)

### 5.11.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

An das Krebsregister Sachsen wurden für das Jahr 2022 insgesamt 2.169 bösartige und in situ Melanome der Haut gemeldet. Etwa zwei Drittel der Fälle (n = 1.372) waren bösartige Neubildungen. Pro 100.000 Einwohner erkrankten 33,9 Männer und 30,3 Frauen. Das mittlere Erkrankungsalter betrug 70 Jahre.

Tabelle 5.78: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C43, D03)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	1.179	990	2.169
Nur bösartige Neubildungen (C43)	748	624	1.372
Nur in situ Neubildungen (D03)	431	366	797
Rohe Rate/100.000 Einwohner	58,6	47,7	53,2
Nur bösartige Neubildungen (C43)	37,2	30,1	33,6
Nur in situ Neubildungen (D03)	21,4	17,6	19,5
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	33,9	30,3	32,1
Nur bösartige Neubildungen (C43)	22,0	18,8	20,4
Nur in situ Neubildungen (D03)	11,9	11,4	11,7
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	72	68	70
Nur bösartige Neubildungen (C43)	71	68	70
Nur in situ Neubildungen (D03)	73	69	71

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

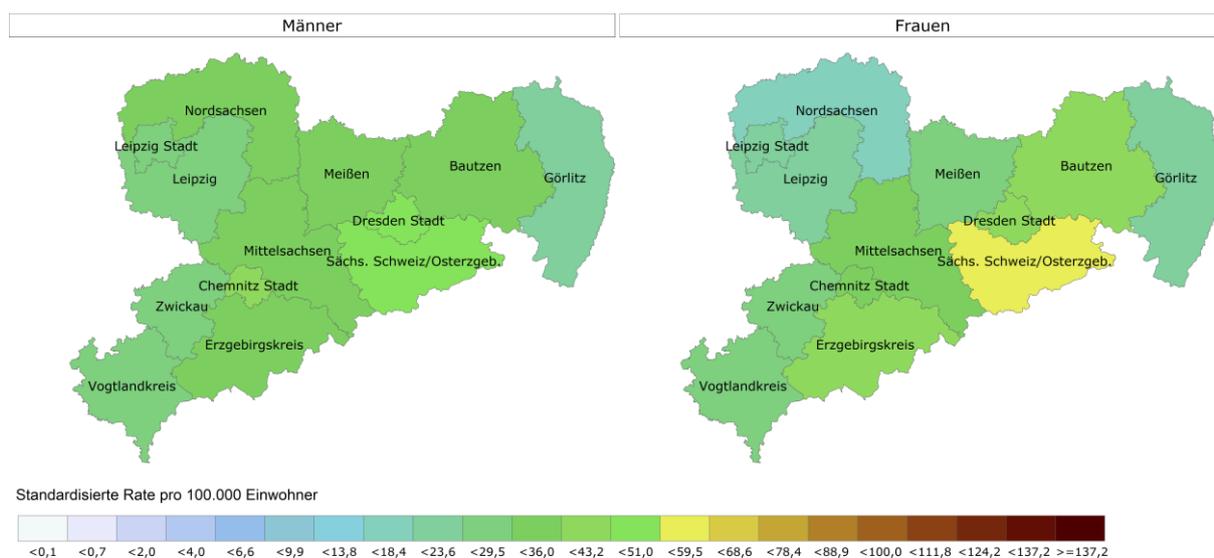


Abbildung 5.92: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C43, D03)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

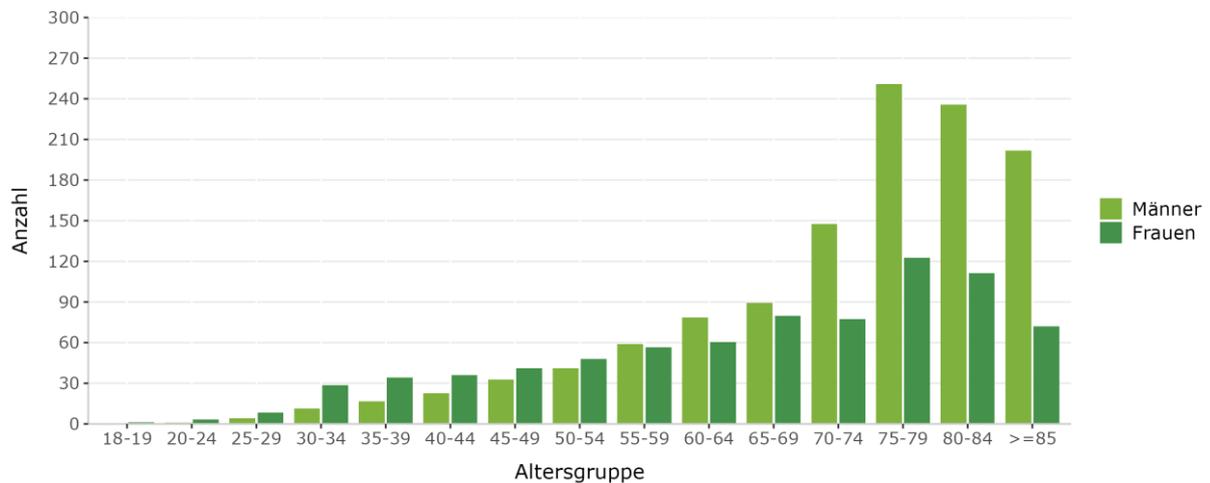


Abbildung 5.93: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C43, D03)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

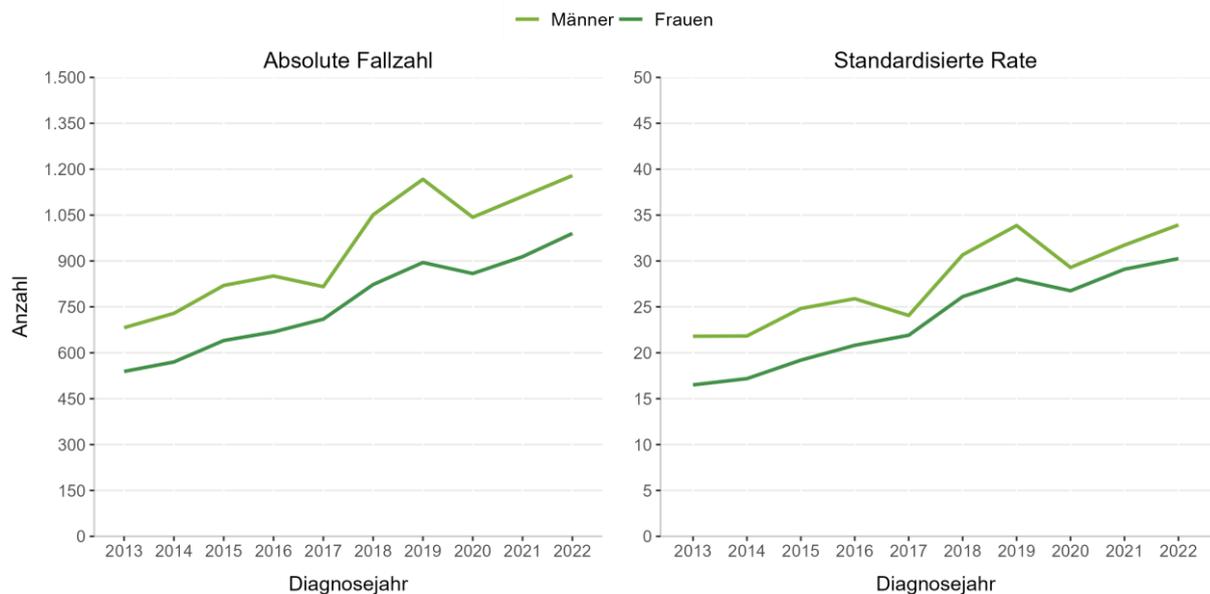


Abbildung 5.94: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C43, D03)

### 5.11.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Die häufigsten Lokalisationen des Hautkrebses betrafen den Stamm (35,6 %) und die oberen Extremitäten und Schultern (24,9 %). Histologisch waren oberflächlich spreitende Melanome (23,5 % aller Fälle) und maligne Melanome o. n. A. (19,9 %) die häufigsten Kategorien bösartiger Neubildungen. Ein gutes Drittel aller Fälle waren in situ Neubildungen (36,5 %). Die überwiegende Mehrheit der Erkrankungen wurde in die UICC-Stadien 0 (35,5 %) oder I (43,6 %) eingruppiert. Der Anteil dieser prognostisch günstigen Stadien nahm über die letzten 10 Jahre zu.

#### Lokalisation

Tabelle 5.79: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C43, D03)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Lippenhaut o. n. A.	C44.0			4	0,4	4	0,2
Augenlid	C44.1	5	0,4	8	0,8	13	0,6
Äußeres Ohr	C44.2	31	2,6	15	1,5	46	2,1
Haut sonstiger und n. n. b. Teile des Gesichts	C44.3	119	10,1	120	12,1	239	11,0
Behaarte Kopfhaut und Haut am Hals	C44.4	86	7,3	35	3,5	121	5,6
Haut am Stamm	C44.5	517	43,9	255	25,8	772	35,6
Haut der oberen Extremitäten und der Schulter	C44.6	285	24,2	255	25,8	540	24,9
Haut der unteren Extremitäten und der Hüfte	C44.7	132	11,2	295	29,8	427	19,7
Mehrere Teilbereiche überlappend	C44.8	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Haut o. n. A.	C44.9	4	0,3	3	0,3	7	0,3
<b>GESAMT</b>		<b>1.179</b>	<b>100,0</b>	<b>990</b>	<b>100,0</b>	<b>2.169</b>	<b>100,0</b>

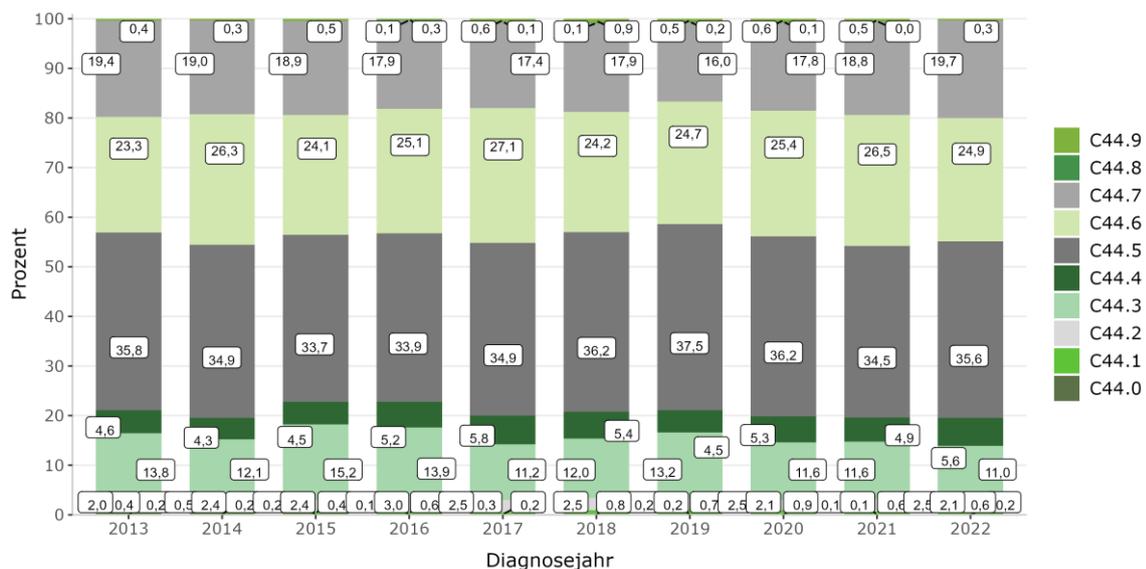


Abbildung 5.95: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C43, D03)

Histologie

Tabelle 5.80: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C43, D03)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
In situ Neubildungen		430	36,4	362	36,6	792	36,5
Melanome in situ	8720/2	274	23,2	251	25,4	525	24,2
Lentigo maligna	8742/2	156	13,2	111	11,2	267	12,3
Sonstige ~		0	0,0	0	0,0	0	0,0
Melanome		747	63,5	622	62,8	1.369	62,7
Oberflächlich spreitende ~	8743/3	283	24,0	227	22,9	510	23,5
Maligne ~ o. n. A.	8720/3	231	19,6	201	20,3	432	19,9
Noduläre maligne ~	8721/3	132	11,2	100	10,1	232	10,7
Lentigo-maligna-~	8742/3	75	6,4	69	7,0	144	6,6
Sonstige ~		26	2,3	25	2,5	51	2,0
Nur klinisch gesichert		2	0,2	6	0,6	8	0,3
<b>GESAMT</b>		<b>1.179</b>	<b>100,0</b>	<b>990</b>	<b>100,0</b>	<b>2.169</b>	<b>100,0</b>

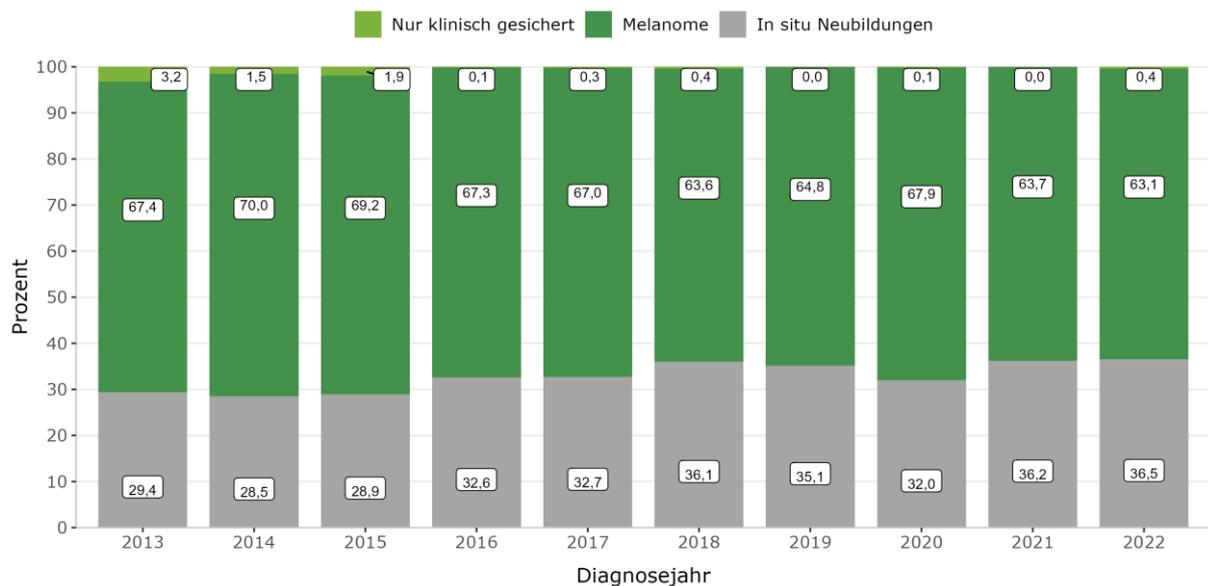


Abbildung 5.96: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C43, D03)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>23</sup>

Tabelle 5.81: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C43, D03)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0			1	0,1	1	0,0
Tis	413	35,0	359	36,3	772	35,6
T1	436	37,0	357	36,1	793	36,6
T1a	356	30,2	299	30,2	655	30,2
T1b	80	6,8	58	5,9	138	6,4
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
T2	120	10,2	107	10,8	227	10,5
T2a	101	8,6	83	8,4	184	8,5
T2b	19	1,6	23	2,3	42	1,9
Nicht spezifiziert			1	0,1	1	0,0
T3	74	6,3	62	6,3	136	6,3
T3a	36	3,1	33	3,3	69	3,2
T3b	38	3,2	29	2,9	67	3,1
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
T4	83	7,0	65	6,6	148	6,8
T4a	22	1,9	16	1,6	38	1,8
T4b	61	5,2	48	4,8	109	5,0
Nicht spezifiziert			1	0,1	1	0,0
TX	3	0,3	2	0,2	5	0,2
k. A.	35	3,0	20	2,0	55	2,5
TNM nicht anwendbar	15	1,3	17	1,7	32	1,5
<b>GESAMT</b>	<b>1.179</b>	<b>100,0</b>	<b>990</b>	<b>100,0</b>	<b>2.169</b>	<b>100,0</b>

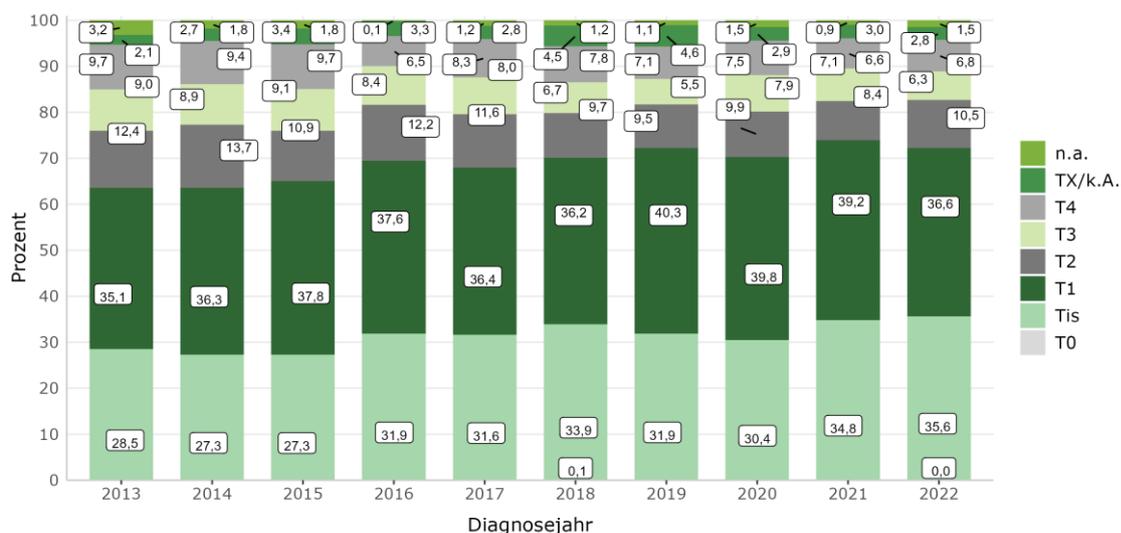


Abbildung 5.97: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C43, D03)

<sup>23</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte maligne Melanome.

Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.82: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C43, D03)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	1.065	90,3	915	92,4	1.980	91,3
N1	50	4,2	33	3,3	83	3,8
N1a	22	1,9	15	1,5	37	1,7
N1b	11	0,9	9	0,9	20	0,9
N1c	12	1,0	7	0,7	19	0,9
Nicht spezifiziert	5	0,4	2	0,2	7	0,3
N2	5	0,4	4	0,4	9	0,4
N2a	2	0,2	0	0,0	2	0,1
N2b	2	0,2	1	0,1	3	0,1
N2c	1	0,1	3	0,3	4	0,2
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
N3	8	0,7	2	0,2	10	0,5
N3a	0	0,0	0	0,0	0	0,0
N3b	4	0,3	1	0,1	5	0,2
N3c	3	0,3	1	0,1	4	0,2
Nicht spezifiziert	1	0,1			1	0,0
NX	10	0,8	5	0,5	15	0,7
k. A.	26	2,2	14	1,4	40	1,8
TNM nicht anwendbar	15	1,3	17	1,7	32	1,5
<b>GESAMT</b>	<b>1.179</b>	<b>100,0</b>	<b>990</b>	<b>100,0</b>	<b>2.169</b>	<b>100,0</b>

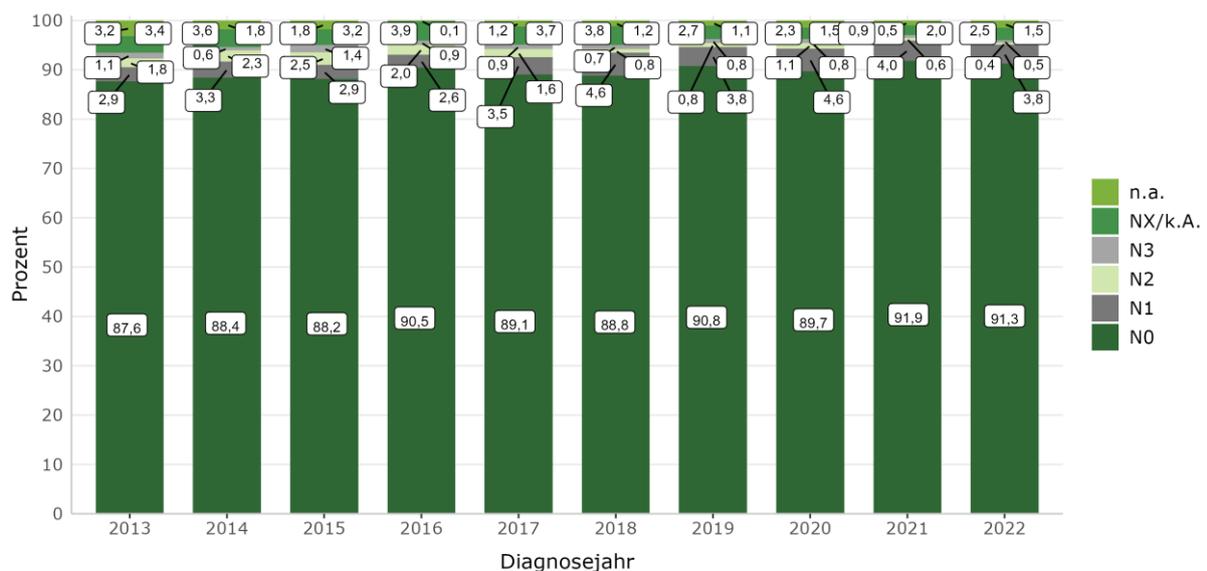


Abbildung 5.98: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C43, D03)

### Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.83: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C43, D03)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	1.117	94,7	945	95,5	2.062	95,1
M1	16	1,4	10	1,0	26	1,2
M1a	0	0,0	1	0,1	1	0,0
M1b	3	0,3	4	0,4	7	0,3
M1c	7	0,6	1	0,1	8	0,4
M1d	5	0,4	3	0,3	8	0,4
Nicht spezifiziert	1	0,1	1	0,1	2	0,1
k. A.	31	2,6	18	1,8	49	2,3
TNM nicht anwendbar	15	1,3	17	1,7	32	1,5
<b>GESAMT</b>	<b>1.179</b>	<b>100,0</b>	<b>990</b>	<b>100,0</b>	<b>2.169</b>	<b>100,0</b>



Abbildung 5.99: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C43, D03)

### Metastasenlokalisierung

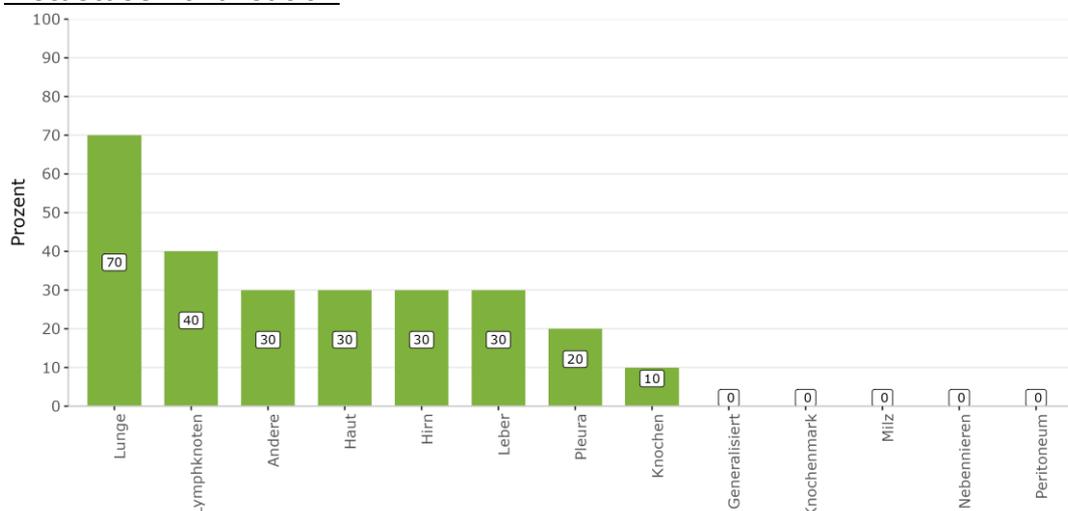


Abbildung 5.100: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C43, D03)

UICC-Stadien

Tabelle 5.84: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C43, D03)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	414	35,1	357	36,1	771	35,5
I	513	43,5	432	43,6	945	43,6
IA	371	31,5	315	31,8	686	31,6
IB	142	12,0	116	11,7	258	11,9
Nicht spezifiziert	0	0,0	1	0,1	1	0,0
II	129	10,9	117	11,8	246	11,3
IIA	47	4,0	46	4,6	93	4,3
IIB	43	3,6	37	3,7	80	3,7
IIC	39	3,3	34	3,4	73	3,4
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
III	48	4,1	30	3,0	78	3,6
IIIA	10	0,8	4	0,4	14	0,6
IIIB	12	1,0	9	0,9	21	1,0
IIIC	24	2,0	16	1,6	40	1,8
IIID	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Nicht spezifiziert	2	0,2	1	0,1	3	0,1
IV	16	1,4	10	1,0	26	1,2
k. A.	44	3,7	27	2,7	71	3,3
TNM nicht anwendbar	15	1,3	17	1,7	32	1,5
<b>GESAMT</b>	<b>1.179</b>	<b>100,0</b>	<b>990</b>	<b>100,0</b>	<b>2.169</b>	<b>100,0</b>

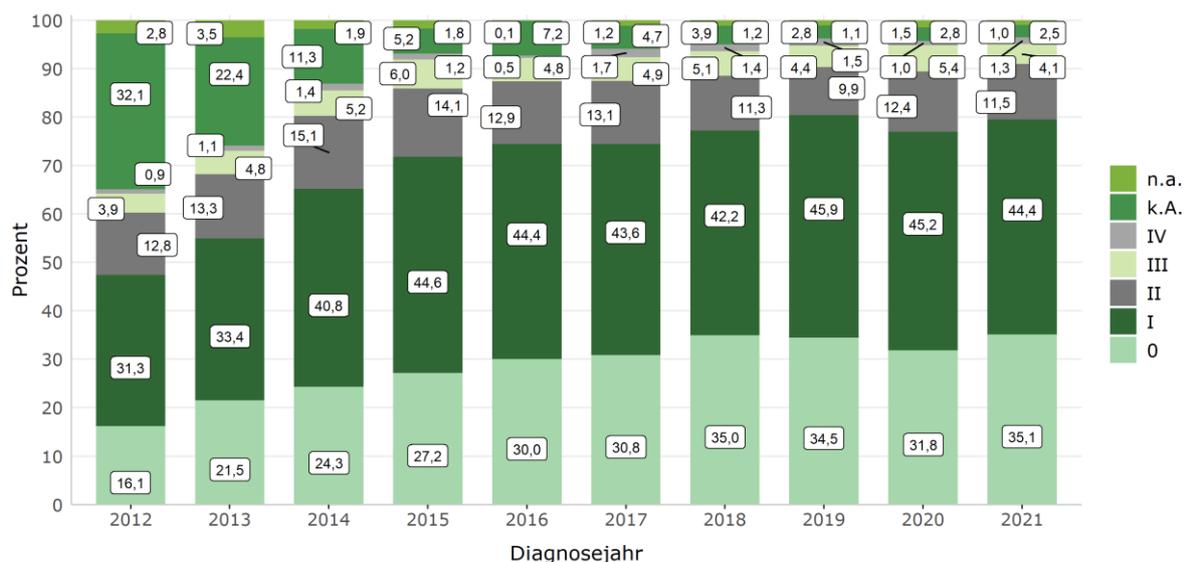


Abbildung 5.101: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C43, D03)

## 5.11.3. Therapieansätze

Die alleinige Operation stellte mit 89,7 % die häufigste gemeldete tumorbezogene Therapie bei Melanomen der Haut dar. In 5,3 % der Fälle wurde zusätzlich eine systemische Therapie dokumentiert. Letzteres wurde bei höherem UICC-Stadium zunehmend häufiger. Eine Immuntherapie wurde für 5,6 % der Fälle gemeldet. Der Anteil der Fälle ohne dokumentierte Therapie lag insgesamt bei 4,4 % und war im Stadium IV mit 7,7 % am höchsten.

Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.85: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C43, D03)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	1.049	89,0	897	90,6	1.946	89,7
Nur Bestrahlung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Nur Systemische Therapie <sup>24</sup>	3	0,3	3	0,3	6	0,3
Operation + Bestrahlung	1	0,1	3	0,3	4	0,2
Operation + Systemische Therapie	71	6,0	44	4,4	115	5,3
Bestrahlung + Systemische Therapie	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	1	0,1	1	0,1	2	0,1
Keine Therapie gemeldet	54	4,6	42	4,2	96	4,4
<b>GESAMT</b>	<b>1.179</b>	<b>100,0</b>	<b>990</b>	<b>100,0</b>	<b>2.169</b>	<b>100,0</b>

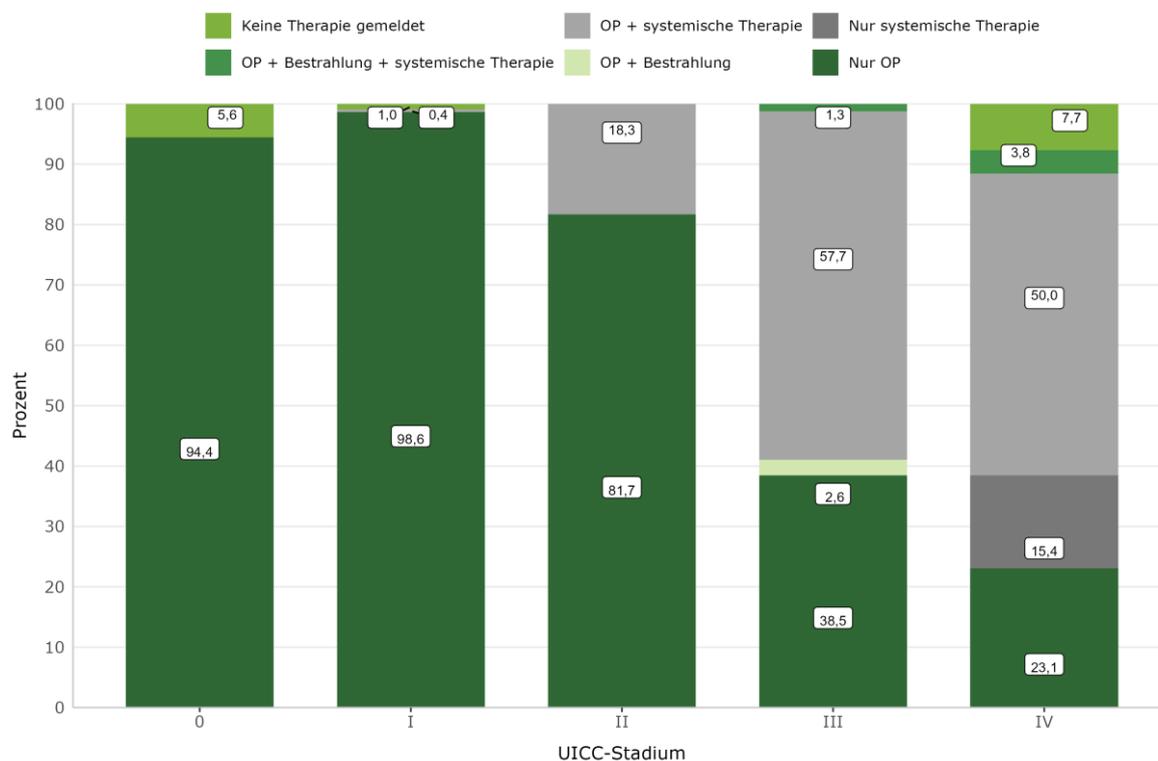


Abbildung 5.102: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C43, D03)

<sup>24</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## Systemische Therapien

Tabelle 5.86: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) 2022 (C43, D03)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Immuntherapie	75	6,4	47	4,7	122	5,6

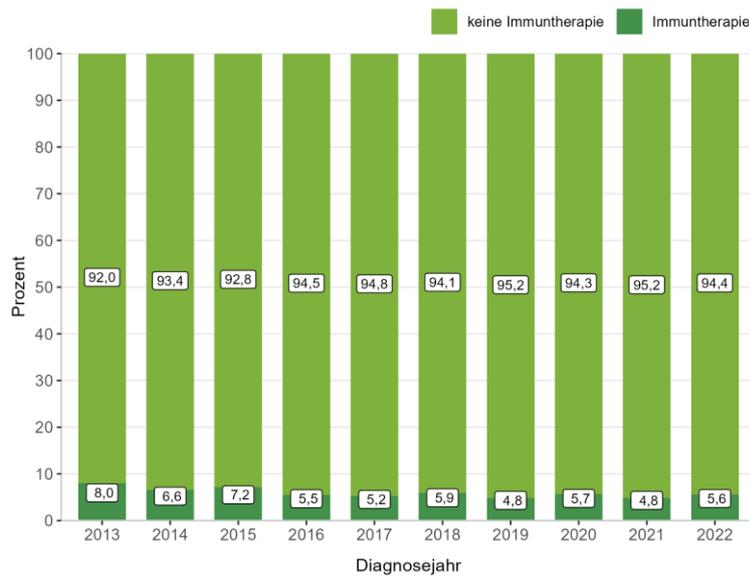


Abbildung 5.103: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C43, D03)

### 5.11.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Melanome der Haut hatten mit einer relativen 5-Jahres-Überlebensrate von insgesamt 102,4 % eine insgesamt sehr gute Prognose. Männer und Frauen unterschieden sich kaum (103,1 % vs. 101,6 %). In den frühen UICC-Stadien 0 und I überlebte ein höherer Anteil der Betroffenen als in der vergleichbaren Allgemeinbevölkerung (jeweils 108,4 %). Mit höherem UICC-Stadium sank die Überlebenswahrscheinlichkeit deutlich auf bis zu 35,6 % im Stadium IV.

## Mortalität

Tabelle 5.87: Überblick zu Mortalität (C43, D03)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	80	82	82
Nur bösartige Neubildungen (C43)	81	82	82
Nur in situ Neubildungen (D03)	78	75	77
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	86,0	90,1	87,9
Nur bösartige Neubildungen (C43)	83,0	87,8	85,1
Nur in situ Neubildungen (D03)	92,1	94,8	93,3
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	103,1	101,6	102,4
Nur bösartige Neubildungen (C43)	99,4	98,9	99,1
Nur in situ Neubildungen (D03)	110,5	106,9	108,8

5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.88: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C43, D03)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	97,5	100,8	98,4	100,5	97,9	100,7
2	94,6	101,3	96,1	100,5	95,3	100,9
3	91,5	101,7	94,4	101,2	92,8	101,4
4	88,5	102,1	92,0	101,1	90,1	101,6
5	86,0	103,1	90,1	101,6	87,9	102,4

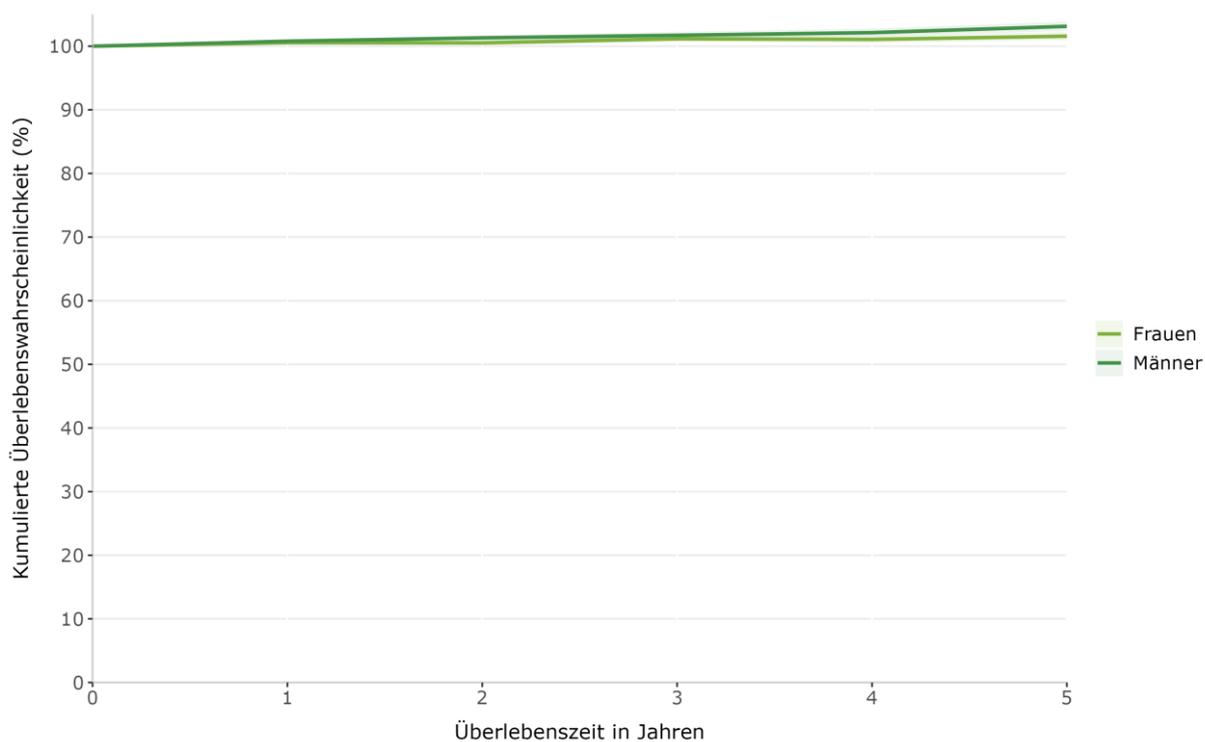


Abbildung 5.104: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C43, D03)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

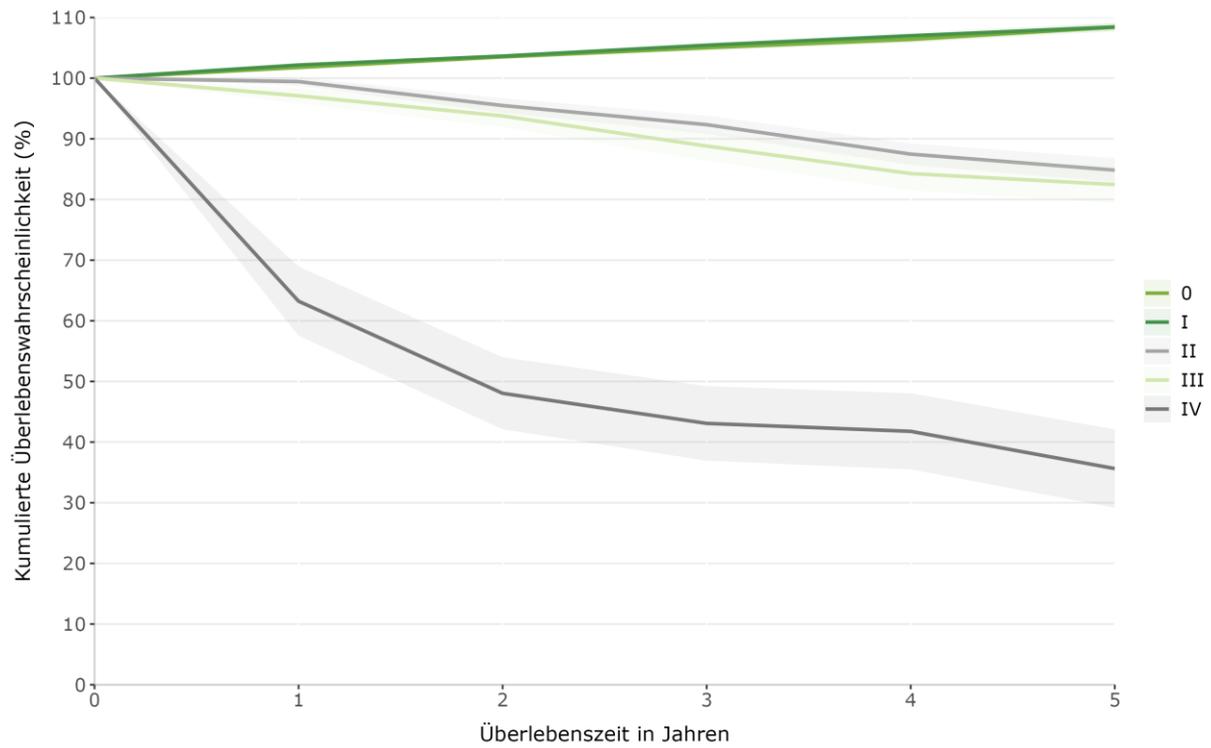


Abbildung 5.105: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C43, D03)

## 5.12. Brustdrüse (C50, D05)

### 5.12.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Krebsregister Sachsen wurden im Jahr 2022 bei Männern 41 und bei Frauen 3.946 bösartige und in situ Neubildungen der Brustdrüse dokumentiert. Die altersstandardisierte Rate lag bei Frauen mit 124,7 pro 100.000 Einwohner deutlich höher als bei Männern mit 1,1 pro 100.000 Einwohner. Das mittlere Erkrankungsalter betrug 65 Jahre.

Tabelle 5.89: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C50, D05)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	41	3.905	3.946
Nur bösartige Neubildungen (C50)	36	3.618	3.654
Nur in situ Neubildungen (D05)	5	287	292
Rohe Rate/100.000 Einwohner	2,0	188,1	95,1
Nur bösartige Neubildungen (C50)	1,8	174,3	88,1
Nur in situ Neubildungen (D05)	0,2	13,8	7,0
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	1,1	124,7	62,9
Nur bösartige Neubildungen (C50)	1,0	113,7	57,3
Nur in situ Neubildungen (D05)	0,1	11,0	5,6
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	70	65	65
Nur bösartige Neubildungen (C50)	69	66	66
Nur in situ Neubildungen (D05)	70	59	59

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

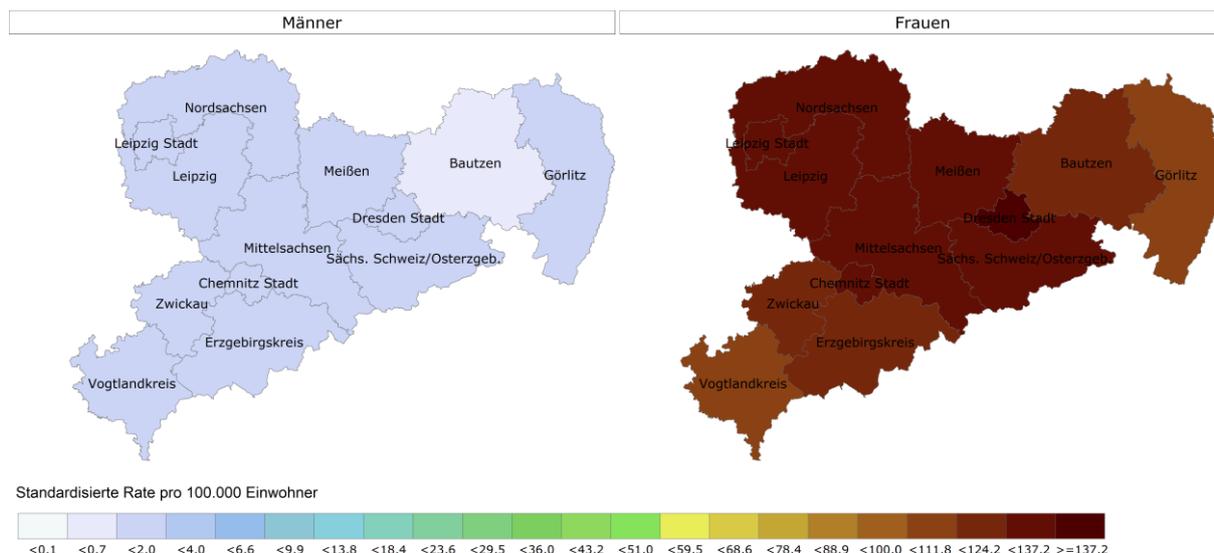


Abbildung 5.106: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C50, D05)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

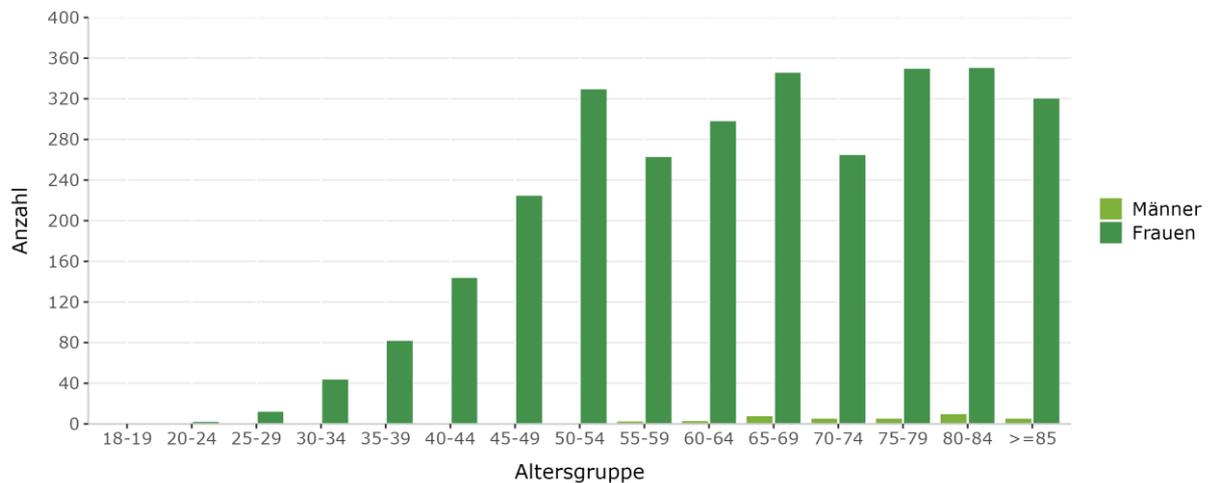


Abbildung 5.107: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C50, D05)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

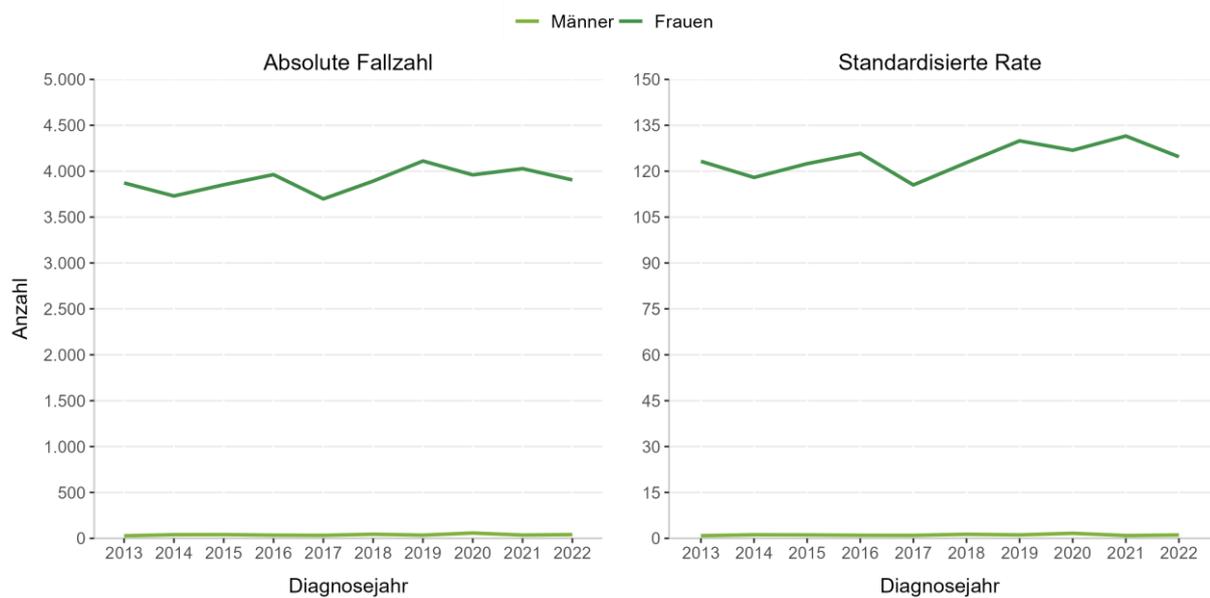


Abbildung 5.108: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C50, D05)

### 5.12.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Bei den meisten Brustkrebsfällen waren der obere äußere Quadrant (37,5 %) oder mehrere Teilbereiche (22,6 %) betroffen. Bei Männern war vermehrt der zentrale Drüsenkörper betroffen (41,5 %). Invasive duktale Karzinome stellten mit 70,8 % aller Erkrankungen die größte Histologiegruppe dar. In 7,4 % der Fälle handelte es sich um in situ Neubildungen, bei 0,9 % fehlte die histologische Sicherung. Der Anteil der in die prognostisch günstigen UICC-Stadien 0 bzw. I eingruppierten Fälle betrug 7,8 % bzw. 36,7 %.

#### Lokalisation

Tabelle 5.90: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C50, D05)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Mamille	C50.0	2	4,9	48	1,2	50	1,3
Zentraler Drüsenkörper	C50.1	17	41,5	224	5,7	241	6,1
Oberer innerer Quadrant	C50.2	2	4,9	421	10,8	423	10,7
Unterer innerer Quadrant	C50.3	0	0,0	253	6,5	253	6,4
Oberer äußerer Quadrant	C50.4	1	2,4	1.480	37,9	1.481	37,5
Unterer äußerer Quadrant	C50.5	1	2,4	377	9,7	378	9,6
Recessus axillaris	C50.6	0	0,0	13	0,3	13	0,3
Mehrere Teilbereiche überlap- pend	C50.8	11	26,8	881	22,6	892	22,6
Brust o. n. A.	C50.9	7	17,1	208	5,3	215	5,4
<b>GESAMT</b>		<b>41</b>	<b>100,0</b>	<b>3.905</b>	<b>100,0</b>	<b>3.946</b>	<b>100,0</b>

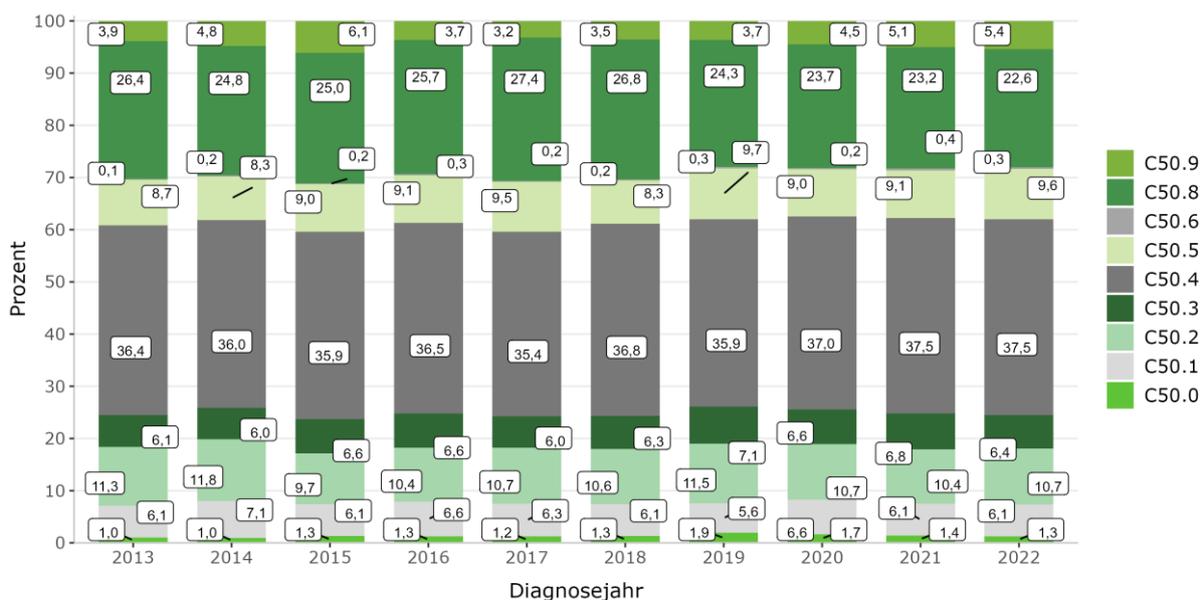


Abbildung 5.109: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C50, D05)

Histologie

Tabelle 5.91: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C50, D05)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
In situ Neubildungen		5	12,2	287	7,4	292	7,4
Nichtinfiltrierende intra- duktale Karzinome	8500/2	4	9,8	264	6,8	268	6,8
Sonstige ~		1	2,4	23	0,6	24	0,6
Adenokarzinome		35	85,3	3.560	91,2	3.595	91,3
Invasive duktale Karzinome	8500/3	29	70,7	2.766	70,8	2.795	70,8
Lobuläre Karzinome o. n. A.	8520/3	1	2,4	477	12,2	478	12,1
Muzinöse ~	8480/3	0	0,0	110	2,8	110	2,8
Invasive duktale und lobuläre Karzinome	8522/3	0	0,0	53	1,4	53	1,3
Sonstige ~		5	12,2	154	4,0	159	4,3
Sonstige Karzinome		0	0,0	7	0,3	7	0,3
Sarkome/sonstige Neubildungen		0	0,0	15	0,3	15	0,3
Nur klinisch gesichert		1	2,4	36	0,9	37	0,9
<b>GESAMT</b>		<b>41</b>	<b>100,0</b>	<b>3.905</b>	<b>100,0</b>	<b>3.946</b>	<b>100,0</b>

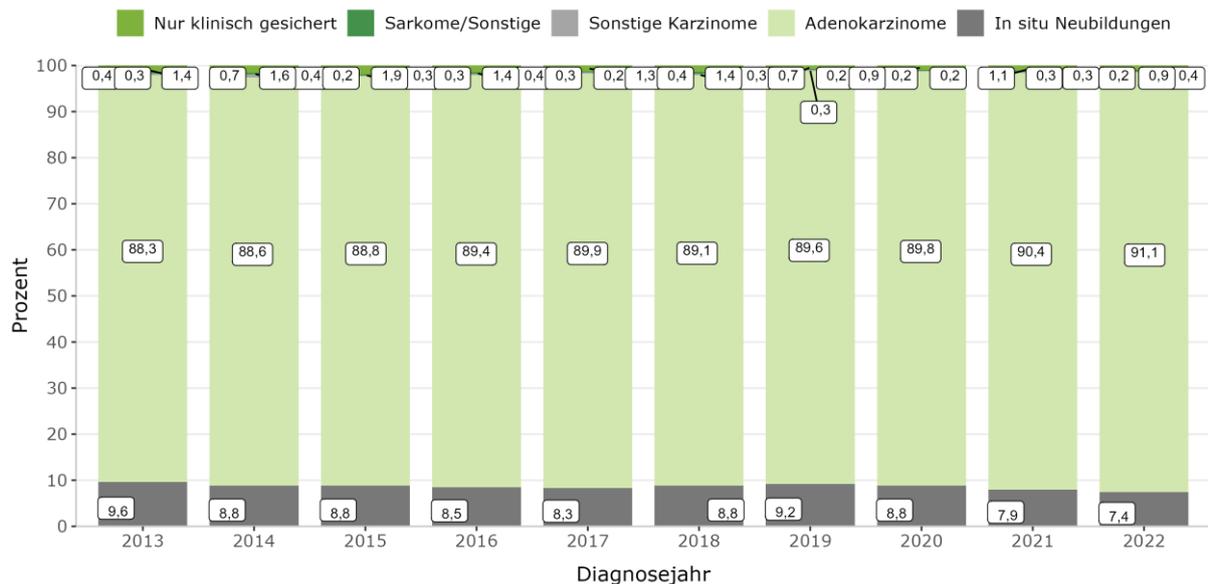


Abbildung 5.110: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C50, D05)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>25</sup>

Tabelle 5.92: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C50, D05)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	0	0,0	3	0,1	3	0,1
Tis	5	12,2	303	7,8	308	7,8
T1	13	31,7	1.699	43,5	1.712	43,4
T1mi	0	0,0	16	0,4	16	0,4
T1a	1	2,4	98	2,5	99	2,5
T1b	1	2,4	407	10,4	408	10,3
T1c	11	26,8	1.165	29,8	1.176	29,8
Nicht spezifiziert	0	0,0	13	0,3	13	0,3
T2	14	34,1	1.278	32,7	1.292	32,7
T3	2	4,9	164	4,2	166	4,2
T4	4	9,8	307	7,9	311	7,9
T4a	0	0,0	20	0,5	20	0,5
T4b	3	7,3	183	4,7	186	4,7
T4c	1	2,4	30	0,8	31	0,8
T4d	0	0,0	54	1,4	54	1,4
Nicht spezifiziert	0	0,0	20	0,5	20	0,5
TX	1	2,4	32	0,8	33	0,8
k. A.	1	2,4	65	1,7	66	1,7
TNM nicht anwendbar	1	2,4	54	1,4	55	1,4
<b>GESAMT</b>	<b>41</b>	<b>100,0</b>	<b>3.905</b>	<b>100,0</b>	<b>3.946</b>	<b>100,0</b>

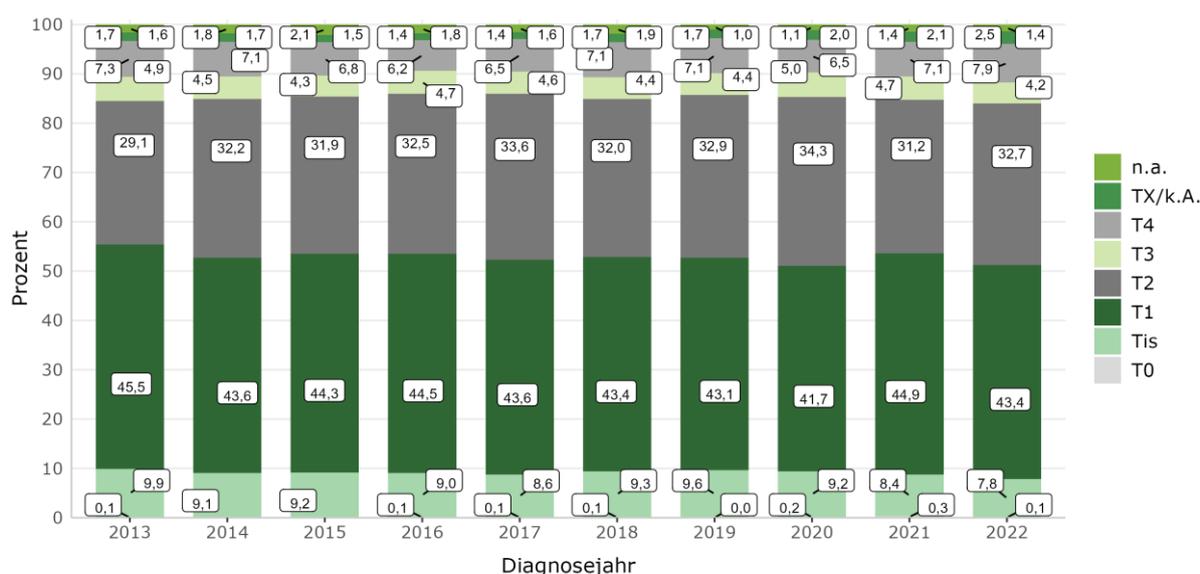


Abbildung 5.111: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C50, D05)

<sup>25</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

## Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.93: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C50, D05)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	23	56,1	2.618	67,0	2.641	66,9
N1	9	22,0	803	20,6	812	20,6
N1mi	1	2,4	57	1,5	58	1,5
N1a	3	7,3	317	8,1	320	8,1
N1b	0	0,0	0	0,0	0	0,0
N1c	0	0,0	1	0,0	1	0,0
Nicht spezifiziert	5	12,2	428	11,0	433	11,0
N2	2	4,9	179	4,6	181	4,6
N2a	2	4,9	130	3,3	132	3,3
N2b	0	0,0	4	0,1	4	0,1
Nicht spezifiziert	0	0,0	45	1,2	45	1,1
N3	4	9,8	105	2,7	109	2,8
N3a	2	4,9	75	1,9	77	2,0
N3b	0	0,0	4	0,1	4	0,1
N3c	0	0,0	13	0,3	13	0,3
Nicht spezifiziert	2	4,9	13	0,3	15	0,4
NX	0	0,0	24	0,6	24	0,6
k. A.	2	4,9	122	3,1	124	3,1
TNM nicht anwendbar	1	2,4	54	1,4	55	1,4
<b>GESAMT</b>	<b>41</b>	<b>100,0</b>	<b>3.905</b>	<b>100,0</b>	<b>3.946</b>	<b>100,0</b>

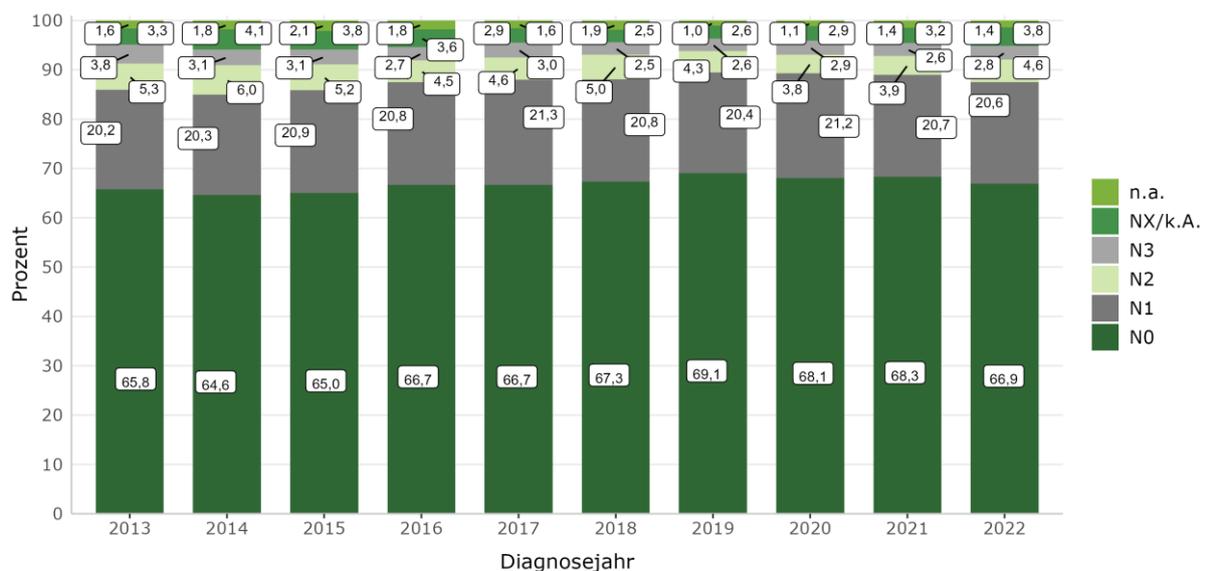


Abbildung 5.112: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C50, D05)

Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.94: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C50, D05)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	36	87,8	3.465	88,7	3.501	88,7
M1	3	7,3	325	8,3	328	8,3
k. A.	1	2,4	61	1,6	62	1,6
TNM nicht anwendbar	1	2,4	54	1,4	55	1,4
<b>GESAMT</b>	<b>41</b>	<b>100,0</b>	<b>3.905</b>	<b>100,0</b>	<b>3.946</b>	<b>100,0</b>

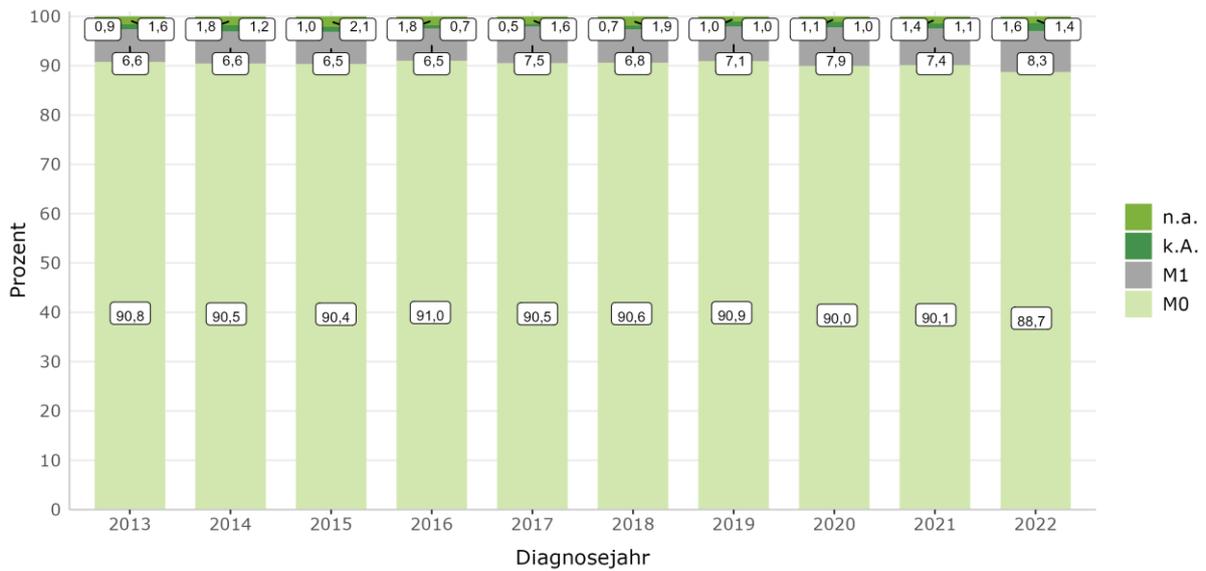


Abbildung 5.113: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C50, D05)

Metastasenlokalisation

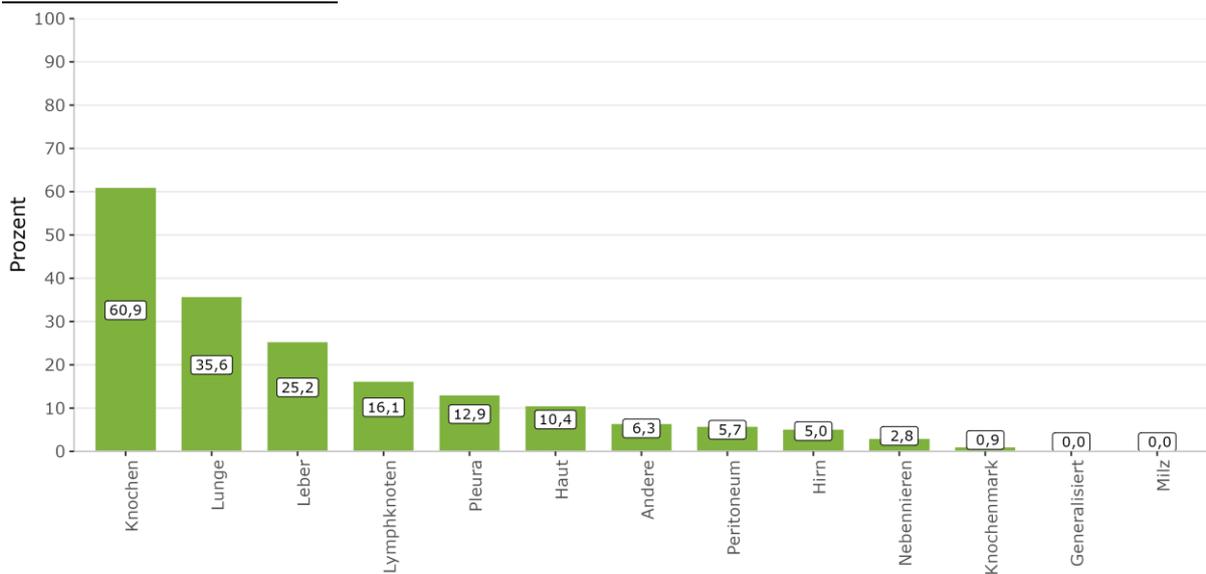


Abbildung 5.114: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C50, D05)

## UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.95: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C50, D05)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	5	12,2	303	7,8	308	7,8
I	10	24,4	1.437	36,8	1.447	36,7
IA	9	22,0	1.402	35,9	1.411	35,8
IB	1	2,4	35	0,9	36	0,9
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
II	12	29,3	1.357	34,8	1.369	34,7
IIA	12	29,3	958	24,5	970	24,6
IIB	0	0,0	399	10,2	399	10,1
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
III	5	12,2	192	4,9	197	5,0
IIIA	0	0,0	89	2,3	89	2,3
IIIB	2	4,9	58	1,5	60	1,5
IIIC	3	7,3	45	1,2	48	1,2
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
IV	3	7,3	324	8,3	327	8,3
k. A.	5	12,2	238	6,1	243	6,2
TNM nicht anwendbar	1	2,4	54	1,4	55	1,4
<b>GESAMT</b>	<b>41</b>	<b>100,0</b>	<b>3.905</b>	<b>100,0</b>	<b>3.946</b>	<b>100,0</b>

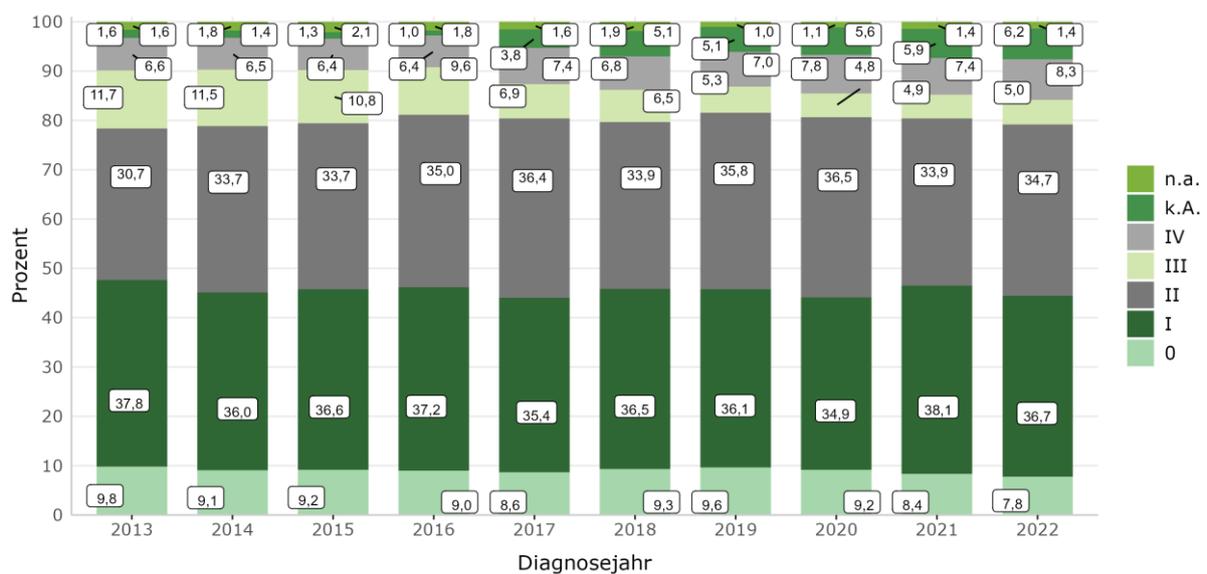


Abbildung 5.115: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C50, D05)

### Differenzierungsgrade

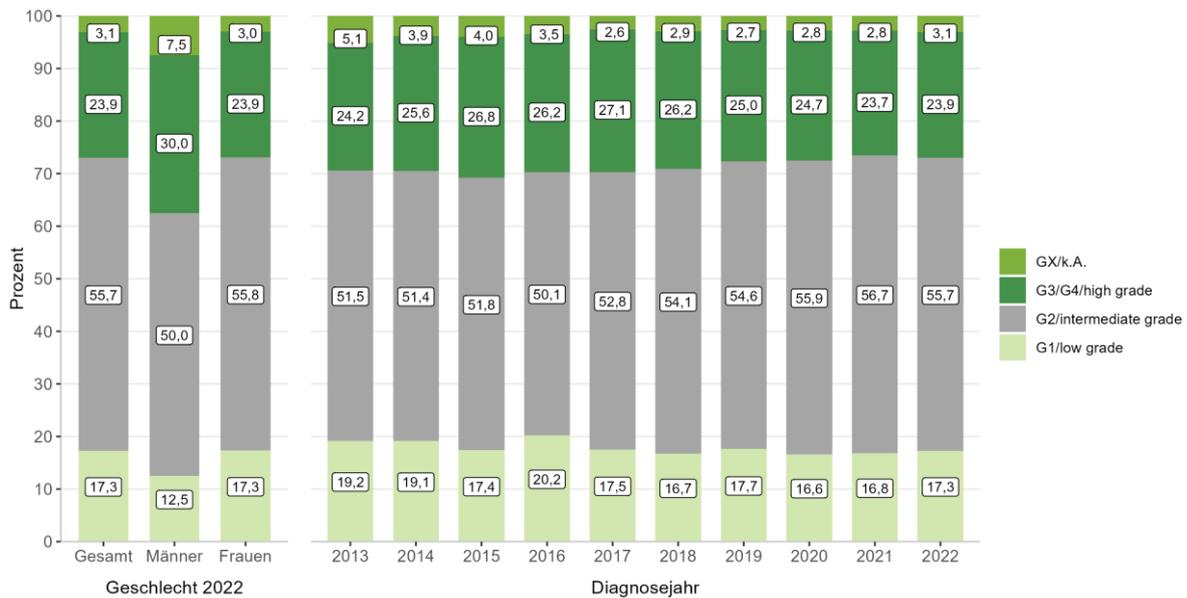


Abbildung 5.116: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C50, D05)

### 5.12.3. Therapieansätze

Die häufigste dokumentierte Therapieoption bei den im Jahr 2022 diagnostizierten Brustkrebsfällen war mit 37,7 % eine Kombination aus Operation, Bestrahlung und systemischer Therapie. Dies zeigte sich vor allem in den UICC-Stadien I bis III. Wenn eine tumorspezifische Operation gemeldet wurde, erfolgte diese mehrheitlich brusterhaltend (69,2 %), vor allem in frühen Krankheitsstadien. Unter den systemischen Therapien dominierte die Hormontherapie mit 43,2 % aller Fälle, gefolgt von Chemotherapie (30,1 %) und Immuntherapie (19,3 %). Für 56,3 % der Brustkrebserkrankungen wurde eine Bestrahlung gemeldet.

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.96: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C50, D05)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	14	34,1	473	12,1	487	12,3
Nur Bestrahlung	0	0,0	13	0,3	13	0,3
Nur Systemische Therapie <sup>26</sup>	5	12,2	326	8,3	331	8,4
Operation + Bestrahlung	0	0,0	699	17,9	699	17,7
Operation + Systemische Therapie	12	29,3	590	15,1	602	15,3
Bestrahlung + Systemische Therapie	0	0,0	21	0,5	21	0,5
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	8	19,5	1.480	37,9	1.488	37,7
Keine Therapie gemeldet	2	4,9	303	7,8	305	7,7
<b>GESAMT</b>	<b>41</b>	<b>100,0</b>	<b>3.905</b>	<b>100,0</b>	<b>3.946</b>	<b>100,0</b>

<sup>26</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

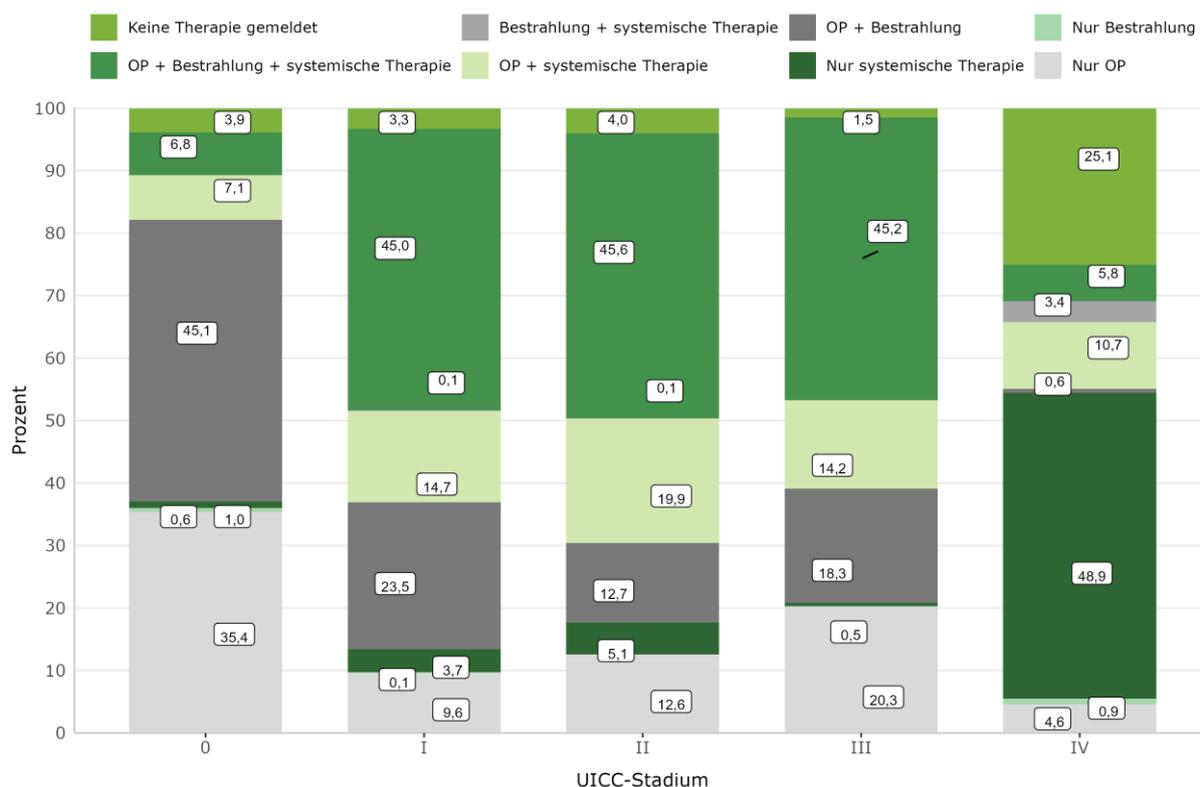


Abbildung 5.117: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C50, D05)

### Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.97: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C50, D05)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Brusterhaltende Therapie		1	2,9	2.266	69,9	2.267	69,2
Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	5-870	1	2,9	2.266	69,9	2.267	69,2
Mastektomie		33	97,0	974	30,0	1.007	30,7
(Modifizierte radikale) Mastektomie	5-872	30	88,2	669	20,6	699	21,3
Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren	5-877	3	8,8	289	8,9	292	8,9
Erweiterte (radikale) Mastektomie	5-874	0	0,0	16	0,5	16	0,5
Sonstige		0	0,0	2	0,1	2	0,1
<b>GESAMT</b>		<b>34</b>	<b>100,0</b>	<b>3.242</b>	<b>100,0</b>	<b>3.276</b>	<b>100,0</b>

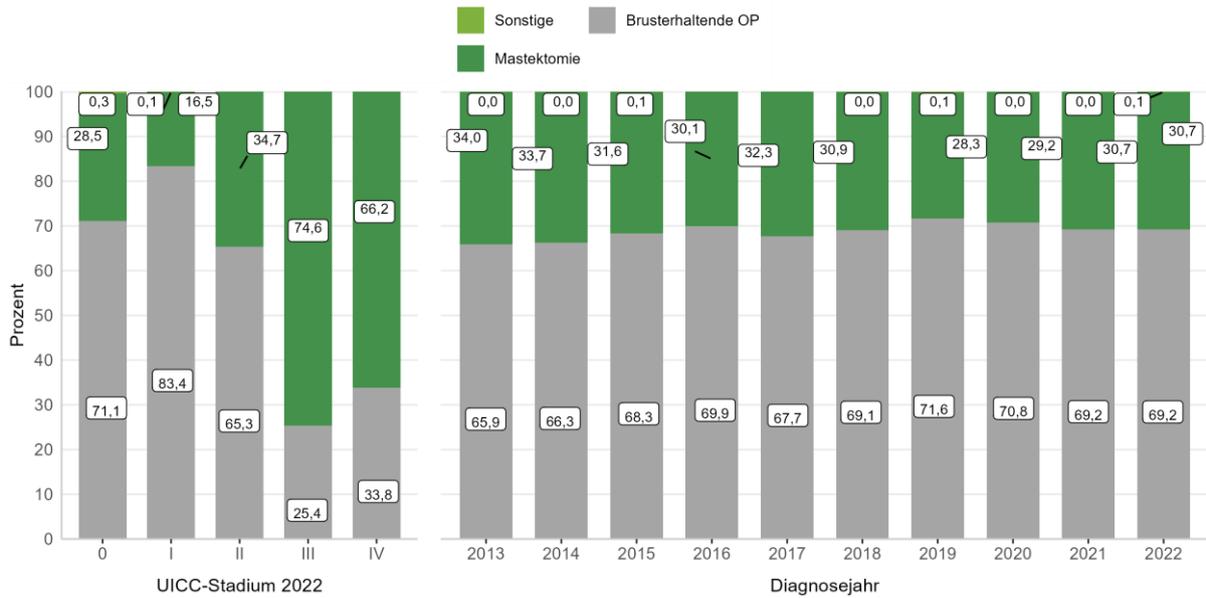


Abbildung 5.118: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C50, D05)

### Systemische Therapien und Bestrahlung

Tabelle 5.98: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) und Bestrahlung 2022 (C50, D05)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Chemotherapie	10	24,4	1.179	30,2	1.189	30,1
Hormontherapie	21	51,2	1.683	43,1	1.704	43,2
Immuntherapie	8	19,5	753	19,3	761	19,3
Bestrahlung	8	19,5	2.213	56,7	2.221	56,3

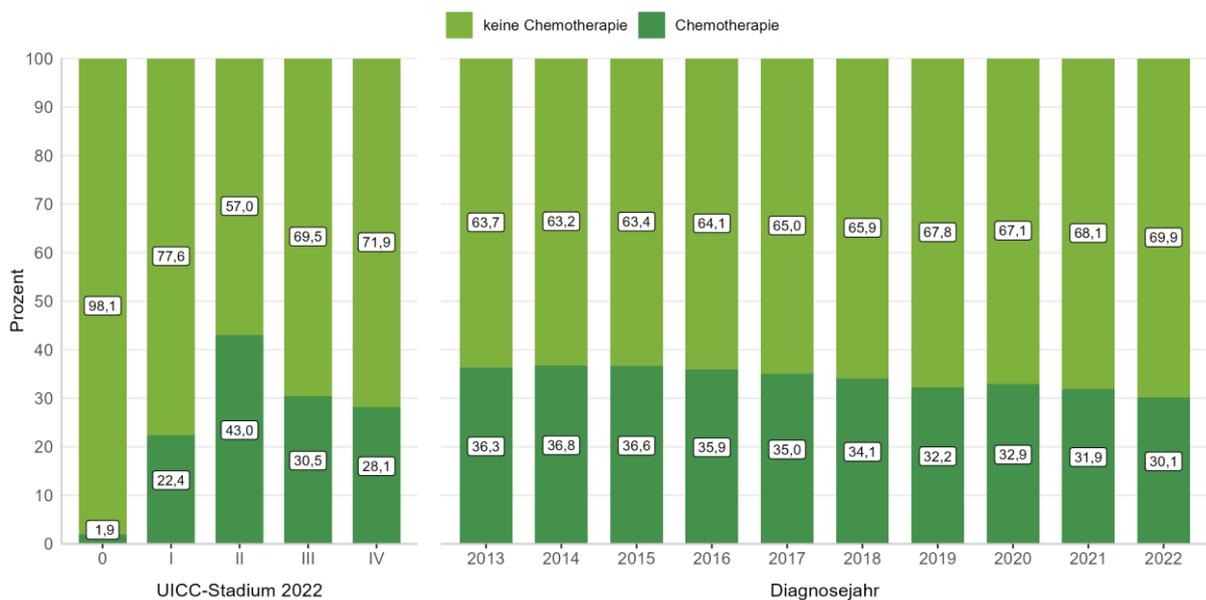


Abbildung 5.119: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C50, D05)



Abbildung 5.120: Dokumentierte Hormontherapie nach Diagnosejahr (C50, D05)



Abbildung 5.121: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C50, D05)



Abbildung 5.122: Dokumentierte Bestrahlung nach Diagnosejahr (C50, D05)

## 5.12.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Die relativen 5-Jahres-Überlebensraten lagen für Männer bei 83,0 % und für Frauen bei 93,4 %. Patientinnen und Patienten, die in die UICC-Stadien 0 und I eingruppiert wurden, überlebten die ersten fünf Jahre genauso gut wie die Allgemeinbevölkerung (105,8 % bzw. 104,5 %), wohingegen nur 42,4 % der Patientinnen und Patienten im Stadium IV diese Zeit überlebte.

Mortalität

Tabelle 5.99: Überblick zu Mortalität (C50, D05)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	66	77	77
Nur bösartige Neubildungen (C50)	66	77	77
Nur in situ Neubildungen (D05)	-	76	76
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	70,6	83,0	82,8
Nur bösartige Neubildungen (C50)	68,5	82,1	82,0
Nur in situ Neubildungen (D05)	a)	94,7	94,7
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	83,0	93,4	93,3
Nur bösartige Neubildungen (C50)	80,9	92,5	92,4
Nur in situ Neubildungen (D05)	a)	105,7	105,7

a) Keine Berechnung der altersstandardisierten Überlebensrate, da nicht in jeder Altersgruppen Fälle auftreten.

5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.100: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C50, D05)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	93,9	96,7	95,9	98,1	95,9	98,0
2	90,4	96,0	92,3	96,6	92,3	96,6
3	85,4	93,6	88,6	94,9	88,6	94,9
4	79,6	90,1	85,6	93,9	85,5	93,9
5	70,6	83,0	83,0	93,4	82,8	93,3

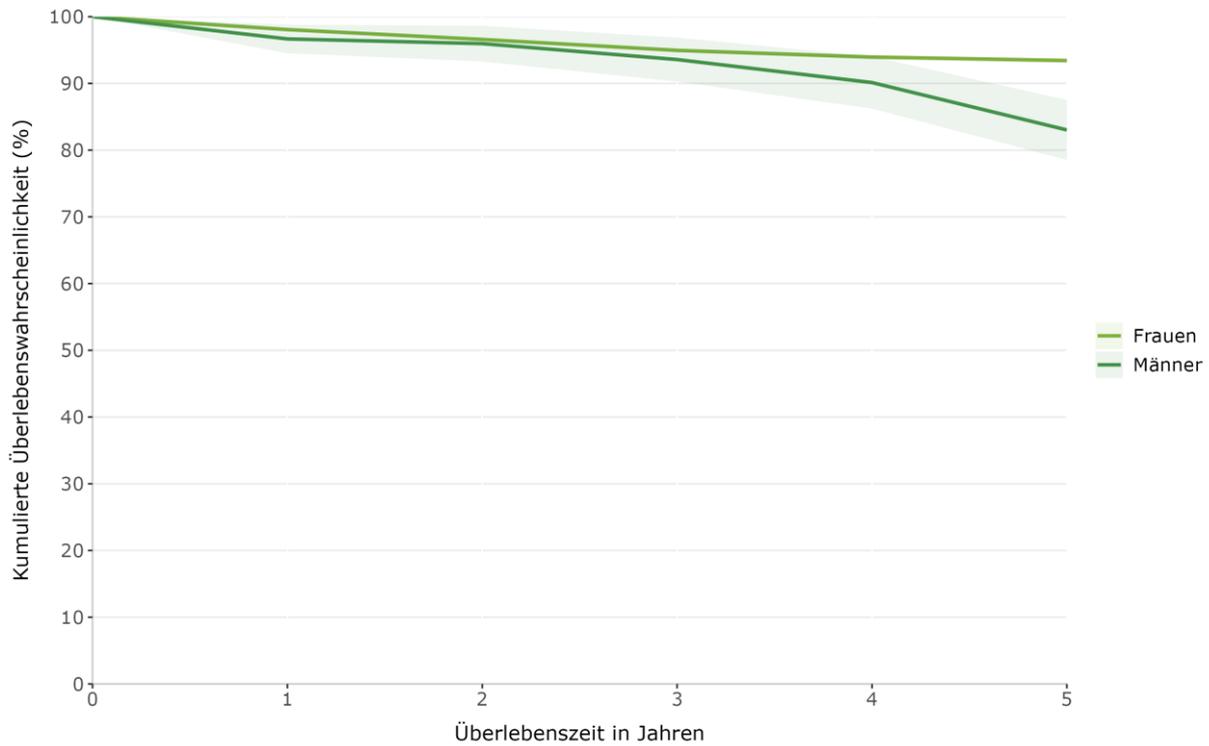


Abbildung 5.123: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C50, D05)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

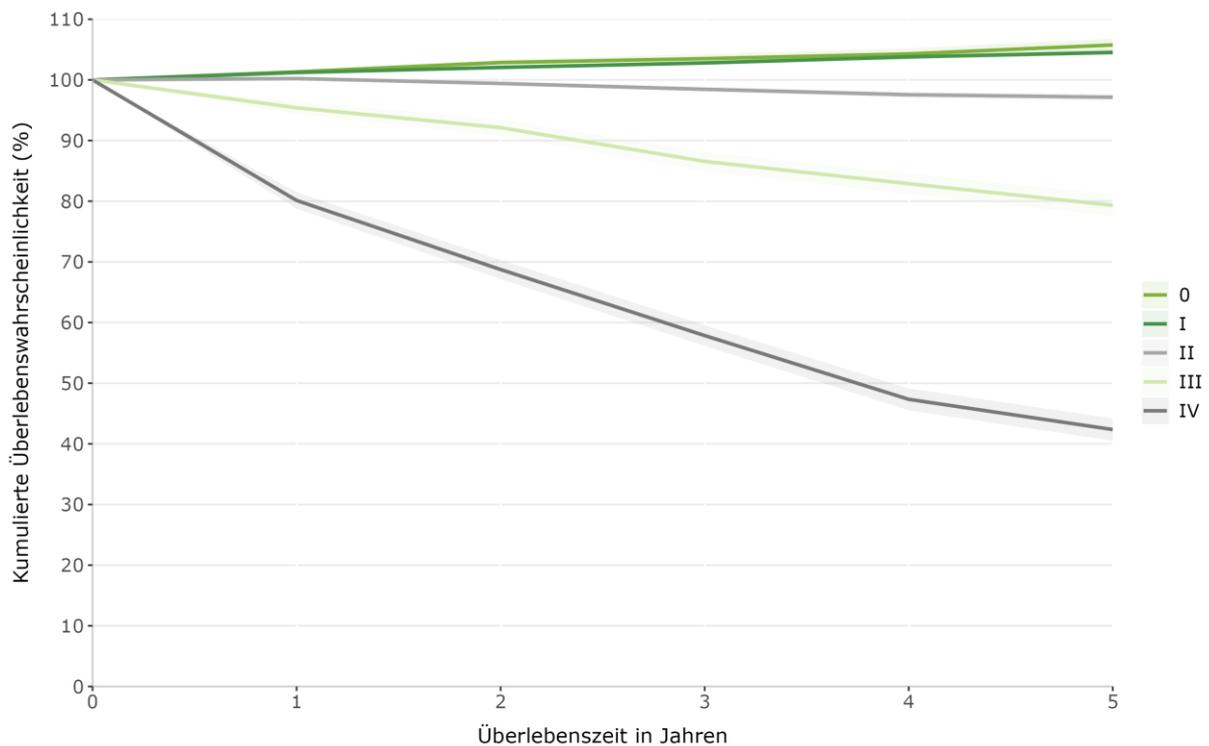


Abbildung 5.124: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C50, D05)

## 5.13. Gebärmutterhals (C53, D06) – Kurzinformation

### 5.13.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.101: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C53, D06)

	<b>FRAUEN</b>
Anzahl Neuerkrankungen	2.367
Nur bösartige Neubildungen (C53)	254
Nur in situ Neubildungen (D06)	2.113
Rohe Rate/100.000 Einwohner	114,0
Nur bösartige Neubildungen (C53)	12,2
Nur in situ Neubildungen (D06)	101,8
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	125,3
Nur bösartige Neubildungen (C53)	10,6
Nur in situ Neubildungen (D06)	114,7
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	40
Nur bösartige Neubildungen (C53)	56
Nur in situ Neubildungen (D06)	39

### 5.13.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

#### UICC-Tumorstadien<sup>27</sup>

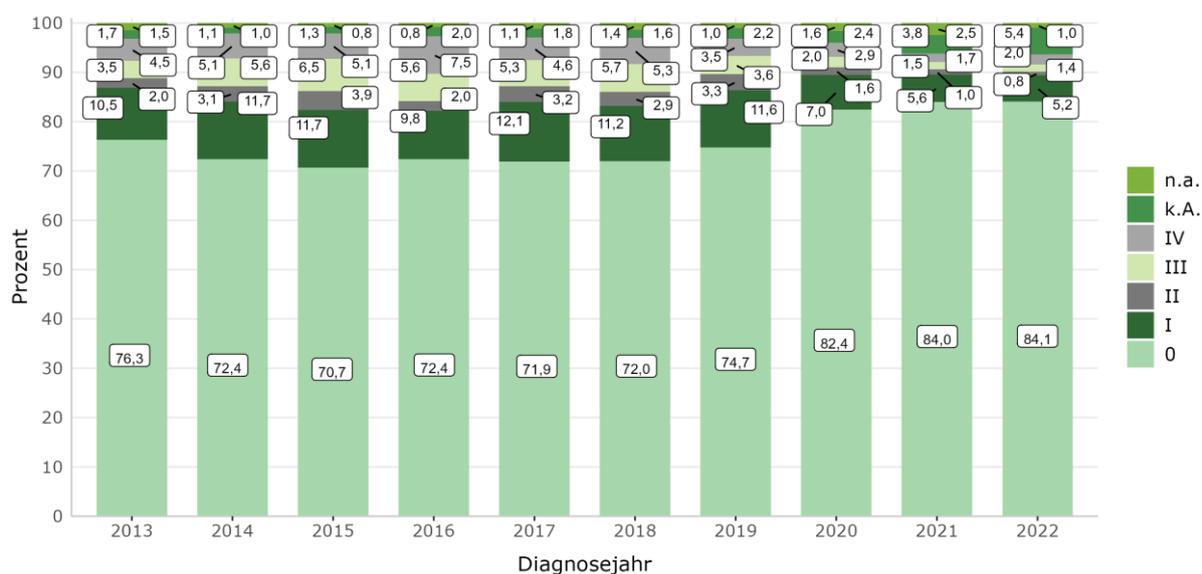


Abbildung 5.125: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C53, D06)

<sup>27</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

### 5.13.3. Therapieansätze

#### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.102: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C53, D06)

	n	FRAUEN %
Nur Operation	1.361	57,5
Nur Bestrahlung	18	0,8
Nur Systemische Therapie <sup>28</sup>	15	0,6
Operation + Bestrahlung	4	0,2
Operation + Systemische Therapie	3	0,1
Bestrahlung + Systemische Therapie	52	2,2
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	16	0,7
Keine Therapie gemeldet	898	37,9
<b>GESAMT</b>	<b>2.367</b>	<b>100,0</b>

### 5.13.4. Klinischer Verlauf/Outcome

#### Mortalität

Tabelle 5.103: Überblick zu Mortalität (C53, D06)

	FRAUEN
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	67
Nur bösartige Neubildungen (C53)	67
Nur in situ Neubildungen (D06)	90
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	73,7
Nur bösartige Neubildungen (C53)	52,9
Nur in situ Neubildungen (D06)	93,8
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	80,9
Nur bösartige Neubildungen (C53)	57,5
Nur in situ Neubildungen (D06)	105,0

<sup>28</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.14. Gebärmutterkörper (C54 – C55, D07.0, D07.3) – Kurzinformation

## 5.14.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.104: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C54 – C55, D07.0, D07.3)

	<b>FRAUEN</b>
Anzahl Neuerkrankungen	608
Nur bösartige Neubildungen (C54 – C55)	593
Nur in situ Neubildungen (D07.0, D07.3)	15
Rohe Rate/100.000 Einwohner	29,3
Nur bösartige Neubildungen (C54 – C55)	28,6
Nur in situ Neubildungen (D07.0, D07.3)	0,7
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	16,4
Nur bösartige Neubildungen (C54 – C55)	15,7
Nur in situ Neubildungen (D07.0, D07.3)	0,7
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	70
Nur bösartige Neubildungen (C54 – C55)	70
Nur in situ Neubildungen (D07.0, D07.3)	55

## 5.14.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Lokalisation

Tabelle 5.105: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C54 – C55, D07.0, D07.3)

<b>BEZEICHNUNG</b>	<b>ICD-O</b>	<b>n</b>	<b>FRAUEN %</b>
Corpus uteri	C54	603	99,2
Uterus o. n. A.	C55	5	0,8
<b>GESAMT</b>		<b>608</b>	<b>100,0</b>

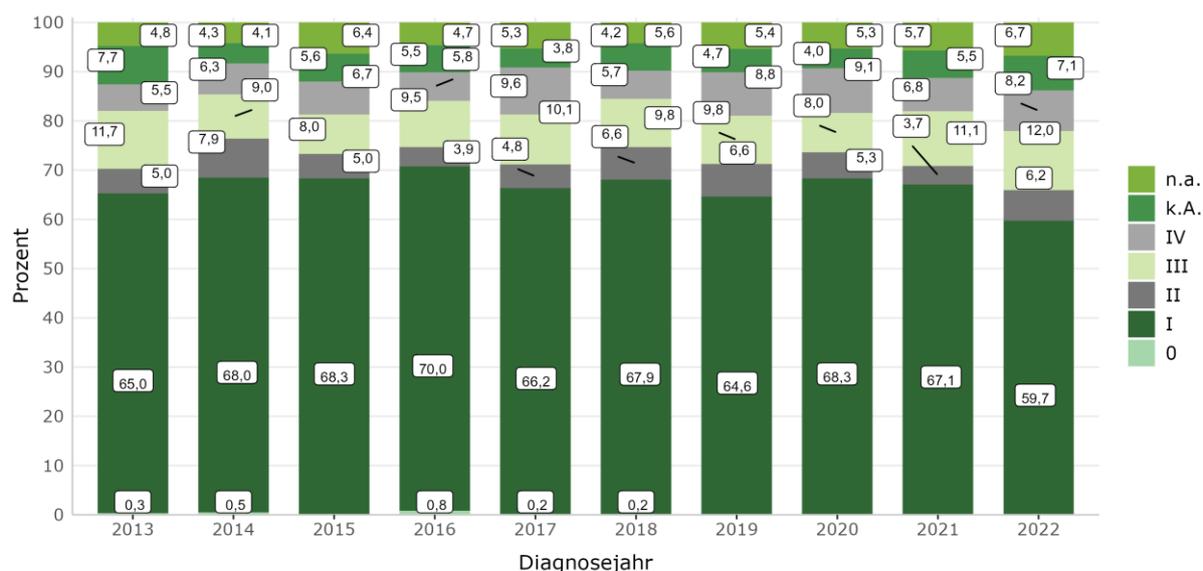
UICC-Tumorstadien<sup>29</sup>

Abbildung 5.126: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C54 – C55, D07.0, D07.3)

## 5.14.3. Therapieansätze

## Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.106: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C54 – C55, D07.0, D07.3)

	n	FRAUEN %
Nur Operation	322	53,0
Nur Bestrahlung	19	3,1
Nur Systemische Therapie <sup>30</sup>	14	2,3
Operation + Bestrahlung	106	17,4
Operation + Systemische Therapie	29	4,8
Bestrahlung + Systemische Therapie	5	0,8
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	53	8,7
Keine Therapie gemeldet	60	9,9
<b>GESAMT</b>	<b>608</b>	<b>100,0</b>

<sup>29</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome und maligne mesodermale Mischtumore.<sup>30</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

#### 5.14.4. Klinischer Verlauf/Outcome

##### Mortalität

Tabelle 5.107: Überblick zu Mortalität (C54 – C55, D07.01, D07.3)

	<b>FRAUEN</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	73
Nur bösartige Neubildungen (C54 – C55)	73
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	74,8
Nur bösartige Neubildungen (C54 – C55)	74,7
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	83,4
Nur bösartige Neubildungen (C54 – C55)	83,2

## 5.15. Eierstöcke (C56, D07.3) – Kurzinformation

## 5.15.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.108: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C56, D07.3)

	<b>FRAUEN</b>
Anzahl Neuerkrankungen	283
Nur bösartige Neubildungen (C56)	281
Nur in situ Neubildungen (D07.3)	2
Rohe Rate/100.000 Einwohner	13,6
Nur bösartige Neubildungen (C56)	13,5
Nur in situ Neubildungen (D07.3)	0,1
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	8,3
Nur bösartige Neubildungen (C56)	8,3
Nur in situ Neubildungen (D07.3)	0,0
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	68
Nur bösartige Neubildungen (C56)	68
Nur in situ Neubildungen (D07.3)	72

## 5.15.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

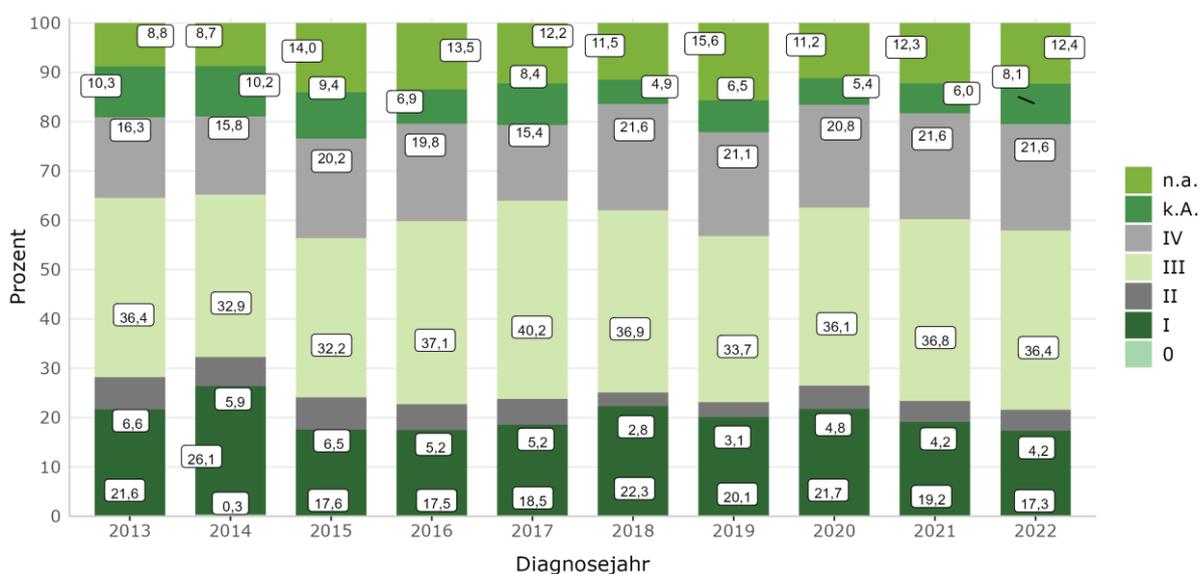
UICC-Tumorstadien<sup>31</sup>

Abbildung 5.127: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C56, D07.3)

<sup>31</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Tumore des Oberflächenepithels und des Stroma und Borderline-Tumore oder Karzinome mit niedrigem Malignitätspotenzial.

## 5.15.3. Therapieansätze

Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.109: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C56, D07.3)

	n	FRAUEN %
Nur Operation	71	25,1
Nur Bestrahlung	1	0,4
Nur Systemische Therapie <sup>32</sup>	56	19,8
Operation + Bestrahlung	0	0,0
Operation + Systemische Therapie	113	39,9
Bestrahlung + Systemische Therapie	0	0,0
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	0	0,0
Keine Therapie gemeldet	42	14,8
<b>GESAMT</b>	<b>283</b>	<b>100,0</b>

## 5.15.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Mortalität

Tabelle 5.110: Überblick zu Mortalität (C56, D07.3)

	FRAUEN
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	75
Nur bösartige Neubildungen (C56)	75
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	46,9
Nur bösartige Neubildungen (C56)	46,8
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	51,4
Nur bösartige Neubildungen (C56)	51,3

<sup>32</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.16. Prostata (C61, D07.5)

### 5.16.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Krebsregister Sachsen wurden im Jahr 2022 4.237 Fälle von Prostatakrebs bei Männern erfasst. Dies entspricht einer altersstandardisierten Rate von 113,8 Fällen pro 100.000 Einwohner. Das mittlere Erkrankungsalter betrug 71 Jahre.

Tabelle 5.111: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C61, D07.5)

	<b>MÄNNER</b>
Anzahl Neuerkrankungen	4.237
Nur bösartige Neubildungen (C61)	4.229
Nur in situ Neubildungen (D07.5)	8
Rohe Rate/100.000 Einwohner	210,7
Nur bösartige Neubildungen (C61)	210,3
Nur in situ Neubildungen (D07.5)	0,4
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	113,8
Nur bösartige Neubildungen (C61)	113,6
Nur in situ Neubildungen (D07.5)	0,2
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	71
Nur bösartige Neubildungen (C61)	71
Nur in situ Neubildungen (D07.5)	72

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen

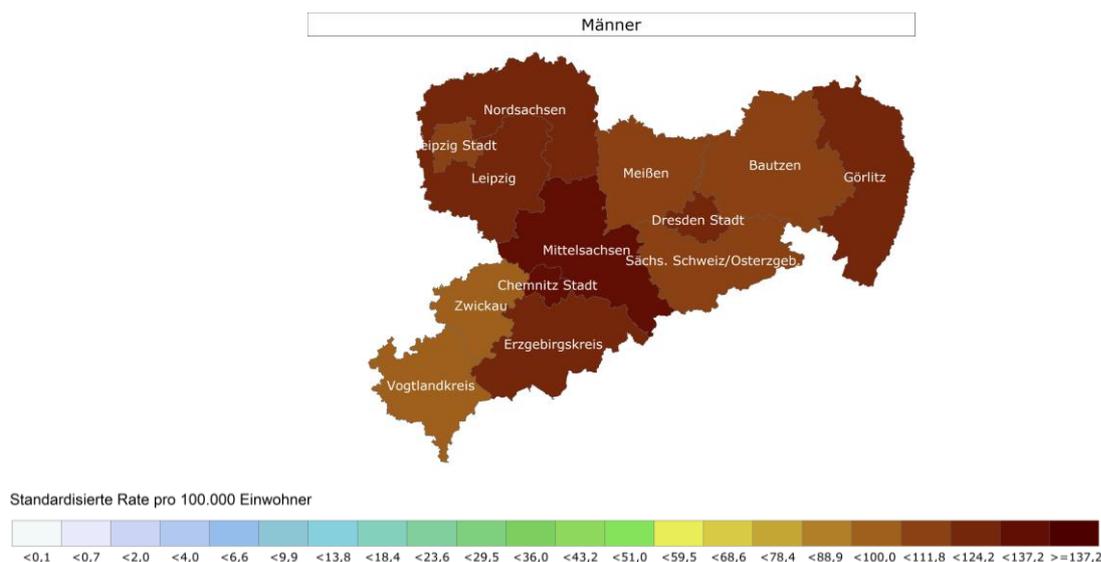


Abbildung 5.128: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C61, D07.5)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter

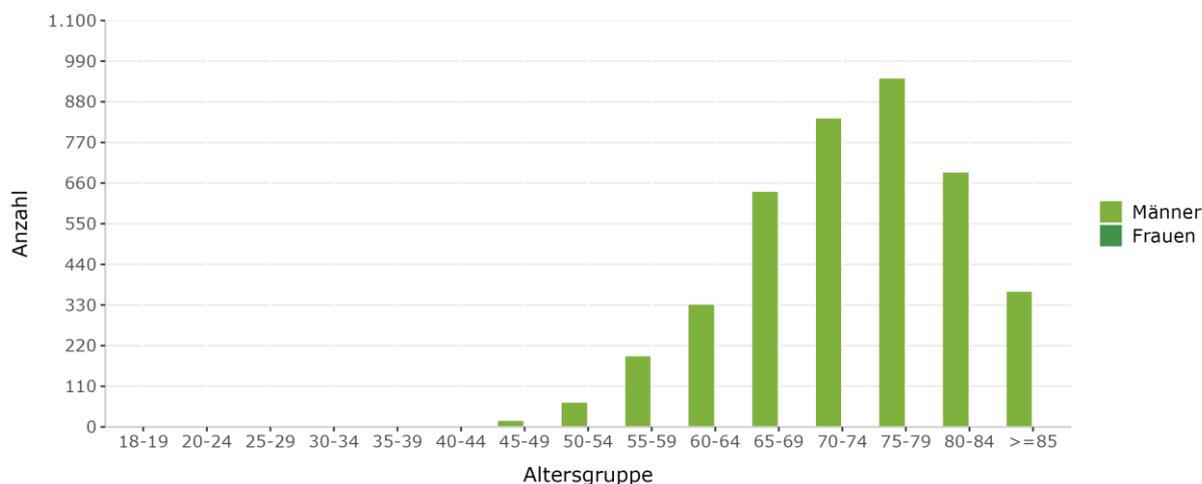


Abbildung 5.129: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C61, D07.5)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

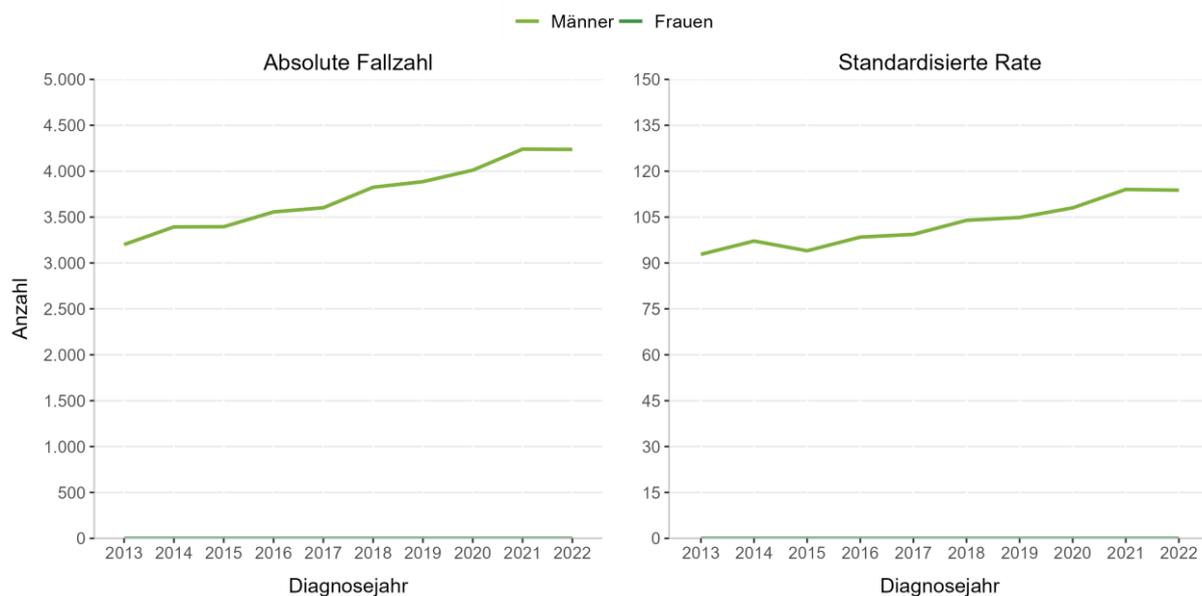


Abbildung 5.130: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

### 5.16.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Der Großteil der dokumentierten Prostatakrebsfälle war der Histologiegruppe der Adenokarzinome o. n. A. zuzuordnen (95,4 %). In situ Neubildungen lagen in 0,2 % der Fälle vor und bei 1,0 % erfolgte keine histologische Sicherung. Fast zwei Drittel der Fälle wurde im UICC-Stadium I diagnostiziert (66,2 %).

#### Histologie

Tabelle 5.112: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C61, D07.5)

BEZEICHNUNG	M-CODE	n	MÄNNER %
In situ Neubildungen		8	0,2
Adenokarzinome		4.181	98,7
~ o. n. A.	8140/3	4.040	95,4
Azinuszellkarzinome	8550/3	128	3,0
Sonstige ~		13	0,3
Sonstige Karzinome		7	0,2
Nur klinisch gesichert		41	1,0
<b>GESAMT</b>		<b>4.237</b>	<b>100,0</b>

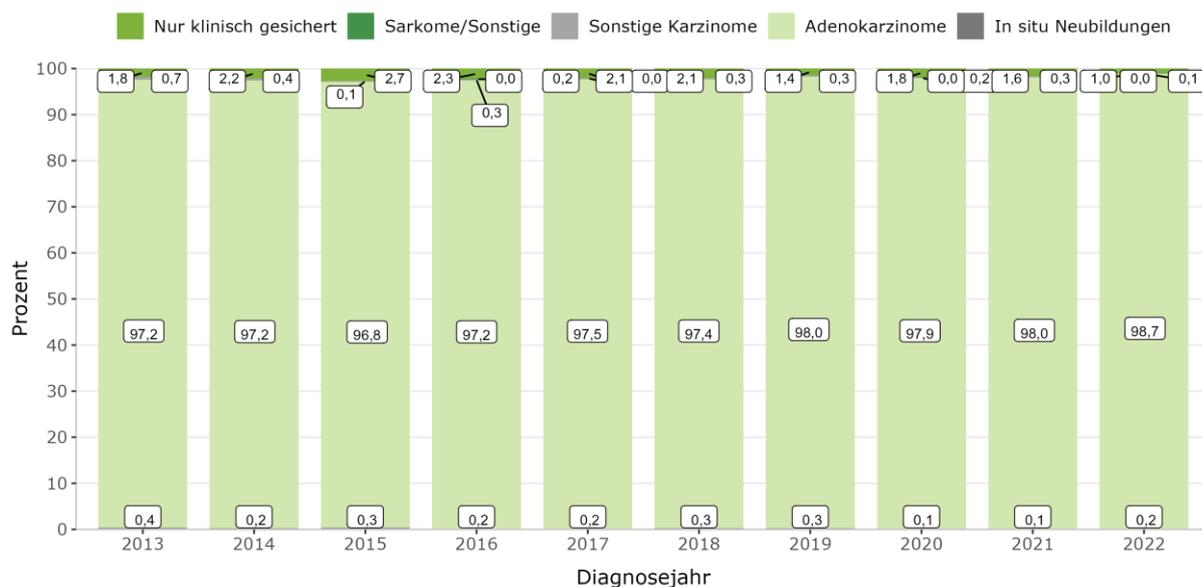


Abbildung 5.131: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>33</sup>

Tabelle 5.113: Verteilung der cT-Kategorie 2022 (C61, D07.5)

	n	MÄNNER
		%
T0	1	0,0
Tis	0	0,0
<b>T1</b>	<b>2.748</b>	<b>64,9</b>
T1a	255	6,0
T1b	150	3,5
T1c	2.338	55,2
Nicht spezifiziert	5	0,1
<b>T2</b>	<b>765</b>	<b>18,1</b>
T2a	230	5,4
T2b	88	2,1
T2c	427	10,1
Nicht spezifiziert	20	0,5
<b>T3</b>	<b>267</b>	<b>6,3</b>
T3a	139	3,3
T3b	88	2,1
Nicht spezifiziert	40	0,9
<b>T4</b>	<b>129</b>	<b>3,0</b>
TX	39	0,9
k. A.	244	5,8
TNM nicht anwendbar	44	1,0
<b>GESAMT</b>	<b>4.237</b>	<b>100,0</b>

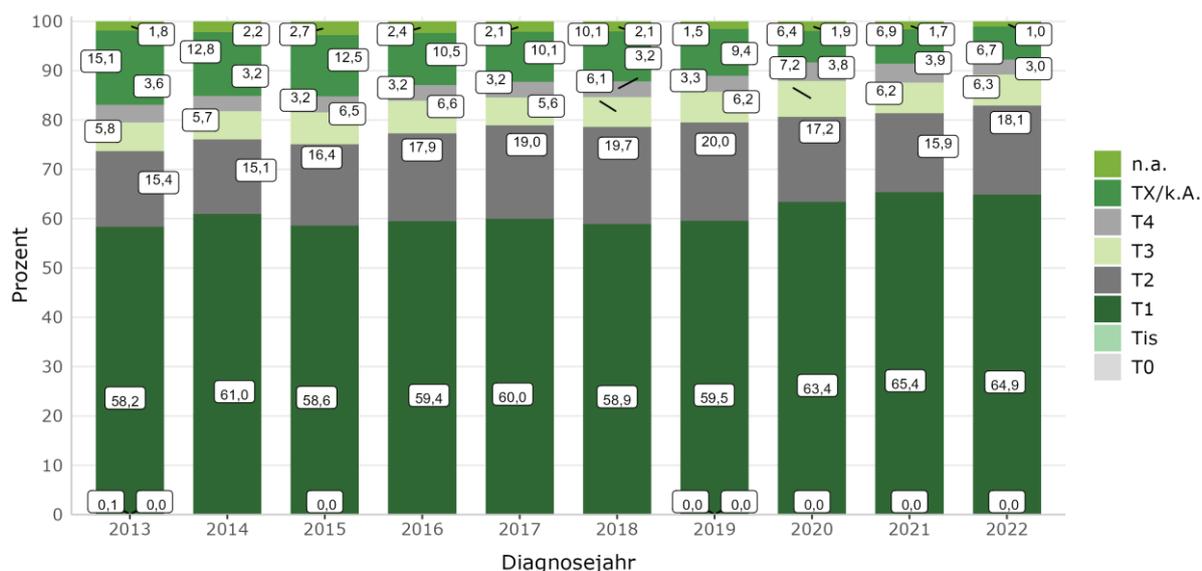


Abbildung 5.132: Ausdehnung des Primärtumors (cT-Kategorie) nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

<sup>33</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Adenokarzinome.

Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.114: Verteilung der cN-Kategorie 2022 (C61, D07.5)

	n	MÄNNER %
N0	3.564	84,1
N1	306	7,2
NX	61	1,4
k. A.	262	6,2
TNM nicht anwendbar	44	1,0
<b>GESAMT</b>	<b>4.237</b>	<b>100,0</b>

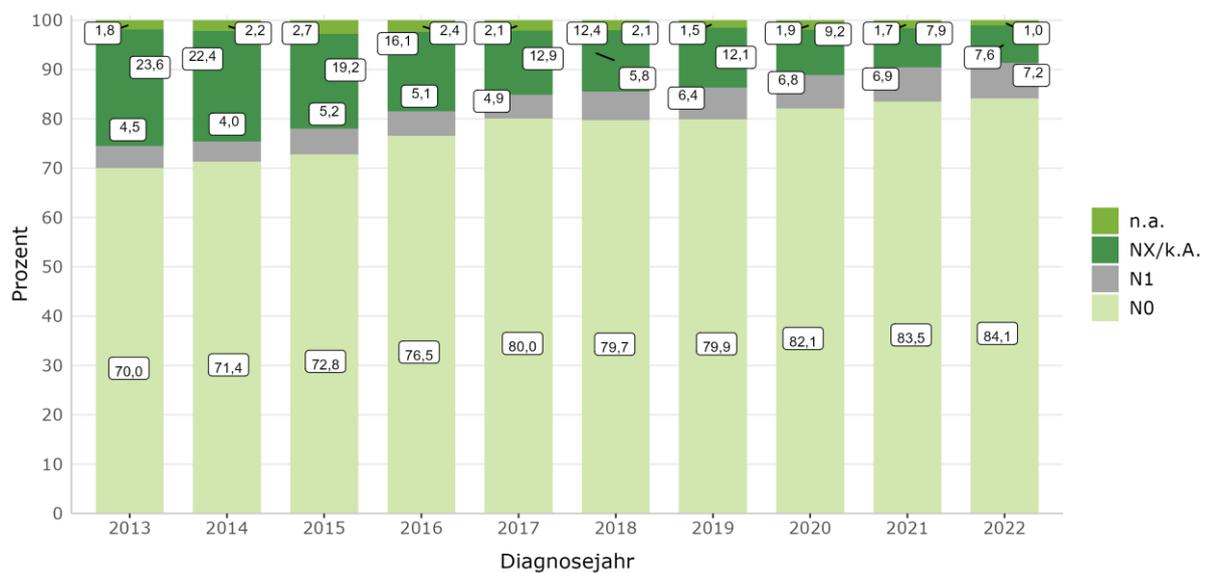


Abbildung 5.133: Befall regionärer Lymphknoten (cN-Kategorie) nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.115: Verteilung der cM-Kategorie 2022 (C61, D07.5)

	n	MÄNNER %
M0	3.451	81,4
M1	484	11,4
M1a	51	1,2
M1b	306	7,2
M1c	120	2,8
Nicht spezifiziert	7	0,2
k. A.	258	6,1
TNM nicht anwendbar	44	1,0
<b>GESAMT</b>	<b>4.237</b>	<b>100,0</b>

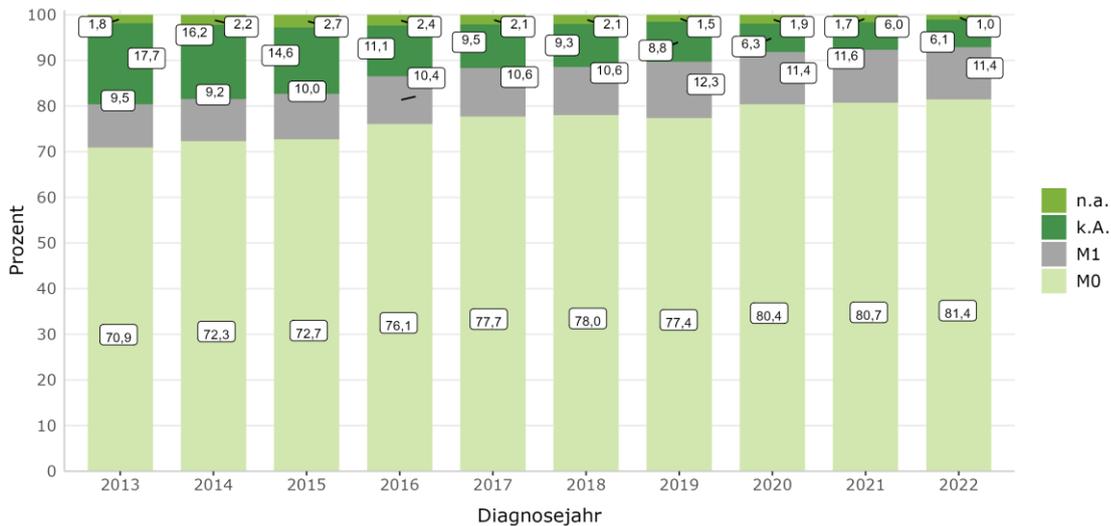


Abbildung 5.134: Fernmetastasierung (cM-Kategorie) nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

Metastasenlokalisierung

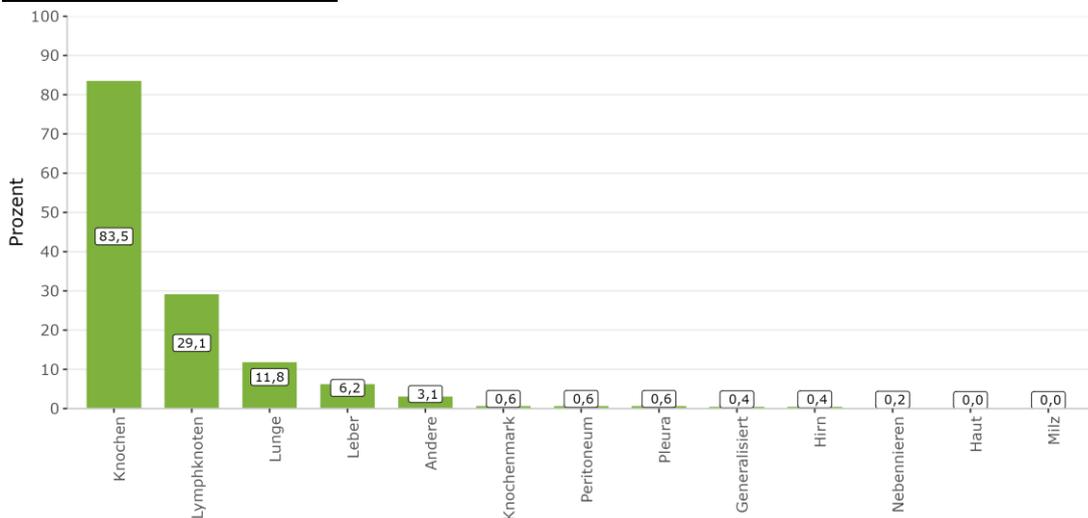


Abbildung 5.135: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C61, D07.5)

### UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.116: Verteilung der UICC-Tumorstadien 2022 (C61, D07.5)

	n	MÄNNER %
I	2.807	66,2
II	397	9,4
III	152	3,6
IV	560	13,2
k. A.	277	6,5
TNM nicht anwendbar	44	1,0
<b>GESAMT</b>	<b>4.237</b>	<b>100,0</b>

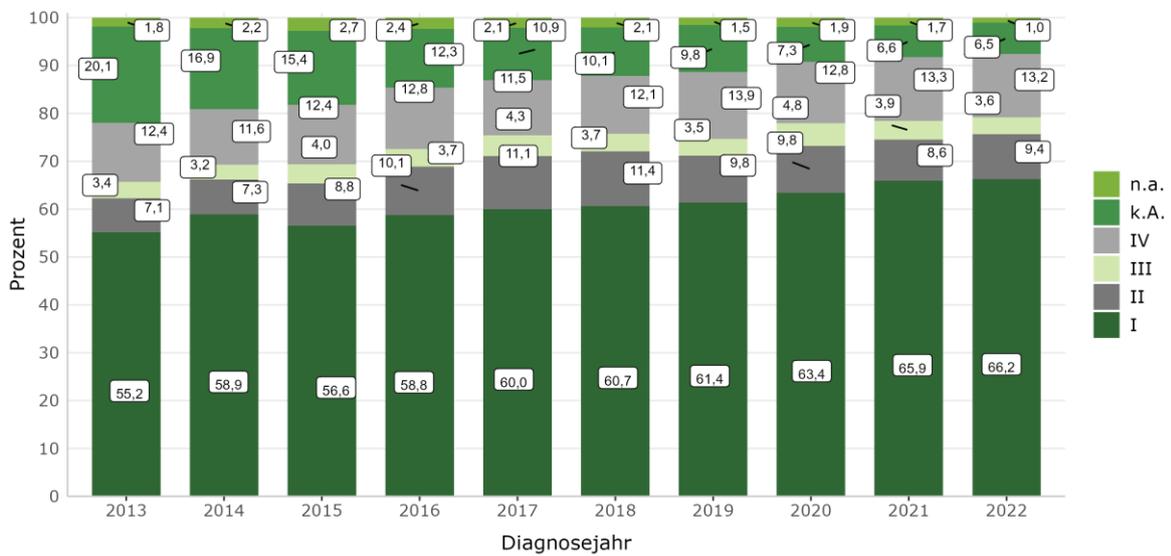


Abbildung 5.136: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

### Differenzierungsgrade

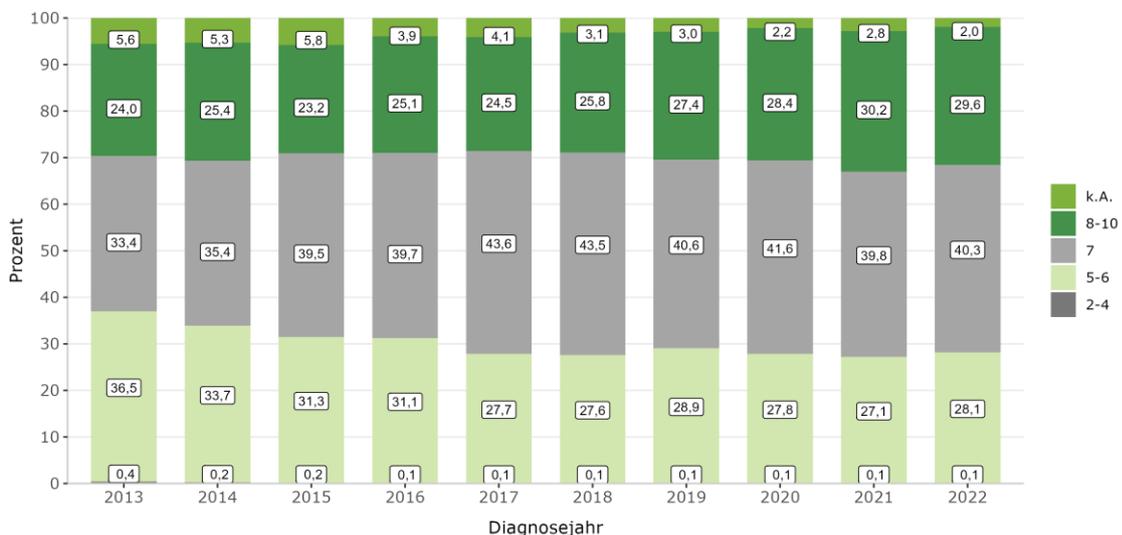


Abbildung 5.137: Gleason-Score nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

### 5.16.3. Therapieansätze

Für 32,5 % der im Jahr 2022 diagnostizierten Prostatakrebsfälle wurde nur eine Operation gemeldet, in weiteren 17,2 % der Fälle war nur eine systemische Therapie dokumentiert. Für ein knappes Viertel der Fälle (22,4 %) wurde keine Therapie gemeldet. Der Anteil der alleinigen Operation nahm mit höherem UICC-Stadium ab, wohingegen der Anteil der alleinigen systemischen Therapie deutlich zunahm und im Stadium IV bei 52,5 % lag. Die häufigste tumorspezifische Operation war die radikale Prostatovesikulektomie (79,7 %). Eine Hormontherapie wurde in 24,5 % der Fälle durchgeführt und in 7,0 % wurde eine abwartende Strategie verfolgt. Für etwa jede vierte Neubildung der Prostata (24,0 %) wurde eine Bestrahlung gemeldet.

#### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.117: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C61, D07.5)

	n	MÄNNER %
Nur Operation	1.376	32,5
Nur Bestrahlung	436	10,3
Nur Systemische Therapie <sup>34</sup>	727	17,2
Operation + Bestrahlung	118	2,8
Operation + Systemische Therapie	168	4,0
Bestrahlung + Systemische Therapie	369	8,7
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	92	2,2
Keine Therapie gemeldet	951	22,4
<b>GESAMT</b>	<b>4.237</b>	<b>100,0</b>

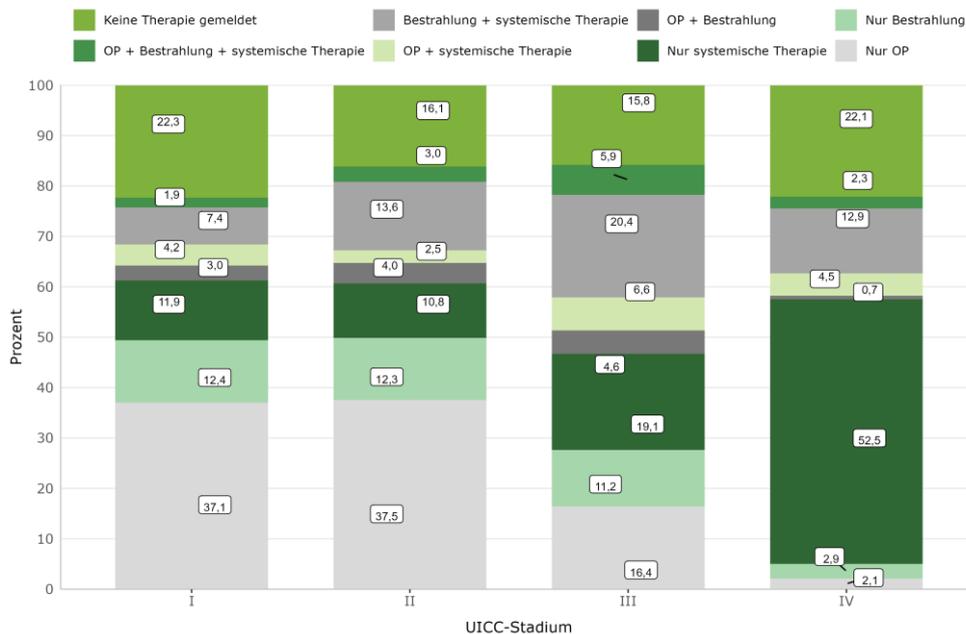


Abbildung 5.138: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C61, D07.5)

<sup>34</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.118: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C61, D07.5)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER	
		n	%
Radikale Prostatovesikulektomie	5-604	1.398	79,7
Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe	5-601	253	14,4
Radikale Zystektomie	5-576	95	5,4
Exzision und Destruktion von Prostatagewebe	5-603	6	0,3
Transrektale und perkutane Destruktion von Prostatagewebe	5-602	2	0,1
<b>GESAMT</b>		<b>1.754</b>	<b>100,0</b>

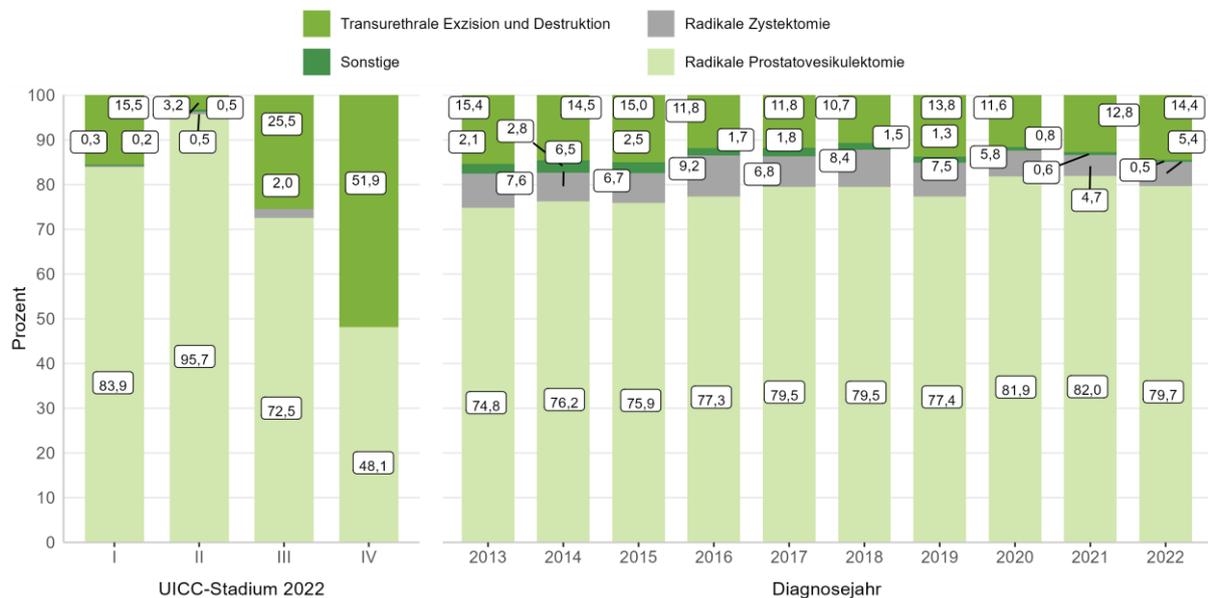


Abbildung 5.139: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C61, D07.5)

## Systemische Therapien und Bestrahlung

Tabelle 5.119: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) und Bestrahlung 2022 (C61, D07.5)

	n	MÄNNER %
Chemotherapie	97	2,3
Hormontherapie	1.039	24,5
Abwartende Therapie	296	7,0
Bestrahlung	1.015	24,0



Abbildung 5.140: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C61, D07.5)



Abbildung 5.141: Dokumentierte Hormontherapie nach Diagnosejahr (C61, D07.5)

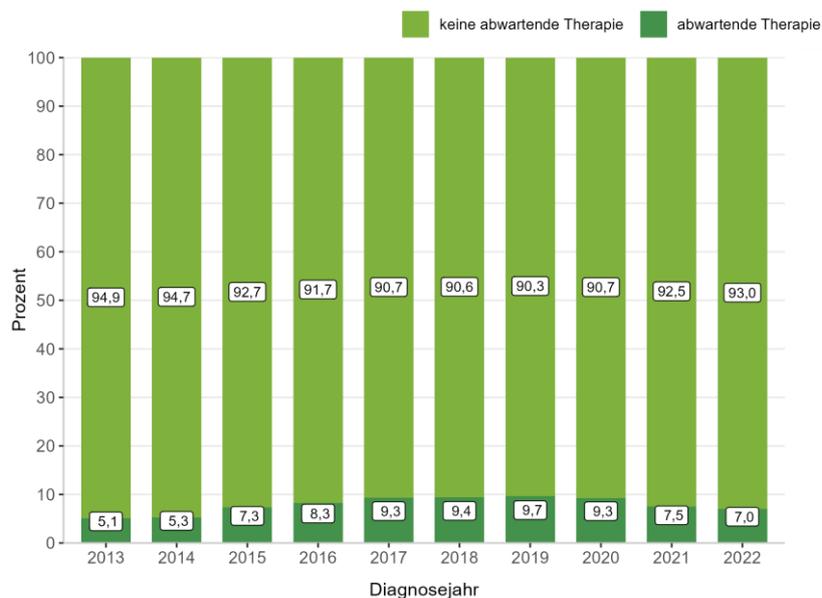
Abbildung 5.142: Dokumentierte abwartende Therapie nach Diagnosejahr (C61, D07.5)<sup>35</sup>

Abbildung 5.143: Dokumentierte Bestrahlung nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C61, D07.5)

<sup>35</sup> Abwartende Therapien wurden in der Vergangenheit nur bei Organzentren regelhaft gemeldet. Erst mit Einführung des SächsKRegG wurde diese Therapieform meldepflichtig.

### 5.16.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Fünf Jahre nach der Diagnose Prostatakrebs betrug die relative Überlebensrate der Betroffenen 97,3 %. Die Überlebensraten waren stark vom Stadium der Erkrankung abhängig. Lebten nach fünf Jahren im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung noch etwa 100,0 % der Patienten, die in den UICC-Stadien I bis II diagnostiziert wurden, traf dies nur auf 50,6 % der Patienten im Stadium IV zu.

#### Mortalität

Tabelle 5.120: Überblick zu Mortalität (C61, D07.5)

	<b>MÄNNER</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	78
Nur bösartige Neubildungen (C61)	78
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	81,2
Nur bösartige Neubildungen (C61)	81,2
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	97,3
Nur bösartige Neubildungen (C61)	97,3

#### 5-Jahres-Überleben

Tabelle 5.121: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C61, D07.5)

<b>JAHR</b>	<b>MÄNNER</b>	
	<b>ABSOLUT %</b>	<b>RELATIV %</b>
1	96,3	99,7
2	91,8	98,3
3	88,0	97,8
4	84,5	97,4
5	81,2	97,3

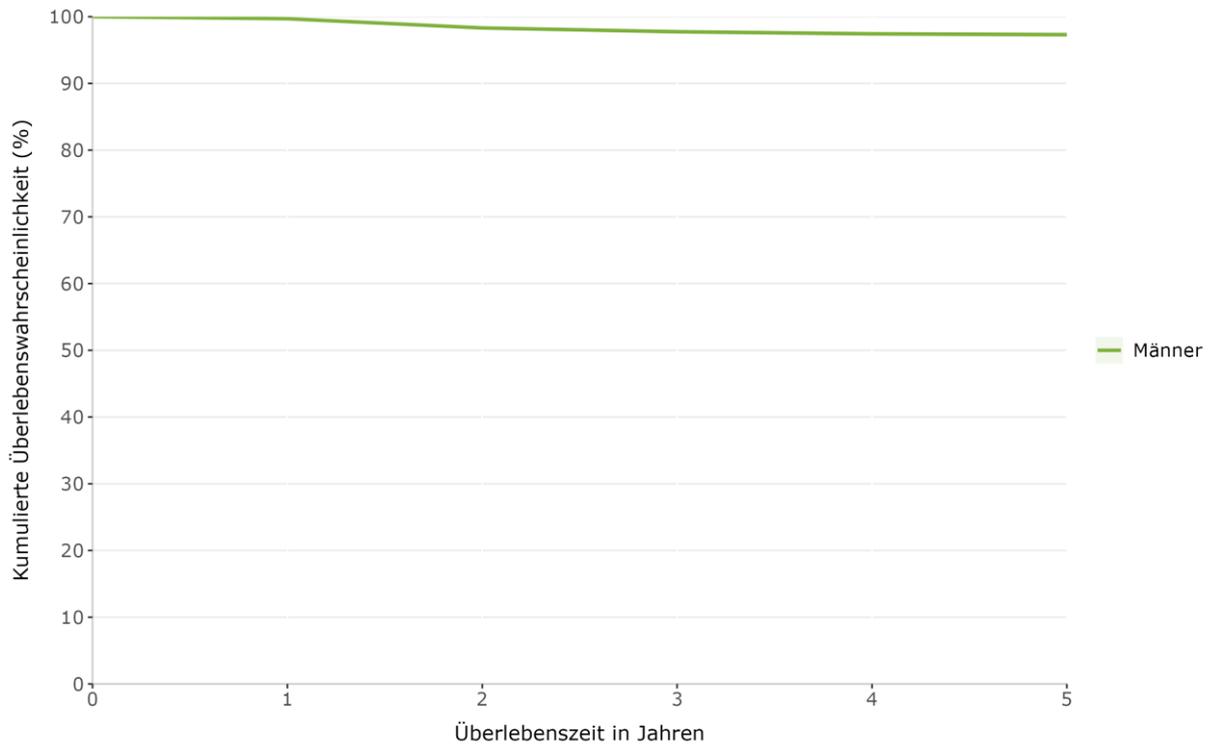


Abbildung 5.144: Relatives 5-Jahres-Überleben (C61, D07.5)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

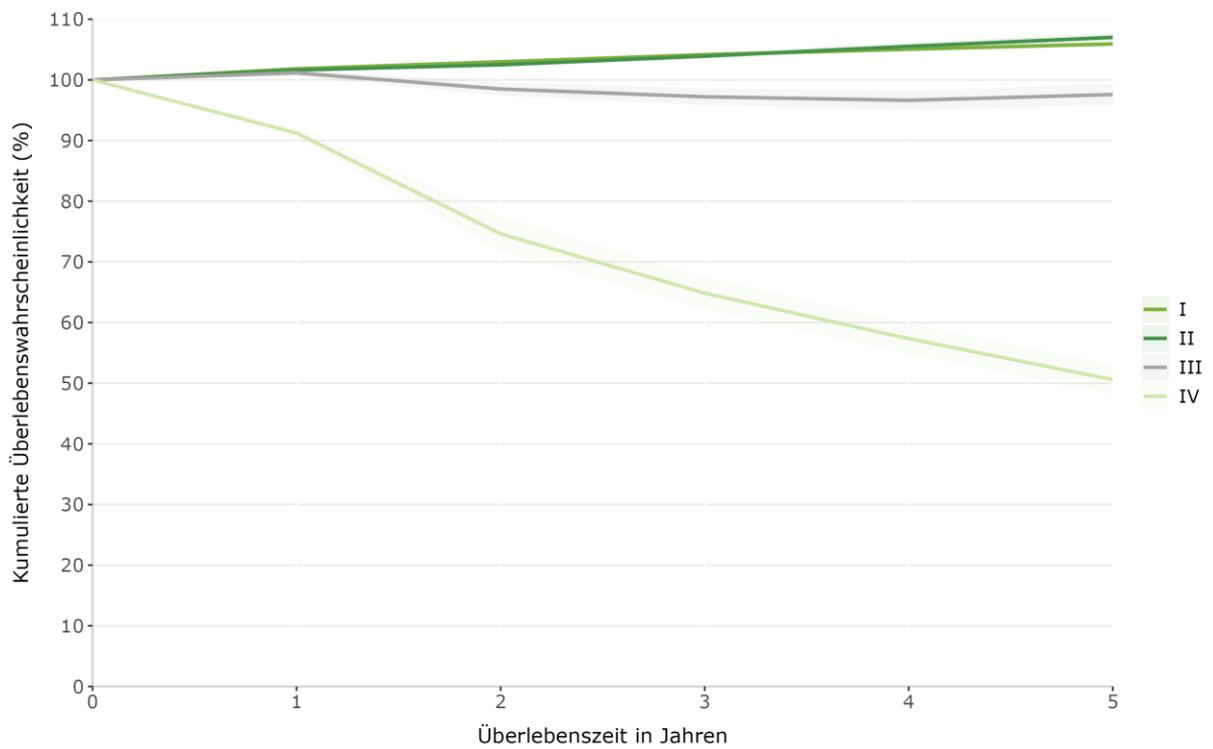


Abbildung 5.145: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C61, D07.5)

## 5.17. Niere (C64)

## 5.17.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Das Krebsregister in Sachsen dokumentierte für das Jahr 2022 insgesamt 973 bösartige Neubildungen der Niere. Die altersstandardisierte Rate betrug bei Männern 18,6 pro 100.000 Einwohner und bei Frauen 8,2 pro 100.000 Einwohner. Am stärksten betroffen waren die Altersgruppen ab 70 Jahre.

Tabelle 5.122: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C64)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	629	344	973
Erkrankungsraten			
Rohe Rate/100.000 Einwohner	31,3	16,6	23,9
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	18,6	8,2	13,4
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	69	72	70

## Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

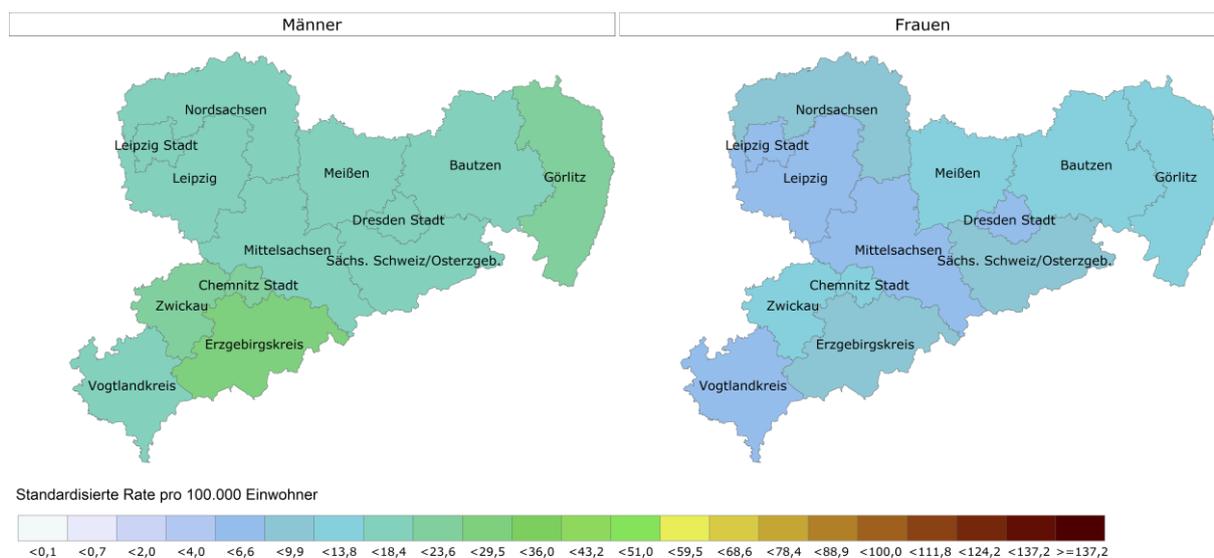


Abbildung 5.146: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C64)

## Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

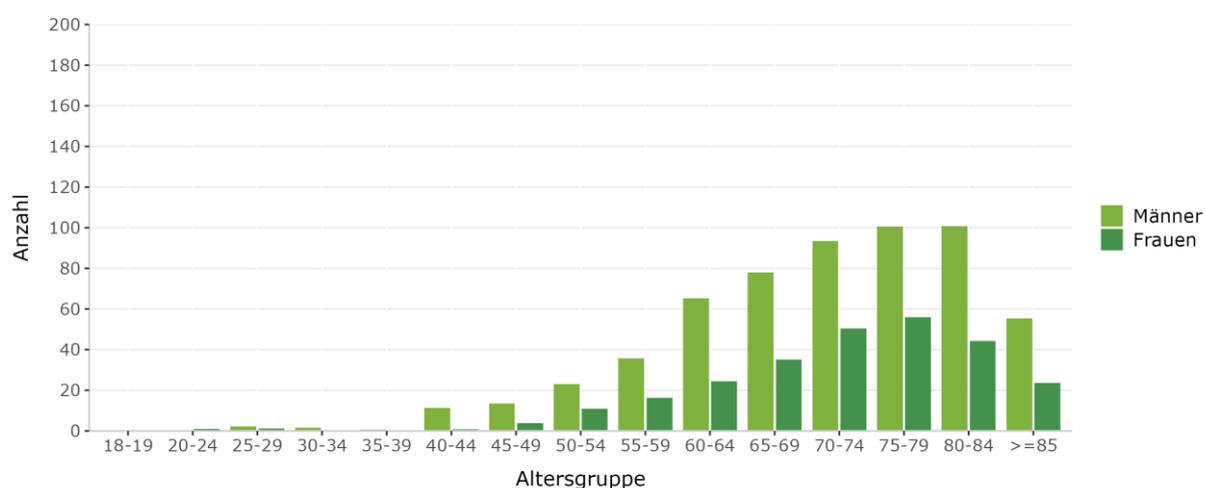


Abbildung 5.147: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C64)

## Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

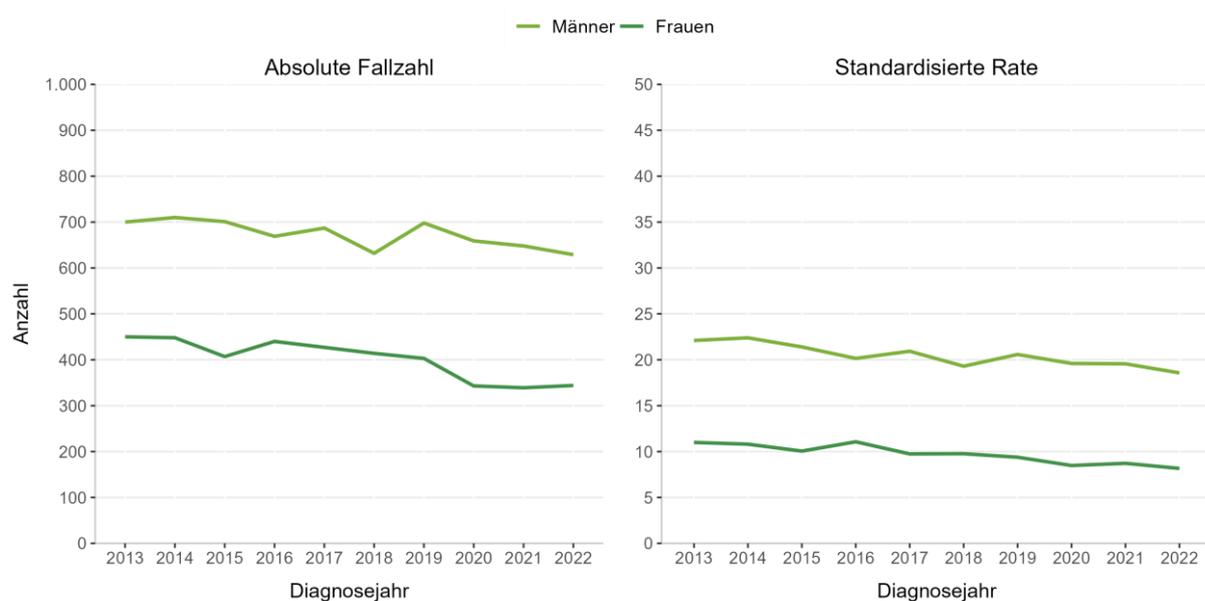


Abbildung 5.148: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C64)

## 5.17.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

Bei den bösartigen Neubildungen der Niere handelte es sich in 60,2 % der Fälle um klarzellige Adenokarzinome o. n. A. Weniger als jeder zehnte Fall (8,3 %) konnte nur klinisch gesichert werden. Mehr als die Hälfte aller Fälle wurde als UICC-Stadium I klassifiziert (57,8 %).

Histologie

Tabelle 5.123: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C64)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Adenokarzinome		568	90,5	299	86,9	867	89,0
Klarzellige ~ o. n. A.	8310/3	376	59,8	210	61,0	586	60,2
Papilläre ~ o. n. A.	8260/3	105	16,7	21	6,1	126	12,9
Nierenzellkarzinome o. n. A.	8312/3	52	8,3	40	11,6	92	9,5
Nierenzellkarzinome vom chromophoben Zelltyp	8317/3	28	4,5	26	7,6	54	5,5
Sonstige ~		7	1,2	2	0,6	9	0,9
Sonstige Karzinome		13	2,2	7	2,1	20	2,0
Sarkome/sonstige Neubildun- gen		4	0,8	1	0,3	5	0,5
Nur klinisch gesichert		44	7,0	37	10,8	81	8,3
<b>GESAMT</b>		<b>629</b>	<b>100,0</b>	<b>344</b>	<b>100,0</b>	<b>973</b>	<b>100,0</b>

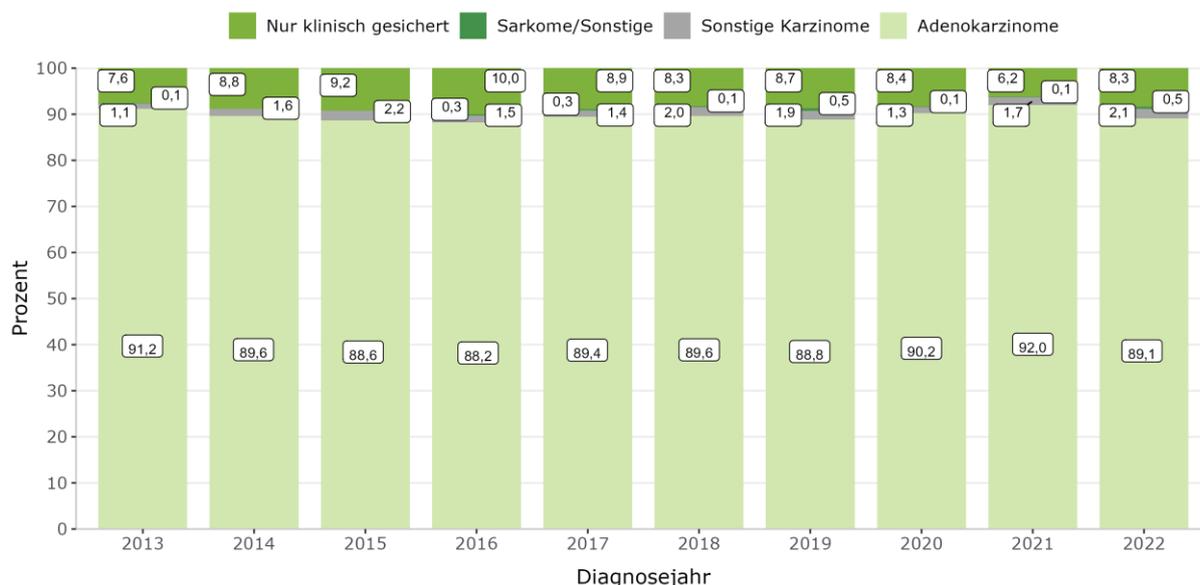


Abbildung 5.149: Histologien der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C64)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>36</sup>

Tabelle 5.124: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C64)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
T1	384	61,0	199	57,8	583	59,9
T1a	254	40,4	123	35,8	377	38,7
T1b	129	20,5	75	21,8	204	21,0
Nicht spezifiziert	1	0,2	1	0,3	2	0,2
T2	41	6,5	25	7,3	66	6,8
T2a	30	4,8	19	5,5	49	5,0
T2b	11	1,7	5	1,5	16	1,6
Nicht spezifiziert	0	0,0	1	0,3	1	0,1
T3	106	16,9	56	16,3	162	16,6
T3a	92	14,6	47	13,7	139	14,3
T3b	8	1,3	7	2,0	15	1,5
T3c	3	0,5	1	0,3	4	0,4
Nicht spezifiziert	3	0,5	1	0,3	4	0,4
T4	18	2,9	3	0,9	21	2,2
TX	11	1,7	9	2,6	20	2,1
k. A.	11	1,7	9	2,6	20	2,1
TNM nicht anwendbar	58	9,2	43	12,5	101	10,4
<b>GESAMT</b>	<b>629</b>	<b>100,0</b>	<b>344</b>	<b>100,0</b>	<b>973</b>	<b>100,0</b>

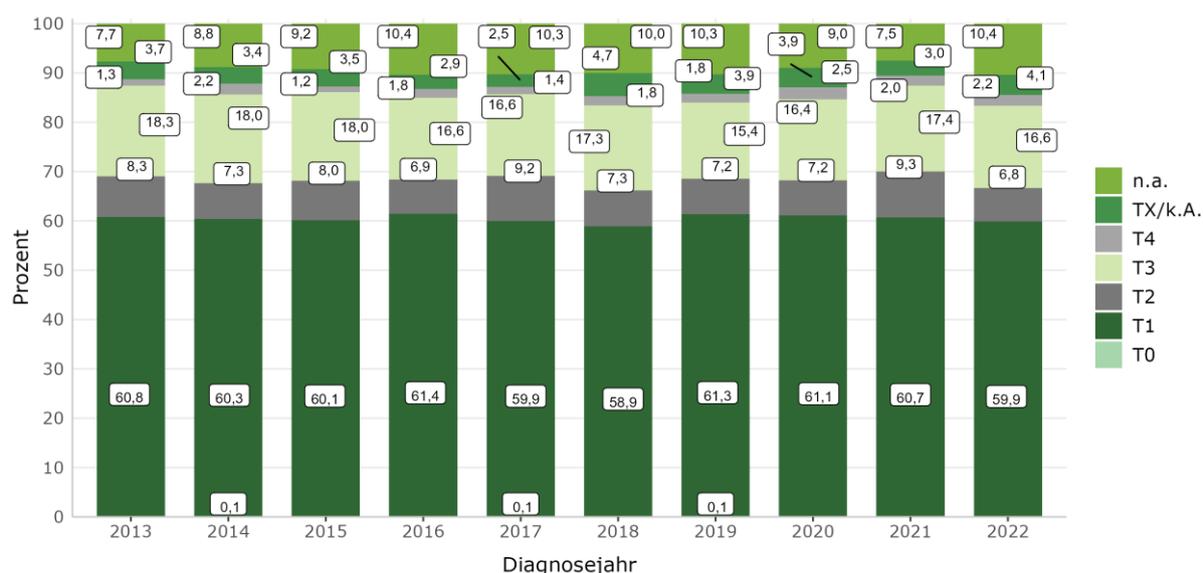


Abbildung 5.150: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C64)

<sup>36</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Nierenzellkarzinome.

## Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.125: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C64)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	518	82,4	272	79,1	790	81,2
N1	27	4,3	14	4,1	41	4,2
NX	12	1,9	6	1,7	18	1,8
k. A.	14	2,2	9	2,6	23	2,4
TNM nicht anwendbar	58	9,2	43	12,5	101	10,4
<b>GESAMT</b>	<b>629</b>	<b>100,0</b>	<b>344</b>	<b>100,0</b>	<b>973</b>	<b>100,0</b>

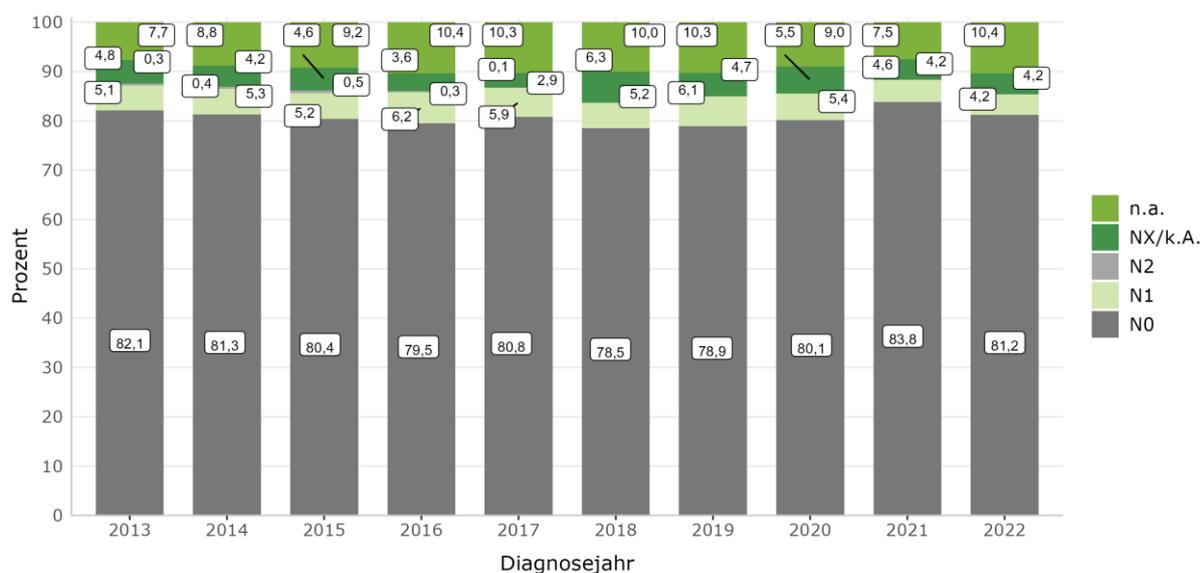


Abbildung 5.151: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) nach Diagnosejahr (C64)

Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.126: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C64)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	480	76,3	260	75,6	740	76,1
M1	80	12,7	35	10,2	115	11,8
k. A.	11	1,7	6	1,7	17	1,7
TNM nicht anwendbar	58	9,2	43	12,5	101	10,4
<b>GESAMT</b>	<b>629</b>	<b>100,0</b>	<b>344</b>	<b>100,0</b>	<b>973</b>	<b>100,0</b>

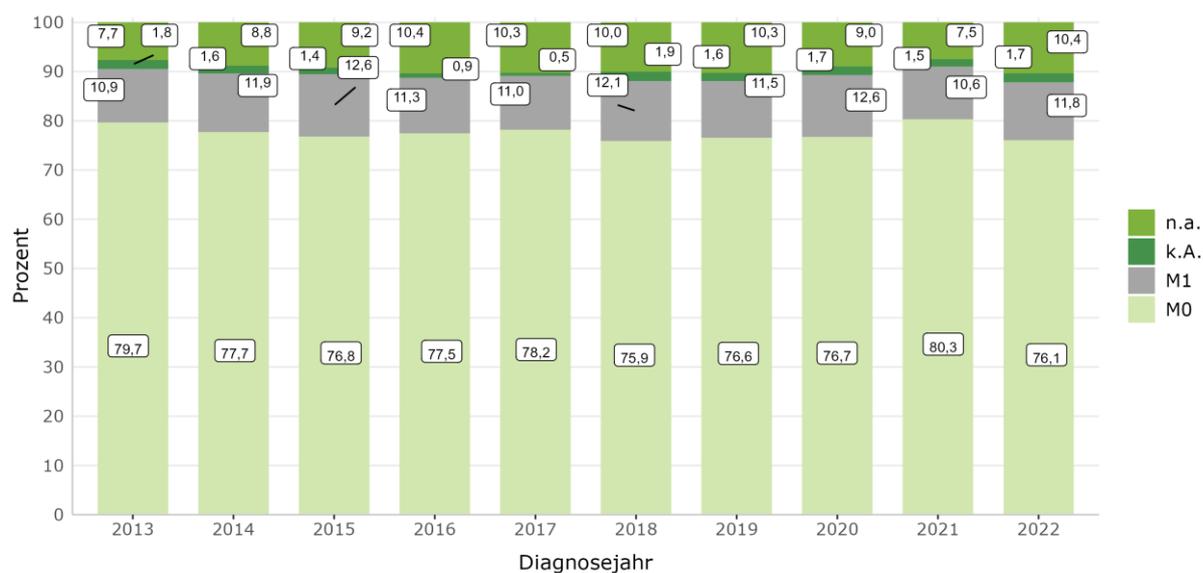


Abbildung 5.152: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C64)

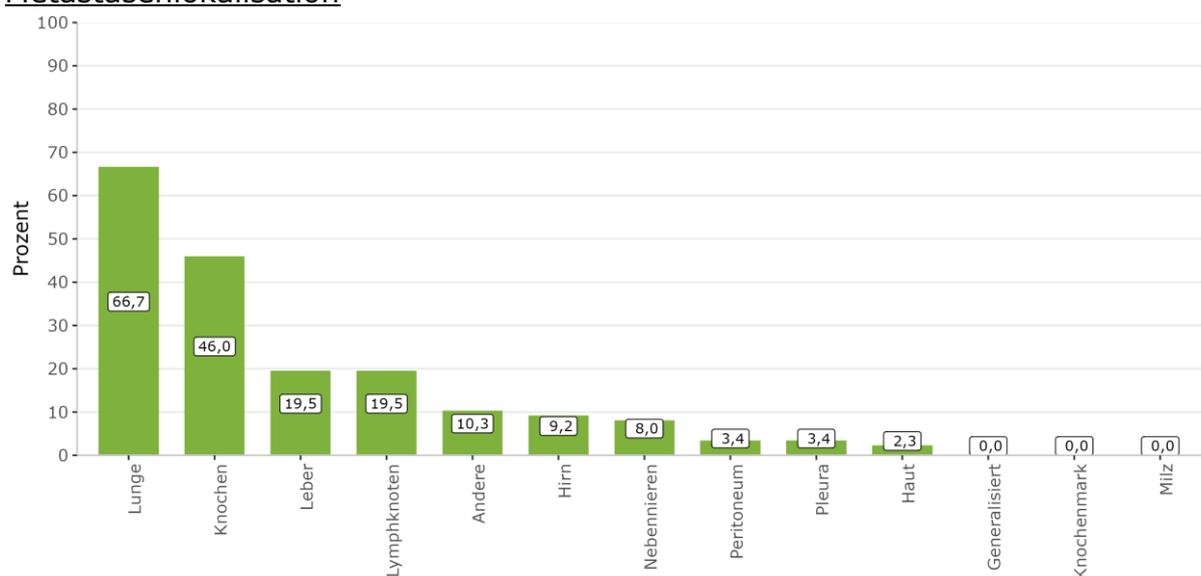
Metastasenlokalisierung

Abbildung 5.153: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C64)

## UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.127: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C64)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
I	369	58,7	193	56,1	562	57,8
II	33	5,2	21	6,1	54	5,5
III	72	11,4	44	12,8	116	11,9
IV	84	13,4	35	10,2	119	12,2
k. A.	13	2,1	8	2,3	21	2,2
TNM nicht anwendbar	58	9,2	43	12,5	101	10,4
<b>GESAMT</b>	<b>629</b>	<b>100,0</b>	<b>344</b>	<b>100,0</b>	<b>973</b>	<b>100,0</b>

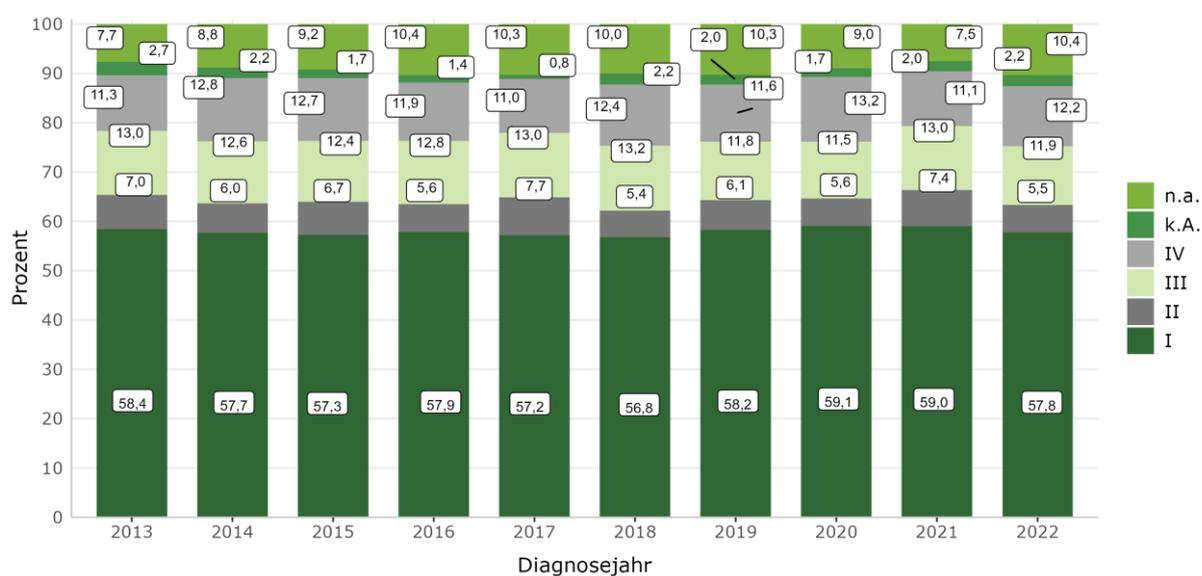


Abbildung 5.154: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C64)

## Differenzierungsgrade

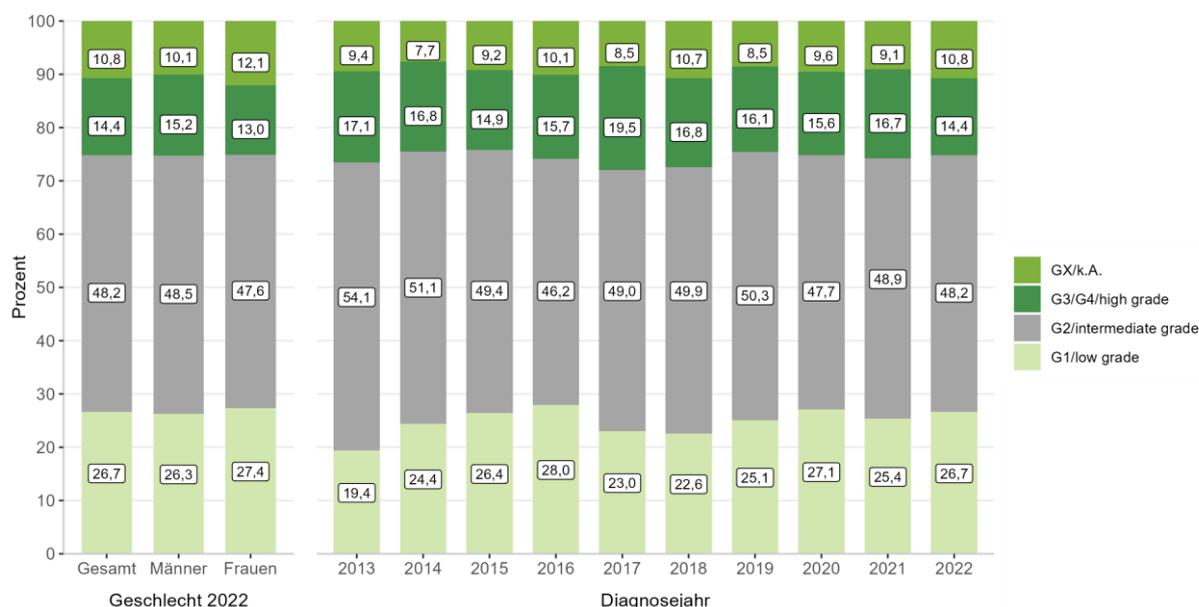


Abbildung 5.155: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C64)

### 5.17.3. Therapieansätze

Bei 74,7 % der dokumentierten Fälle erfolgte als tumorbezogene Therapie allein eine Operation. Etwa neun von zehn Fällen in den UICC-Stadien I bis III wurden ausschließlich operiert. In etwas mehr als jedem zehnten Fall wurde keine Therapie dokumentiert (13,2 %). Unter den tumorspezifischen Resektionen waren partielle Resektionen der Niere (56,9 %) und Nephrektomien (41,8 %) die häufigsten Prozeduren. In 10,9 % der Fälle wurde eine Immuntherapie gemeldet.

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.128: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C64)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	479	76,2	248	72,1	727	74,7
Nur Bestrahlung	1	0,2	0	0,0	1	0,1
Nur Systemische Therapie <sup>37</sup>	35	5,6	22	6,4	57	5,9
Operation + Bestrahlung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Operation + Systemische Therapie	38	6,0	22	6,4	60	6,2
Bestrahlung + Systemische Therapie	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Keine Therapie gemeldet	76	12,1	52	15,1	128	13,2
<b>GESAMT</b>	<b>629</b>	<b>100,0</b>	<b>344</b>	<b>100,0</b>	<b>973</b>	<b>100,0</b>

<sup>37</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

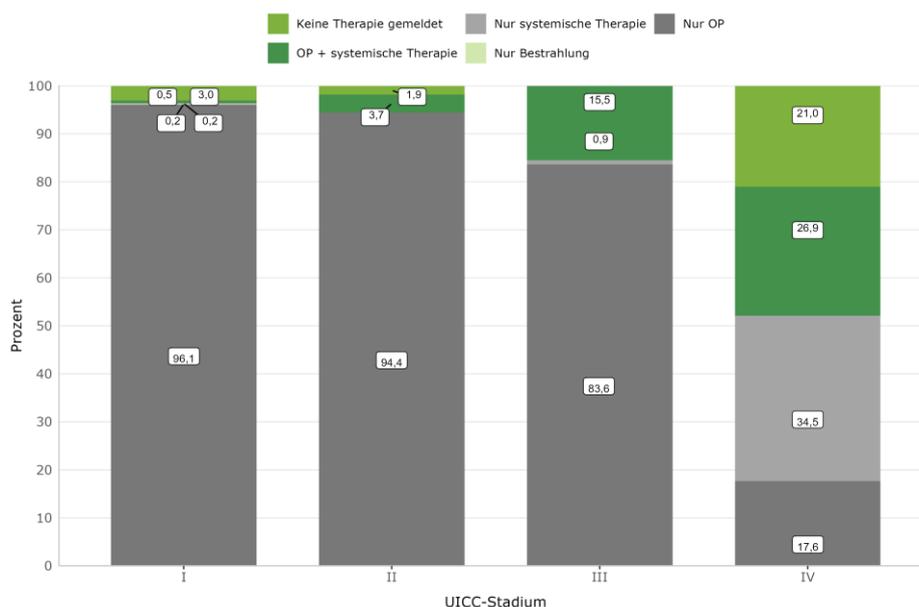


Abbildung 5.156: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C64)

### Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.129: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C64)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Partielle Resektion der Niere	5-553	317	61,3	131	48,5	448	56,9
Nephrektomie	5-554	197	38,1	132	48,9	329	41,8
Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere	5-552	3	0,6	7	2,6	10	1,3
<b>GESAMT</b>		<b>517</b>	<b>100,0</b>	<b>270</b>	<b>100,0</b>	<b>787</b>	<b>100,0</b>

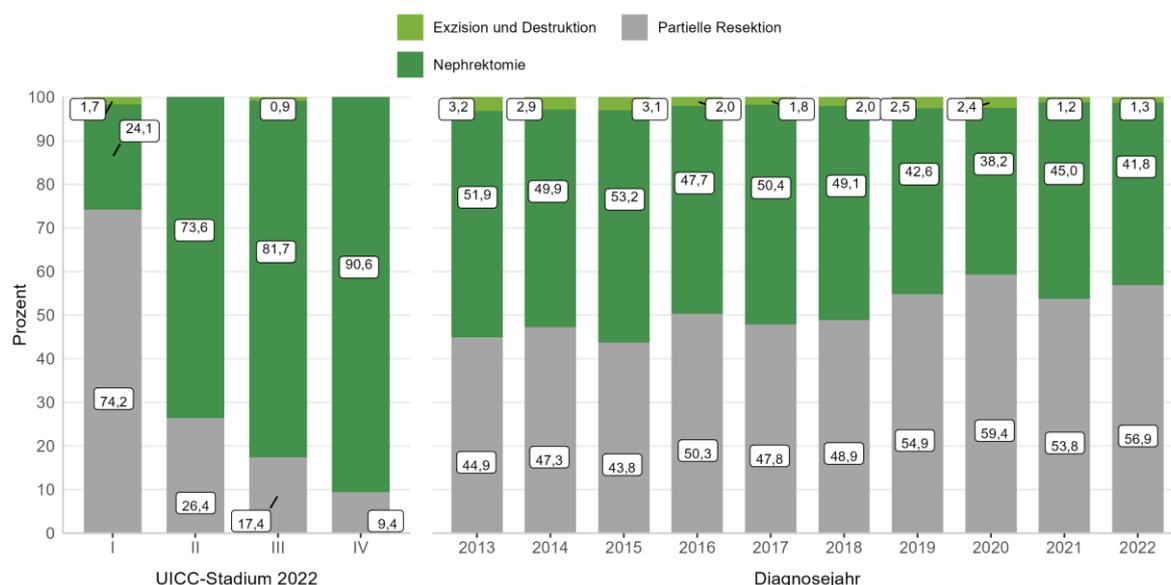


Abbildung 5.157: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C64)

## Systemische Therapien

Tabelle 5.130: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) 2022 (C64)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Immuntherapie	66	10,5	40	11,6	106	10,9



Abbildung 5.158: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C64)

### 5.17.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Die relativen 5-Jahres-Überlebensraten bei Nierenkrebs lagen für Männer bei 82,8 % und für Frauen bei 86,4 %. Patientinnen und Patienten, die in das UICC-Stadium I eingruppiert wurden, überlebten genauso häufig wie die Allgemeinbevölkerung (100,2 %), wohingegen die Überlebensrate im Stadium IV nur noch bei 26,8 % lag.

## Mortalität

Tabelle 5.131: Überblick zu Mortalität (C64)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
<b>Alter</b>			
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	75	82	78
<b>Überlebensraten</b>			
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	70,2	77,7	73,2
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	82,8	86,4	84,2

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.132: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C64)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	88,6	91,4	91,2	92,9	89,8	92,2
2	82,2	87,4	86,8	90,2	84,0	88,5
3	77,1	84,6	83,3	88,3	79,6	86,1
4	73,9	84,1	80,3	87,1	76,4	85,3
5	70,2	82,8	77,7	86,4	73,2	84,2

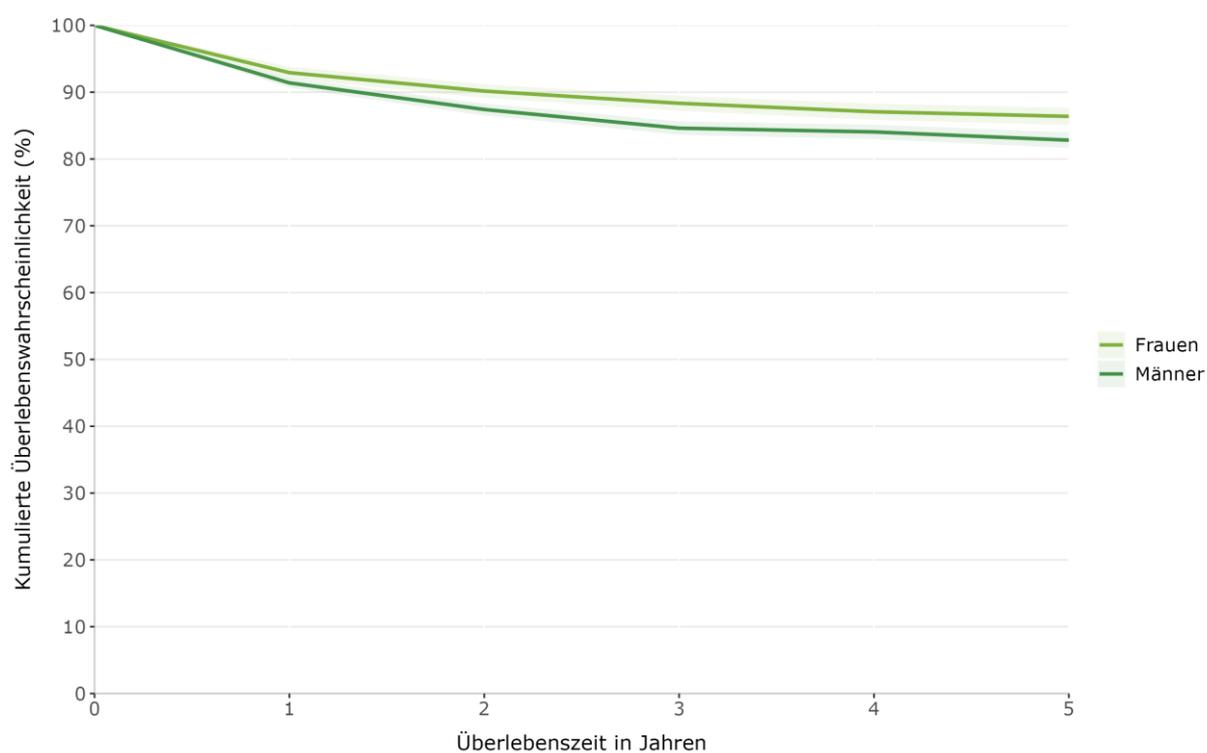


Abbildung 5.159: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C64)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

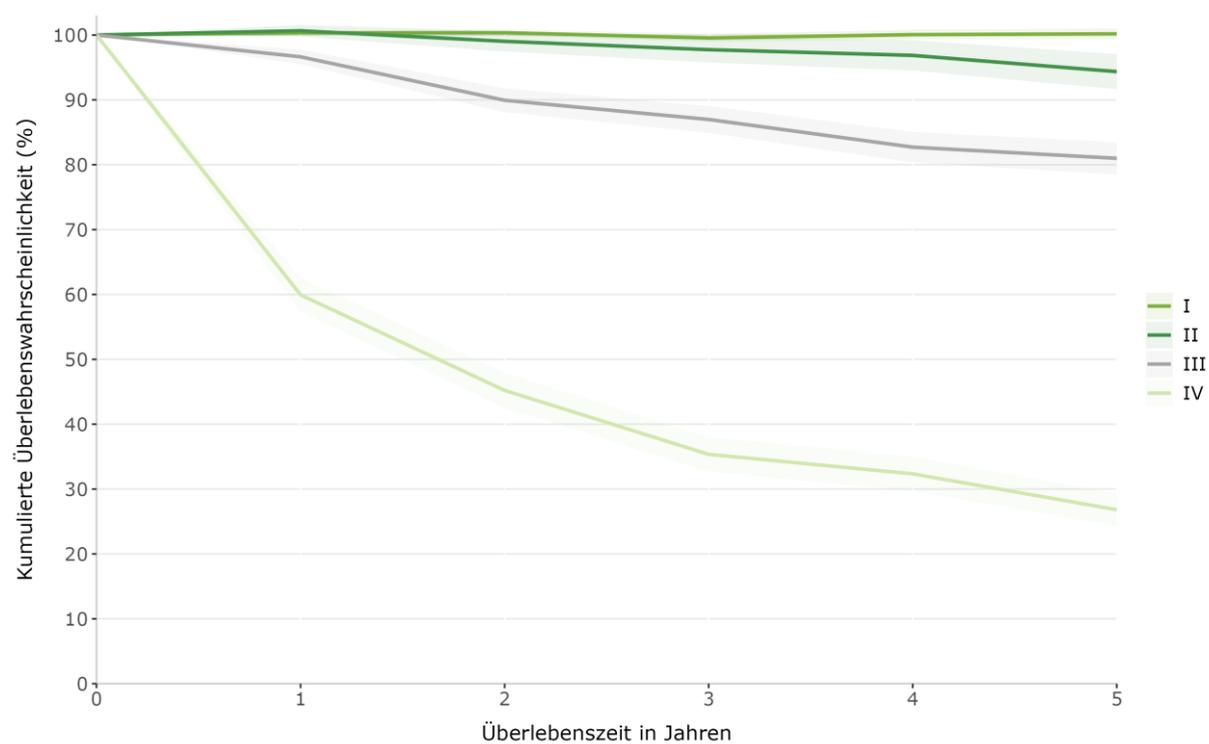


Abbildung 5.160: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C64)

## 5.18. Harnblase (C67, D09.0, D41.4)

## 5.18.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Krebsregister Sachsen wurden im Jahr 2022 insgesamt 1.834 Neubildungen der Harnblase erfasst. Darunter waren 995 bösartige Neubildungen und 839 in situ Neubildungen bzw. Neubildungen unsicheren Verhaltens. Männer wiesen mit 35,5 Fällen pro 100.000 Einwohner eine deutlich höhere altersstandardisierte Rate auf als Frauen (8,7 pro 100.000 Einwohner). Die Erkrankungsraten stiegen mit dem Alter deutlich an; das mediane Erkrankungsalter betrug 74 Jahre.

Tabelle 5.133: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	1.394	440	1.834
Nur bösartige Neubildungen (C67)	713	282	995
Nur in situ/unsichere Neubildungen (D09.0, D41.1)	681	158	839
Rohe Rate/100.000 Einwohner	69,3	21,2	45,3
Nur bösartige Neubildungen (C67)	35,5	13,6	24,5
Nur in situ/unsichere Neubildungen (D09.0, D41.1)	33,9	7,6	20,7
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	35,5	8,7	22,1
Nur bösartige Neubildungen (C67)	17,7	5,2	11,4
Nur in situ/unsichere Neubildungen (D09.0, D41.1)	17,8	3,5	10,7
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	74	77	74
Nur bösartige Neubildungen (C67)	74	78	76
Nur in situ/unsichere Neubildungen (D09.0, D41.1)	73	73	73

## Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

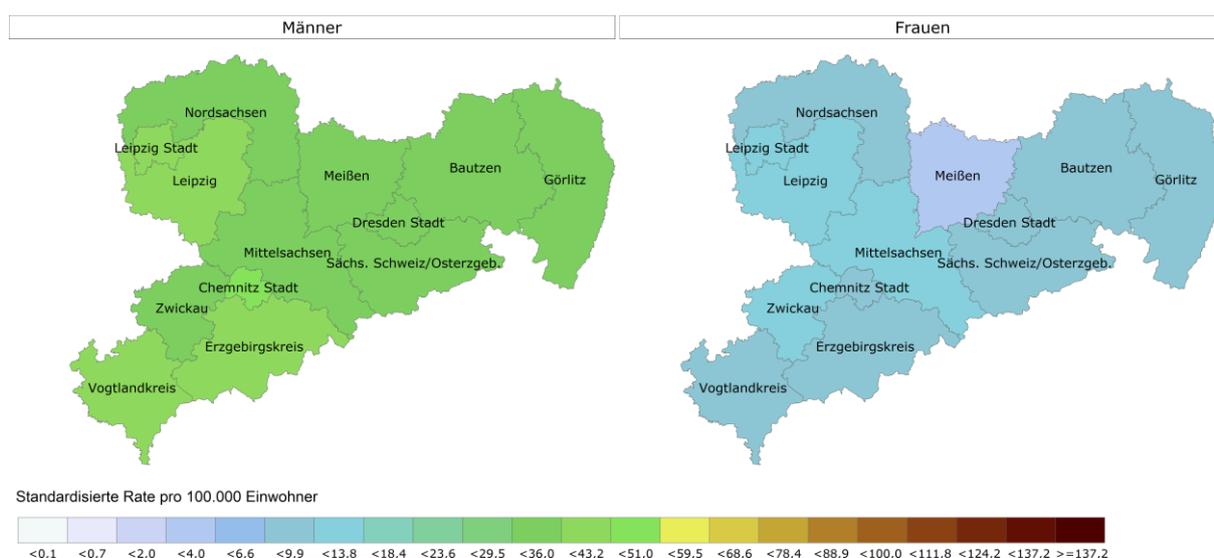


Abbildung 5.161: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C67, D09.0, D41.4)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

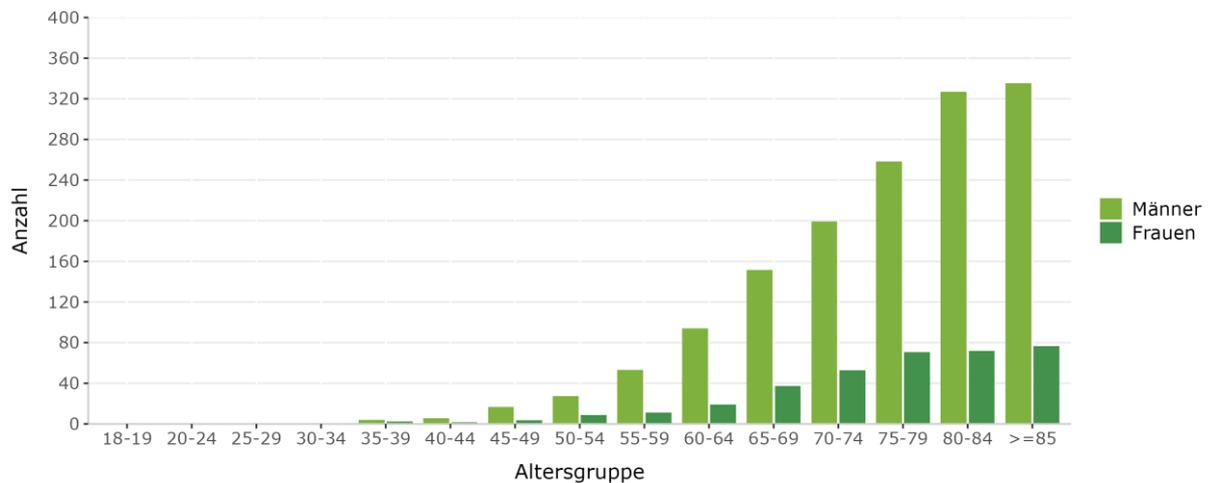


Abbildung 5.162: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C67, D09.0, D41.4)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

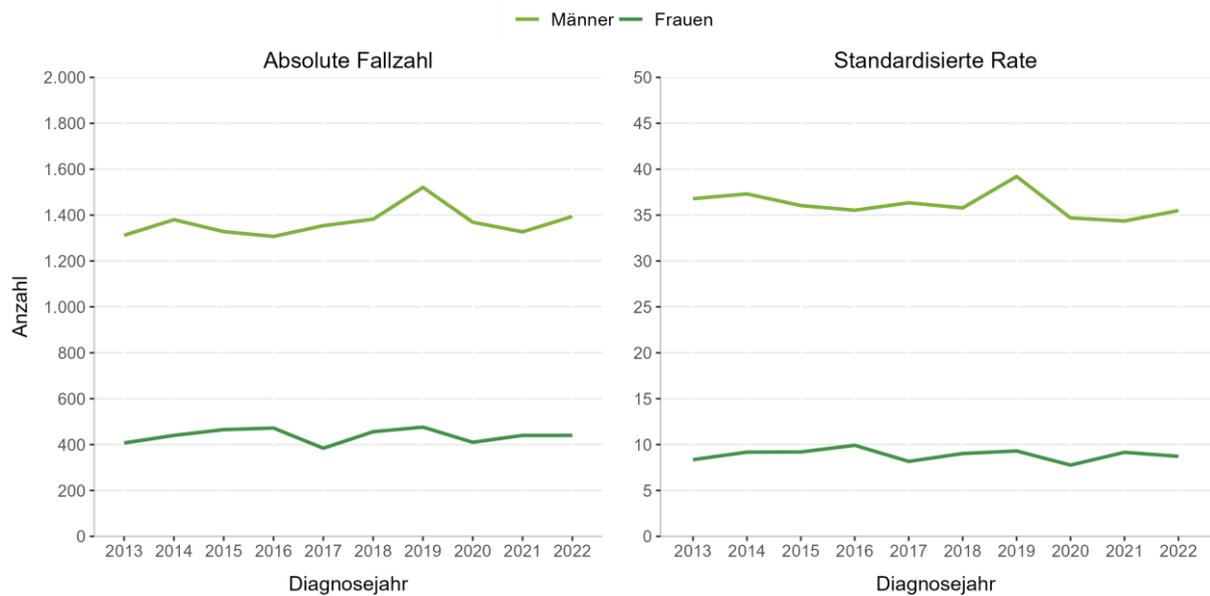


Abbildung 5.163: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

### 5.18.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

In knapp einem Drittel der Fälle von Harnblasenkrebs (32,8 %) betraf die Neubildung mehrere Teilbereiche der Blase. In 29,6 % der für das Jahr 2020 erfassten Fälle wurde die Lokalisation nicht näher spezifiziert. Mit insgesamt 44,8 % handelte es sich bei knapp der Hälfte der Fälle um in situ Neubildungen. Darunter waren nichtinvasive papilläre Übergangszellkarzinome die größte Gruppe (43,0 %). Unter den invasiven Neubildungen stellten Übergangszellkarzinome o. n. A. den größten Anteil (43,0 % der Gesamtfälle) dar. Der Großteil der erfassten Fälle wurde in die prognostisch günstigen UICC-Stadien 0 oder I eingruppiert (Stadium 0: 44,9 %, Stadium I: 21,0 %).

#### Lokalisation

Tabelle 5.134: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach ICD-O im Jahr 2022 (C67, D09.0, D41.4)

BEZEICHNUNG	ICD-O	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Trigonum vesicae	C67.0	188	13,5	52	11,8	240	13,1
Blasendach	C67.1	16	1,1	8	1,8	24	1,3
Laterale Harnblasenwand	C67.2	215	15,4	64	14,5	279	15,2
Vordere Harnblasenwand	C67.3	14	1,0	3	0,7	17	0,9
Hintere Harnblasenwand	C67.4	54	3,9	13	3,0	67	3,7
Harnblasenhals	C67.5	6	0,4	4	0,9	10	0,5
Ostium ureteris	C67.6	31	2,2	17	3,9	48	2,6
Urachus	C67.7	5	0,4			5	0,3
Mehrere Teilbereiche überlap- pend	C67.8	447	32,1	154	35,0	601	32,8
Blase o. n. A.	C67.9	418	30,0	125	28,4	543	29,6
<b>GESAMT</b>		<b>1.394</b>	<b>100,0</b>	<b>440</b>	<b>100,0</b>	<b>1.834</b>	<b>100,0</b>

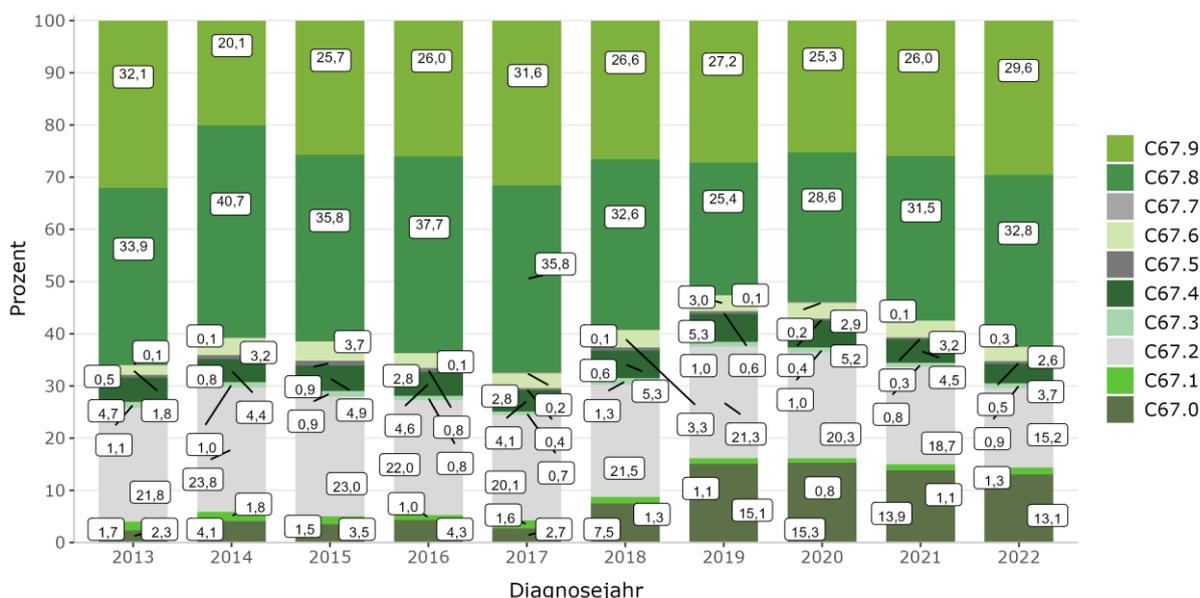


Abbildung 5.164: Lokalisation der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

## Histologie

Tabelle 5.135: Histologie der erfassten Erkrankungen 2022 (C67, D09.0, D41.4)

BEZEICHNUNG	M-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Neubildungen unsicheren/ unbekanntem Verhaltens		11	0,8	2	0,5	13	0,7
In situ Neubildungen		667	47,8	155	35,2	822	44,8
Nichtinvasive papilläre Übergangszellkarzinome	8130/2	639	45,8	150	34,1	789	43,0
Übergangszellkarzinome in situ	8120/2	28	2,0	4	0,9	32	1,7
Sonstige		0	0,0	1	0,2	1	0,1
Plattenepithel- und Übergangsepithelkarzinome		669	47,9	261	59,2	930	50,8
Übergangszellkarzinome o. n. A.	8120/3	571	41,0	218	49,5	789	43,0
Papilläre Übergangszellkarzinome	8130/3	84	6,0	27	6,1	111	6,1
Sonstige ~		14	1	16	4	30	2
Sonstige Karzinome		26	2,1	10	2,3	36	2,3
Sarkome/sonstige Neubildungen		0	0,0	1	0,2	1	0,1
Nur klinisch gesichert		21	1,5	11	2,4	32	1,8
<b>GESAMT</b>		<b>1.394</b>	<b>100,0</b>	<b>440</b>	<b>100,0</b>	<b>1.834</b>	<b>100,0</b>

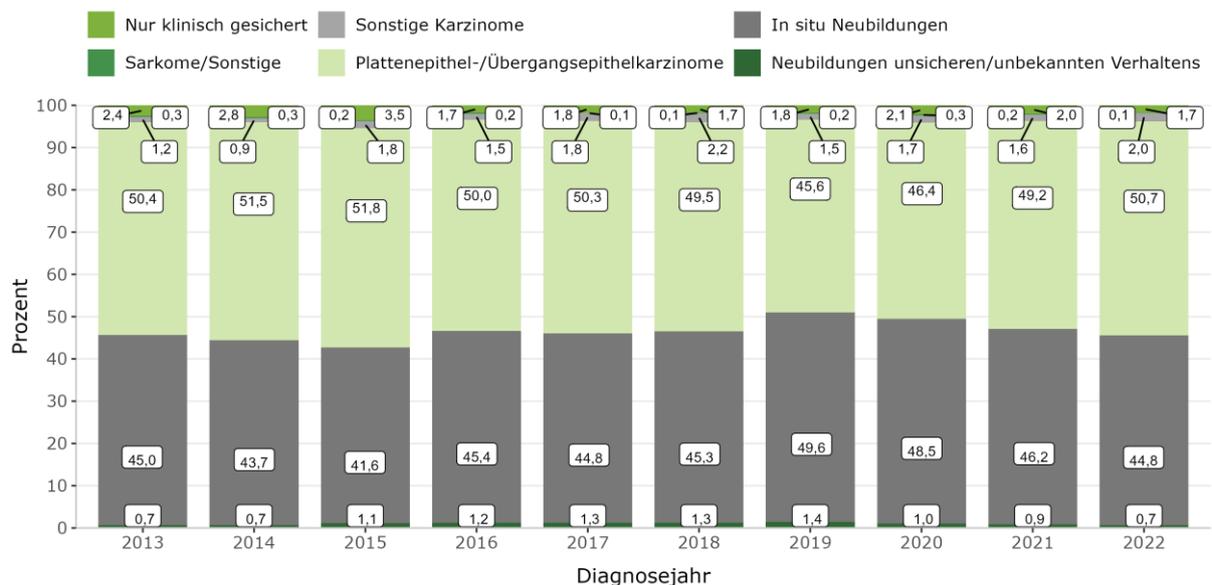


Abbildung 5.165: Histologie der erfassten Erkrankungen nach Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

Ausdehnung des Primärtumors (T)<sup>38</sup>

Tabelle 5.136: Verteilung der T-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
T0	4	0,3	4	0,2	8	0,2
Ta	643	46,1	154	35,0	797	43,5
Tis	25	1,8	3	0,7	28	1,5
T1	304	21,8	94	21,4	398	21,7
T2	269	19,3	114	25,9	383	20,9
T2a	194	13,9	88	20,0	282	15,4
T2b	30	2,2	7	1,6	37	2,0
Nicht spezifiziert	45	3,2	19	4,3	64	3,5
T3	69	4,9	34	7,7	103	5,6
T3a	29	2,1	11	2,5	40	2,2
T3b	39	2,8	22	5,0	61	3,3
Nicht spezifiziert	1	0,1	1	0,2	2	0,1
T4	41	2,9	25	5,7	66	3,6
T4a	31	2,2	21	4,8	52	2,8
T4b	9	0,6	2	0,5	11	0,6
Nicht spezifiziert	1	0,1	2	0,5	3	0,2
TX	3	0,2	3	0,7	6	0,3
k. A.	17	1,2	5	1,1	22	1,2
TNM nicht anwendbar	19	1,4	11	2,5	30	1,6
<b>GESAMT</b>	<b>1.394</b>	<b>100,0</b>	<b>440</b>	<b>100,0</b>	<b>1.834</b>	<b>100,0</b>

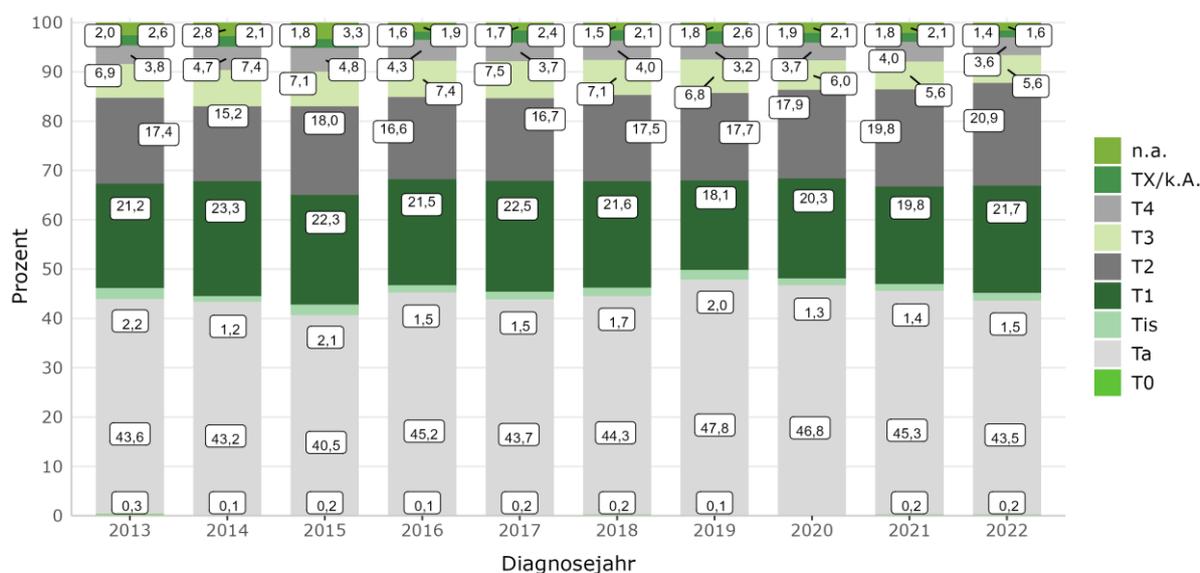


Abbildung 5.166: Ausdehnung des Primärtumors (T-Kategorie) nach Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

<sup>38</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

## Befall regionärer Lymphknoten (N)

Tabelle 5.137: Verteilung der N-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
N0	1.276	91,5	388	88,2	1.664	90,7
N1	31	2,2	14	3,2	45	2,5
N2	28	2,0	10	2,3	38	2,1
N3	10	0,7	5	1,1	15	0,8
NX	11	0,8	4	0,9	15	0,8
k. A.	19	1,4	8	1,8	27	1,5
TNM nicht anwendbar	19	1,4	11	2,5	30	1,6
<b>GESAMT</b>	<b>1.394</b>	<b>100,0</b>	<b>440</b>	<b>100,0</b>	<b>1.834</b>	<b>100,0</b>

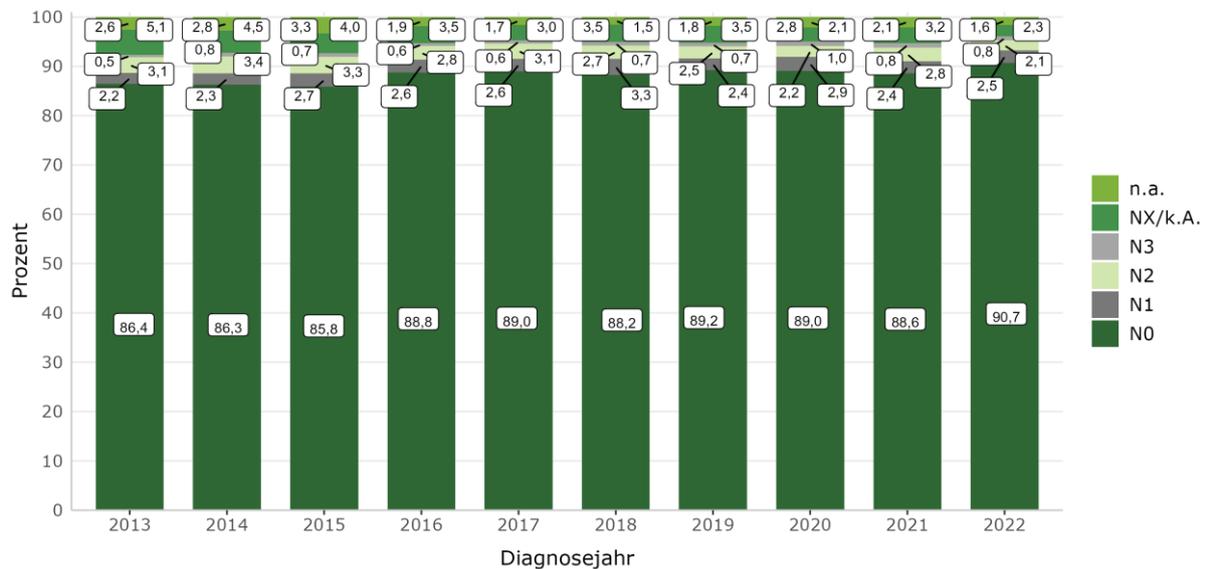


Abbildung 5.167: Befall regionärer Lymphknoten (N-Kategorie) Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

Fernmetastasierung (M)

Tabelle 5.138: Verteilung der M-Kategorie nach Geschlecht 2022 (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
M0	1.298	93,1	396	90,0	1.694	92,4
M1	55	3,9	26	5,9	81	4,4
M1a	15	1,1	3	0,7	18	1,0
M1b	39	2,8	23	5,2	62	3,4
Nicht spezifiziert	1	0,1	0	0,0	1	0,1
k. A.	22	1,6	7	1,6	29	1,6
TNM nicht anwendbar	19	1,4	11	2,5	30	1,6
<b>GESAMT</b>	<b>1.394</b>	<b>100,0</b>	<b>440</b>	<b>100,0</b>	<b>1.834</b>	<b>100,0</b>



Abbildung 5.168: Fernmetastasierung (M-Kategorie) nach Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

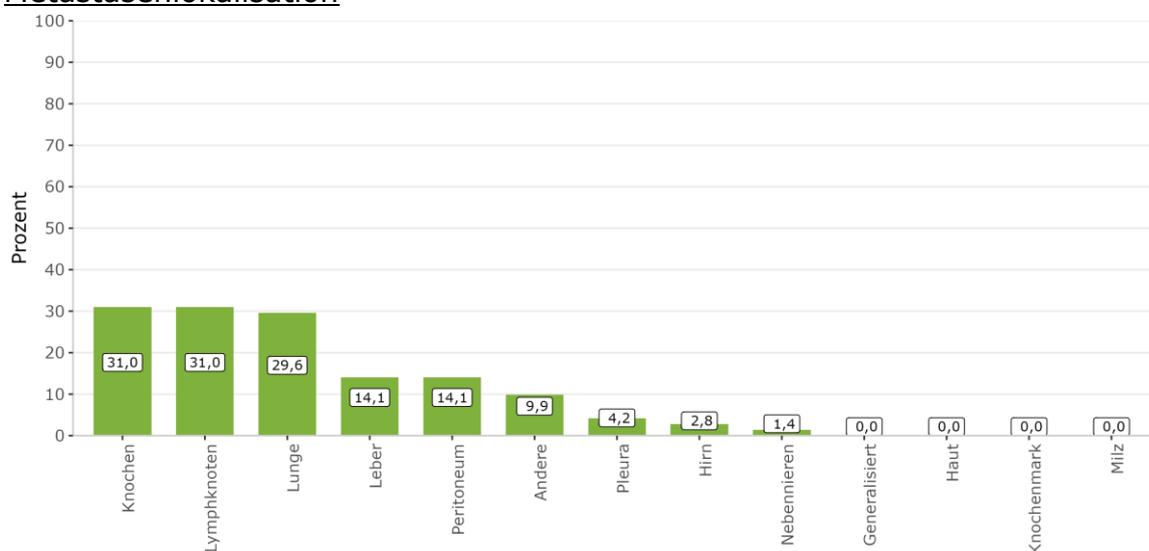
Metastasenlokalisierung

Abbildung 5.169: Fernmetastasen nach Lokalisation 2022 (C67, D09.0, D41.4)

## UICC-Tumorstadien

Tabelle 5.139: Verteilung der UICC-Tumorstadien nach Geschlecht 2022 (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
0	669	48,0	154	35,0	823	44,9
I	297	21,3	89	20,2	386	21,0
II	223	16,0	94	21,4	317	17,3
III	99	7,1	54	12,3	153	8,3
IIIA	79	5,7	45	10,2	124	6,8
IIIB	20	1,4	9	2,0	29	1,6
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
IV	61	4,4	28	6,4	89	4,9
IVA	22	1,6	5	1,1	27	1,5
IVB	39	2,8	23	5,2	62	3,4
Nicht spezifiziert	0	0,0	0	0,0	0	0,0
k. A.	26	1,9	10	2,3	36	2,0
TNM nicht anwendbar	19	1,4	11	2,5	30	1,6
<b>GESAMT</b>	<b>1.394</b>	<b>100,0</b>	<b>440</b>	<b>100,0</b>	<b>1.834</b>	<b>100,0</b>

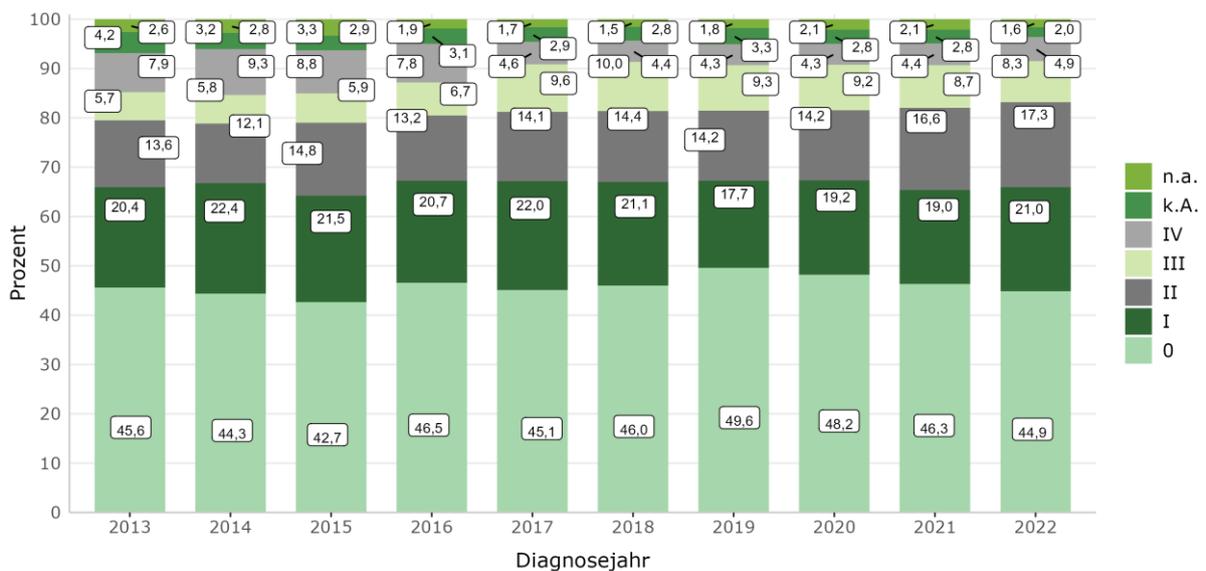


Abbildung 5.170: UICC-Tumorstadium nach Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

## Differenzierungsgrade

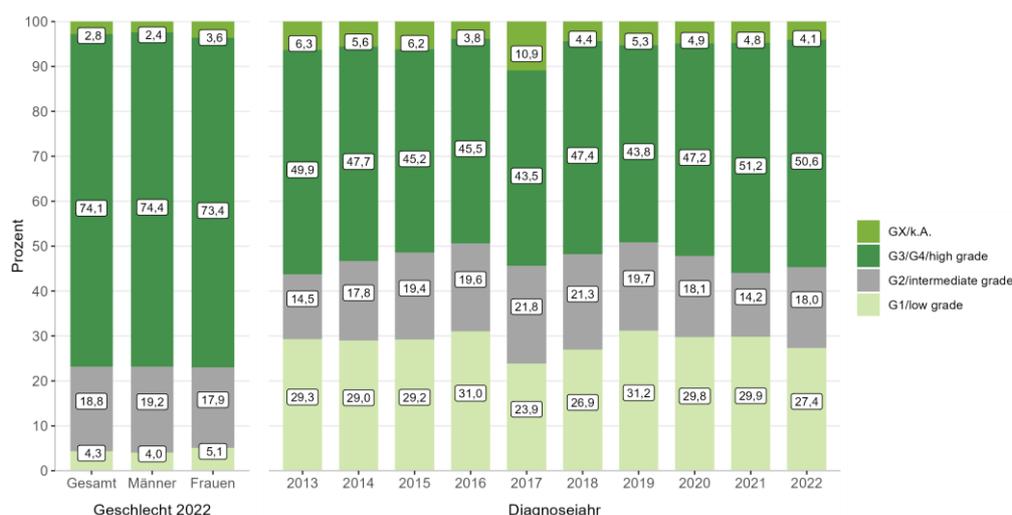


Abbildung 5.171: Differenzierungsgrad nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

### 5.18.3. Therapieansätze

Für knapp zwei Drittel der Fälle von Harnblasenkrebs wurde nur eine Operation dokumentiert (61,3 %). Dies war in den UICC-Stadien 0 bis III die häufigste Therapieoption. In 28,8 % wurde zusätzlich zur Operation eine systemische Therapie gemeldet, die häufigste Therapieoption in UICC-Stadium IV. Die häufigste operative Prozedur war die transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase (82,2 %). In 17,3 % der operierten Fälle war eine Zystektomie dokumentiert. Eine Chemotherapie wurde in etwa jedem vierten Fall (27,1 %) und eine Immuntherapie in 5,6 % der Fälle gemeldet. Eine Bestrahlung kam bei 3,5 % der Erkrankungen zum Einsatz.

### Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.140: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	860	61,7	264	60,0	1.124	61,3
Nur Bestrahlung	1	0,1	1	0,2	2	0,1
Nur Systemische Therapie <sup>39</sup>	12	0,9	6	1,4	18	1,0
Operation + Bestrahlung	25	1,8	13	3,0	38	2,1
Operation + Systemische Therapie	411	29,5	118	26,8	529	28,8
Bestrahlung + Systemische Therapie	2	0,1	1	0,2	3	0,2
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	14	1,0	8	1,8	22	1,2
Keine Therapie gemeldet	69	4,9	29	6,6	98	5,3
<b>GESAMT</b>	<b>1.394</b>	<b>100,0</b>	<b>440</b>	<b>100,0</b>	<b>1.834</b>	<b>100,0</b>

<sup>39</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

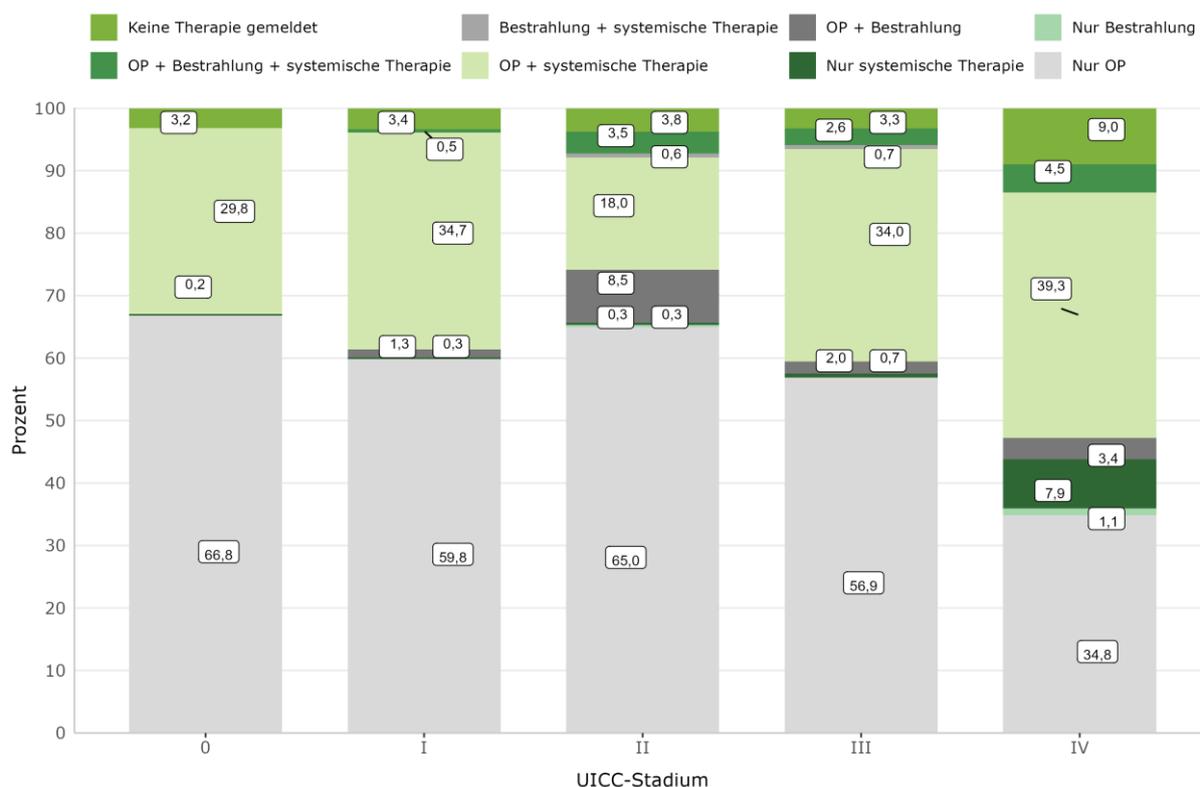


Abbildung 5.172: Dokumentierte Primärtherapien nach UICC-Tumorstadium 2022 (C67, D09.0, D41.4)

## Tumorspezifische Operationen

Tabelle 5.141: Dokumentierte tumorspezifische Operationen 2022 (C67, D09.0, D41.4)

BEZEICHNUNG	OPS-CODE	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
		n	%	n	%	n	%
Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase	5-573	1.089	83,1	319	79,2	1.408	82,2
Zystektomie	5-576	216	16,5	81	20,1	297	17,3
Offen chirurgische und laparoskopische Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase	5-574	3	0,2	2	0,5	5	0,3
Partielle Harnblasenresektion	5-575	2	0,2	1	0,2	3	0,2
<b>GESAMT</b>		<b>1.206</b>	<b>100,0</b>	<b>396</b>	<b>100,0</b>	<b>1.602</b>	<b>100,0</b>

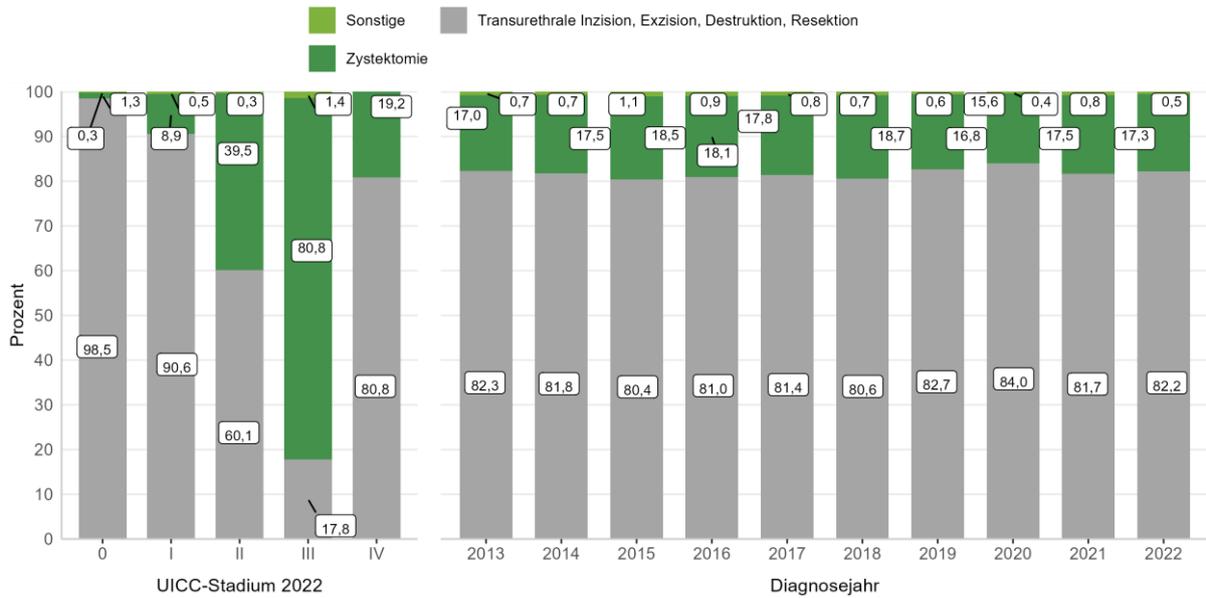


Abbildung 5.173: Dokumentierte tumorspezifische Operationen nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

### Systemische Therapien und Bestrahlung

Tabelle 5.142: Dokumentierte systemische Therapien (Protokoll) und Bestrahlung 2022 (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Chemotherapie	379	27,2	118	26,8	497	27,1
Immuntherapie	79	5,7	23	5,2	102	5,6
Bestrahlung	42	3,0	23	5,2	65	3,5

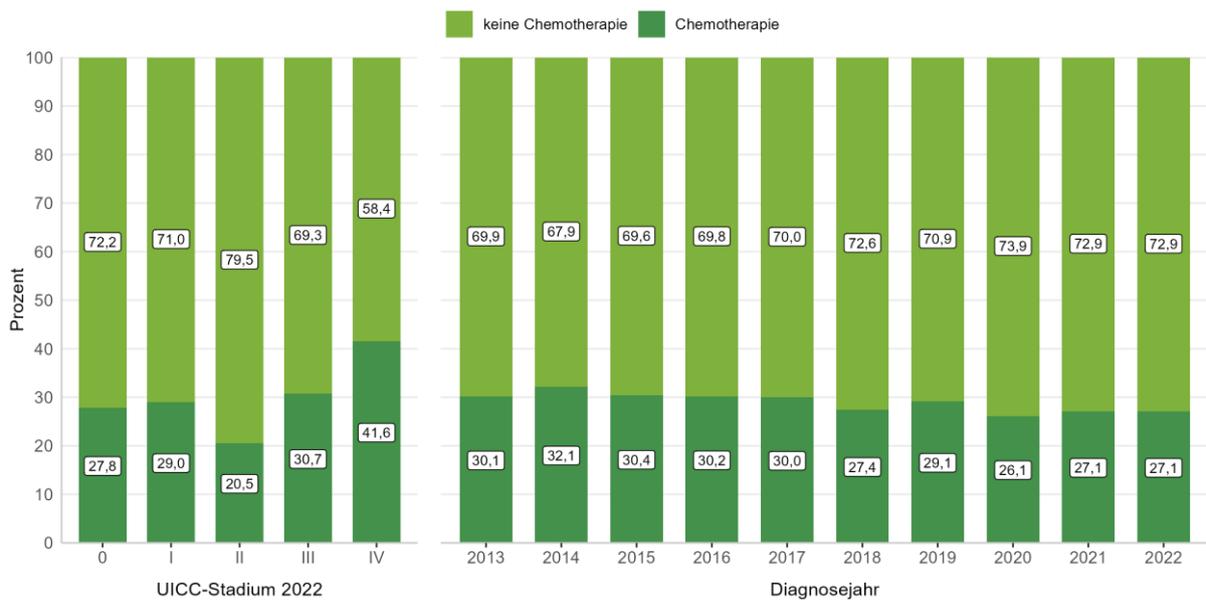


Abbildung 5.174: Dokumentierte Chemotherapie nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)



Abbildung 5.175: Dokumentierte Immuntherapie nach Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)



Abbildung 5.176: Dokumentierte Bestrahlung nach UICC-Tumorstadium 2022 und Diagnosejahr (C67, D09.0, D41.4)

#### 5.18.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Von allen erfassten Patientinnen und Patienten überlebten im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung 82,3 % die ersten fünf Jahre nach der Diagnose. Die geschlechtsspezifischen 5-Jahres-Überlebensraten lagen für Männer bei 84,4 % und für Frauen bei 75,6 %. Die Wahrscheinlichkeit, fünf Jahre nach der Diagnose noch zu leben, sank mit einem höheren UICC-Stadium deutlich und lag im Stadium 0 im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung bei 101,0 %, im Stadium II bei 59,9 % und im Stadium IV bei 16,2 %.

## Mortalität

Tabelle 5.143: Überblick zu Mortalität (C67, D09.0, D41.4)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	78	80	79
Nur bösartige Neubildungen (C67)	77	80	78
Nur in situ/unsichere Neubildungen (D09.0, D41.4)	82	84	83
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	70,3	67,1	69,5
Nur bösartige Neubildungen (C67)	55,4	48,4	53,7
Nur in situ/unsichere Neubildungen (D09.0, D41.4)	83,6	88,5	84,6
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	84,4	75,6	82,3
Nur bösartige Neubildungen (C67)	66,6	54,7	63,6
Nur in situ/unsichere Neubildungen (D09.0, D41.4)	100,7	99,9	100,5

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 5.144: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C67, D09.0, D41.4)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	90,0	93,2	83,3	85,4	88,4	91,4
2	82,9	89,0	76,1	79,8	81,3	95,0
3	77,5	86,3	72,5	77,8	76,4	97,1
4	73,8	85,2	69,4	76,2	72,7	98,5
5	70,3	84,4	67,1	75,6	69,5	99,1

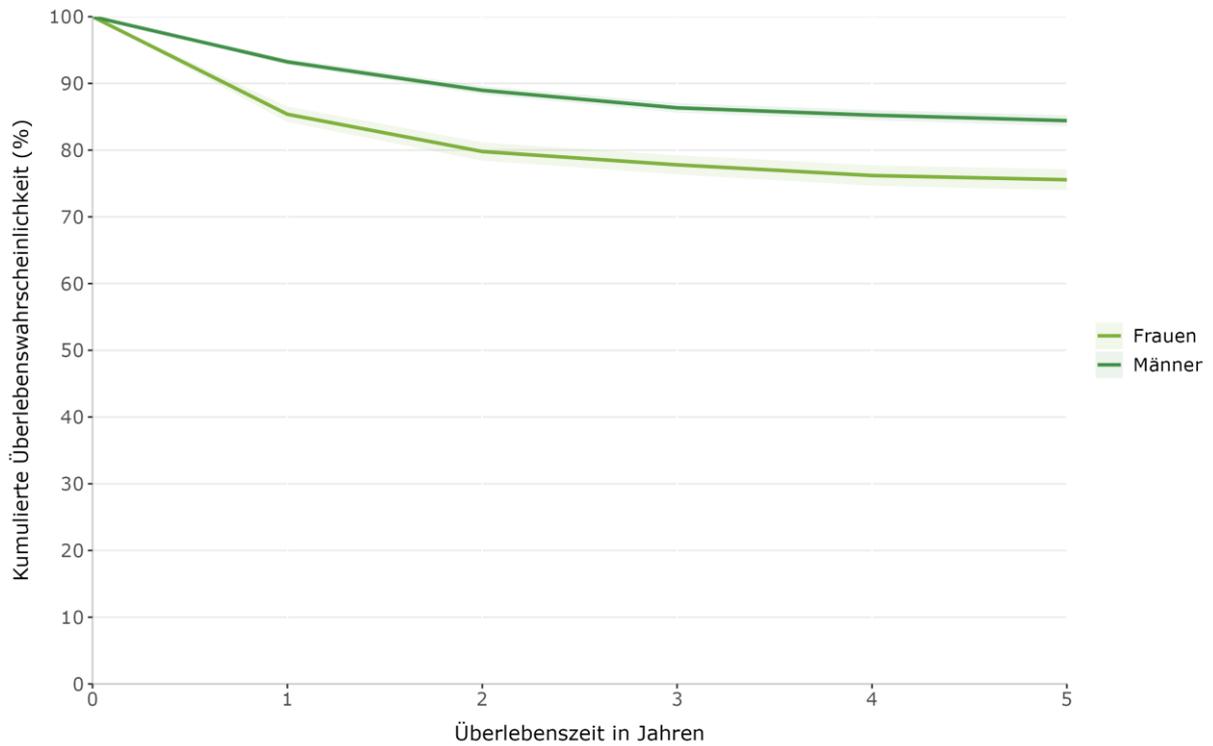


Abbildung 5.177: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C67, D09.0, D41.4)

### 5-Jahres-Überleben nach Tumorstadium

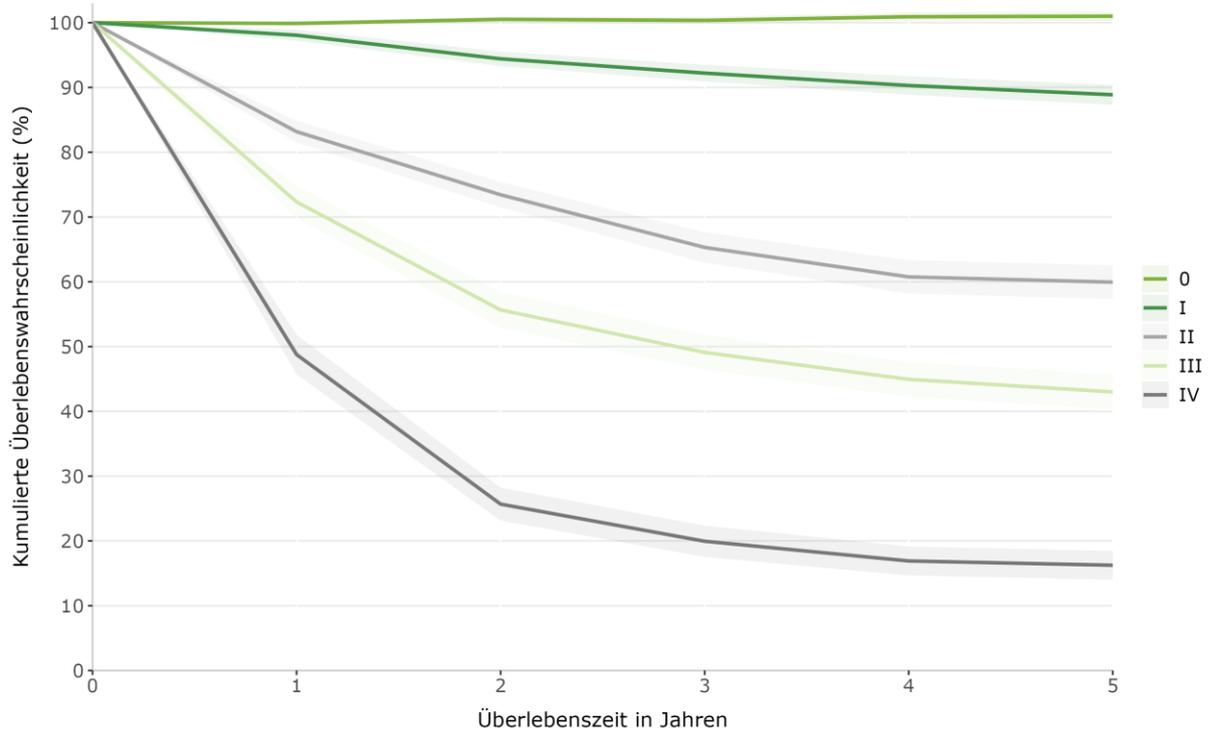


Abbildung 5.178: Relatives 5-Jahres-Überleben nach UICC-Tumorstadium (C67, D09.0, D41.4)

## 5.19. Gehirn (C71, D33) – Kurzinformation

## 5.19.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.145: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C71, D33)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	212	174	386
Nur bösartige Neubildungen (C71)	207	169	376
Nur gutartige Neubildungen (D33)	5	5	10
Rohe Rate/100.000 Einwohner	10,5	8,4	9,5
Nur bösartige Neubildungen (C71)	10,3	8,1	9,2
Nur gutartige Neubildungen (D33)	0,2	0,2	0,2
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	7,0	5,6	6,3
Nur bösartige Neubildungen (C71)	6,8	5,5	6,1
Nur gutartige Neubildungen (D33)	0,2	0,2	0,2
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	66	66	66
Nur bösartige Neubildungen (C71)	66	66	66
Nur gutartige Neubildungen (D33)	66	76	69

## 5.19.2. Therapieansätze

Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.146: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C71, D33)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	33	15,6	23	13,2	56	14,5
Nur Bestrahlung	8	3,8	8	4,6	16	4,1
Nur Systemische Therapie <sup>40</sup>	5	2,4	6	3,4	11	2,8
Operation + Bestrahlung	25	11,8	18	10,3	43	11,1
Operation + Systemische Therapie	5	2,4	3	1,7	8	2,1
Bestrahlung + Systemische Therapie	22	10,4	22	12,6	44	11,4
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	79	37,3	64	36,8	143	37,0
Keine Therapie gemeldet	35	16,5	30	17,2	65	16,8
<b>GESAMT</b>	<b>212</b>	<b>100,0</b>	<b>174</b>	<b>100,0</b>	<b>386</b>	<b>100,0</b>

<sup>40</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 5.19.3. Klinischer Verlauf/Outcome

Mortalität

Tabelle 5.147: Überblick zu Mortalität (C71, D33)

	<b>MÄNNER</b>	<b>FRAUEN</b>	<b>GESAMT</b>
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	68	69	68
Nur bösartige Neubildungen (C71)	68	69	68
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	21,4	25,6	23,0
Nur bösartige Neubildungen (C71)	18,6	20,9	19,4
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	23,9	27,7	25,3
Nur bösartige Neubildungen (C71)	20,8	22,6	21,4

## 5.20. Schilddrüse (C73) – Kurzinformation

### 5.20.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Tabelle 5.148: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C73)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	73	192	265
<b>Erkrankungsraten</b>			
Rohe Rate/100.000 Einwohner	3,6	9,3	6,4
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	2,9	7,9	5,4
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	58	57	57

### 5.20.2. Klinisch/Onkologische Kennzahlen

#### UICC-Tumorstadien<sup>41</sup>

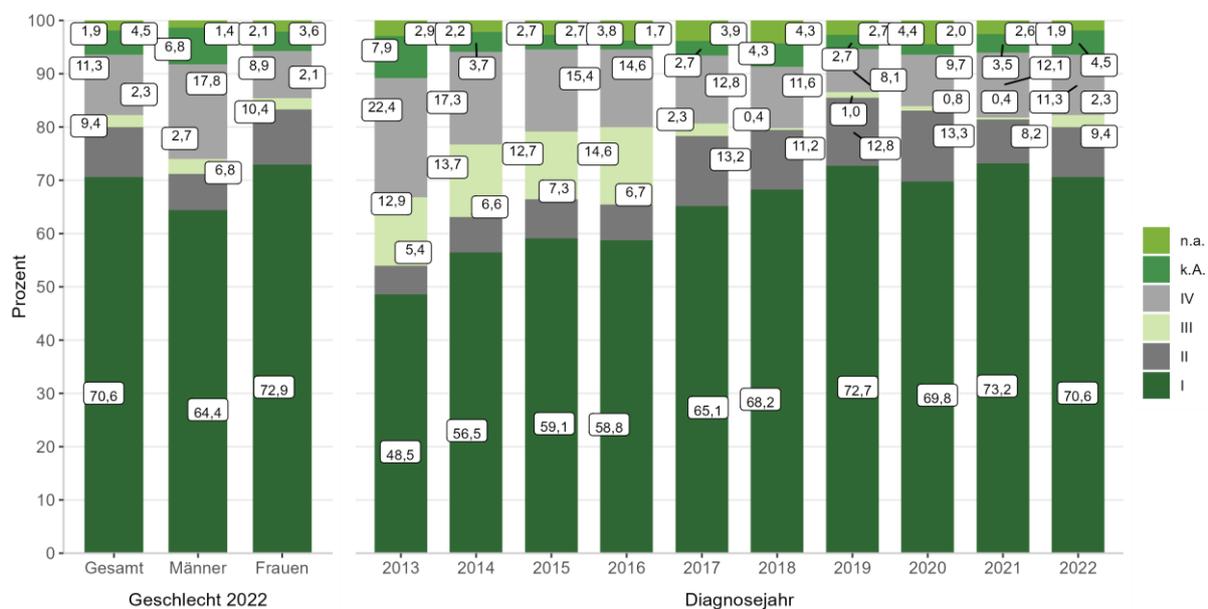


Abbildung 5.179: UICC-Tumorstadium nach Geschlecht 2022 und Diagnosejahr (C73)

<sup>41</sup> TNM anwendbar für histologisch gesicherte Karzinome.

## 5.20.3. Therapieansätze

Häufigkeit der tumorbezogenen Therapien

Tabelle 5.149: Dokumentierte Primärtherapien 2022 (C73)

	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	n	%	n	%	n	%
Nur Operation	28	38,4	76	39,6	104	39,2
Nur Bestrahlung	0	0,0	2	1,0	2	0,8
Nur Systemische Therapie <sup>42</sup>	1	1,4	1	0,5	2	0,8
Operation + Bestrahlung	35	47,9	94	49,0	129	48,7
Operation + Systemische Therapie	0	0,0	2	1,0	2	0,8
Bestrahlung + Systemische Therapie	1	1,4	2	1,0	3	1,1
Operation + Bestrahlung + Syst. Therapie	1	1,4	3	1,6	4	1,5
Keine Therapie gemeldet	7	9,6	12	6,2	19	7,2
<b>GESAMT</b>	<b>73</b>	<b>100,0</b>	<b>192</b>	<b>100,0</b>	<b>265</b>	<b>100,0</b>

## 5.20.4. Klinischer Verlauf/Outcome

Mortalität

Tabelle 5.150: Überblick zu Mortalität (C73)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
<b>Alter</b>			
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	82	78	80
<b>Überlebensraten</b>			
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	72,8	85,2	81,6
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	85,1	94,0	91,5

<sup>42</sup> Systemische Therapie umfasst Chemotherapie, Hormontherapie, Immun-/Antikörpertherapie oder zielgerichtete Substanzen, abwartende Therapie sowie sonstige systemische Therapie.

## 6. Systemische Erkrankungen

### 6.1. Nicht follikuläres Lymphom (C83)

#### 6.1.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Für das Jahr 2022 wurden im Krebsregister Sachsen insgesamt 589 Fälle eines nicht follikulären Lymphoms erfasst. Bei Männern lag die standardisierte Rate mit 9,5 pro 100.000 Einwohner höher als bei Frauen mit 5,6 pro 100.000 Einwohner. Die Erkrankungen traten hauptsächlich ab einem Alter von 75 Jahren auf.

Tabelle 6.1: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C83)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	338	251	589
Erkrankungsraten			
Rohe Rate/100.000 Einwohner	16,8	12,1	14,5
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	9,5	5,6	7,5
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	72	76	74

#### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

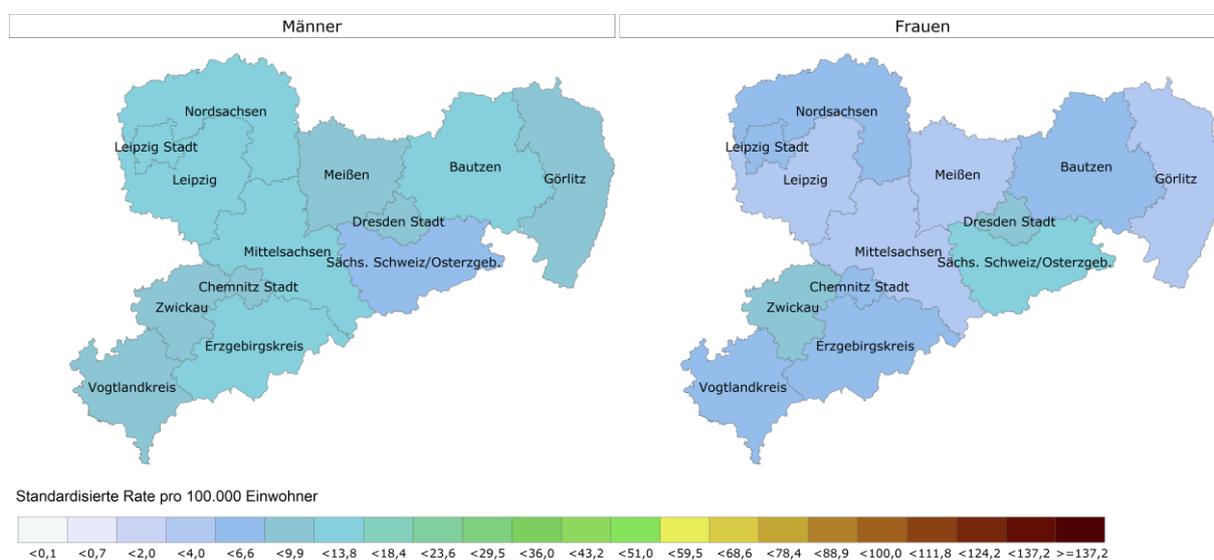


Abbildung 6.1: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C83)

## Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

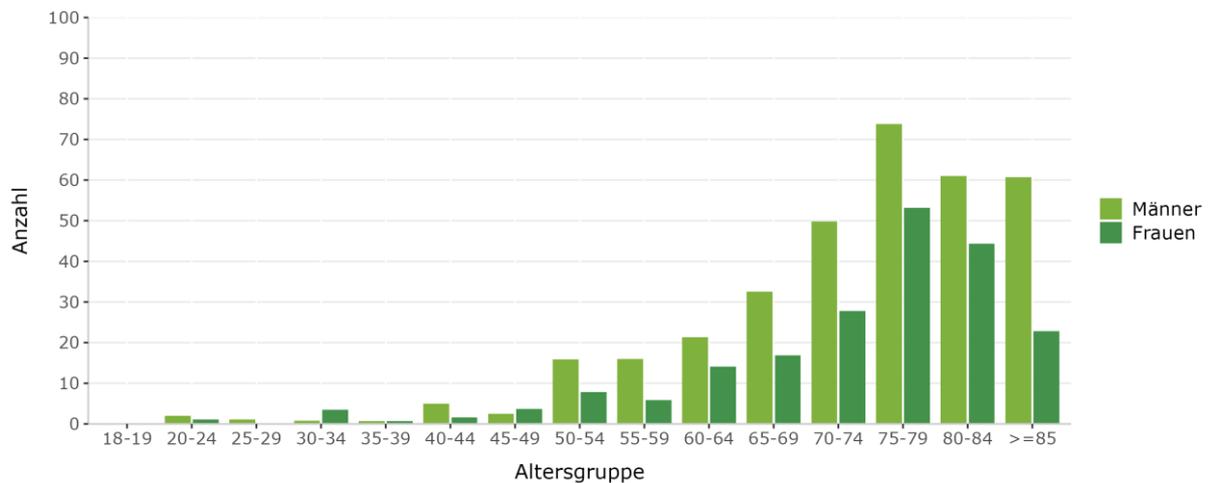


Abbildung 6.2: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C83)

## Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

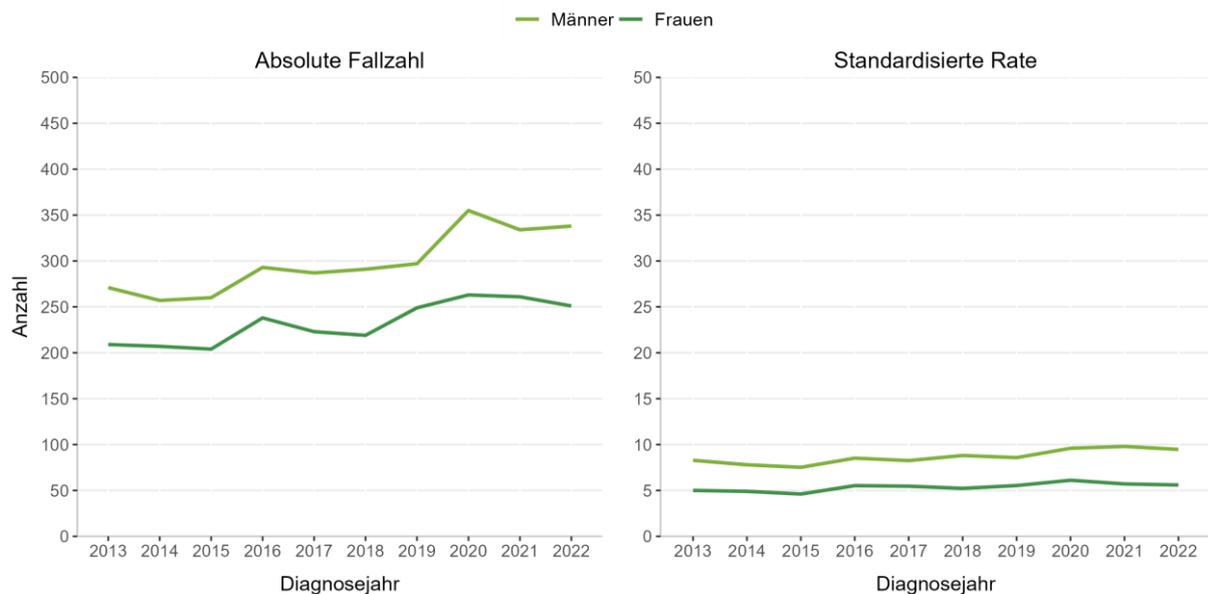


Abbildung 6.3: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C83)

### 6.1.2. Klinischer Verlauf/Outcome

Im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung überlebten etwa drei Viertel (78,1 %) der Patientinnen und Patienten mit einem nicht follikulären Lymphom die ersten fünf Jahre nach der Diagnose. Männer und Frauen unterschieden sich in den Überlebensraten kaum (77,7 % vs. 79,0 %).

## Mortalität

Tabelle 6.2: Überblick zu Mortalität (C83)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
<b>Alter</b>			
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	76	80	77
<b>Überlebensraten</b>			
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	65,8	71,3	68,0
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	77,7	79,0	78,1

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 6.3: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C83)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	84,5	87,4	85,8	87,8	85,1	87,5
2	77,3	82,5	79,0	82,4	78,0	82,3
3	72,4	79,8	76,3	81,1	73,9	80,2
4	69,2	79,0	73,6	79,9	70,9	79,1
5	65,8	77,7	71,3	79,0	68,0	78,1

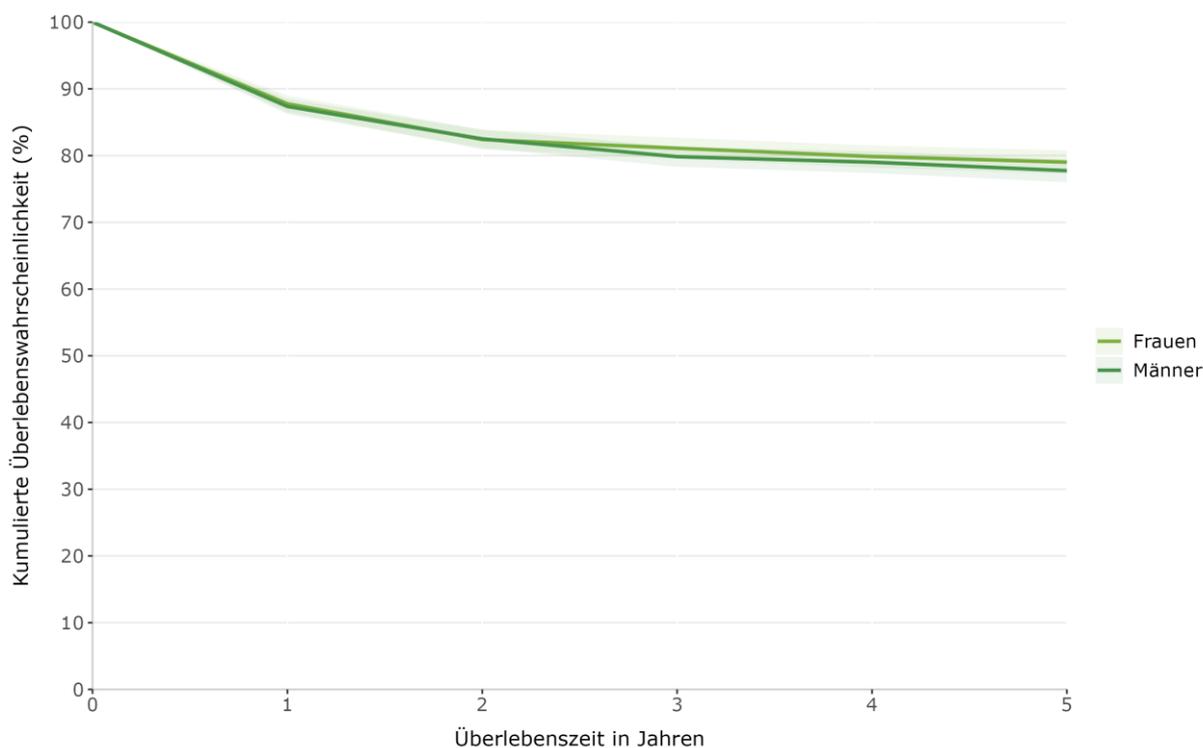


Abbildung 6.4: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C83)

## 6.2. Multiples Myelom (C90.0)

### 6.2.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Das Krebsregister Sachsen dokumentierte für das Jahr 2022 insgesamt 404 Fälle eines Multiplen Myeloms. Männer waren mit 6,5 Fällen pro 100.000 Einwohner stärker betroffen als Frauen mit 3,2 Fällen pro 100.000 Einwohner. Das mittlere Erkrankungsalter lag bei 73 Jahren.

Tabelle 6.4: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C90.0)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	244	160	404
Erkrankungsraten			
Rohe Rate/100.000 Einwohner	12,1	7,7	9,9
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	6,5	3,2	4,9
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	72	76	73

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

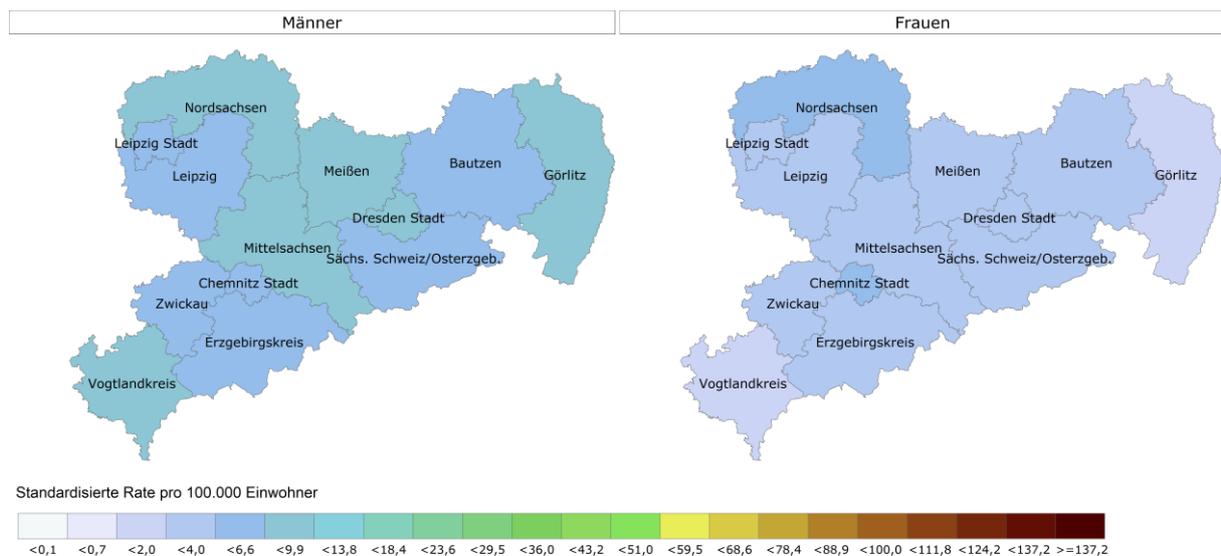


Abbildung 6.5: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C90.0)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

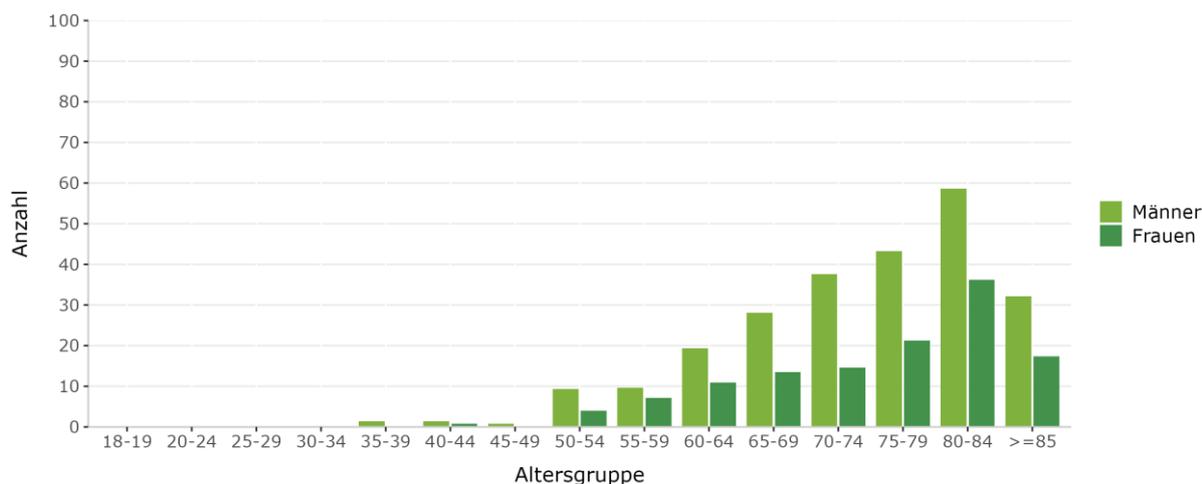


Abbildung 6.6: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C90.0)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

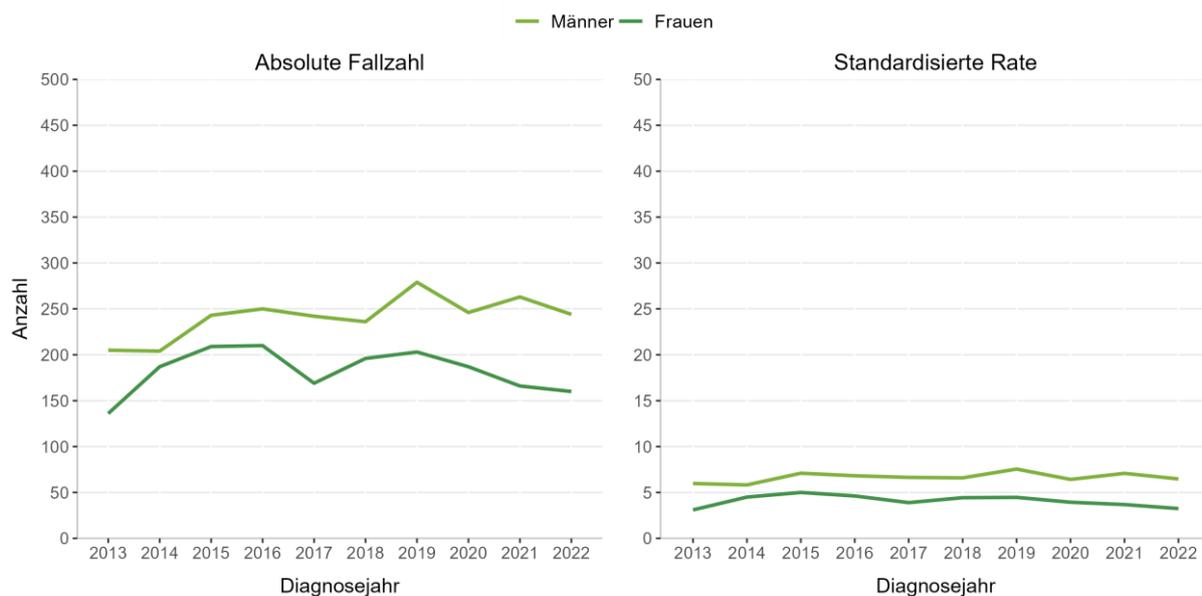


Abbildung 6.7: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C90.0)

#### 6.2.2. Klinischer Verlauf/Outcome

Fünf Jahre nach der Diagnose lebten im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung noch gut zwei Drittel der Erkrankten (70,5 %). Die Überlebenswahrscheinlichkeit lag bei 66,3 % bei Männern und 76,3 % bei Frauen.

## Mortalität

Tabelle 6.5: Überblick zu Mortalität (C90.0)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
<b>Alter</b>			
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	75	82	80
<b>Überlebensraten</b>			
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	56,1	69,0	61,6
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	66,3	76,3	70,5

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 6.6: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C90.0)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	85,7	88,4	89,0	90,8	87,1	89,5
2	77,4	82,3	82,8	86,2	79,6	83,9
3	69,8	76,8	78,9	83,9	73,6	79,7
4	62,4	71,0	73,9	80,1	67,2	74,8
5	56,1	66,3	69,0	76,3	61,6	70,5

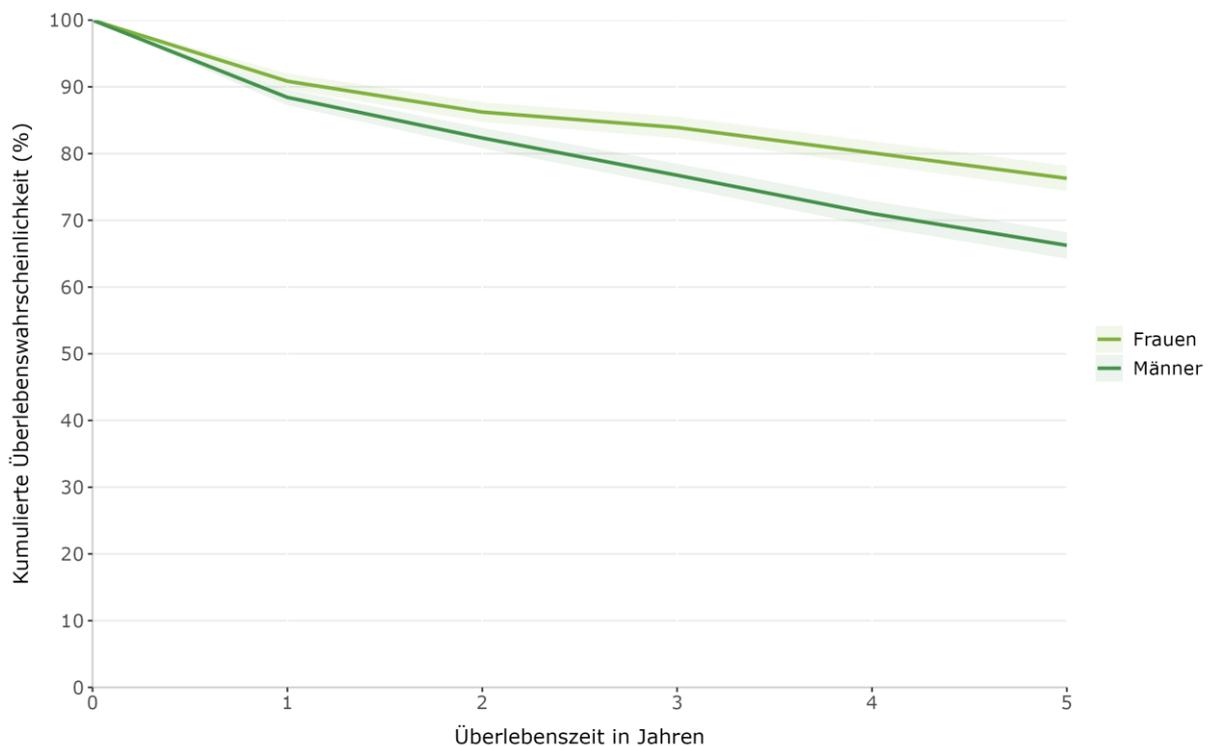


Abbildung 6.8: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C90.0)

## 6.3. Chronisch lymphatische Leukämie (C91.1)

### 6.3.1. Im Krebsregister Sachsen erfasste Neuerkrankungen

Im Krebsregister Sachsen wurden 2022 insgesamt 376 Fälle einer chronisch lymphatischen Leukämie erfasst. Die altersstandardisierte Rate lag bei Männern mit 6,7 pro 100.000 Einwohner mehr als doppelt so hoch wie bei Frauen mit 2,9 pro 100.000 Einwohnern.

Tabelle 6.7: Überblick zu erfassten Neuerkrankungen 2022 (C91.1)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
Anzahl Neuerkrankungen	243	133	376
Erkrankungsraten			
Rohe Rate/100.000 Einwohner	12,1	6,4	9,2
Standardisierte Rate/100.000 Einwohner	6,7	2,9	4,8
Mittleres Erkrankungsalter (Median)	72	73	73

### Regionale Verteilung der erfassten Neuerkrankungen nach Geschlecht

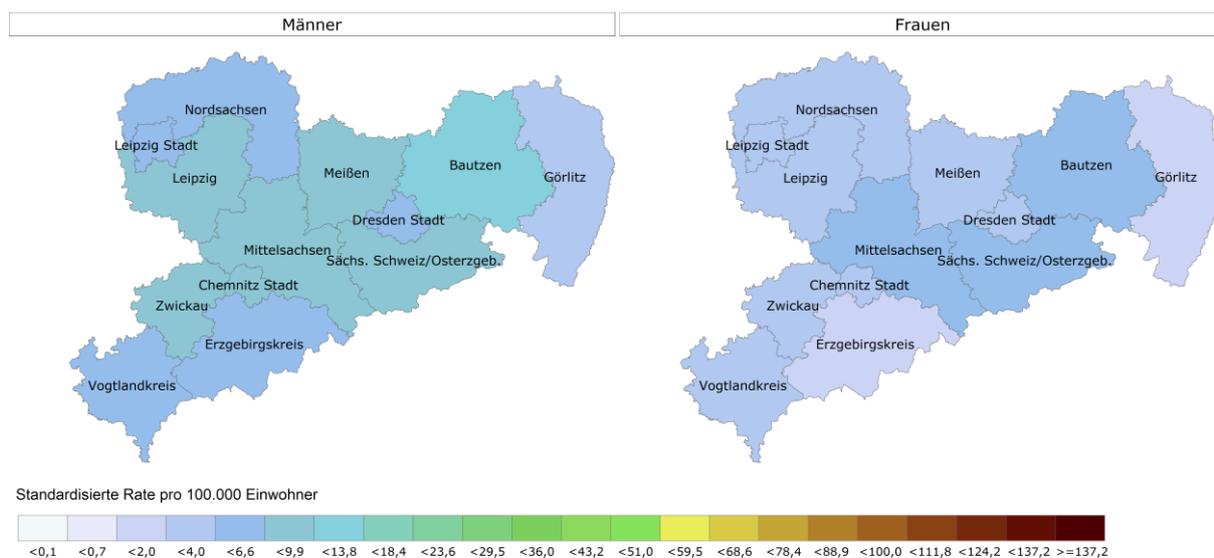


Abbildung 6.9: Standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Landkreis (Wohnort) 2022 (C91.1)

### Erfasste Neuerkrankungen nach Alter und Geschlecht

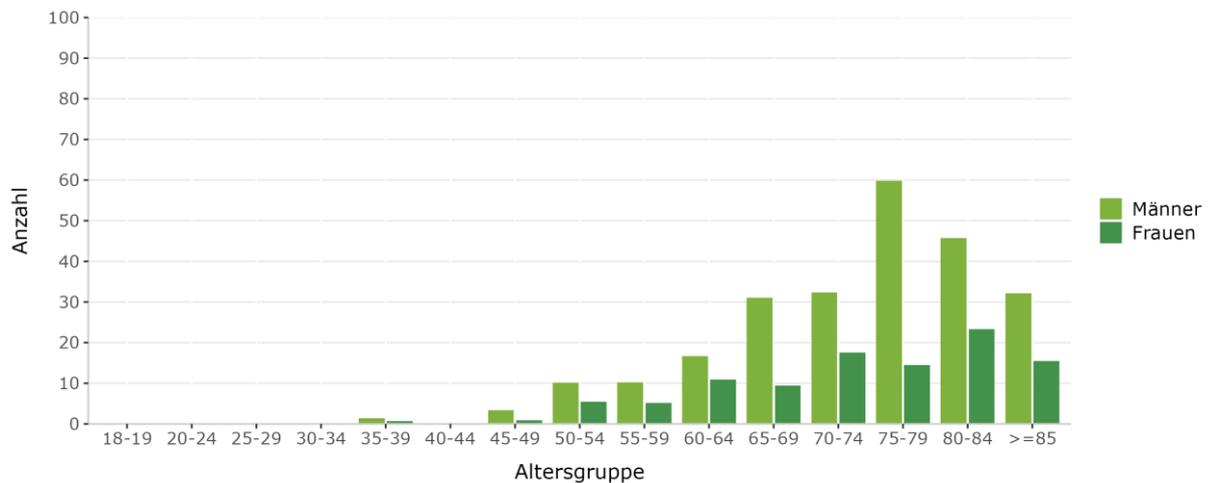


Abbildung 6.10: Altersspezifische Rate der erfassten Neuerkrankungen pro 100.000 Einwohner 2022 (C91.1)

### Erfasste Neuerkrankungen – Trends 2013 bis 2022

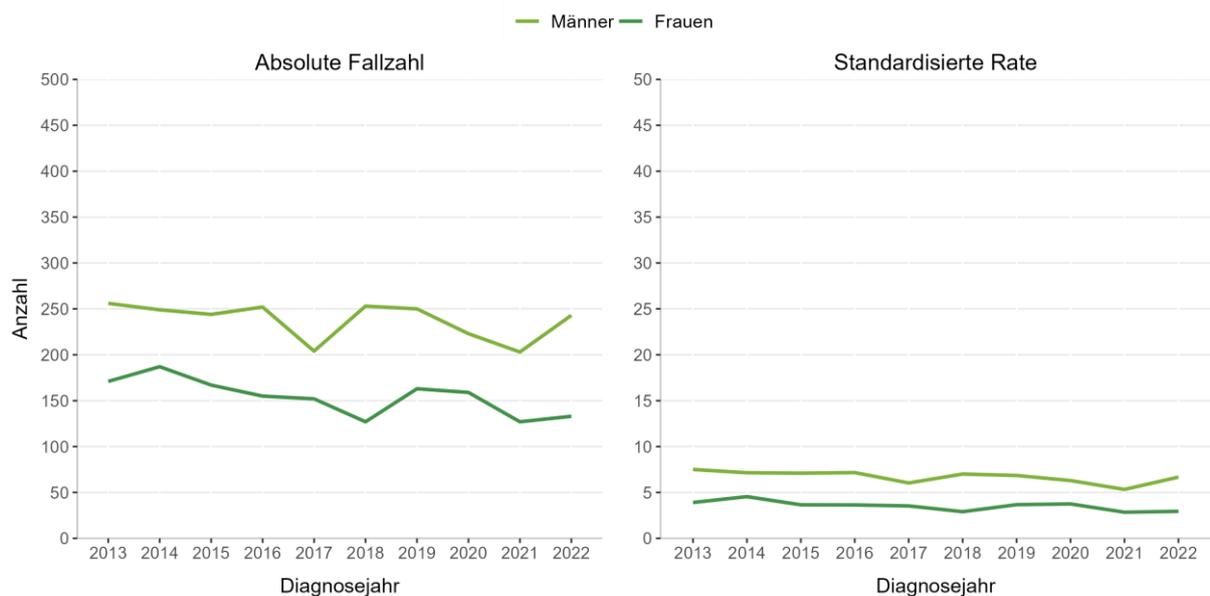


Abbildung 6.11: Absolute Fallzahl und standardisierte Rate der erfassten Neuerkrankungen nach Diagnosejahr (C91.1)

#### 6.3.2. Klinischer Verlauf/Outcome

Mit einer relativen 5-Jahres-Überlebensrate von 94,4 % gehörte die chronisch lymphatische Leukämie zu den Erkrankungen mit vergleichsweise günstiger Prognose. Männer und Frauen unterschieden sich kaum in der Überlebenswahrscheinlichkeit (Männer: 93,5 %, Frauen: 95,7 %).

## Mortalität

Tabelle 6.8: Überblick zu Mortalität (C91.1)

	MÄNNER	FRAUEN	GESAMT
<b>Alter</b>			
Mittleres Sterbealter 2022 (Median)	80	83	81
<b>Überlebensraten</b>			
Absolutes 5-Jahres-Überleben (Prozent)	78,7	85,4	81,4
Relatives 5-Jahres-Überleben (Prozent)	93,5	95,7	94,4

## 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht

Tabelle 6.9: Absolute und relative 5-Jahres-Überlebensraten (C91.1)

JAHR	MÄNNER		FRAUEN		GESAMT	
	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %	ABSOLUT %	RELATIV %
1	95,3	98,5	97,7	99,8	96,3	99,0
2	91,9	98,1	94,2	98,4	92,8	98,2
3	88,0	97,3	90,7	96,8	89,1	97,1
4	83,3	95,4	87,7	95,8	85,1	95,6
5	78,7	93,5	85,4	95,7	81,4	94,4

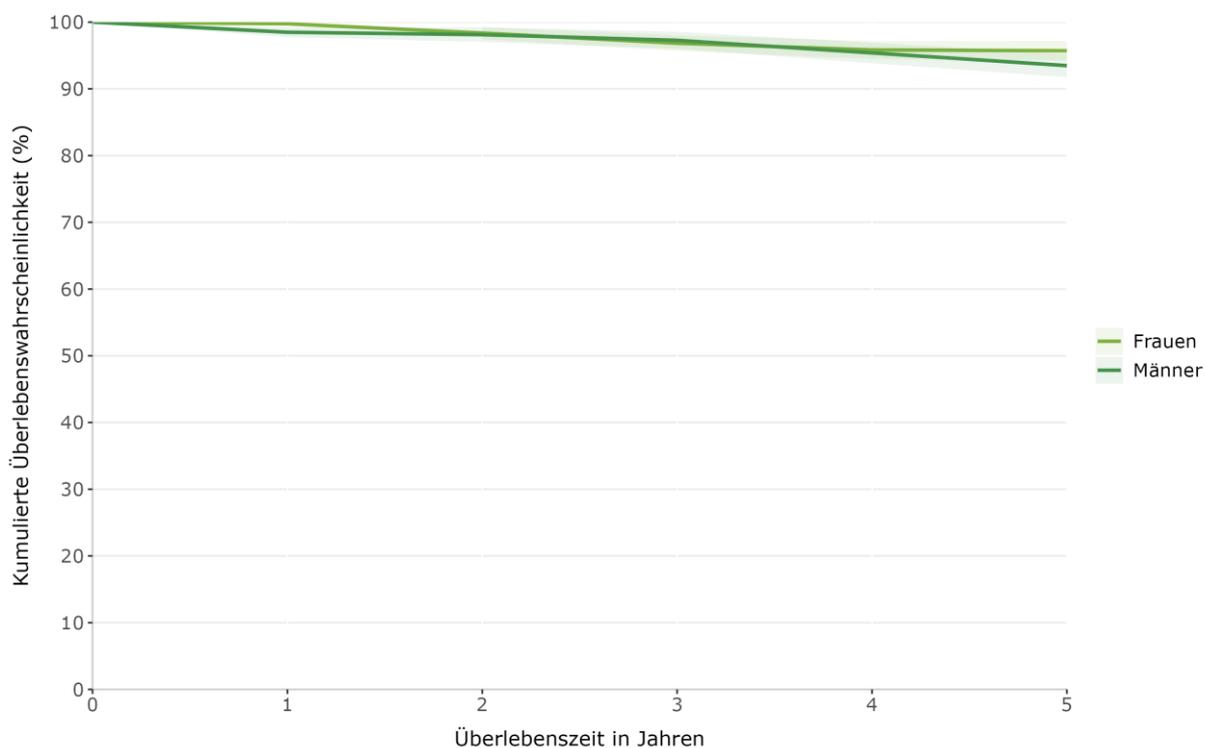


Abbildung 6.12: Relatives 5-Jahres-Überleben nach Geschlecht (C91.1)

## 7. Tabellenanhang

Neuerkrankungen nach Landkreisen (Wohnort)

- Fallzahlen
- Standardisiertes Inzidenzverhältnis (SIR) (Freistaat Sachsen = 1,00)
- Altersstandardisierte Rate pro 100.000 Einwohner (ASR)

Absolute Fallzahlen nach ICD-10, Geschlecht und Diagnosejahr

## 7.1. Kreisfreie Stadt Chemnitz

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.060	1,04	501,6	988	<b>1,07</b>	541,4
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	959	1,03	457,3	711	0,97	321,0
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	101	1,21	44,4	277	<b>1,44</b>	220,4
Mundbereich	C01 – C06	18	1,03	10,1	8	0,80	4,5
Nur bösartig	C01 – C06	18	1,08	10,1	8	0,83	4,5
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14	21	1,3	12,0	3	0,89	0,5
Nur bösartig	C09 – C14	21	1,32	12,0	3	0,90	0,5
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	26	1,31	12,2	4	0,87	0,9
Nur bösartig	C15	26	1,33	12,2	3	0,68	0,5
Nur in situ	D00.1	0	0,00	0,0	1	5,29	0,4
Magen	C16, D00.2	25	0,72	10,6	18	0,86	6,6
Nur bösartig	C16	25	0,73	10,6	18	0,87	6,6
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	73	0,91	36,1	55	0,82	17,9
Nur bösartig	C18	67	0,90	33,3	53	0,84	17,3
Nur in situ	D01.0	6	0,97	2,8	2	0,46	0,6
Rektum	C20, D01.2	50	1,04	23,8	21	0,77	8,8
Nur bösartig	C20	49	1,09	23,5	17	0,68	7,4
Nur in situ	D01.2	1	0,33	0,3	4	2,06	1,5
Leber	C22	31	1,04	13,8	7	0,63	2,1
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	7	0,70	3,0	15	1,45	5,0
Nur bösartig	C23 – C24	7	0,70	3,0	14	1,44	4,6
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	1	1,63	0,4
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	33	0,99	13,3	28	0,84	11,1
Nur bösartig	C25	33	1,00	13,3	28	0,85	11,1
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	94	1,02	44,7	45	1,00	19,1
Nur bösartig	C34	94	1,02	44,7	45	1,01	19,1
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	89	<b>1,25</b>	40,8	63	1,04	32,0
Nur bösartig	C43	55	1,22	27,8	42	1,10	22,9
Nur in situ	D03	34	1,30	13,0	21	0,94	9,2

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	2	0,82	1,0	231	0,98	124,7
Nur bösartig	C50	2	0,93	1,0	219	1,00	116,2
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	12	0,72	8,5
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	226	<b>1,53</b>	178,4
Nur bösartig	C53	-	-	-	20	1,32	12,4
Nur in situ	D06	-	-	-	206	<b>1,55</b>	166,1
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	37	1,03	20,0
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	37	1,06	20,0
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	11	0,65	4,8
Nur bösartig	C56	-	-	-	11	0,66	4,8
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	292	<b>1,16</b>	129,4	-	-	-
Nur bösartig	C61	292	<b>1,16</b>	129,4	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	42	1,13	22,1	23	1,08	10,0
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	95	1,13	44,2	29	1,05	9,5
Nur bösartig	C67	41	0,95	18,1	19	1,07	6,3
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	54	<b>1,32</b>	26,1	10	1,01	3,3
Gehirn	C71, D33	17	1,36	10,5	11	1,04	3,6
Nur bösartig	C71	17	1,39	10,5	11	1,07	3,6
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	2	0,46	1,7	7	0,61	4,6
Nicht follikul. Lymphom	C83	19	0,93	9,1	12	0,76	4,8
Multiples Myelom	C90.0	9	0,62	4,6	15	1,50	5,6
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	15	1,03	7,5	11	1,34	3,7

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.2. Kreisfreie Stadt Dresden

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.886	0,97	463,0	1.949	<b>1,05</b>	482,4
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.676	<b>0,94</b>	414,8	1.500	<b>1,06</b>	340,9
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	210	<b>1,31</b>	48,2	449	1,00	141,5
Mundbereich	C01 – C06	30	0,89	8,6	24	1,28	4,8
Nur bösartig	C01 – C06	28	0,87	8,0	23	1,27	4,6
Nur in situ	D00.0	2	1,56	0,6	1	1,85	0,2
Rachen	C09 – C14	32	1,03	9,6	10	1,53	3,3
Nur bösartig	C09 – C14	31	1,01	9,5	10	1,56	3,3
Nur in situ	D00.0	1	2,89	0,1	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	24	<b>0,63</b>	6,8	10	1,18	2,5
Nur bösartig	C15	24	<b>0,64</b>	6,8	10	1,23	2,5
Nur in situ	D00.1	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	53	0,80	13,0	42	1,08	8,3
Nur bösartig	C16	53	0,81	13,0	42	1,09	8,3
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	131	0,86	31,0	116	0,93	22,2
Nur bösartig	C18	115	<b>0,82</b>	27,0	108	0,92	20,2
Nur in situ	D01.0	16	1,37	4,0	8	1,00	1,9
Rektum	C20, D01.2	79	0,86	20,9	45	0,88	9,2
Nur bösartig	C20	72	0,84	19,3	39	0,82	8,3
Nur in situ	D01.2	7	1,20	1,6	6	1,70	0,9
Leber	C22	52	0,94	11,9	25	1,23	4,1
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	21	1,11	4,8	10	<b>0,53</b>	1,9
Nur bösartig	C23 – C24	21	1,11	4,8	9	<b>0,51</b>	1,8
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	1	0,89	0,1
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	67	1,07	15,5	70	1,13	14,2
Nur bösartig	C25	67	1,07	15,5	69	1,12	14,0
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	1	1,83	0,2
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	154	0,89	37,3	89	1,07	19,1
Nur bösartig	C34	154	0,89	37,3	88	1,07	19,0
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	1	2,87	0,1
Melanom der Haut	C43, D03	224	<b>1,61</b>	50,7	159	<b>1,32</b>	39,3
Nur bösartig	C43	126	<b>1,42</b>	28,9	78	1,02	18,7
Nur in situ	D03	98	<b>1,93</b>	21,8	81	<b>1,82</b>	20,6

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	7	1,51	1,8	533	<b>1,14</b>	137,7
Nur bösartig	C50	7	1,72	1,8	499	<b>1,15</b>	127,4
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	34	1,02	10,3
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	314	<b>0,88</b>	101,6
Nur bösartig	C53	-	-	-	30	0,91	9,9
Nur in situ	D06	-	-	-	284	<b>0,88</b>	91,8
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	75	1,09	19,5
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	75	1,12	19,5
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	26	0,79	6,4
Nur bösartig	C56	-	-	-	26	0,79	6,4
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	462	0,99	112,1	-	-	-
Nur bösartig	C61	460	0,99	111,7	-	-	-
Nur in situ	D07.5	2	2,27	0,4	-	-	-
Niere	C64	66	0,93	18,3	33	0,84	6,4
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	148	0,93	34,1	44	0,86	7,2
Nur bösartig	C67	72	0,88	16,3	26	0,79	4,0
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	76	0,98	17,8	18	0,99	3,2
Gehirn	C71, D33	32	1,30	8,7	24	1,13	6,0
Nur bösartig	C71	31	1,29	8,4	23	1,12	5,5
Nur in situ	D33	1	1,68	0,3	1	1,56	0,4
Schilddrüse	C73	12	1,29	3,8	24	0,95	7,3
Nicht follikul. Lymphom	C83	33	0,84	7,2	34	1,15	7,8
Multiples Myelom	C90.0	34	1,23	8,2	23	1,25	3,8
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	20	0,72	4,2	18	1,18	3,8

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.3. Kreisfreie Stadt Leipzig

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.876	0,97	473,3	1.823	<b>0,93</b>	427,4
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.760	0,99	444,6	1.477	1,02	326,4
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	116	<b>0,73</b>	28,7	346	<b>0,68</b>	101,0
Mundbereich	C01 – C06	44	1,28	12,6	14	0,74	3,0
Nur bösartig	C01 – C06	43	1,30	12,3	14	0,76	3,0
Nur in situ	D00.0	1	0,76	0,3	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14	28	0,88	7,9	11	1,64	2,2
Nur bösartig	C09 – C14	28	0,89	7,9	11	1,66	2,2
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	29	0,76	7,1	9	1,05	2,0
Nur bösartig	C15	28	0,75	6,8	9	1,09	2,0
Nur in situ	D00.1	1	1,45	0,3	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	65	0,99	16,6	35	0,89	6,8
Nur bösartig	C16	65	1,00	16,6	35	0,90	6,8
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	138	0,91	34,0	125	0,99	23,2
Nur bösartig	C18	137	0,98	33,9	124	1,05	23,1
Nur in situ	D01.0	1	<b>0,09</b>	0,2	1	<b>0,12</b>	0,1
Rektum	C20, D01.2	73	0,80	20,1	40	0,77	8,4
Nur bösartig	C20	73	0,85	20,1	40	0,83	8,4
Nur in situ	D01.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Leber	C22	52	0,95	13,8	18	0,88	3,4
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	19	1,01	3,9	21	1,11	3,8
Nur bösartig	C23 – C24	19	1,02	3,9	20	1,12	3,5
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	1	0,88	0,3
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	56	0,91	12,9	51	0,81	7,2
Nur bösartig	C25	56	0,91	12,9	51	0,82	7,2
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	185	1,08	47,9	128	<b>1,52</b>	27,5
Nur bösartig	C34	185	1,08	47,9	127	<b>1,52</b>	27,2
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	1	2,86	0,3
Melanom der Haut	C43, D03	108	<b>0,77</b>	27,3	96	<b>0,76</b>	21,0
Nur bösartig	C43	88	0,99	22,5	77	0,96	17,2
Nur in situ	D03	20	<b>0,39</b>	4,8	19	<b>0,41</b>	3,9

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	4	0,86	1,0	511	1,06	127,7
Nur bösartig	C50	4	0,99	1,0	470	1,05	115,1
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	41	1,19	12,6
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	287	0,70	83,2
Nur bösartig	C53	-	-	-	41	1,15	12,0
Nur in situ	D06	-	-	-	246	<b>0,66</b>	71,2
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	65	0,94	17,0
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	65	0,97	17,0
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	28	0,84	7,6
Nur bösartig	C56	-	-	-	28	0,84	7,6
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	447	0,97	110,0	-	-	-
Nur bösartig	C61	446	0,97	109,7	-	-	-
Nur in situ	D07.5	1	1,15	0,3	-	-	-
Niere	C64	67	0,94	17,0	28	0,70	5,5
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	166	1,06	38,9	62	1,21	10,9
Nur bösartig	C67	87	1,09	19,3	34	1,03	5,7
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	79	1,03	19,6	28	<b>1,54</b>	5,2
Gehirn	C71, D33	21	0,83	5,7	25	1,12	7,3
Nur bösartig	C71	21	0,85	5,7	25	1,16	7,3
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	5	0,50	1,5	29	1,05	7,5
Nicht follikul. Lymphom	C83	47	1,21	11,5	33	1,10	5,4
Multiples Myelom	C90.0	22	0,80	5,2	20	1,08	3,1
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	25	0,92	6,2	9	0,58	2,1

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.4. Landkreis Bautzen

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.332	0,98	472,4	1.125	0,98	468,3
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.217	0,98	429,7	899	0,98	321,2
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	115	1,05	42,7	226	0,99	147,2
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	27	1,09	12,1	14	1,11	5,2
Nur bösartig	C01 – C06	25	1,05	11,3	13	1,06	4,9
Nur in situ	D00.0	2	2,04	0,8	1	2,47	0,4
Rachen	C09 – C14, D00.0	17	0,74	7,5	4	0,89	2,0
Nur bösartig	C09 – C14	17	0,75	7,5	4	0,90	2,0
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	22	0,81	7,2	5	0,84	1,2
Nur bösartig	C15	22	0,82	7,2	4	0,70	0,8
Nur in situ	D00.1	0	0,00	0,0	1	4,25	0,3
Magen	C16, D00.2	51	1,12	18,0	22	0,85	4,9
Nur bösartig	C16	51	1,12	18,0	22	0,86	4,9
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	103	0,96	35,5	98	1,19	25,3
Nur bösartig	C18	89	0,90	30,0	92	1,19	22,9
Nur in situ	D01.0	14	<b>1,70</b>	5,5	6	1,10	2,4
Rektum	C20, D01.2	72	1,10	27,7	43	1,26	14,7
Nur bösartig	C20	67	1,10	25,5	38	1,20	13,2
Nur in situ	D01.2	5	1,23	2,2	5	2,08	1,5
Leber	C22	31	0,77	10,4	16	1,17	4,1
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	13	0,98	3,9	9	0,70	2,1
Nur bösartig	C23 – C24	13	0,98	3,9	7	0,58	1,6
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	2	2,54	0,5
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	48	1,09	15,3	40	0,96	12,9
Nur bösartig	C25	48	1,10	15,3	39	0,95	12,5
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	1	2,50	0,4
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	113	0,90	39,4	40	<b>0,70</b>	11,3
Nur bösartig	C34	113	0,90	39,4	40	<b>0,70</b>	11,3
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	87	0,94	33,5	94	<b>1,25</b>	39,0
Nur bösartig	C43	47	0,80	16,9	47	0,99	18,2
Nur in situ	D03	40	1,18	16,7	47	<b>1,68</b>	20,9

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	1	0,31	0,4	275	0,91	120,9
Nur bösartig	C50	1	0,35	0,4	252	0,90	107,7
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	23	1,02	13,3
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	144	0,88	105,3
Nur bösartig	C53	-	-	-	17	0,89	10,7
Nur in situ	D06	-	-	-	127	0,88	94,6
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	59	1,21	24,4
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	57	1,20	23,3
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	2	1,69	1,1
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	24	1,07	8,5
Nur bösartig	C56	-	-	-	24	1,08	8,5
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	328	0,96	106,8	-	-	-
Nur bösartig	C61	328	0,96	106,8	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	46	0,91	17,5	36	1,34	11,0
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	113	1,02	35,1	35	1,03	8,7
Nur bösartig	C67	61	1,08	18,5	27	1,24	6,3
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	52	0,96	16,6	8	0,65	2,4
Gehirn	C71, D33	11	0,66	4,1	7	0,53	2,5
Nur bösartig	C71	11	0,67	4,1	7	0,54	2,5
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	4	0,72	2,2	14	0,99	8,3
Nicht follikul. Lymphom	C83	32	1,19	11,7	17	0,88	4,6
Multiples Myelom	C90.0	16	0,82	5,4	12	0,96	3,3
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	32	<b>1,65</b>	11,0	12	1,16	4,1

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.5. Erzgebirgskreis

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.668	<b>1,08</b>	525,4	1.370	1,04	507,4
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.523	<b>1,07</b>	481,7	1.057	1,00	309,7
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	145	1,17	43,7	313	<b>1,24</b>	197,7
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	28	1,0	9,1	15	1,0	4,4
Nur bösartig	C01 – C06	28	1,05	9,1	14	0,99	4,2
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	1	2,13	0,2
Rachen	C09 – C14, D00.0	32	1,24	12,7	5	0,99	1,3
Nur bösartig	C09 – C14	32	1,25	12,7	5	1,00	1,3
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	28	0,91	9,6	8	1,17	2,6
Nur bösartig	C15	28	0,93	9,6	7	1,07	2,4
Nur in situ	D00.1	0	0,00	0,0	1	3,24	0,2
Magen	C16, D00.2	60	1,16	18,6	23	0,77	5,1
Nur bösartig	C16	59	1,15	18,0	22	0,74	5,0
Nur in situ	D00.2	1	6,00	0,6	1	2,95	0,1
Kolon	C18, D01.0	138	1,14	39,6	101	1,05	23,0
Nur bösartig	C18	126	1,13	36,1	94	1,05	21,4
Nur in situ	D01.0	12	1,28	3,4	7	1,09	1,6
Rektum	C20, D01.2	73	0,99	22,1	48	1,22	13,0
Nur bösartig	C20	63	0,91	19,5	46	1,26	12,5
Nur in situ	D01.2	10	<b>2,19</b>	2,6	2	0,71	0,5
Leber	C22	55	1,20	15,0	14	0,87	3,4
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	17	1,12	4,3	19	1,25	4,1
Nur bösartig	C23 – C24	17	1,13	4,3	17	1,19	3,5
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	2	2,21	0,6
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	50	1,01	14,1	43	0,89	10,0
Nur bösartig	C25	50	1,01	14,1	43	0,90	10,0
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	139	0,97	41,3	64	0,96	16,0
Nur bösartig	C34	139	0,98	41,3	64	0,96	16,0
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	105	1,01	35,8	98	1,14	36,1
Nur bösartig	C43	69	1,05	25,7	59	1,09	20,4
Nur in situ	D03	36	0,95	10,1	39	1,21	15,6

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	3	0,80	0,8	324	0,94	112,3
Nur bösartig	C50	3	0,91	0,8	304	0,96	104,1
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	20	0,79	8,1
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	230	<b>1,30</b>	158,2
Nur bösartig	C53	-	-	-	19	0,90	10,2
Nur in situ	D06	-	-	-	211	<b>1,36</b>	148,0
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	63	1,15	19,6
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	60	1,12	17,9
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	3	2,33	1,6
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	35	1,39	11,3
Nur bösartig	C56	-	-	-	35	1,40	11,3
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	409	1,04	118,1	-	-	-
Nur bösartig	C61	409	1,04	118,1	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	80	<b>1,40</b>	28,5	31	0,99	6,6
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	141	1,12	40,1	32	0,81	7,6
Nur bösartig	C67	66	1,03	18,4	17	0,67	3,3
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	75	1,22	21,7	15	1,04	4,3
Gehirn	C71, D33	18	0,95	7,3	14	0,91	4,2
Nur bösartig	C71	17	0,92	7,1	14	0,94	4,2
Nur in situ	D33	1	2,26	0,2	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	6	0,98	3,0	17	1,07	9,1
Nicht follikul. Lymphom	C83	38	1,26	11,2	23	1,03	5,4
Multiples Myelom	C90.0	17	0,77	6,0	13	0,91	2,9
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	16	0,73	5,8	8	0,67	1,8

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.6. Landkreis Görlitz

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.193	1,00	475,9	1.010	1,01	494,1
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.115	1,01	447,1	779	0,96	311,5
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	78	0,80	28,9	231	<b>1,22</b>	182,6
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	25	1,17	13,9	16	1,44	6,8
Nur bösartig	C01 – C06	24	1,16	13,5	15	1,39	6,4
Nur in situ	D00.0	1	1,18	0,5	1	2,88	0,4
Rachen	C09 – C14, D00.0	21	1,06	10,8	2	0,51	1,1
Nur bösartig	C09 – C14	21	1,07	10,8	2	0,52	1,1
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	24	1,00	11,2	9	1,72	2,5
Nur bösartig	C15	23	0,98	10,4	9	1,79	2,5
Nur in situ	D00.1	1	2,42	0,8	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	49	1,21	17,7	27	1,17	7,3
Nur bösartig	C16	48	1,19	17,5	25	1,09	7,0
Nur in situ	D00.2	1	<b>7,53</b>	0,3	2	<b>7,21</b>	0,3
Kolon	C18, D01.0	122	1,29	43,4	70	0,95	20,8
Nur bösartig	C18	110	1,26	38,9	64	0,93	19,8
Nur in situ	D01.0	12	1,65	4,6	6	1,24	1,0
Rektum	C20, D01.2	53	0,93	21,0	30	0,99	10,2
Nur bösartig	C20	43	0,80	17,4	24	0,86	8,7
Nur in situ	D01.2	10	<b>2,78</b>	3,6	6	<b>2,78</b>	1,6
Leber	C22	39	1,10	14,8	17	1,38	6,4
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	7	0,59	3,2	12	1,04	4,5
Nur bösartig	C23 – C24	7	0,59	3,2	11	1,02	4,0
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	1	1,43	0,6
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	47	1,21	18,3	40	1,08	13,2
Nur bösartig	C25	47	1,21	18,3	39	1,06	13,0
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	1	2,85	0,2
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	94	0,85	36,8	39	0,77	13,1
Nur bösartig	C34	94	0,85	36,8	39	0,77	13,1
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	61	<b>0,75</b>	22,3	46	<b>0,70</b>	20,0
Nur bösartig	C43	40	0,78	15,2	35	0,84	15,9
Nur in situ	D03	21	0,70	7,1	11	<b>0,45</b>	4,1

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	3	1,04	1,2	224	<b>0,86</b>	102,4
Nur bösartig	C50	3	1,18	1,2	199	<b>0,82</b>	87,6
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	25	1,30	14,8
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	186	<b>1,42</b>	158,6
Nur bösartig	C53	-	-	-	22	1,37	13,3
Nur in situ	D06	-	-	-	164	<b>1,42</b>	145,3
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	36	0,84	16,2
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	34	0,82	14,3
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	2	2,05	1,9
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	27	1,38	12,4
Nur bösartig	C56	-	-	-	27	1,39	12,4
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	309	1,02	113,8	-	-	-
Nur bösartig	C61	308	1,02	113,4	-	-	-
Nur in situ	D07.5	1	1,75	0,4	-	-	-
Niere	C64	47	1,06	20,4	34	<b>1,42</b>	13,7
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	92	0,93	32,3	32	1,05	7,7
Nur bösartig	C67	66	<b>1,31</b>	23,7	24	1,23	5,6
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	26	<b>0,54</b>	8,7	8	0,73	2,1
Gehirn	C71, D33	10	0,69	4,6	12	1,04	6,9
Nur bösartig	C71	10	0,71	4,6	12	1,07	6,9
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	3	0,64	1,6	15	1,25	8,2
Nicht follikul. Lymphom	C83	20	0,85	8,0	13	0,75	3,8
Multiples Myelom	C90.0	19	1,10	6,9	6	0,54	1,9
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	8	<b>0,47</b>	2,7	6	0,65	1,6

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.7. Landkreis Leipzig

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.178	1,03	502,1	881	<b>0,88</b>	389,7
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.100	1,04	468,0	773	0,98	316,4
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	78	0,84	34,0	108	<b>0,53</b>	73,2
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	19	0,89	8,6	16	1,48	6,1
Nur bösartig	C01 – C06	19	0,93	8,6	15	1,43	5,4
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	1	2,87	0,8
Rachen	C09 – C14, D00.0	26	1,32	12,2	2	0,51	1,3
Nur bösartig	C09 – C14	26	1,33	12,2	2	0,52	1,3
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	26	1,12	11,9	7	1,39	2,0
Nur bösartig	C15	25	1,10	11,4	7	1,45	2,0
Nur in situ	D00.1	1	2,33	0,5	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	57	<b>1,48</b>	22,5	21	0,95	8,0
Nur bösartig	C16	57	<b>1,48</b>	22,5	21	0,96	8,0
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	75	0,83	33,1	69	0,98	19,5
Nur bösartig	C18	74	0,89	32,7	68	1,04	19,3
Nur in situ	D01.0	1	0,14	0,5	1	0,21	0,2
Rektum	C20, D01.2	49	0,89	22,8	33	1,13	12,8
Nur bösartig	C20	48	0,93	22,4	33	1,22	12,8
Nur in situ	D01.2	1	0,29	0,5	0	0,00	0,0
Leber	C22	37	1,10	14,0	17	1,46	6,2
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	11	0,98	4,0	11	1,01	3,6
Nur bösartig	C23 – C24	11	0,99	4,0	11	1,08	3,6
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	41	1,11	16,5	44	1,24	16,3
Nur bösartig	C25	41	1,12	16,5	44	1,26	16,3
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	149	<b>1,41</b>	62,1	42	0,86	13,5
Nur bösartig	C34	149	<b>1,41</b>	62,1	41	0,84	13,3
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	1	5,05	0,2
Melanom der Haut	C43, D03	49	<b>0,63</b>	23,6	49	<b>0,75</b>	15,7
Nur bösartig	C43	35	<b>0,70</b>	15,7	38	0,92	19,2
Nur in situ	D03	14	<b>0,49</b>	7,9	11	<b>0,45</b>	2,9

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	3	1,09	1,2	267	1,02	127,6
Nur bösartig	C50	2	0,83	0,8	245	1,01	115,3
Nur in situ	D05	1	2,91	0,4	22	1,10	12,3
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	71	<b>0,50</b>	58,4
Nur bösartig	C53	-	-	-	13	0,78	8,4
Nur in situ	D06	-	-	-	58	<b>0,46</b>	50,0
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	38	0,92	16,9
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	37	0,92	16,1
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	1	0,97	0,9
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	10	0,53	5,0
Nur bösartig	C56	-	-	-	10	0,53	5,0
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	290	1,01	115,3	-	-	-
Nur bösartig	C61	290	1,01	115,3	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	37	0,87	14,5	14	0,61	5,5
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	98	1,05	38,5	36	1,25	11,1
Nur bösartig	C67	41	0,86	15,5	26	1,41	7,7
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	57	1,25	23,1	10	0,96	3,4
Gehirn	C71, D33	16	1,12	8,5	7	0,61	4,1
Nur bösartig	C71	16	1,14	8,5	7	0,63	4,1
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	6	1,25	2,5	8	0,64	5,6
Nicht follikul. Lymphom	C83	23	1,02	10,9	10	0,61	3,2
Multiples Myelom	C90.0	17	1,04	6,0	10	0,95	2,6
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	20	1,23	7,3	11	1,25	2,8

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.8. Landkreis Meißen

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.083	1,00	478,3	919	0,98	479,4
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.007	1,01	445,2	758	1,01	342,1
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	76	0,86	33,1	161	0,86	137,3
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	20	1,01	9,9	10	0,98	4,0
Nur bösartig	C01 – C06	20	1,05	9,9	10	1,01	4,0
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14, D00.0	21	1,15	9,9	4	1,10	3,4
Nur bösartig	C09 – C14	20	1,11	9,4	4	1,12	3,4
Nur in situ	D00.0	1	5,25	0,4	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	21	0,96	10,5	2	0,42	0,4
Nur bösartig	C15	21	0,98	10,5	2	0,44	0,4
Nur in situ	D00.1	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	37	1,01	16,2	25	1,18	9,3
Nur bösartig	C16	37	1,01	16,2	25	1,20	9,3
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	87	1,01	40,2	65	0,96	20,8
Nur bösartig	C18	81	1,02	37,5	56	0,89	17,8
Nur in situ	D01.0	6	0,91	2,7	9	<b>2,04</b>	3,1
Rektum	C20, D01.2	43	0,82	19,4	31	1,12	11,2
Nur bösartig	C20	43	0,88	19,4	29	1,13	9,9
Nur in situ	D01.2	0	0,00	0,0	2	1,02	1,3
Leber	C22	43	1,34	19,1	11	0,99	3,8
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	10	0,93	4,4	10	0,96	3,6
Nur bösartig	C23 – C24	10	0,94	4,4	10	1,02	3,6
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	38	1,08	15,6	44	1,30	14,4
Nur bösartig	C25	38	1,08	15,6	44	1,31	14,4
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	94	0,94	39,6	40	0,87	17,7
Nur bösartig	C34	94	0,94	39,6	40	0,87	17,7
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	75	1,00	35,0	55	0,90	29,1
Nur bösartig	C43	46	0,97	21,1	34	0,88	18,0
Nur in situ	D03	29	1,06	13,9	21	0,92	11,2

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	3	1,15	1,5	253	1,03	135,1
Nur bösartig	C50	2	0,87	0,9	235	1,04	123,8
Nur in situ	D05	1	3,08	0,6	18	0,99	11,3
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	110	0,83	109,0
Nur bösartig	C53	-	-	-	15	0,97	11,9
Nur in situ	D06	-	-	-	95	<b>0,81</b>	97,1
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	41	1,05	18,8
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	41	1,08	18,8
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	16	0,89	10,8
Nur bösartig	C56	-	-	-	16	0,90	10,8
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	266	0,98	110,0	-	-	-
Nur bösartig	C61	266	0,98	110,0	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	40	0,99	17,5	27	1,24	12,1
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	87	0,97	35,2	15	<b>0,54</b>	3,4
Nur bösartig	C67	49	1,07	20,0	9	<b>0,51</b>	1,9
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	38	0,87	15,2	6	0,60	1,5
Gehirn	C71, D33	13	0,97	7,0	16	1,49	10,1
Nur bösartig	C71	13	0,99	7,0	16	1,53	10,1
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	8	1,79	4,6	16	1,39	8,9
Nicht follikul. Lymphom	C83	21	0,97	9,3	13	0,82	3,1
Multiples Myelom	C90.0	23	1,47	9,5	9	0,89	2,3
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	19	1,22	7,3	7	0,83	2,7

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.9. Landkreis Mittelsachsen

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.498	<b>1,09</b>	526,4	1.248	<b>1,08</b>	535,4
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.401	<b>1,11</b>	492,9	948	1,02	333,9
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	97	0,87	33,5	300	<b>1,31</b>	201,5
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	19	0,76	7,4	13	1,02	19
Nur bösartig	C01 – C06	19	0,80	7,4	13	1,05	3,7
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14, D00.0	20	0,87	9,7	5	1,11	2,3
Nur bösartig	C09 – C14	19	0,83	9,1	5	1,13	2,3
Nur in situ	D00.0	1	4,14	0,6	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	35	1,27	12,2	2	0,33	0,9
Nur bösartig	C15	34	1,26	11,8	2	0,35	0,9
Nur in situ	D00.1	1	2,05	0,3	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	47	1,02	15,2	29	1,10	7,7
Nur bösartig	C16	47	1,02	15,2	29	1,11	7,7
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	116	1,07	39,4	77	0,91	22,4
Nur bösartig	C18	112	1,12	37,8	73	0,93	21,0
Nur in situ	D01.0	4	0,48	1,6	4	0,72	1,3
Rektum	C20, D01.2	93	<b>1,41</b>	32,2	31	0,90	9,4
Nur bösartig	C20	89	<b>1,44</b>	30,7	31	0,97	9,4
Nur in situ	D01.2	4	0,97	1,5	0	0,00	0,0
Leber	C22	41	1,01	13,0	11	0,79	2,2
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	16	1,19	5,3	19	1,45	5,6
Nur bösartig	C23 – C24	16	1,19	5,3	18	1,46	5,5
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	1	1,26	0,2
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	43	0,97	14,1	45	1,06	15,3
Nur bösartig	C25	43	0,97	14,1	43	1,03	14,5
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	2	<b>4,98</b>	0,8
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	124	0,98	42,9	58	1,00	19,7
Nur bösartig	C34	124	0,98	42,9	58	1,00	19,7
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	101	1,07	34,8	79	1,04	30,5
Nur bösartig	C43	65	1,09	22,7	47	0,98	16,7
Nur in situ	D03	36	1,05	12,1	32	1,13	13,8

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	3	0,90	1,0	312	1,03	129,5
Nur bösartig	C50	3	1,03	1,0	281	1,00	115,3
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	31	1,37	14,2
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	220	<b>1,31</b>	153,5
Nur bösartig	C53	-	-	-	22	1,13	11,8
Nur in situ	D06	-	-	-	198	<b>1,33</b>	141,7
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	46	0,94	16,3
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	45	0,94	16,0
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	1	0,86	0,3
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	27	1,19	9,7
Nur bösartig	C56	-	-	-	27	1,20	9,7
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	412	<b>1,19</b>	136,4	-	-	-
Nur bösartig	C61	411	<b>1,19</b>	136,2	-	-	-
Nur in situ	D07.5	1	1,53	0,2	-	-	-
Niere	C64	44	0,86	15,2	22	0,81	5,2
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	102	0,91	32,2	40	1,15	10,1
Nur bösartig	C67	59	1,03	17,8	27	1,22	6,6
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	43	0,78	14,4	13	1,04	3,5
Gehirn	C71, D33	23	1,36	10,1	16	1,19	5,9
Nur bösartig	C71	22	1,33	9,6	15	1,15	5,7
Nur in situ	D33	1	2,52	0,5	1	2,63	0,2
Schilddrüse	C73	6	1,07	3,6	17	1,19	10,7
Nicht follikul. Lymphom	C83	34	1,25	11,8	18	0,91	3,8
Multiples Myelom	C90.0	23	1,16	6,9	13	1,03	3,7
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	26	1,32	9,2	14	1,33	4,3

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.10. Landkreis Nordsachsen

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.026	<b>0,93</b>	447,1	943	1,00	487,9
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	924	<b>0,91</b>	406,0	760	1,02	343,2
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	102	1,13	41,1	183	0,96	144,7
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	17	0,86	9,2	10	0,98	4,9
Nur bösartig	C01 – C06	16	0,84	8,8	10	1,01	4,9
Nur in situ	D00.0	1	1,29	0,4	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14, D00.0	10	0,55	5,6	3	0,84	2,0
Nur bösartig	C09 – C14	10	0,55	5,6	3	0,85	2,0
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	28	1,27	14,2	5	1,06	1,8
Nur bösartig	C15	27	1,25	13,6	5	1,10	1,8
Nur in situ	D00.1	1	2,58	0,5	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	29	0,78	14,2	16	0,76	5,4
Nur bösartig	C16	29	0,78	14,2	16	0,77	5,4
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	75	0,86	32,1	73	1,08	26,9
Nur bösartig	C18	70	0,87	30,1	72	1,14	25,9
Nur in situ	D01.0	5	0,75	1,9	1	0,23	1,0
Rektum	C20, D01.2	48	0,91	21,2	27	0,98	13,5
Nur bösartig	C20	48	0,97	21,2	27	1,05	13,5
Nur in situ	D01.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Leber	C22	27	0,83	11,3	9	0,81	2,4
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	5	0,46	2,2	8	0,77	1,5
Nur bösartig	C23 – C24	5	0,46	2,2	8	0,82	1,5
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	36	1,01	15,6	31	0,92	10,4
Nur bösartig	C25	35	0,98	15,2	31	0,93	10,4
Nur in situ	D01.7	1	<b>7,75</b>	0,4	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	86	0,85	39,1	38	0,83	12,9
Nur bösartig	C34	86	0,85	39,1	38	0,83	12,9
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	97	<b>1,28</b>	44,5	101	<b>1,64</b>	51,4
Nur bösartig	C43	60	1,25	28,6	66	<b>1,70</b>	31,7
Nur in situ	D03	37	1,33	15,8	35	<b>1,54</b>	19,7

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	3	1,13	2,0	257	1,05	131,2
Nur bösartig	C50	2	0,86	1,7	234	1,03	117,1
Nur in situ	D05	1	3,06	0,3	23	1,27	14,1
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	125	0,93	112,4
Nur bösartig	C53	-	-	-	17	1,09	11,5
Nur in situ	D06	-	-	-	108	0,91	100,9
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	39	0,99	17,9
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	39	1,02	17,9
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	20	1,10	12,6
Nur bösartig	C56	-	-	-	20	1,11	12,6
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	270	0,98	110,3	-	-	-
Nur bösartig	C61	267	0,97	109,0	-	-	-
Nur in situ	D07.5	3	<b>5,77</b>	1,3	-	-	-
Niere	C64	33	0,81	15,3	20	0,93	8,5
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	94	1,04	35,9	21	0,76	7,7
Nur bösartig	C67	42	0,91	15,8	8	<b>0,45</b>	2,8
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	52	1,17	20,1	13	1,31	4,9
Gehirn	C71, D33	10	0,74	5,8	13	1,21	6,0
Nur bösartig	C71	9	0,68	4,9	13	1,24	6,0
Nur in situ	D33	1	3,17	0,9	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	4	0,88	1,9	11	0,94	7,0
Nicht follikul. Lymphom	C83	17	0,78	6,3	24	<b>1,52</b>	11,0
Multiples Myelom	C90.0	11	0,69	4,6	7	0,69	3,3
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	18	1,14	6,7	10	1,20	4,6

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.11. Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	831	0,96	463,3	656	<b>0,87</b>	426,5
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	783	0,98	434,2	526	<b>0,88</b>	284,1
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	48	<b>0,69</b>	29,1	130	<b>0,83</b>	142,5
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	18	1,10	10,3	7	0,86	3,5
Nur bösartig	C01 – C06	17	1,08	9,4	7	0,88	3,5
Nur in situ	D00.0	1	1,54	1,0	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14, D00.0	18	1,19	12,1	1	0,34	0,3
Nur bösartig	C09 – C14	18	1,20	12,1	1	0,34	0,3
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	17	0,96	9,1	4	1,05	2,0
Nur bösartig	C15	17	0,98	9,1	4	1,09	2,0
Nur in situ	D00.1	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	25	0,86	16,1	16	0,97	6,8
Nur bösartig	C16	25	0,86	16,1	16	0,98	6,8
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	62	0,91	35,0	49	0,93	20,5
Nur bösartig	C18	60	0,95	33,5	49	1,00	20,5
Nur in situ	D01.0	2	0,38	1,6	0	0,00	0,0
Rektum	C20, D01.2	44	1,05	26,3	21	0,96	9,4
Nur bösartig	C20	44	1,12	26,3	21	1,03	9,4
Nur in situ	D01.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Leber	C22	19	0,74	10,2	6	0,69	3,7
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	5	0,59	2,5	2	0,24	1,3
Nur bösartig	C23 – C24	5	0,60	2,5	2	0,26	1,3
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	19	0,68	11,0	14	<b>0,53</b>	5,9
Nur bösartig	C25	19	0,68	11,0	14	<b>0,53</b>	5,9
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	84	1,04	45,7	31	0,84	14,1
Nur bösartig	C34	84	1,05	45,7	31	0,84	14,1
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	51	0,86	31,9	25	<b>0,51</b>	15,1
Nur bösartig	C43	35	0,93	22,3	19	<b>0,61</b>	11,6
Nur in situ	D03	16	0,74	9,6	6	<b>0,33</b>	3,5

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	2	0,96	0,8	193	0,97	125,7
Nur bösartig	C50	1	0,55	0,4	182	1,00	116,6
Nur in situ	D05	1	3,88	0,4	11	0,73	9,1
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	116	1,02	121,9
Nur bösartig	C53	-	-	-	10	0,78	7,6
Nur in situ	D06	-	-	-	106	1,05	114,3
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	22	0,70	11,7
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	21	0,69	11,0
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	1	1,26	0,7
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	11	0,76	7,2
Nur bösartig	C56	-	-	-	11	0,76	7,2
Nur in situ	D07.3	-	-	-	0	0,00	0,0
Prostata	C61, D07.5	222	1,02	114,9	-	-	-
Nur bösartig	C61	222	1,02	114,9	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	29	0,89	15,5	17	0,99	7,7
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	60	0,86	30,4	19	0,88	7,2
Nur bösartig	C67	35	0,98	17,7	18	1,31	6,7
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	25	0,73	12,7	1	<b>0,13</b>	0,5
Gehirn	C71, D33	8	0,73	4,8	4	0,46	3,9
Nur bösartig	C71	8	0,75	4,8	4	0,47	3,9
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Schilddrüse	C73	4	1,09	3,1	8	0,84	5,2
Nicht follikul. Lymphom	C83	20	1,17	10,1	14	1,14	5,4
Multiples Myelom	C90.0	17	1,37	8,5	12	1,51	5,3
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	11	0,89	6,1	9	1,35	3,1

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.12. Vogtlandkreis

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.079	1,03	513,2	923	1,02	479,0
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	969	1,01	462,9	718	0,98	308,8
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	110	<b>1,30</b>	50,3	205	<b>1,19</b>	170,2
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	21	1,12	12,2	9	0,89	3,0
Nur bösartig	C01 – C06	19	1,06	11,4	9	0,92	3,0
Nur in situ	D00.0	2	2,70	0,7	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14, D00.0	14	0,81	8,3	4	1,14	1,7
Nur bösartig	C09 – C14	14	0,82	8,3	3	0,87	1,1
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	1	<b>16,58</b>	0,6
Speiseröhre	C15, D00.1	28	1,35	13,2	4	0,85	1,7
Nur bösartig	C15	27	1,32	12,3	4	0,88	1,7
Nur in situ	D00.1	1	2,75	0,9	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	34	0,97	14,6	28	1,33	9,7
Nur bösartig	C16	34	0,97	14,6	27	1,30	9,5
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	1	3,95	0,2
Kolon	C18, D01.0	112	<b>1,36</b>	47,5	77	1,15	29,0
Nur bösartig	C18	96	<b>1,26</b>	41,6	64	1,02	23,4
Nur in situ	D01.0	16	<b>2,52</b>	5,9	13	<b>2,94</b>	5,5
Rektum	C20, D01.2	69	<b>1,38</b>	32,8	32	1,17	10,6
Nur bösartig	C20	59	1,26	28,2	30	1,18	9,9
Nur in situ	D01.2	10	3,19	4,7	2	1,02	0,8
Leber	C22	34	1,10	15,9	9	0,80	2,8
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	19	<b>1,85</b>	9,0	15	1,43	4,2
Nur bösartig	C23 – C24	18	<b>1,76</b>	7,9	15	1,53	4,2
Nur in situ	D01.5	1	<b>18,64</b>	1,1	0	0,00	0,0
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	26	0,77	11,7	34	1,01	9,7
Nur bösartig	C25	26	0,77	11,7	34	1,02	9,7
Nur in situ	D01.7	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	118	<b>1,23</b>	54,7	52	1,13	21,3
Nur bösartig	C34	116	<b>1,21</b>	53,8	52	1,14	21,3
Nur in situ	D02.2	2	<b>15,70</b>	0,9	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	59	0,83	27,6	47	0,79	26,3
Nur bösartig	C43	39	0,86	17,0	26	0,69	15,9
Nur in situ	D03	20	0,77	10,6	21	0,95	10,4

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	4	1,59	1,5	209	0,88	109,4
Nur bösartig	C50	3	1,36	0,9	203	0,92	105,0
Nur in situ	D05	1	<b>3,28</b>	0,6	6	0,34	4,3
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	143	<b>1,20</b>	134,5
Nur bösartig	C53	-	-	-	17	1,20	11,2
Nur in situ	D06	-	-	-	126	<b>1,20</b>	123,3
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	36	0,97	16,5
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	32	0,88	14,2
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	4	<b>4,64</b>	2,3
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	21	1,23	11,3
Nur bösartig	C56	-	-	-	20	1,18	10,9
Nur in situ	D07.3	-	-	-	1	8,01	0,4
Prostata	C61, D07.5	224	<b>0,85</b>	98,3	-	-	-
Nur bösartig	C61	224	<b>0,85</b>	98,3	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	33	0,86	15,9	21	0,97	6,3
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	88	1,02	40,0	32	1,15	9,6
Nur bösartig	C67	42	0,96	19,2	15	0,84	4,1
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	46	1,10	20,9	17	<b>1,70</b>	5,5
Gehirn	C71, D33	14	1,10	9,2	12	1,15	5,0
Nur bösartig	C71	13	1,05	8,7	10	0,99	4,7
Nur in situ	D33	1	3,39	0,4	2	<b>6,70</b>	0,4
Schilddrüse	C73	5	1,20	3,3	9	0,82	8,7
Nicht follikul. Lymphom	C83	13	0,63	7,2	12	0,76	4,1
Multiples Myelom	C90.0	17	1,13	9,5	7	0,69	1,8
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	12	0,80	6,1	6	0,72	2,6

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.13. Landkreis Zwickau

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Krebs gesamt	C00 – C96, ohne C44, D00 – D09, ohne D04	1.316	<b>0,93</b>	444,9	1.296	1,05	507,7
Nur bösartig	C00 – C96, ohne C44	1.205	<b>0,92</b>	408,8	1.026	1,03	334,8
Nur in situ	D00 – D09, ohne D04	111	<b>0,96</b>	36,0	270	<b>1,13</b>	172,9
Mundbereich	C01 – C06, D00.0	20	0,78	8,5	6	<b>0,44</b>	1,3
Nur bösartig	C01 – C06	18	0,73	7,5	6	0,45	1,3
Nur in situ	D00.0	2	1,98	1,0	0	0,00	0,0
Rachen	C09 – C14, D00.0	23	0,98	8,7	3	0,63	0,8
Nur bösartig	C09 – C14	23	0,99	8,7	3	0,64	0,8
Nur in situ	D00.0	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Speiseröhre	C15, D00.1	31	1,09	11,4	6	0,94	1,9
Nur bösartig	C15	31	1,11	11,4	6	0,98	1,9
Nur in situ	D00.1	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Magen	C16, D00.2	43	0,90	13,5	33	1,16	10,3
Nur bösartig	C16	43	0,90	13,5	33	1,18	10,3
Nur in situ	D00.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Kolon	C18, D01.0	108	0,96	35,9	96	1,06	22,8
Nur bösartig	C18	100	0,97	33,0	84	0,99	19,5
Nur in situ	D01.0	8	0,93	2,9	12	2,01	3,4
Rektum	C20, D01.2	68	1,00	23,9	37	1,00	9,1
Nur bösartig	C20	65	1,02	22,9	33	0,96	8,5
Nur in situ	D01.2	3	0,70	1,0	4	1,51	0,6
Leber	C22	38	0,91	13,1	17	1,13	3,7
Gallenblase, -wege	C23 – C24, D01.5	17	1,21	5,4	14	0,99	3,1
Nur bösartig	C23 – C24	17	1,22	5,4	13	0,98	3,0
Nur in situ	D01.5	0	0,00	0,0	1	1,17	0,1
Bauchspeicheldrüse	C25, D01.7	47	1,02	14,3	52	1,14	13,6
Nur bösartig	C25	46	1,00	13,9	52	1,15	13,6
Nur in situ	D01.7	1	5,83	0,3	0	0,00	0,0
Bronchien, Lunge	C34, D02.2	122	0,93	39,6	65	1,05	17,7
Nur bösartig	C34	122	0,93	39,6	65	1,05	17,7
Nur in situ	D02.2	0	0,00	0,0	0	0,00	0,0
Melanom der Haut	C43, D03	73	<b>0,75</b>	27,0	78	0,96	28,6
Nur bösartig	C43	43	<b>0,70</b>	16,6	56	1,09	22,3
Nur in situ	D03	30	0,84	10,4	22	0,73	6,2

BEZEICHNUNG	ICD-10	MÄNNER			FRAUEN		
		Fälle	SIR	ASR	Fälle	SIR	ASR
Brustdrüse	C50, D05	3	0,88	0,8	316	0,98	123,8
Nur bösartig	C50	3	1,00	0,8	295	0,99	114,8
Nur in situ	D05	0	0,00	0,0	21	0,88	9,0
Gebärmutterhals	C53, D06	-	-	-	195	1,15	136,7
Nur bösartig	C53	-	-	-	11	0,56	4,9
Nur in situ	D06	-	-	-	184	<b>1,23</b>	131,8
Gebärmutterkörper	C54 – C55, D07.0/.3	-	-	-	51	1,01	17,4
Nur bösartig	C54 – C55	-	-	-	50	1,01	16,8
Nur in situ	D07.0, D07.3	-	-	-	1	0,84	0,6
Eierstöcke	C56, D07.3	-	-	-	27	1,16	10,7
Nur bösartig	C56	-	-	-	26	1,12	10,5
Nur in situ	D07.3	-	-	-	1	5,91	0,2
Prostata	C61, D07.5	306	<b>0,86</b>	96,8	-	-	-
Nur bösartig	C61	306	<b>0,86</b>	96,8	-	-	-
Nur in situ	D07.5	0	0,00	0,0	-	-	-
Niere	C64	65	1,24	22,1	38	1,30	10,9
Harnblase	C67, D09.0, D41.4	110	0,94	32,0	43	1,15	11,8
Nur bösartig	C67	52	0,87	15,0	32	1,33	8,8
Nur in situ/unsicher	D09.0, D41.4	58	1,02	17,1	11	0,82	3,0
Gehirn	C71, D33	19	1,09	5,8	13	0,91	4,8
Nur bösartig	C71	19	1,12	5,8	12	0,87	4,1
Nur in situ	D33	0	0,00	0,0	1	2,45	0,8
Schilddrüse	C73	8	1,39	4,5	17	1,13	10,1
Nicht follikul. Lymphom	C83	21	0,75	7,2	28	1,32	7,6
Multiples Myelom	C90.0	19	0,93	5,5	13	0,95	3,6
Chron. lymph. Leukämie	C91.1	21	1,03	7,0	12	1,06	2,6

SIR Standardisiertes Inzidenzverhältnis. ASR Altersstandardisierte Rate. **Fett** p < 0,05.

## 7.14. Absolute Fallzahlen nach ICD-10, Geschlecht und Diagnosejahr

ICD-10	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	GESAMT
C00	33	26	24	32	31	44	45	53	60	46	<b>394</b>
Männer	19	18	12	24	20	23	24	31	35	31	<b>237</b>
Frauen	14	8	12	8	11	21	21	22	25	15	<b>157</b>
C01	58	57	71	80	84	76	76	68	70	63	<b>703</b>
Männer	42	45	57	69	65	63	54	53	59	54	<b>561</b>
Frauen	16	12	14	11	19	13	22	15	11	9	<b>142</b>
C02	137	116	116	126	116	116	115	137	115	137	<b>1.231</b>
Männer	88	80	87	92	79	77	80	92	73	84	<b>832</b>
Frauen	49	36	29	34	37	39	35	45	42	53	<b>399</b>
C03	56	50	58	53	55	64	67	67	75	72	<b>617</b>
Männer	32	31	41	33	32	42	40	34	47	45	<b>377</b>
Frauen	24	19	17	20	23	22	27	33	28	27	<b>240</b>
C04	97	101	100	112	116	81	126	110	102	93	<b>1.038</b>
Männer	86	82	81	92	98	63	99	92	80	69	<b>842</b>
Frauen	11	19	19	20	18	18	27	18	22	24	<b>196</b>
C05	43	47	37	43	53	55	44	53	65	39	<b>479</b>
Männer	35	37	28	31	40	37	32	38	45	20	<b>343</b>
Frauen	8	10	9	12	13	18	12	15	20	19	<b>136</b>
C06	22	21	37	30	24	38	41	54	50	47	<b>364</b>
Männer	10	15	21	17	14	23	22	39	27	22	<b>210</b>
Frauen	12	6	16	13	10	15	19	15	23	25	<b>154</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
<b>C07</b>	41	35	46	43	42	54	45	39	33	38	<b>416</b>
Männer	27	18	27	27	28	28	26	24	22	20	<b>247</b>
Frauen	14	17	19	16	14	26	19	15	11	18	<b>169</b>
<b>C08</b>	12	12	11	14	16	14	20	14	10	23	<b>146</b>
Männer	9	3	7	6	10	7	10	8	5	10	<b>75</b>
Frauen	3	9	4	8	6	7	10	6	5	13	<b>71</b>
<b>C09</b>	142	119	123	120	142	134	140	149	106	106	<b>1.281</b>
Männer	114	91	95	92	111	103	99	113	86	83	<b>987</b>
Frauen	28	28	28	28	31	31	41	36	20	23	<b>294</b>
<b>C10</b>	89	121	115	99	112	109	129	85	115	119	<b>1.093</b>
Männer	78	106	96	89	96	91	106	72	97	101	<b>932</b>
Frauen	11	15	19	10	16	18	23	13	18	18	<b>161</b>
<b>C11</b>	13	12	14	13	19	18	17	18	16	22	<b>162</b>
Männer	10	9	12	11	13	13	11	15	13	14	<b>121</b>
Frauen	3	3	2	2	6	5	6	3	3	8	<b>41</b>
<b>C12</b>	18	13	16	14	11	10	17	19	22	14	<b>154</b>
Männer	17	11	15	13	9	10	15	15	18	14	<b>137</b>
Frauen	1	2	1	1	2	0	2	4	4	0	<b>17</b>
<b>C13</b>	104	117	100	89	107	104	94	74	93	73	<b>955</b>
Männer	91	107	91	78	94	92	84	68	83	66	<b>854</b>
Frauen	13	10	9	11	13	12	10	6	10	7	<b>101</b>
<b>C14</b>	5	3	6	1	0	8	3	2	4	2	<b>34</b>
Männer	5	1	3	0	0	7	2	1	3	2	<b>24</b>
Frauen	0	2	3	1	0	1	1	1	1	0	<b>10</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C15	345	385	363	436	363	386	418	420	377	405	<b>3.898</b>
Männer	273	316	309	349	293	325	355	341	310	333	<b>3.204</b>
Frauen	72	69	54	87	70	61	63	79	67	72	<b>694</b>
C16	993	908	922	906	875	895	901	920	853	904	<b>9.077</b>
Männer	616	549	547	553	521	575	546	569	517	573	<b>5.566</b>
Frauen	377	359	375	353	354	320	355	351	336	331	<b>3.511</b>
C17	151	113	164	156	138	149	153	149	167	168	<b>1.508</b>
Männer	78	59	90	85	77	87	81	81	90	109	<b>837</b>
Frauen	73	54	74	71	61	62	72	68	77	59	<b>671</b>
C18	2.046	2.107	2.129	2.163	2.246	2.457	2.550	2.116	2.223	2.238	<b>22.275</b>
Männer	1.121	1.167	1.172	1.172	1.219	1.391	1.447	1.147	1.196	1.237	<b>12.269</b>
Frauen	925	940	957	991	1.027	1.066	1.103	969	1.027	1.001	<b>10.006</b>
C19	26	15	20	17	12	27	16	17	12	5	<b>167</b>
Männer	12	8	10	13	4	15	7	8	7	3	<b>87</b>
Frauen	14	7	10	4	8	12	9	9	5	2	<b>80</b>
C20	1.210	1.211	1.167	1.250	1.227	1.289	1.209	1.139	1.157	1.171	<b>12.030</b>
Männer	752	758	751	790	776	803	804	749	746	763	<b>7.692</b>
Frauen	458	453	416	460	451	486	405	390	411	408	<b>4.338</b>
C21	80	87	93	86	78	84	90	90	103	114	<b>905</b>
Männer	34	30	26	35	22	27	36	32	31	41	<b>314</b>
Frauen	46	57	67	51	56	57	54	58	72	73	<b>591</b>
C22	496	558	555	622	574	622	667	648	670	676	<b>6.088</b>
Männer	379	415	405	465	431	455	493	502	493	499	<b>4.537</b>
Frauen	117	143	150	157	143	167	174	146	177	177	<b>1.551</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C23	166	182	153	172	168	161	177	150	133	120	<b>1.582</b>
Männer	42	46	54	57	51	42	62	36	36	38	<b>464</b>
Frauen	124	136	99	115	117	119	115	114	97	82	<b>1.118</b>
C24	182	202	193	218	218	193	232	200	221	201	<b>2.060</b>
Männer	98	112	116	111	118	114	129	124	112	128	<b>1.162</b>
Frauen	84	90	77	107	100	79	103	76	109	73	<b>898</b>
C25	864	979	984	1.001	1.093	1.083	1.124	1.134	1.114	1.080	<b>10.456</b>
Männer	487	502	516	508	527	597	569	570	595	549	<b>5.420</b>
Frauen	377	477	468	493	566	486	555	564	519	531	<b>5.036</b>
C26	10	7	2	8	2	7	2	4	3	8	<b>53</b>
Männer	4	3	1	3	1	3	2	2	1	5	<b>25</b>
Frauen	6	4	1	5	1	4	0	2	2	3	<b>28</b>
C30	14	25	20	22	25	30	30	32	32	32	<b>262</b>
Männer	10	19	14	13	16	22	18	22	18	18	<b>170</b>
Frauen	4	6	6	9	9	8	12	10	14	14	<b>92</b>
C31	21	22	27	30	24	23	18	21	19	24	<b>229</b>
Männer	10	14	16	16	14	13	13	10	11	17	<b>134</b>
Frauen	11	8	11	14	10	10	5	11	8	7	<b>95</b>
C32	171	188	174	183	183	180	169	157	147	183	<b>1.735</b>
Männer	158	169	156	159	160	165	156	140	133	158	<b>1.554</b>
Frauen	13	19	18	24	23	15	13	17	14	25	<b>181</b>
C33	2	3	2	1	4	1	3	3	2	5	<b>26</b>
Männer	2	3	1	0	3	1	3	2	1	3	<b>19</b>
Frauen	0	0	1	1	1	0	0	1	1	2	<b>7</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C34	2.314	2.384	2.378	2.426	2.365	2.426	2.601	2.386	2.318	2.282	<b>23.880</b>
Männer	1.720	1.730	1.732	1.711	1.668	1.708	1.767	1.680	1.569	1.554	<b>16.839</b>
Frauen	594	654	646	715	697	718	834	706	749	728	<b>7.041</b>
C37	8	12	19	13	26	24	25	23	25	29	<b>204</b>
Männer	3	5	9	9	15	15	14	12	11	16	<b>109</b>
Frauen	5	7	10	4	11	9	11	11	14	13	<b>95</b>
C38	10	11	14	13	14	11	14	8	7	12	<b>114</b>
Männer	5	4	11	7	8	6	9	7	5	8	<b>70</b>
Frauen	5	7	3	6	6	5	5	1	2	4	<b>44</b>
C39	1	0	2	0	0	0	0	0	1	0	<b>4</b>
Männer		0	1	0	0	0	0	0	1	0	<b>2</b>
Frauen	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	<b>2</b>
C40	12	18	8	16	19	14	11	13	12	8	<b>131</b>
Männer	5	11	1	8	13	7	7	6	6	5	<b>69</b>
Frauen	7	7	7	8	6	7	4	7	6	3	<b>62</b>
C41	21	14	21	16	16	20	23	17	17	21	<b>186</b>
Männer	11	9	11	9	10	12	10	11	8	11	<b>102</b>
Frauen	10	5	10	7	6	8	13	6	9	10	<b>84</b>
C43	834	917	1.019	1.027	1.025	1.195	1.338	1.292	1.290	1.372	<b>11.309</b>
Männer	481	525	585	575	544	669	756	712	702	748	<b>6.297</b>
Frauen	353	392	434	452	481	526	582	580	588	624	<b>5.012</b>
C45	35	39	46	47	44	28	43	48	31	40	<b>401</b>
Männer	26	26	33	37	32	22	31	32	19	26	<b>284</b>
Frauen	9	13	13	10	12	6	12	16	12	14	<b>117</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C46	9	5	5	9	2	5	4	2	3	3	<b>47</b>
Männer	8	4	5	9	2	4	3	2	2	3	<b>42</b>
Frauen	1	1	0	0	0	1	1	0	1	0	<b>5</b>
C47	7	4	8	3	3	3	6	4	5	4	<b>47</b>
Männer	2	2	5	2	0	3	1	3	3	3	<b>24</b>
Frauen	5	2	3	1	3	0	5	1	2	1	<b>23</b>
C48	45	41	47	69	60	51	58	53	57	70	<b>551</b>
Männer	9	9	10	17	17	8	16	10	13	19	<b>128</b>
Frauen	36	32	37	52	43	43	42	43	44	51	<b>423</b>
C49	152	148	151	169	166	173	164	156	182	163	<b>1.624</b>
Männer	91	82	73	98	88	106	93	87	100	94	<b>912</b>
Frauen	61	66	78	71	78	67	71	69	82	69	<b>712</b>
C50	3.526	3.436	3.549	3.657	3.419	3.589	3.764	3.660	3.738	3.654	<b>35.992</b>
Männer	26	36	37	35	27	41	31	50	34	36	<b>353</b>
Frauen	3.500	3.400	3.512	3.622	3.392	3.548	3.733	3.610	3.704	3.618	<b>35.639</b>
C51	156	136	142	139	148	157	153	157	179	153	<b>1.520</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	156	136	142	139	148	157	153	157	179	153	<b>1.520</b>
C52	15	27	34	28	29	22	29	16	32	24	<b>256</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	15	27	34	28	29	22	29	16	32	24	<b>256</b>
C53	242	246	249	206	195	232	225	238	231	254	<b>2.318</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	242	246	249	206	195	232	225	238	231	254	<b>2.318</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C54	613	626	619	614	595	658	618	617	605	588	<b>6.153</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	613	626	619	614	595	658	618	617	605	588	<b>6.153</b>
C55	7	6	6	5	5	4	10	2	4	5	<b>54</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	7	6	6	5	5	4	10	2	4	5	<b>54</b>
C56	318	321	306	348	286	287	294	312	330	281	<b>3.083</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	318	321	306	348	286	287	294	312	330	281	<b>3.083</b>
C57	51	41	44	43	57	53	57	43	53	65	<b>507</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	51	41	44	43	57	53	57	43	53	65	<b>507</b>
C58	1	0	0	2	0	1	2	3	0	4	<b>13</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	1	0	0	2	0	1	2	3	0	4	<b>13</b>
C60	48	63	54	50	50	77	79	71	65	77	<b>634</b>
Männer	48	63	54	50	50	77	79	71	65	77	<b>634</b>
Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C61	3.189	3.385	3.384	3.550	3.595	3.815	3.875	4.008	4.237	4.229	<b>37.267</b>
Männer	3.189	3.385	3.384	3.550	3.595	3.815	3.875	4.008	4.237	4.229	<b>37.267</b>
Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C62	236	229	225	225	232	223	261	235	230	246	<b>2.342</b>
Männer	236	229	225	225	232	223	261	235	230	246	<b>2.342</b>
Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C63	2	8	5	4	9	13	16	3	5	8	<b>73</b>
Männer	2	8	5	4	9	13	16	3	5	8	<b>73</b>
Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C64	1.150	1.158	1.108	1.109	1.114	1.046	1.101	1.002	987	973	<b>10.748</b>
Männer	700	710	701	669	687	632	698	659	648	629	<b>6.733</b>
Frauen	450	448	407	440	427	414	403	343	339	344	<b>4.015</b>
C65	84	102	105	104	72	79	81	79	83	67	<b>856</b>
Männer	56	63	66	61	41	53	47	55	59	40	<b>541</b>
Frauen	28	39	39	43	31	26	34	24	24	27	<b>315</b>
C66	50	59	60	67	34	55	68	51	51	47	<b>542</b>
Männer	30	40	39	41	20	40	49	32	24	41	<b>356</b>
Frauen	20	19	21	26	14	15	19	19	27	6	<b>186</b>
C67	1.053	1.056	1.010	951	936	979	971	889	925	995	<b>9.765</b>
Männer	781	796	719	673	711	708	691	649	676	713	<b>7.117</b>
Frauen	272	260	291	278	225	271	280	240	249	282	<b>2.648</b>
C68	28	13	9	23	18	19	26	16	24	21	<b>197</b>
Männer	22	10	7	15	14	15	21	14	20	15	<b>153</b>
Frauen	6	3	2	8	4	4	5	2	4	6	<b>44</b>
C69	51	30	48	62	54	38	62	43	46	39	<b>473</b>
Männer	23	17	20	30	28	25	23	15	19	17	<b>217</b>
Frauen	28	13	28	32	26	13	39	28	27	22	<b>256</b>
C70	7	6	6	4	4	4	5	8	1	5	<b>50</b>
Männer	4	4	2	3	2	2	3	3	1	3	<b>27</b>
Frauen	3	2	4	1	2	2	2	5	0	2	<b>23</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C71	347	359	373	372	374	328	353	346	356	376	<b>3.584</b>
Männer	193	205	196	209	213	193	208	189	213	207	<b>2.026</b>
Frauen	154	154	177	163	161	135	145	157	143	169	<b>1.558</b>
C72	8	11	9	7	8	6	17	10	8	6	<b>90</b>
Männer	3	3	4	3	5	1	8	2	5	4	<b>38</b>
Frauen	5	8	5	4	3	5	9	8	3	2	<b>52</b>
C73	239	267	259	240	258	277	297	248	231	265	<b>2.581</b>
Männer	90	68	69	57	74	76	79	61	71	73	<b>718</b>
Frauen	149	199	190	183	184	201	218	187	160	192	<b>1.863</b>
C74	10	6	9	4	15	12	13	16	15	21	<b>121</b>
Männer	3	3	4	1	6	5	5	5	9	11	<b>52</b>
Frauen	7	3	5	3	9	7	8	11	6	10	<b>69</b>
C75	4	4	2	5	3	3	2	4	5	7	<b>39</b>
Männer	2	0	1	3	1	2	2	0	3	3	<b>17</b>
Frauen	2	4	1	2	2	1	0	4	2	4	<b>22</b>
C76	16	8	4	5	15	17	16	27	16	25	<b>149</b>
Männer	6	4	2	2	9	9	9	19	6	19	<b>85</b>
Frauen	10	4	2	3	6	8	7	8	10	6	<b>64</b>
C80	631	633	659	649	624	607	602	604	541	543	<b>6.093</b>
Männer	337	347	369	344	322	313	307	301	293	284	<b>3.217</b>
Frauen	294	286	290	305	302	294	295	303	248	259	<b>2.876</b>
C81	119	108	96	112	102	119	112	124	120	111	<b>1.123</b>
Männer	70	61	57	63	53	73	59	76	68	65	<b>645</b>
Frauen	49	47	39	49	49	46	53	48	52	46	<b>478</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C82	181	191	178	183	197	163	176	187	195	161	<b>1.812</b>
Männer	79	88	82	92	88	85	96	83	88	81	<b>862</b>
Frauen	102	103	96	91	109	78	80	104	107	80	<b>950</b>
C83	480	464	464	531	510	510	546	618	595	589	<b>5.307</b>
Männer	271	257	260	293	287	291	297	355	334	338	<b>2.983</b>
Frauen	209	207	204	238	223	219	249	263	261	251	<b>2.324</b>
C84	80	75	57	73	76	99	79	65	70	55	<b>729</b>
Männer	39	46	33	49	56	63	52	39	51	32	<b>460</b>
Frauen	41	29	24	24	20	36	27	26	19	23	<b>269</b>
C85	115	99	135	104	125	131	123	90	97	78	<b>1.097</b>
Männer	54	56	81	56	63	69	58	49	39	43	<b>568</b>
Frauen	61	43	54	48	62	62	65	41	58	35	<b>529</b>
C86	16	20	16	25	20	24	22	25	25	23	<b>216</b>
Männer	6	11	11	15	11	18	14	17	18	11	<b>132</b>
Frauen	10	9	5	10	9	6	8	8	7	12	<b>84</b>
C88	57	61	61	62	57	73	76	87	78	87	<b>699</b>
Männer	31	34	35	31	34	42	46	49	34	49	<b>385</b>
Frauen	26	27	26	31	23	31	30	38	44	38	<b>314</b>
C90	368	418	478	472	427	445	495	443	444	418	<b>4.408</b>
Männer	220	219	257	255	253	242	289	252	273	255	<b>2.515</b>
Frauen	148	199	221	217	174	203	206	191	171	163	<b>1.893</b>
C91	486	489	465	464	425	443	487	457	406	441	<b>4.563</b>
Männer	289	281	278	288	249	290	295	268	248	284	<b>2.770</b>
Frauen	197	208	187	176	176	153	192	189	158	157	<b>1.793</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
C92	243	268	269	254	256	267	289	279	323	323	<b>2.771</b>
Männer	120	144	150	136	139	144	159	143	177	179	<b>1.491</b>
Frauen	123	124	119	118	117	123	130	136	146	144	<b>1.280</b>
C93	48	48	33	55	50	38	54	61	52	58	<b>497</b>
Männer	33	33	17	31	32	23	32	46	31	39	<b>317</b>
Frauen	15	15	16	24	18	15	22	15	21	19	<b>180</b>
C94	16	9	10	6	6	9	3	4	2	3	<b>68</b>
Männer	10	5	8	4	3	6	2	4	0	3	<b>45</b>
Frauen	6	4	2	2	3	3	1	0	2	0	<b>23</b>
C95	9	12	13	5	7	14	12	4	10	6	<b>92</b>
Männer	4	5	8	3	3	8	8	1	6	4	<b>50</b>
Frauen	5	7	5	2	4	6	4	3	4	2	<b>42</b>
C96	15	14	14	12	12	15	16	10	5	8	<b>121</b>
Männer	10	6	10	6	5	6	11	5	3	5	<b>67</b>
Frauen	5	8	4	6	7	9	5	5	2	3	<b>54</b>
D00	30	44	40	28	44	25	53	48	44	39	<b>395</b>
Männer	23	37	28	21	30	17	39	37	25	24	<b>281</b>
Frauen	7	7	12	7	14	8	14	11	19	15	<b>114</b>
D01	571	491	450	505	433	467	708	552	656	299	<b>5.132</b>
Männer	382	310	288	337	268	295	431	353	392	175	<b>3.231</b>
Frauen	189	181	162	168	165	172	277	199	264	124	<b>1.901</b>
D02	19	27	24	34	30	26	22	16	19	27	<b>244</b>
Männer	17	26	20	30	23	23	18	11	17	19	<b>204</b>
Frauen	2	1	4	4	7	3	4	5	2	8	<b>40</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
D03	387	382	441	492	501	679	724	610	735	797	<b>5.748</b>
Männer	201	204	235	276	272	382	411	331	409	431	<b>3.152</b>
Frauen	186	178	206	216	229	297	313	279	326	366	<b>2.596</b>
D05	374	334	344	341	312	348	382	358	326	292	<b>3.411</b>
Männer	2	4	4		6	4	4	8	2	5	<b>39</b>
Frauen	372	330	340	341	306	344	378	350	324	287	<b>3.372</b>
D06	776	644	607	563	523	635	741	1.372	1.969	2.113	<b>9.943</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	776	644	607	563	523	635	741	1.372	1.969	2.113	<b>9.943</b>
D07	79	62	65	62	60	75	99	87	112	128	<b>829</b>
Männer	24	18	23	14	13	30	21	16	13	19	<b>191</b>
Frauen	55	44	42	48	47	45	78	71	99	109	<b>638</b>
D09	713	813	824	884	844	910	1.066	956	889	891	<b>8.790</b>
Männer	561	617	642	674	675	706	869	773	691	714	<b>6.922</b>
Frauen	152	196	182	210	169	204	197	183	198	177	<b>1.868</b>
D32	286	310	358	373	393	378	381	394	408	412	<b>3.693</b>
Männer	67	73	89	86	104	97	83	110	108	110	<b>927</b>
Frauen	219	237	269	287	289	281	298	284	300	302	<b>2.766</b>
D33	75	90	74	113	132	116	110	108	112	81	<b>1.011</b>
Männer	33	36	30	42	62	57	51	46	53	38	<b>448</b>
Frauen	42	54	44	71	70	59	59	62	59	43	<b>563</b>
D35	61	65	91	119	107	84	110	107	88	95	<b>927</b>
Männer	37	33	50	63	53	45	57	51	45	46	<b>480</b>
Frauen	24	32	41	56	54	39	53	56	43	49	<b>447</b>

<b>ICD-10</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>GESAMT</b>
D39	76	84	100	80	90	91	91	81	85	90	<b>868</b>
Männer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauen	76	84	100	80	90	91	91	81	85	90	<b>868</b>
D41	13	13	26	22	24	24	34	22	21	17	<b>216</b>
Männer	7	5	18	15	16	15	21	17	14	13	<b>141</b>
Frauen	6	8	8	7	8	9	13	5	7	4	<b>75</b>
D42	29	22	48	45	42	45	38	29	25	26	<b>349</b>
Männer	12	8	17	23	20	21	18	14	8	11	<b>152</b>
Frauen	17	14	31	22	22	24	20	15	17	15	<b>197</b>
D43	30	24	40	41	49	45	51	45	59	51	<b>435</b>
Männer	14	13	21	23	31	29	25	25	33	32	<b>246</b>
Frauen	16	11	19	18	18	16	26	20	26	19	<b>189</b>
D44	8	8	5	7	8	14	19	14	11	8	<b>102</b>
Männer	3	5	4	4	2	2	9	4	7	0	<b>40</b>
Frauen	5	3	1	3	6	12	10	10	4	8	<b>62</b>
D45	61	56	69	73	55	55	67	68	81	81	<b>666</b>
Männer	28	28	33	36	19	25	26	34	42	40	<b>311</b>
Frauen	33	28	36	37	36	30	41	34	39	41	<b>355</b>
D46	272	293	276	277	227	226	281	296	262	267	<b>2.677</b>
Männer	153	170	155	158	129	125	177	188	145	172	<b>1.572</b>
Frauen	119	123	121	119	98	101	104	108	117	95	<b>1.105</b>
D47	176	198	204	204	212	221	288	213	216	226	<b>2.158</b>
Männer	83	83	107	97	97	98	122	103	100	106	<b>996</b>
Frauen	93	115	97	107	115	123	166	110	116	120	<b>1.162</b>

## Quellenverzeichnis

- Aktualisierter einheitlicher onkologischer Basisdatensatz der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e.V. (ADT) und der Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister in Deutschland e.V. (GEKID) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. März 2014 (BAnz AT 28.04.2014 B2).
- Brenner, H., Arndt, V., Gefeller, O. & Hakulinen, T. (2004). An alternative approach to age adjustment of cancer survival rates. *European Journal of Cancer*, 40, 2317 – 2322.
- Brenner, H., Gefeller, O. & Hakulinen, T. (2004). Period analysis for „up-to-date“ cancer survival data: theory, empirical evaluation, computational realisation and applications. *European Journal of Cancer*, 40, 326 – 335.
- Bray, F., Colombet, M., Mery, L., Piñeros, M., Znaor, A., Zanetti, R. & Ferlay, J. (eds.) (2017). *Cancer Incidence in Five Continents, Vol. XI (electronic version)*. Lyon: International Agency for Research on Cancer.
- Corazziari, I., Quinn, M. & Capocaccia, R. (2004). *Standard cancer patient population for age standardising survival ratios*. *European Journal of Cancer*, 40, 2307 – 2316.
- Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) (Hrsg.) (2014). *ICD-O Internationale Klassifikation der Krankheiten für die Onkologie. Dritte Ausgabe. Erste Revision*. Köln: Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI).
- Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) unter Beteiligung der Arbeitsgruppe ICD des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im Gesundheitswesen (KKG) (Hrsg.) (2017). *Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision. German Modification*. Köln: Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI).
- Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) unter Beteiligung der Arbeitsgruppe OPS des Kuratoriums für Fragen der Klassifikation im Gesundheitswesen (KKG) (Hrsg.) (2018). *Operationen- und Prozedurschlüssel. Internationale Klassifikation der Prozeduren in der Medizin (OPS)*. Köln: Deutsches Institut für Medizinische Dokumentation und Information (DIMDI).
- Gemeinsames Krebsregisters der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen (Hrsg.) (2018). *Krebs in Sachsen. Inzidenz und Mortalität 2014-2015* (Schriftenreihe des GKR 4/2018). Berlin: Gemeinsames Krebsregisters der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen.
- Gesetz zur klinischen und epidemiologischen Krebsregistrierung im Freistaat Sachsen (Sächsisches Krebsregistergesetz – SächsKRegG) in der Fassung vom 13. Juni 2024 (Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt 2024 Nr. 7, S. 508).

- Holleczek, B., Gondos, A. & Brenner, H. (2009). *periodR – an R package to calculate long-term Cancer survival estimates using period analysis*. *Methods of Information in Medicine*, 48, 123 – 128.
- Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (2021). *Suche nach Ärzten und Psychotherapeuten in Sachsen*. Online verfügbar unter: <https://asu.kvs-sachsen.de/arztsuche/>.
- Module zur Dokumentation des Brust- und Darmkrebses in Ergänzung des aktualisierten einheitlichen onkologischen Basisdatensatzes der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e.V. (ADT) und der Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister in Deutschland e.V. (GEKID) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Oktober 2015 (BAnz AT 26.11.2015 B1).
- Modul zur Dokumentation des Prostatakrebses in Ergänzung des aktualisierten einheitlichen onkologischen Basisdatensatzes der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e.V. (ADT) und der Gesellschaft der epidemiologischen Krebsregister in Deutschland e.V. (GEKID) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2017 (BAnz AT 29.08.2017 B6).
- OnkoZert GmbH (2021). *OncoMap*. Online verfügbar unter: <https://www.oncomap.de/centers>.
- Stegmaier, C., Hentschel, S., Hofstädter, F., Katalinic, A., Tillack, A. & Klinkhammer-Schalke, M. (Hrsg.). (2019). *Das Manual der Krebsregistrierung*. München: W. Zuckschwerdt Verlag.
- Tennekes, M. (2018). *tmap: Thematic Maps in R*. *Journal of Statistical Software*, 84 (6), 1 – 39.
- Vereinbarung über die qualifizierte ambulante Versorgung krebskranker Patienten „Onkologie-Vereinbarung“ gemäß §73a SGB V zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen und den Krankenkassenverbänden in Sachsen in der Fassung vom 11. Juni 2018. Online verfügbar unter: [https://www.kvs-sachsen.de/fileadmin/data/kvs/img/Mitglieder/Qualitaet/ Genehmigungspflichtige\\_Leistungen/Onkologie/181204\\_Onkologievereinbarung\\_ab\\_01\\_01\\_2018.pdf](https://www.kvs-sachsen.de/fileadmin/data/kvs/img/Mitglieder/Qualitaet/ Genehmigungspflichtige_Leistungen/Onkologie/181204_Onkologievereinbarung_ab_01_01_2018.pdf)
- Wittekind, C. (Hrsg.) (2017, 8. Auflage). *TNM-Klassifikation maligner Tumoren*. Weinheim: Wiley-VCH Verlag GmbH & Co KGaA.



